



PDF ONLINE
parkside-diy.com



Benzin-Baumpflegesäge / Top Handle Petrol Chainsaw / Tronçonneuse d'élague à essence PBBPS 25 B2

(DE) (AT) (CH) (BE)

Benzin-Baumpflegesäge

Originalbetriebsanleitung

(FR) (CH) (BE)

Tronçonneuse d'élague à essence

Traduction de la notice originale

(IT) (CH) (MT)

Motosega a benzina per potatura

Traduzione delle istruzioni originali

(PT)

Motoserra de poda a gasolina

Tradução do manual original

(GB) (MT) (IE) (NI)

Top Handle Petrol Chainsaw

Translation of the original instructions

(NL) (BE)

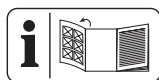
Benzine-boomverzorgingszaag

Vertaling van de oorspronkelijke
gebruiksaanwijzing

(ES)

Motosierra de gasolina para podar

Traducción del manual original



DE AT CH BE

Klappen Sie vor dem Lesen die Seite mit den Abbildungen aus und machen Sie sich anschließend mit allen Funktionen des Gerätes vertraut.

GB MT IE NI

Before reading, unfold the page containing the illustrations and familiarise yourself with all functions of the device.

FR CH BE

Avant de lire le mode d'emploi, ouvrez la page contenant les illustrations et familiarisez-vous ensuite avec toutes les fonctions de l'appareil.

NL BE

Vouw vóór het lezen de pagina met de afbeeldingen open en maak u vertrouwd met alle functies van het apparaat.

IT CH MT

Prima di leggere aprire la pagina con le immagini e prendere confidenza con le diverse funzioni dell'apparecchio.

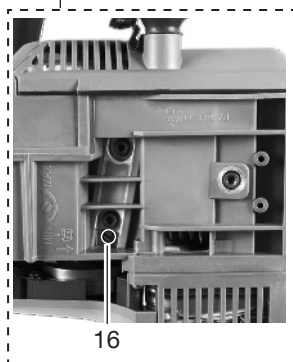
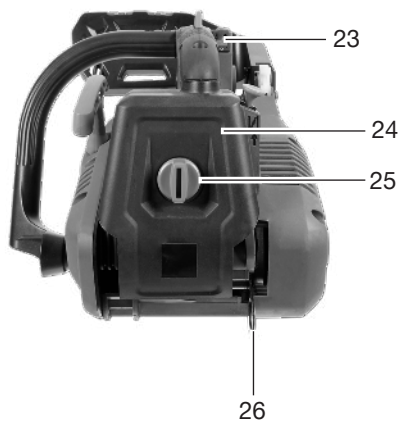
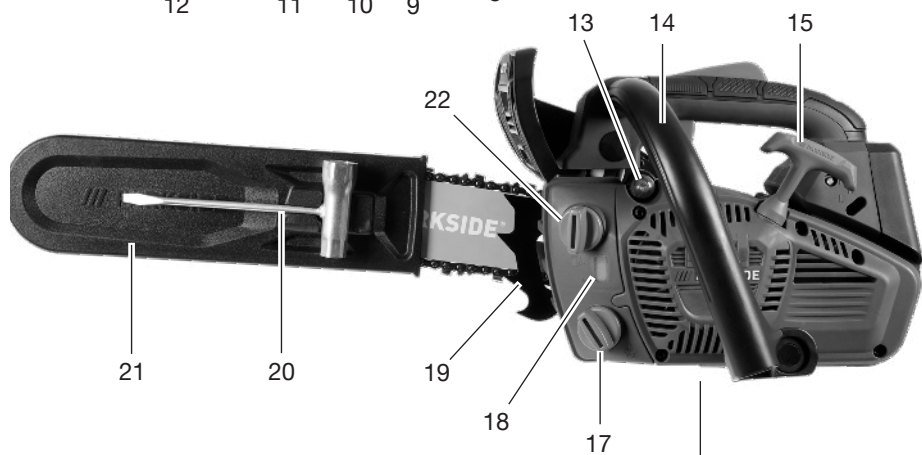
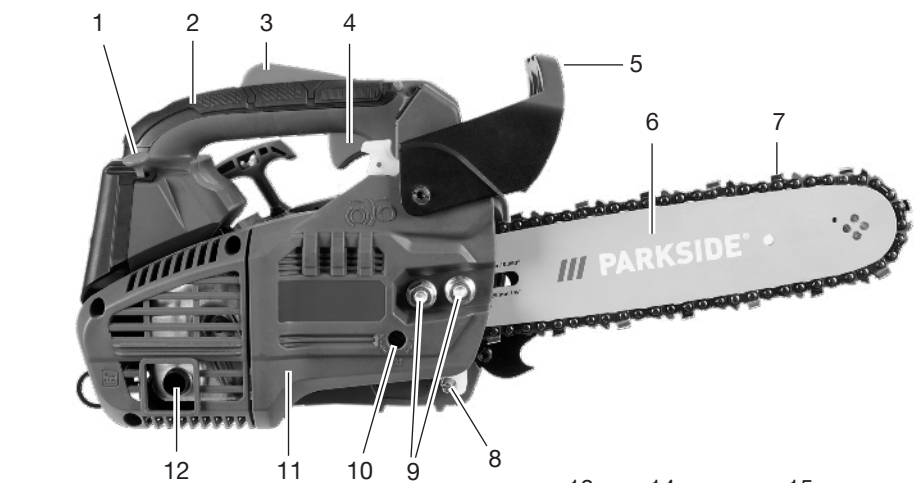
ES

Antes de empezar a leer abra la página que contiene las imágenes y, en seguida, familiarícese con todas las funciones del dispositivo.

PT

Antes de começar a ler abra na página com as imagens e, de seguida, familiarize-se com todas as funções do aparelho.

DE/AT/CH/ BE	Originalbetriebsanleitung	Seite	4
GB/MT/IE/NI	Translation of the original instructions	Page	28
FR/CH/BE	Traduction de la notice originale	Page	52
NL/BE	Vertaling van de oorspronkelijke gebruiksaanwijzing	Pagina	79
IT/CH/MT	Traduzione delle istruzioni originali	Pagina	103
ES	Traducción del manual original	Página	127
PT	Tradução do manual original	Página	152



Inhaltsverzeichnis

Einleitung	4
Bestimmungsgemäße Verwendung.....	4
Lieferumfang/Zubehör.....	5
Übersicht.....	5
Funktionsbeschreibung.....	6
Technische Daten.....	6
Sicherheitshinweise	7
Bedeutung der Sicherheitshinweise.....	7
Bildzeichen und Symbole.....	7
Sicherheitshinweise für Benzin-Kettensägen.....	8
Ursachen und Vermeidung eines Rückschlags.....	10
Restrisiken.....	11
Vorbereitung	11
Sicherheitseinrichtungen.....	11
Montage	12
Sägekette und Schwert montieren.....	12
Betrieb	12
Vor dem Betrieb.....	12

Ein- und Ausschalten.....	14
Entastungsarbeiten.....	16
Arbeiten im Baum mit Seilklettertechnik.....	16
Reinigung, Wartung und Lagerung	18
Reinigung.....	18
Wartung.....	19
Lagerung.....	23
Fehlersuche	24
Transport	25
Entsorgung/Umweltschutz	25
Zusätzliche Entsorgungshinweise für Deutschland.....	25
Service	25
Garantie.....	25
Reparatur-Service.....	26
Service-Center.....	26
Importeur.....	27
Ersatzteile und Zubehör	27
Original-EU-Konformitätserklärung	27
Explosionszeichnung	179



⚠️ WARNUNG! DIESE KETTENSÄGE DARF NUR VON AUSGEBILDETEN BAUMPFLERGEARBEITSKRÄFTEN EINGESETZT WERDEN. DER EINSATZ OHNE ORDENTLICHE AUSBILDUNG KANN ZU SCHWEREN VERLETZUNGEN FÜHREN.

Einleitung

Herzlichen Glückwunsch zum Kauf Ihrer neuen Benzin-Baumpflugesäge (nachfolgend Produkt oder Gerät genannt).

Sie haben sich damit für ein hochwertiges Gerät entschieden. Dieses Gerät wurde während der Produktion auf Qualität geprüft und einer Endkontrolle unterzogen. Die Funktionsfähigkeit Ihres Gerätes ist somit sichergestellt.

Es ist nicht auszuschließen, dass sich in Einzelfällen am oder im Gerät Restmengen von Schmierstoffen befinden. Dies ist kein Mangel oder Defekt und kein Grund zur Besorgnis.



Die Betriebsanleitung ist Bestandteil dieses Geräts. Sie enthält wichtige Hinweise für Sicherheit, Gebrauch und Entsorgung. Lesen Sie die Betriebsanleitung sorgfältig. Machen Sie sich mit den Bedienteilen und dem rich-

tigen Gebrauch des Gerätes vertraut. Benutzen Sie das Gerät nur wie beschrieben und für die angegebenen Einsatzbereiche. Bewahren Sie die Betriebsanleitung gut auf und händigen Sie alle Unterlagen bei Weitergabe des Geräts an Dritte mit aus.

Bestimmungsgemäße Verwendung

⚠️ WARNUNG! Diese Kettensäge ist nur für in der Baumpflege ausgebildete Benutzer bestimmt. Der Einsatz ohne ordentliche Ausbildung kann zu schweren Verletzungen führen.

Das Gerät ist ausschließlich für folgende Verwendung bestimmt:

- Baumpflege, wie das Auslichten von Bäumen sowie das Zerlegen von Bäumen, wenn eine Kettensäge mit langem Griffabstand nicht verwendet werden kann.

Verwenden Sie diese Baumpflugesäge ausschließlich dann, wenn Sie keine Kettensäge mit langem Griffabstand verwenden können.

Das Verletzungsrisiko ist um ein Vielfaches höher.

Für alle anderen Anwendungsarten ist das Gerät nicht vorgesehen. Dies umfasst z. B. Schneiden von Mauerwerk, Kunststoff, Stein, Metall, Lebensmittel oder Holz, welches Fremdkörper (bspw. Nägel oder Schrauben) enthält.

Das Gerät ist zum Gebrauch durch Erwachsene bestimmt. Jugendliche über 16 Jahre dürfen das Gerät nur unter Aufsicht benutzen.

Die Kettensäge ist nur durch eine Person zu benutzen. Der Benutzer muss angemessene persönliche Schutzausrüstung (PSA) tragen. Die Kettensäge muss mit der rechten Hand am hinteren Handgriff und mit der linken Hand am vorderen Handgriff gehalten werden.

Vor Gebrauch des Geräts muss der Benutzer alle Hinweise und Anweisungen in der Betriebsanleitung gelesen und verstanden haben.

Jede andere Verwendung, die in dieser Betriebsanleitung nicht ausdrücklich zugelassen wird, kann eine ernsthafte Gefahr für den Benutzer darstellen und zu Schäden am Gerät führen. Der Bediener oder Nutzer des Geräts ist für Unfälle oder Schäden an anderen Menschen oder deren Eigentum verantwortlich. Das Gerät ist für den Einsatz im Heimwerkerbereich bestimmt. Es wurde nicht für den gewerblichen Dauereinsatz konzipiert. Bei gewerblichem Einsatz erlischt die Garantie. Der Hersteller haftet nicht für Schäden, die durch bestimmungswidrige Verwendung oder falsche Bedienung verursacht wurden.

Lieferumfang/Zubehör

Packen Sie das Gerät aus und überprüfen Sie den Lieferumfang.

Entsorgen Sie das Verpackungsmaterial ordnungsgemäß.

- Benzin-Baumpflugesäge
- Schwert
- Sägekette
- Kettenschutz
- Kraftstoff-Mischflasche
- Ölflasche (180 ml Bio-Sägekettenöl)
- Kombiwerkzeug
- Originalbetriebsanleitung

Übersicht



Die Abbildungen des Geräts finden Sie auf der vorderen und hinteren Ausklappseite.

- 1 Kaltstarthebel (Choke)
 - 2 Hinterer Handgriff
 - 3 Gashebelsperre
 - 4 Gashebel
 - 5 Kettenbremshebel
 - 6 Schwert
 - 7 Sägekette
 - 8 Kettenfangbolzen
 - 9 Mutter
 - 10 Kettenspannschraube
 - 11 Kettenradabdeckung
 - 12 Schalldämpfer
 - 13 Kraftstoffpumpe
 - 14 Vorderer Handgriff
 - 15 Startergriff
 - 16 Ölregulierungsschraube
 - 17 Tankdeckel (Kettenöl)
 - 18 Kraftstoffanzeige
 - 19 Krallenanschlag
 - 20 Kombiwerkzeug
 - 21 Kettenschutz
 - 22 Tankdeckel (Kraftstoff)
 - 23 Kippschalter
 - 24 Luftfilterabdeckung
 - 25 Flügelmutter
 - 26 Befestigungsöse
 - 27 Kraftstoff-Mischflasche
 - 28 Ölflasche
- Abb. A**
- 29 Schwertbolzen
 - 30 Aufnahme (Kettenspannstift)
 - 31 Kettenrad
 - 32 Kettenspannstift
 - 33 Öldurchlass
- Abb. C**
- 34 Luftfilterbolzen
 - 35 Luftfiltergehäuse
 - 36 Luftfilter

Abb. D

37 Zündkerzenstecker

38 Zündkerze

Funktionsbeschreibung

Die Baumpflegesäge ist eine spezielle Ketten-
säge mit begrenzter Masse, die von einem
geschulten Bediener zum Beschneiden
und Zerlegen von Kronen stehender Bäume
verwendet werden kann. Die Handgriffe sind
nahe beieinander, um die Arbeit in beengten
Verhältnissen zu erleichtern.

Die Funktion der Bedienteile entnehmen Sie
bitte den nachfolgenden Beschreibungen.

Technische Daten

Benzin-Baumpflegesäge PBBPS 25 B2

Hubraum 25,4 cm³

max. Motorleistung 0,7 kW (0,95 PS)

Motordrehzahl

–im Leerlauf n_0 3300±300 min⁻¹

–mit Schwert und Sägekette $n_{\max}$

..... 11000 min⁻¹

Tankvolumen

–Kettenöl 160 cm³ (0,16 l)

–Kraftstoff 230 cm³ (0,23 l)

zugelassener Kraftstoff ROZ 95 (E10)

Kraftstoff-Mischverhältnis 40:1

zugelassenes Zweitaktmotoröl

..... ISO-L-EGD, JASO FD

Emissionsstufe V

Durch ein EU-Typgenehmigungsverfahren er-

mittelter Kohlendioxid-Emissionswert (CO₂):

1657,5 g/kWh

Motorenhersteller

- Handelsname: MEILIN
- Firmenname: Yongkang Meilin Machinery Co., Ltd.
- Kontaktanschrift in der Union: Rake Forester GmbH, Andre-Citroen-Str. 18, 51149 Köln, Deutschland

Kettengeschwindigkeit $v_{\max}$ 21 m/s

Gewicht

–ohne Schwert und Sägekette 3,55 kg

–mit Schwert und Sägekette 4,05 kg

Sägekette Kangxin 3/8.050x40DL

–Kettengeschwindigkeit v_0 21 m/s

–Kettenteilung 9,525 mm (3/8")

–Treibgliedzahl 40

–Treibgliedstärke 1,3 mm (0,050")

Schwert Kangxin AP10-40-509P

–Schwerttyp 10"

–Schwertlänge 30 cm (300 mm)

–Schnittlänge 20 cm (200 mm)

Kettenrad-Teilung 9,525 mm (3/8")

–Anzahl der Zähne (Kettenrad) 7

Schutzart IPX0

Schalldruckpegel L_{pA} 87,3 dB; $K_{pA}=3$ dB

Schallleistungspegel L_{WA}

– garantiert 110 dB

– gemessen 107,3 dB; $K_{WA}=2,41$ dB

Vibration a_h

– Vorderer Handgriff

..... 10,038 m/s²; $K=1,5$ m/s²

– Hinterer Handgriff .. 9,395 m/s²; $K=1,5$ m/s²

⚠ VORSICHT! Gehörschäden! Tragen Sie
Gehörschutz.

Lärm- und Vibrationswerte wurden entspre-
chend den in der Konformitätserklärung ge-
nannten Normen und Bestimmungen ermit-
telt.

Der angegebene Schwingungsgesamt-
wert wurde nach folgender Norm bestimmt:
ISO 22867:2021

Die angegebenen Geräuschemissionswer-
te wurden nach folgender Norm bestimmt:
ISO 22868:2021

Die Werte sind nach einem genormten Prüf-
verfahren ermittelt worden und können zum
Vergleich eines Gerätes mit einem anderen
verwendet werden. Der angegebene Schwin-
gungsgesamtwert und der angegebene Ge-
räuschemissionswert können auch zu einer
vorläufigen Einschätzung der Belastung ver-
wendet werden.

⚠ WARNUNG! Die Schwingungs- und Ge-
räuschemissionen können während der tat-
sächlichen Benutzung des Gerätes von dem
Angabewert abweichen, abhängig von der
Art und Weise, in der das Gerät verwendet
wird. Es ist notwendig, Sicherheitsmaßnah-
men zum Schutz des Bedieners festzulegen,
die auf einer Abschätzung der Schwingungs-
belastung während der tatsächlichen Benut-
zungsbedingungen beruhen (hierbei sind al-
le Anteile des Betriebszyklus zu berücksichti-
gen, beispielsweise Zeiten, in denen das Ge-
rät abgeschaltet ist, und solche, in denen es
zwar eingeschaltet ist, aber ohne Belastung
läuft).

Sicherheitshinweise

Dieser Abschnitt behandelt die grundlegenden Sicherheitshinweise beim Gebrauch des Geräts.

⚠️ WARNUNG! Eine Kettensäge ist ein gefährliches Gerät, das bei falscher oder nachlässiger Benutzung ernsthafte oder sogar tödliche Verletzungen verursachen kann. Beachten Sie daher zu Ihrer Sicherheit und der Sicherheit anderer stets nachfolgende Sicherheitshinweise und fragen Sie bei Unsicherheiten einen Fachmann um Rat.

Bedeutung der Sicherheitshinweise

⚠️ GEFAHR! Wenn Sie diesen Sicherheitshinweis nicht befolgen, tritt ein Unfall ein. Die Folge ist schwere Körperverletzung oder Tod.

⚠️ WARNUNG! Wenn Sie diesen Sicherheitshinweis nicht befolgen, tritt möglicherweise ein Unfall ein. Die Folge ist möglicherweise schwere Körperverletzung oder Tod.

⚠️ VORSICHT! Wenn Sie diesen Sicherheitshinweis nicht befolgen, tritt ein Unfall ein. Die Folge ist möglicherweise leichte oder mittelschwere Körperverletzung.

HINWEIS! Wenn Sie diesen Sicherheitshinweis nicht befolgen, tritt ein Unfall ein. Die Folge ist möglicherweise ein Sachschaden.

Bildzeichen und Symbole

Bildzeichen auf dem Gerät



⚠️ WARNUNG! DIESE KETTENSÄGE DARF NUR VON AUSGEBILDETEN BAUMPFLIEGEARBEITSKRÄFTEN EINGESETZT WERDEN. DER EINSATZ OHNE ORDENTLICHE AUSBILDUNG KANN ZU SCHWEREN VERLETZUNGEN FÜHREN.



Achtung!



Betriebsanleitung lesen



Gehörschutz benutzen
Augenschutz benutzen
Kopfschutz benutzen



Schutzhandschuhe benutzen



Tragen Sie Sicherheitsschuhe mit fester Sohle!



Schutzkleidung mit Schnittschutzeinlage benutzen!



Keine offene Flamme; Feuer, offene Zündquelle und Rauchen verboten.



Achtung! Rückschlag - Achten Sie beim Arbeiten auf Rückschlag der Maschine.



Achtung heiße Flächen, Verbrennungsgefahr!



Arbeiten Sie niemals mit nur einer Hand!



Arbeiten Sie immer mit beiden Händen!



Die Benutzung des Gerätes bei Regen oder feuchter Umgebung ist verboten.



Garantierter Schallleistungspegel
L_{WA} in dB(A)



Volumen des Kettenöltanks



40:1

Mischungsverhältnis Kraftstoff zu 2-Takt-Öl: 40:1, NUR Kraftstoffgemisch verwenden



ROZ 95

zu verwendender Kraftstoff



ISO-L-EGD

JASO FD

zu verwendendes 2-Takt-Öl



Tank für Kettenöl



Kaltstarthebel (Choke) ziehen



x 6

Drücken Sie 6x die Kraftstoffpumpe



10"

Schwerttyp



Einstellung der Ketten-
schmierung

Bildzeichen am Kettenbremshebel



Kettenbremse (aktiviert/de-
aktiviert)

Bildzeichen unterhalb der Kettenradabdeckung



Laufrichtung der Sägekette

Bildzeichen auf der Kettenradabdeckung



Kettenbremse (aktiviert/de-
aktiviert)

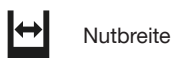


Kettenspannung einstellen

Bildzeichen auf dem Schwert



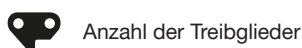
Schwerttyp



Nutbreite

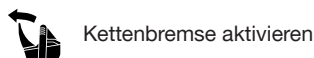


Kettenteilung

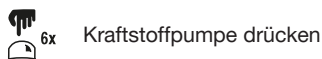


Anzahl der Treibglieder

Bildzeichen auf dem Hangtag



Kettenbremse aktivieren



Kraftstoffpumpe drücken



Kaltstarthebel (Choke) ziehen



Starterseil ziehen



Gashebelsperre und Gashebel betä-
tigen



Kettenbremse deaktivieren

Bildzeichen auf der Ölflasche



An einem für Kinder unzugänglichen
Ort aufbewahren

Sicherheitshinweise für Benzin- Kettensägen

Achtung! Lesen Sie folgende Sicherheitshin-
weise, um Personen und Sachschäden zu
vermeiden.

Allgemeine Hinweise

- Dieses Gerät darf nicht von Personen (einschließlich Kinder) mit verringerten physischen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten oder Mangel an Erfahrung und Wissen benutzt werden. Kinder sind zu beaufsichtigen, um sicherzustellen, dass sie nicht mit dem Gerät spielen.
- **Beachten Sie den Lärmschutz und örtliche Vorschriften bei Waldarbeiten mit Kettensägen. Örtliche Bestimmungen können eine Eignungsprüfung erforderlich machen.** Fragen Sie bei der Forstverwaltung nach.
- **Arbeiten Sie mit der Motorsäge nicht, wenn Sie müde oder krank sind oder nach der Einnahme von Alkohol, Tabletten oder Drogen.** Legen Sie immer rechtzeitig eine Arbeitspause ein.
- **Nur Holz sägen. Die Kettensäge nicht für Arbeiten verwenden, für die sie nicht bestimmt ist. Beispiel: Verwenden Sie die Kettensäge nicht zum Sägen von Plastik, Mauerwerk oder Baumaterialien, die nicht aus Holz sind.** Die Verwendung der Kettensäge für nicht bestimmungsgemäße Arbeiten kann zu gefährlichen Situationen führen.

Vorbereitung

- **Tragen Sie bei der Arbeit immer geeignete Arbeitskleidung, die Bewegungsfreiheit lässt.** Dazu gehören ein Schutzhelm, Gehörschutz, Schutzbrille oder Gesichtsschutz, Handschutz mit Schnittschutz: Beinschutz und rutschfesten Fußschutz.
- **Beim Sägen von trockenem Holz kann es zu Staubeentwicklung kommen.** Tragen Sie eine geeignete Staubschutzmaske.
- Achten Sie darauf, dass die Griffe beim Arbeiten trocken und sauber sind.
- **Arbeiten Sie nicht mit einer beschädigten, unvollständigen oder ohne Zustimmung des Herstellers geänderten Motorsäge. Benutzen Sie die Motorsäge nie mit defekter Schutzausrüstung.** Prüfen Sie vor dem Gebrauch den Sicher-

heitszustand der Motorsäge, insbesondere das Schwert und die Kette.

- Starten Sie die Motorsäge nie in geschlossenen oder schlecht belüfteten Räumen, da die Gefahr besteht, dass Motorabgase eingeatmet werden.
- Starten Sie die Motorsäge nie, bevor Schwert, Sägekette und Kettenradabdeckung korrekt montiert sind.

Betrieb

- Achten Sie darauf, dass sich keine Menschen oder Tiere in der Nähe des Arbeitsbereichs aufhalten.
- Starten Sie erst dann, wenn der Arbeitsbereich frei von Hindernissen ist und Sie einen Rückzugsweg vor dem fallenden Baum eingeplant haben.
- **Halten Sie die Kettensäge immer mit der rechten Hand am hinteren Griff und Ihrer linken Hand am vorderen Griff.** Das Festhalten der Kettensäge in umgekehrter Arbeitshaltung erhöht das Risiko von Verletzungen und darf nicht angewendet werden.
- **Halten Sie die Kettensäge nur an den isolierten Griffflächen, da die Sägekette verborgene Stromleitungen treffen kann.** Der Kontakt der Sägekette mit einer spannungsführenden Leitung kann metallene Geräteteile unter Spannung setzen und zu elektrischem Schlag führen.
- **Achten Sie immer auf einen festen Stand und benutzen Sie die Kettensäge nur, wenn Sie auf festem, sicheren und ebenem Grund stehen.** Rutschiger Untergrund oder instabile Standflächen wie auf einer Leiter können zum Verlust des Gleichgewichts oder zum Verlust der Kontrolle über die Kettensäge führen.
- **Bei der Kettenschmierung bildet sich eine leichte Ölspur durch das austretende Öl.** Achten Sie auf die Windrichtung und setzen Sie sich nicht unnötig dem Schmierölnebel aus.
- **Halten Sie bei laufender Säge alle Körperteile von der Sägekette fern. Vergewissern Sie sich vor dem Starten der Säge, dass die Sägekette nichts berührt.** Beim Arbeiten mit einer Kettensäge kann ein Moment der Unachtsamkeit dazu führen, dass Bekleidung oder Körperteile von der Sägekette erfasst werden.

- Arbeiten Sie niemals einhändig oder über Schulterhöhe.
- **Eine längere Benutzung des Gerätes kann zu vibrationsbedingten Durchblutungsstörungen der Hände führen (Weißfingerkrankheit).** Wechseln Sie regelmäßig Ihre Arbeitsposition. Sie können die Benutzungsdauer jedoch durch geeignete Handschuhe oder regelmäßige Pausen verlängern. Achten Sie darauf, dass die persönliche Veranlagung zu schlechter Durchblutung, niedrige Außentemperaturen oder große Greifkräfte beim Arbeiten die Benutzungsdauer verringern.
- **Rechnen Sie beim Schneiden eines unter Spannung stehenden Astes damit, dass dieser zurückfedert.** Wenn die Spannung in den Holzfasern freikommt, kann der gespannte Ast die Bedienperson treffen und/oder die Kettensäge der Kontrolle entreißen.
- **Seien Sie besonders vorsichtig beim Schneiden von Unterholz und jungen Bäumen.** Das dünne Material kann sich in der Sägekette verfangen und auf Sie schlagen oder Sie aus dem Gleichgewicht bringen.
- Schalten Sie den Motor aus und warten Sie, bis die Sägekette still steht, bevor Sie die Kettensäge absetzen.

Reinigung, Wartung und Lagerung

- Befolgen Sie sorgfältig die Wartungs-, Kontroll- und Serviceanweisungen in dieser Bedienungsanleitung.
- Sämtliche Wartungsarbeiten, die nicht in dieser Anleitung angegeben werden, dürfen nur vom Kundendienst für Kettensägen ausgeführt werden.
- Befolgen Sie alle Anweisungen, wenn Sie die Kettensäge von Materialansammlungen befreien, lagern oder Wartungsarbeiten durchführen. Vergewissern Sie sich, dass der Motor ausgeschaltet und gegen versehentliches Einschalten gesichert ist. Ein unerwarteter Betrieb der Kettensäge beim Entfernen von Materialansammlungen oder während Wartungsarbeiten kann zu ernsthaften Verletzungen führen.
- Verwenden Sie nur Zubehörteile, die in dieser Anleitung empfohlen werden.
- **Tragen Sie die Kettensäge am vorderen Griff im ausgeschalteten Zustand, die Sägekette von Ihrem Körper abge-**

wandt. Bei Transport oder Aufbewahrung der Kettensäge stets die Schutzabdeckung aufziehen. Sorgfältiger Umgang mit der Kettensäge verringert die Wahrscheinlichkeit einer versehentlichen Berührung mit einer laufenden Sägekette.

- Bewahren Sie Motorsäge und Kraftstoff sicher und außerhalb der Reichweite von Kindern auf. Es darf zudem nicht die Gefahr bestehen, dass evtl. auslaufender Kraftstoff oder Dämpfe mit Funken oder offenen Flammen in Berührung kommen. Quellen für Funkenbildung können z. B. elektrische Geräte sein.
- Verwenden Sie zur Aufbewahrung des Kraftstoffs geeignete und zulässige Behälter. Entleeren Sie bei längerer Aufbewahrung oder beim Transport der Motorsäge Kraftstoff- und Kettenöltank. Lassen Sie alte Betriebsmittel ordnungsgemäß entsorgen.

Zusätzliche Sicherheitshinweise für Kettensägen zur Baumpflege

⚠ WARNUNG! Dieses Gerät ist ein sehr gefährliches Werkzeug, wenn Sie nicht aufpassen oder das Gerät unsachgemäß verwenden. Dieses Gerät kann schwere Verletzungen des Bedieners oder anderer Personen verursachen. Es ist deshalb von größter Wichtigkeit, dass diese Bedienungsanweisung aufmerksam durchgelesen und verstanden wird.

Allgemeine Hinweise

- **Die Informationen in dieser Bedienungsanleitung ersetzen auf keinen Fall professionelle Kompetenz und Erfahrung.** Wenden Sie sich an eine Person mit Fachwissen und Erfahrung, wenn Sie sich bezüglich der Bedienung des Geräts nicht sicher sind.
- **Verwenden Sie eine Kettensäge zur Baumpflege nur dann, wenn Sie über die erforderliche Ausbildung verfügen.** Arbeiten Sie ohne Ausbildung insbesondere nicht in Bäumen. Die Gefahr schwerer Verletzungen ist sehr hoch.
- **Verwenden Sie eine Kettensäge zur Baumpflege nicht für Arbeiten, die Sie auch mit einer Kettensäge mit hinterem Handgriff erledigen können.** Im Falle eines Rückschlags können Sie eine Kettensäge mit hinterem Handgriff besser kontrollieren als eine Kettensäge zur Baumpflege.

Vorbereitung

- **Bei diesem Gerät besteht eine erhöhte Gefahr des Kontrollverlustes.** Personen, die mit diesem Gerät Baumpflegearbeiten ausführen, müssen vorab eine entsprechende Schulung zu Schnitt- und Arbeitstechniken absolviert haben. Der Bediener muss über Sicherheitsausrüstungen wie Hebebühne, Seile und Sicherheitsgurte verfügen.

Betrieb

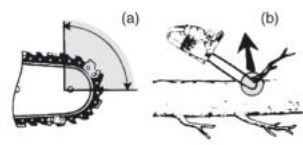
- **Eine längere Benutzung des Gerätes kann zu vibrationsbedingten Durchblutungsstörungen der Hände führen (Weißfingerkrankheit).**

Wenn Sie ungewöhnliche Beeinträchtigungen bemerken, beenden Sie sofort die Arbeit und suchen Sie einen Arzt auf.

- Betätigen Sie die Kettenbremse immer vor dem Starten des Motors und lösen Sie nach dem Starten des Motors die Startgassperre sofort. Stellen Sie sicher, dass die Motordrehzahl wieder zurück in den Leerlauf gegangen ist, bevor die Kettenbremse gelöst wird.
- Setzen Sie die Startgassperre nur beim Startvorgang ein.

⚠ WARNUNG! Legen Sie vor Gebrauch der Maschine eine Startgassperre ein.

Ursachen und Vermeidung eines Rückschlags



- Rückschlag kann auftreten, wenn die Spitze der Führungsschiene einen Gegenstand berührt oder wenn das Holz sich biegt und die Sägekette im Schnitt festklemmt (Abb. b).
- Eine Berührung mit der Schienenspitze kann in manchen Fällen zu einer unerwarteten, nach hinten gerichteten Reaktion führen, bei der die Führungsschiene nach oben und in Richtung der Bedienperson geschlagen wird (Abb. a).
- Das Verkleben der Sägekette an der Oberkante der Führungsschiene kann die

Schiene heftig in Bedienerrichtung zurückstoßen.

- Jede dieser Reaktionen kann dazu führen, dass Sie die Kontrolle über die Säge verlieren und sich möglicherweise schwer verletzen. Verlassen Sie sich nicht ausschließlich auf die in der Kettensäge eingebauten Sicherheitseinrichtungen. Als Benutzer einer Kettensäge sollten Sie verschiedene Maßnahmen ergreifen, um unfall- und verletzungsfrei arbeiten zu können.

Ein Rückschlag ist die Folge eines falschen oder fehlerhaften Gebrauchs der Kettensäge. Er kann durch geeignete Vorsichtsmaßnahmen, wie nachfolgend beschrieben, verhindert werden:

- **Halten Sie die Säge mit beiden Händen fest, wobei Daumen und Finger die Griffe der Kettensäge umschließen. Bringen Sie Ihren Körper und die Arme in eine Stellung, in der Sie den Rückschlagkräften standhalten können.** Wenn geeignete Maßnahmen getroffen werden, kann die Bedienperson die Rückschlagkräfte beherrschen. Niemals die Kettensäge loslassen.
- **Vermeiden Sie eine abnormale Körperhaltung und sägen Sie nicht über Schulterhöhe.** Dadurch wird ein unbeabsichtigtes Berühren mit der Schienenspitze vermieden und eine bessere Kontrolle der Kettensäge in unerwarteten Situationen ermöglicht.
- **Verwenden Sie stets vom Hersteller vorgeschriebene Ersatzschienen und Sägeketten.** Falsche Ersatzschienen und Sägeketten können zum Reißen der Kette und/oder zu Rückschlag führen.
- **Halten Sie sich an die Anweisungen des Herstellers für das Schärfen und die Wartung der Sägekette.** Zu niedrige Tiefenbegrenzer erhöhen die Neigung zu Rückschlag.

Restrisiken

Auch wenn Sie dieses Gerät vorschriftsmäßig bedienen, bleiben immer Restrisiken bestehen. Folgende Gefahren können im Zusammenhang mit der Bauweise und Ausführung dieses Gerätes auftreten:

- Gehörschäden, falls kein geeigneter Gehörschutz getragen wird.

- Gesundheitsschäden, die aus Hand-Arm-Schwingungen resultieren, falls das Gerät über einen längeren Zeitraum verwendet wird oder nicht ordnungsgemäß geführt und gewartet wird.
- Schnittverletzungen

⚠ WARNUNG! Gefahr durch elektromagnetisches Feld, das, während das Gerät im Betrieb ist, erzeugt wird. Das Feld kann unter bestimmten Umständen aktive oder passive medizinische Implantate beeinträchtigen. Um die Gefahr von ernsthaften oder tödlichen Verletzungen zu verringern, empfehlen wir Personen mit medizinischen Implantaten ihren Arzt und den Hersteller des medizinischen Implantats zu konsultieren, bevor das Gerät bedient wird.

Vorbereitung

⚠ WARNUNG! Verletzungsgefahr durch ungewollt anlaufendes Gerät. Stellen Sie den Motor erst dann an, wenn das Gerät vollständig für den Einsatz vorbereitet ist.

Sicherheitseinrichtungen

Gashebel (4)

- Zum Einschalten des Gerätes muss die Gashebelsperre (3) entriegelt werden.

Kettenbremshebel/vorderer Handschutz (5)

- Die Sägekette läuft nicht, wenn die Kettenbremse eingerastet ist.
- Stoppt die Sägekette bei einem Rückschlag sofort.
- Hebel kann auch manuell betätigt werden.
- Schützt die linke Hand des Bedieners, wenn er vom vorderen Handgriff abrutscht.

Kettenfangbolzen (8)

- Vermindert die Gefahr von Verletzungen, wenn die Sägekette abspringt oder reißt.

Krallenanschlag (19)

- Verstärkt die Stabilität bei der Ausführung vertikaler Schnitte.
- Erleichtert das Sägen.

Sägekette (7) mit geringem Rückschlag

- Hilft dank speziell entwickelter Sicherheitseinrichtungen, Rückschläge abzufangen.

Kippschalter (23)

- Beim Betätigen des Kippschalters schaltet das Gerät sofort ab.

Montage

Sägekette und Schwert montieren

▲ VORSICHT! Führen Sie Wartungs- und Einstellungsarbeiten grundsätzlich bei ausgeschaltetem Motor und gezogenem Zündkerzenstecker (37) durch.

▲ VORSICHT! Schnittverletzungen! Tragen Sie schnittfeste Handschuhe, wenn Sie mit der Sägekette oder mit dem Schwert hantieren.

Hinweise

- Bevor Sie eine neue Sägekette montieren: Prüfen Sie das Schwert und das Kettenrad auf Beschädigung.

Notwendige Werkzeuge und Hilfsmittel

- Kombiwerkzeug

Vorgehen (Abb. A)

1. Stellen Sie das Gerät auf eine flache Oberfläche.
2. Deaktivieren Sie die Kettenbremse: Ziehen Sie den Kettenbremshebel (5) nach hinten zum vorderen Handgriff (14). Sie können die Kettenradabdeckung (11) nur dann wieder montieren, wenn das Kettenbremsband entspannt ist.
3. Setzen Sie das Schwert (6) auf die Schwertbolzen (29) auf und schieben Sie es an das Kettenrad (31).
4. Fädeln Sie die Sägekette (7) über das Kettenrad (31).
5. Legen Sie die Sägekette (7) auf der Oberseite des Schwerts (6) in die Schwertnut. Beginnen Sie am Kettenrad (31). Es ist normal, wenn die Sägekette (7) durchhängt.
6. Ziehen Sie das Schwert (6) nach vorne, um die Sägekette (7) zu spannen.
7. Setzen Sie die Kettenradabdeckung (11) auf. Achten Sie darauf, dass der Kettenpannstift (32) in die Aufnahme (30) greift.
8. Ziehen Sie die beiden Muttern (9) der Kettenradabdeckung (11) handfest an. Das Schwert sollte sich noch bewegen lassen.

9. Sägekette Spannen: Drehen Sie Kettenspannschraube (10) mit dem Kombiwerkzeug (20) ⤴.
10. Ziehen Sie die Muttern (9) der Kettenradabdeckung (11) mit dem Kombiwerkzeug (20) fest.

Betrieb

Vor dem Betrieb

▲ WARNUNG! Verletzungsgefahr! Tragen Sie beim Arbeiten mit der Sägekette stets Schutzhandschuhe, eine Schutzbrille, einen Gehörschutz, einen Schutzhelm und schnittsichere Arbeitskleidung. Ziehen Sie vor allen Arbeiten am Gerät den Zündkerzenstecker (37) und aktivieren Sie die Kettenbremse.

▲ VORSICHT! Beim Sägen von trockenem Holz kann es zu Staubeentwicklung kommen. Tragen Sie eine geeignete Staubschutzmaske. Führen Sie folgende Schritte vor dem Betrieb der Kettensäge durch:

- gegebenenfalls *Sägekette und Schwert montieren*, S. 12
- *Sägekette spannen*, S. 21
- *Kettenöl einfüllen*, S. 13
- *Kettenbremse prüfen*, S. 12
- Öl-Automatik prüfen
- den einwandfreien Zustand und die Vollständigkeit der Schutzeinrichtungen und den festen Sitz aller Verschraubungen prüfen,
- die Dichtheit des Treibstoffsystems prüfen,
- sicherstellen, dass die Kettensäge keine Gegenstände berührt.

HINWEIS! Prüfen Sie das Gerät nach dem Fallenlassen auf den Boden oder anderen Stoßeinwirkungen auf Beschädigungen. Das Gerät darf nur in betriebssicherem Zustand gestartet werden.

HINWEIS! Die Kettensäge kann nachölen, siehe *Reinigung, Wartung und Lagerung*, S. 18.

Kettenbremse prüfen

▲ WARNUNG! Verletzungsgefahr durch die nachlaufende Sägekette. Wenn die Kettenbremse nicht richtig funktioniert, dürfen Sie die Kettensäge nicht verwenden. Wenden Sie sich an das Service-Center, S. 26.

Kettenbremse vor dem Einschalten prüfen

1. Stellen Sie sicher, dass der Kettenbremshebel (5) und die Mechanik sauber sind.
2. Prüfen Sie, ob der Kettenbremshebel (5) in den Endpositionen einrastet.

Nein: Arbeiten Sie nicht mit der Kettensäge! Wenden Sie sich an das Service-Center.

Kettenbremse beim Einschalten prüfen

Diese Schritte sind Teil jedes Einschaltvorgangs.

Kettenschmierung prüfen

HINWEIS! Betreiben Sie die Kettensäge mit zu wenig Öl, nimmt die Schnittleistung und die Lebenszeit der Sägekette ab, da die Sägekette schneller stumpf wird. Zu wenig Öl erkennen Sie an der Rauchentwicklung oder Verfärbung des Schwertes. Stellen Sie sicher, dass immer Öl auf die Kette fließt.

Hinweise

- Prüfen Sie vor Arbeitsbeginn den Ölstand.
- Prüfen Sie die Funktion der Kettenschmierung bei jedem Einschalten.
- Sie können die Kettenschmierung jederzeit während des Betriebs prüfen.

Vorgehen

1. Während die Sägekette läuft: Halten Sie die Kettensäge über hellen Grund. Beobachten Sie die Ölspur. Die Kettensäge darf den Boden nicht berühren!
 - **Deutliche Ölspur:** Die Kettensäge arbeitet einwandfrei.
 - **Schwache Ölspur:** *Ölfluss einstellen, S. 19*
 - **Keine Ölspur:** *Kettenöl einfüllen, S. 13; Öldurchlass reinigen, S. 19.*

Kettenöl einfüllen

⚠ WARNUNG! Brandgefahr! Schalten Sie immer das Gerät ab und lassen Sie den Motor abkühlen, bevor Sie Kettenöl einfüllen.

HINWEIS! Betreiben Sie die Kettensäge mit zu wenig Öl, nimmt die Schnittleistung und die Lebenszeit der Sägekette ab, da die Sägekette schneller stumpf wird. Zu wenig Öl erkennen Sie an der Rauchentwicklung oder Verfärbung des Schwertes. Stellen Sie sicher, dass immer Öl auf die Kette fließt. Sobald die Kette läuft, fließt Öl zum Schwert (6).

- Prüfen Sie regelmäßig den Ölstand und füllen Sie bei niedrigem Ölstand Öl nach. Tankinhalt: 160 cm³ (0,16 l)
- Verwenden Sie Bio-Kettenöl, das Zusätze zur Herabsetzung von Reibung und Abnutzung enthält. Verwenden Sie alternativ Kettenschmieröl mit geringem Anteil an Haftzusätzen.
- Entleeren Sie den Öltank bei längerer Nichtbenutzung (6–8 Wochen).

Vorgehen

1. Legen Sie das Gerät so auf die Seite, dass der Tankdeckel (17) nach oben zeigt.
2. Schrauben Sie den Tankdeckel (17) ab.
3. Füllen Sie das Bio-Kettenöl in den Tank.
4. Wischen Sie eventuell verschüttetes Öl ab.
5. Schrauben Sie den Tankdeckel (17) auf.

Kraftstoff mischen und einfüllen

Hinweise

- **⚠ GEFAHR!** Brand- oder Explosionsgefahr! Sorgen Sie beim Hantieren mit Kraftstoff immer für eine gute Belüftung. Rauchen Sie beim Tanken nicht und halten Sie jegliche Wärmequellen fern. Tanken Sie niemals bei laufendem Motor. Öffnen Sie vorsichtig den Tankdeckel, so dass sich ein evtl. vorhandener Überdruck langsam abbauen kann. Starten Sie das Gerät im Abstand von mind. 3 m vom Auffüllort des Kraftstoffs.
- **⚠ VORSICHT!** Verwenden Sie nur das in der Anleitung empfohlene Kraftstoffgemisch. Das Kraftstoffgemisch altert. Verwenden Sie daher kein Kraftstoffgemisch, das älter als 3 Monate (**E10**: 30 Tage) ist. Bei Nichtbeachten kann der Motor beschädigt werden und Sie verlieren den Garantieanspruch.
- **⚠ WARNUNG!** Gesundheitsgefahr! Vermeiden Sie direkten Hautkontakt mit Benzin und das Einatmen von Benzindämpfen.
- **HINWEIS!** Ungeeigneter Kraftstoff kann den Zweitaktmotor beschädigen. Betreiben Sie das Gerät ausschließlich mit einer Mischung aus Benzin und Zweitaktmotoröl (Verhältnis: 40:1).
- Tankvolumen (Kraftstoff): 230 cm³ (0,23 l)
zugelassener Kraftstoff: ROZ 95 (E10)

- Den Füllstand können Sie über die Kraftstoffanzeige (18) überprüfen.
- Die optimale Leistung erzielen Sie bei der Verwendung von Öl für luftgekühlte Zweitaktmotoren.

Notwendige Werkzeuge und Hilfsmittel

- Kraftstoff-Mischflasche (27)

Benzin	2-Takt-Öl
40:1	
1 l	25 ml
3 l	75 ml
5 l	125 ml

Kraftstoff mischen

Auf der Kraftstoff-Mischflasche (27) befindet sich eine Skala, die das Mischungsverhältnis für eine Tankfüllung angibt.

1. Füllen Sie zuerst Benzin bis zur Markierung (*PETROL*) in die Kraftstoff-Mischflasche (27).
2. Füllen Sie anschließend Zweitaktmotoröl bis zur zweiten Markierung (*OIL*).
3. Schließen und schütteln Sie die Kraftstoff-Mischflasche (27).

Kraftstoff einfüllen

1. Legen Sie das Gerät so auf die Seite, dass der Tankdeckel (22) nach oben zeigt.
2. Schrauben Sie den Tankdeckel (22) ab.
3. Füllen Sie das Kraftstoffgemisch in den Kraftstofftank.
4. Wischen Sie Kraftstoffreste um den Tankdeckel ab.
5. Schließen Sie den Tankdeckel (22).

Ein- und Ausschalten

▲ GEFAHR! Benutzen Sie die Motorsäge nicht in der Nähe von entzündbaren Flüssigkeiten oder Gasen.

▲ VORSICHT! Die Sägekette darf sich im Leerlauf nicht bewegen. Bewegt sich die Sägekette im Leerlauf, liegt ein Problem mit der Kupplung oder der Leerlaufdrehzahl vor. Nehmen Sie Kontakt mit dem Service-Center auf.

Kaltstart

▲ WARNUNG! Verletzungsgefahr durch anlaufende Sägekette. Achten Sie darauf, dass die Kettenbremse aktiviert ist. Das Gerät verfügt über eine Startgassperre. Diese wird aktiviert, wenn der Kaltstarthebel (1) manuell

wieder eingedrückt wird. Sollte das Gerät nun gestartet werden und die Kettenbremse nicht aktiviert sein, beginnt die Sägekette zu laufen.

Hinweise

- Überprüfen Sie, ob sich genügend Kettenöl im Tank befindet und füllen Sie ggf. Kettenöl nach (*Kettenöl einfüllen*, S. 13).

Vorgehen

1. Stellen Sie das Gerät auf einen festen, stabilen Untergrund und nehmen Sie den Kettenschutz (21) ab. Die Sägekette (7) darf weder den Boden noch Gegenstände berühren.
2. Betätigen Sie die Kettenbremse, indem Sie den Kettenbremshebel (5) vom vorderen Handgriff (14) weg drücken, bis die Kettenbremse einrastet.
3. Drücken Sie 6x die Kraftstoffpumpe (13).
4. Ziehen Sie den Kaltstarthebel (1) auf Position .
5. Halten Sie das Gerät mit einer Hand am vorderen Handgriff (14) fest. Greifen Sie mit der anderen Hand den Startergriff (15) am Starterseil und ziehen Sie dieses langsam bis zum ersten Widerstand heraus.
6. Ziehen Sie nun das Starterseil schnell an, bis der Motor startet. Sollte der Motor nicht starten, wiederholen Sie den Vorgang. So lange der Kaltstarthebel (1) herausgezogen ist, läuft der Motor aufgrund der geschlossenen Choke-Klappe nur kurz an und geht wieder aus.
7. Sobald der Motor ausgegangen ist, betätigen Sie die Gashebelsperre (3) und den Gashebel (4) zusammen. Der Kaltstarthebel (1) springt automatisch in die Betriebsstellung „Warmstart“.
8. Ziehen Sie nun erneut am Starterseil, bis der Motor startet.
Lassen Sie das Gerät zwischen 45 Sekunden und 1:30 Minuten im Leerlauf warmlaufen.
Springt der Motor auch nach mehreren Versuchen nicht an, lesen Sie das Kapitel *Fehlersuche*, S. 24.
9. Lösen Sie die Kettenbremse, indem Sie den Kettenbremshebel (5) zum vorderen Handgriff (14) ziehen, bis sich die Kettenbremse löst.

⚠ VORSICHT! Bewegt sich die Sägekette im Leerlauf liegt ein Problem mit der Kupplung oder der Leerlaufdrehzahl vor. Nehmen Sie das Gerät außer Betrieb und wenden Sie sich an das Service-Center.

10. Wenn Sie jetzt die Gashebelsperre (3) und den Gashebel (4) betätigen, läuft die Sägekette (7) an.

Kaltstart mit Gashebelsperre

⚠ WARNUNG! Verletzungsgefahr durch anlaufende Sägekette. Achten Sie darauf, dass die Kettenbremse aktiviert ist. Das Gerät verfügt über eine Startgassperre. Diese wird aktiviert, wenn der Kaltstarthebel (1) manuell wieder eingedrückt wird. Sollte das Gerät nun gestartet werden und die Kettenbremse nicht aktiviert sein, beginnt die Sägekette zu laufen.

Hinweise

- Überprüfen Sie, ob sich genügend Kettenöl im Tank befindet und füllen Sie ggf. Kettenöl nach (*Kettenöl einfüllen*, S. 13).

Vorgehen

1. Stellen Sie das Gerät auf einen festen, stabilen Untergrund und nehmen Sie den Kettenschutz (21) ab. Die Sägekette (7) darf weder den Boden noch Gegenstände berühren.
2. Betätigen Sie die Kettenbremse, indem Sie den Kettenbremshebel (5) vom vorderen Handgriff (14) weg drücken, bis die Kettenbremse einrastet.
3. Drücken Sie 6x die Kraftstoffpumpe (13).
4. Ziehen Sie den Kaltstarthebel (1) heraus.
5. Drücken Sie den Kaltstarthebel (1) wieder in Richtung Gerätegehäuse. Der Gashebel (4) darf noch nicht betätigt werden.
6. Halten Sie das Gerät mit einer Hand am vorderen Handgriff (14) fest. Greifen Sie mit der anderen Hand den Startergriff (15) am Starterseil und ziehen Sie dieses langsam bis zum ersten Widerstand heraus.
7. Ziehen Sie nun das Starterseil schnell an, bis der Motor startet. Sollte der Motor nicht starten, wiederholen Sie den Vorgang.

8. Sobald der Motor läuft betätigen Sie den Gashebel (4), um die Gashebelsperre (3) zu lösen.

Das Gerät läuft im Leerlauf.

Lassen Sie das Gerät zwischen 45 Sekunden und 1:30 Minuten im Leerlauf warmlaufen.

9. Lösen Sie die Kettenbremse, indem Sie den Kettenbremshebel (5) zum vorderen Handgriff (14) ziehen, bis sich die Kettenbremse löst.

⚠ VORSICHT! Bewegt sich die Sägekette im Leerlauf liegt ein Problem mit der Kupplung oder der Leerlaufdrehzahl vor. Nehmen Sie das Gerät außer Betrieb und wenden Sie sich an das Service-Center.

10. Wenn Sie jetzt die Gashebelsperre (3) und den Gashebel (4) betätigen, läuft die Sägekette (7) an.

Warmstart

Hinweise

- Ein Warmstart kann max. 15 - 20 min nach der letzten Verwendung durchgeführt werden.
- Überprüfen Sie, ob sich genügend Kettenöl im Tank befindet und füllen Sie ggf. Kettenöl nach (*Kettenöl einfüllen*, S. 13).

Vorgehen

1. Stellen Sie das Gerät auf einen ebenen, stabilen Untergrund und nehmen Sie den Kettenschutz (21) ab. Die Sägekette (7) darf weder den Boden noch Gegenstände berühren.
2. Belassen Sie den Kaltstarthebel (1) in seiner Position ||.
3. Betätigen Sie die Kettenbremse, indem Sie den Kettenbremshebel (5) vom vorderen Griff (14) weg drücken, bis die Kettenbremse eingerastet ist.
4. Drücken Sie 6x die Kraftstoffpumpe (13).
5. Halten Sie das Gerät mit einer Hand am vorderen Handgriff (14) fest.
6. Greifen Sie mit der anderen Hand den Startergriff (15) am Starterseil. Ziehen Sie das Starterseil langsam bis zum ersten Widerstand heraus.
7. Ziehen Sie jetzt mehrmals schnell am Starterseil. Der Motor sollte nach 1-2 Zügen starten.

Startet der Motor nach mehreren Versuchen nicht, versuchen Sie die Vorgehensweise: *Kaltstart*, S. 14.

8. Lösen Sie die Kettenbremse, indem Sie den Kettenbremshebel (5) zum vorderen Handgriff (14) ziehen, bis die Kettenbremse sich löst.

⚠ VORSICHT! Bewegt sich die Sägekette im Leerlauf liegt ein Problem mit der Kupplung oder der Leerlaufdrehzahl vor. Nehmen Sie das Gerät außer Betrieb und wenden Sie sich an das Service-Center.

9. Wenn Sie jetzt die Gashebelsperre (3) und den Gashebel (4) betätigen, läuft die Sägekette (7) an.

Motor im Notfall ausschalten

1. Betätigen Sie den Kippschalter (23).

Motor ausschalten

1. Lassen Sie ggf. den Gashebel (4) los.
2. Betätigen Sie den Kippschalter (23).

Entastungsarbeiten

⚠ WARNUNG! Verletzungsgefahr! Wenn die Sägekette klemmt, versuchen Sie nicht, die Kettensäge mit Gewalt herauszuziehen. Stellen Sie den Motor ab und benutzen Sie einen Hebelarm oder Keil, um die Kettensäge freizubekommen.

- Achten Sie auf einen festen und sicheren Stand beim Entasten.
- Entfernen Sie Schmutz, Steine, lose Rinde, Nägel, Klammern und Draht vom Baum.
- Die Sägekette darf während des Durchsagens oder danach weder den Erdboden noch einen anderen Gegenstand berühren.
- Sägen Sie nicht mit der Schienenspitze.
- Beachten Sie die Vorsichtsmaßnahmen gegen Rückschlag (*Ursachen und Vermeidung eines Rückschlags*, S. 10)
- Stützen Sie die Baumpflegesäge beim Entasten möglichst mit dem Krallenschlag (19) ab.
- Achten Sie darauf, dass die Kettensäge am Ende des Schnittes aufgrund ihres Eigengewichtes durchschwenken kann. Die Kettensäge wird nicht mehr im Schnitt gestützt. Halten Sie entsprechend dagegen.

- Schalten Sie den Motor der Kettensäge immer aus, bevor Sie von Baum zu Baum wechseln.

Entastungsarbeiten in Teilstücken

Kürzen Sie lange bzw. dicke Äste, bevor Sie den finalen Trennschnitt vornehmen. Sie vermeiden somit ein Verklemmen der Sägekette.

Arbeiten im Baum mit Seilklettertechnik

Dieser Abschnitt beschreibt Arbeitsmethoden zur Verringerung des Verletzungsrisikos bei der Verwendung von Kettensägen für die Baumpflege, wenn in der Höhe mit Seilklettertechnik gearbeitet wird. Er kann als Grundlage für Anleitungen und Schulungsunterlagen dienen, ist jedoch kein Ersatz für eine ordnungsgemäße Schulung. Die Empfehlungen in diesem Anhang sind nur ein Beispiel für bewährte Arbeitsmethoden.

Es können strengere nationale oder andere Vorschriften gelten.

Dieser Abschnitt erklärt

- allgemeine Hinweise, die vor dem Einsatz einer Baumpflege-Kettensäge für Arbeiten in der Höhe mit Seilklettertechnik zu beachten sind,
- wie eine Baumpflege-Kettensäge für den Einsatz mit Seilklettertechnik vorbereitet wird und wie eine Baumpflegekettensäge zum Zurückschneiden und Zerlegen von Bäumen verwendet wird, einschließlich der sicheren Arbeitshaltung bei beidhändiger Verwendung, wie die Kettensäge gestartet wird, wie mit der Kettensäge geschnitten wird und wie eine eingeklemmte Kettensäge befreit wird.

Dieser Abschnitt befasst sich nicht mit Kontrolltechniken abgeschnittener Äste und Zweige sowie den bereits behandelten Punkten zum sicheren Gebrauch.

Allgemeine Empfehlungen

- Der Bediener einer Baumpflegesäge, der mit Seilklettertechnik in der Höhe arbeitet, sollte niemals allein arbeiten. Ein Arbeiter am Boden, der in geeigneten Notfallmaßnahmen geschult ist, sollte zur Unterstützung anwesend sein.
- Der Bediener sollte in sicheren Kletter- und Arbeitspositionen geschult sein und über angemessene Ausrüstung wie Klettergurt, Seile, Gurte, Karabiner und andere

re Ausrüstungsgegenstände verfügen, um eine sichere Arbeitsposition für sich und die Kettensäge zu gewährleisten.

Die Kettensäge für den Einsatz vorbereiten

- Die Kettensäge sollte vom Arbeiter am Boden überprüft, betankt, gestartet und warmgelaufen und wieder ausgeschaltet werden, bevor sie an den Bediener im Baum weitergegeben wird.
- Die Kettensäge benötigt eine geeignete Schlinge zur Befestigung am Klettergurt des Bedieners (Abb. B.①).
 - Die Schlinge ist an der Halteöse auf der Rückseite der Motorsäge zu befestigen.
 - Geeignete Karabinerhaken sind bereitzustellen, um die Kettensäge indirekt (d. h. über die Schlinge) und direkt (d. h. an der Halteöse an der Kettensäge) am Klettergurt zu befestigen.
 - Vor der Weitergabe an den Bediener muss sichergestellt werden, dass die Kettensäge sicher befestigt ist.
 - Bevor die Kettensäge vom Aufstiegs- mittel abgenommen wird, muss sichergestellt werden, dass sie am Klettergurt befestigt ist.
- Durch das Befestigen der Kettensäge direkt am Klettergurt wird das Risiko einer Beschädigung der Ausrüstung bei Bewegung im Baum verringert. Dabei sollte jedoch beachtet werden, dass die Kettensäge stets ausgeschaltet ist.
- Die Kettensäge sollte nur an den empfohlenen Halteösen des Klettergurts befestigt werden, welche sich in der Mitte (vorne oder hinten) oder an den Seiten befinden. Die Kettensäge sollte idealerweise in der hinteren Mitte befestigt werden, um sie von den Kletterseilen fernzuhalten und das Gewicht zentral an der Wirbelsäule des Bedieners zu halten (Abb. B.②).
- Beim Verlagern der Kettensäge von einer Halteöse zu einer anderen muss der Bediener sicherstellen, dass sie in der neuen Position gesichert ist, bevor er sie von der vorherigen Halteöse löst.

Baumpflegesäge im Baum verwenden

- **Unfallanalyse**
Eine Analyse der Unfälle mit diesen Kettensägen bei Baumpflegearbeiten zeigt, dass die Hauptursache in der unsachge-

mäßen einhändigen Bedienung der Kettensäge liegt. Bei der überwiegenden Zahl der Unfälle nimmt der Bediener keine sichere Arbeitsposition ein, die es ihm ermöglicht, beide Griffe der Kettensäge zu halten. Folgendes führt dabei zu erhöhtem Verletzungsrisiko:

- Die Kettensäge wird beim Rückschlag nicht fest gehalten.
- Die Kettensäge gerät außer Kontrolle und sie kommt eher mit den Kletterseilen und dem Körper (insbesondere der linken Hand und dem linken Arm) in Berührung.
- Wegen der unsicheren Arbeitsposition geht die Kontrolle verloren und es kommt zum Kontakt mit der Motorsäge (unerwartete Bewegung während des Betriebs der Motorsäge).
- **Sichere Arbeitsposition für beidhändiges Arbeiten**
Damit die Kettensäge mit beiden Händen gehalten werden kann, sollte der Bediener in der Regel eine sichere Arbeitsposition anstreben, um mit der Kettensäge wie folgt zu arbeiten:
 - bei waagrechten Schnitten auf Hüfthöhe
 - bei senkrechten Schnitten auf Höhe des Sonnengeflechts
- Wenn der Benutzer in der Nähe senkrechter Stämme mit geringen Seitenkräften arbeitet, kann ein sicherer Stand für eine sichere Arbeitsposition ausreichen. Wenn sich der Benutzer vom Stamm entfernt, sind Maßnahmen zu ergreifen, um die zunehmenden seitlichen Kräfte aufzuheben oder auszugleichen. Dafür kann zum Beispiel das Hauptseil über einen zusätzlichen Anschlagpunkt geführt werden oder der Klettergurt durch eine verstellbare Schlinge mit einem zusätzlichen Anschlagpunkt verbunden werden (Abb. B.③).
- Um einen sicheren Stand in der Arbeitsposition zu erreichen kann eine Fußschlinge aus einer Bandschlinge hilfreiche Dienste leisten (Abb. B.④).

Die Kettensäge im Baum anlassen

- Vorgehen beim Anlassen der Kettensäge im Baum:
 - Betätigen Sie vor dem Start die Kettenbremse

- Halten Sie beim Anlassen die Kettensäge entweder links oder rechts des Körpers:
links: Halten Sie die Kettensäge mit der linken Hand am vorderen Handgriff und ziehen Sie mit der rechten Hand den Startergriff. Stoßen Sie anschließend die Kettensäge mit der linken Hand weg vom Körper.
rechts: Halten Sie die Kettensäge mit der rechten Hand am vorderen oder hinteren Handgriff und ziehen Sie mit der linken Hand den Startergriff. Stoßen Sie anschließend die Kettensäge mit der rechten Hand weg vom Körper.
- Die Kettenbremse sollte immer betätigt sein, bevor eine laufende Kettensäge vom Baum abgelassen wird.
- Der Benutzer sollte vor kritischen Schnitten sicherstellen, dass die Kettensäge ausreichend Treibstoff hat.

Eine eingeklemmte Kettensäge befreien

Vorgehen zum Befreien einer eingeklemmten Kettensäge:

- Schalten Sie die Kettensäge aus und befestigen Sie diese sicher stammwärts des Schnittes am Baum oder verwenden Sie ein zusätzliches Seil.
- Ziehen Sie die Kettensäge aus der Schnittkerbe während Sie gegebenenfalls den Ast anheben.
- Falls notwendig, befreien Sie die eingeklemmte Kettensäge mit einer Handsäge oder einer zweiten Kettensäge mindestens 30 cm von der eingeklemmten Kettensäge entfernt.
 Unabhängig davon, ob eine Hand- oder Kettensäge zum Befreien der eingeklemmten Kettensäge verwendet wird, sollten die notwendigen Schnitte zwischen der eingeklemmten Kettensäge und den Astspitzen erfolgen, damit die Kettensäge nicht vom abgetrennten Stück mitgenommen wird und die Situation weiter verkompliziert.

Reinigung, Wartung und Lagerung

⚠ WARNUNG! Verletzungsgefahr durch ungewollt anlaufendes Gerät. Schützen Sie sich bei Wartungs- und Reinigungsarbeiten. Schalten Sie den Motor aus.

Lassen Sie Instandsetzungsarbeiten und Wartungsarbeiten, die nicht in dieser Anleitung beschrieben sind, von unserem Service-Center durchführen. Verwenden Sie nur Original-Ersatzteile.

⚠ VORSICHT! Die Kettensäge kann nach Gebrauch nachölen und Öl kann auslaufen, wenn sie seitlich oder auf dem Kopf gelagert wird. Das ist ein normaler Vorgang, bedingt durch die notwendige Lüftungsöffnung am oberen Tankrand und kein Grund zur Reklamation. Da jede Kettensäge während der Fertigung kontrolliert und mit Öl getestet wird, könnte trotz Ausleeren ein kleiner Rest im Tank sein, der während des Transportes das Gehäuse leicht mit Öl beschmutzt. Bitte säubern Sie das Gehäuse mit einem Lappen.

Reinigung

⚠ WARNUNG! Elektrischer Schlag! Spritzen Sie das Gerät niemals mit Wasser ab.

⚠ WARNUNG! Führen Sie Reinigungsarbeiten grundsätzlich bei ausgeschaltetem, abgekühltem Motor und gezogenem Zündkerzenstecker/aktiver Kettenbremse durch.

⚠ VORSICHT! Schnittverletzungen! Tragen Sie schnittfeste Handschuhe, wenn Sie mit der Sägekette oder mit dem Schwert hantieren.

HINWEIS! Beschädigungsgefahr. Chemische Substanzen können die Kunststoffteile des Gerätes angreifen. Verwenden Sie keine Reinigungs- bzw. Lösungsmittel.

Reinigen Sie die Maschine gründlich. Dadurch verlängern Sie die Lebensdauer der Maschine und vermeiden Unfälle.

Reinigung nach jeder Benutzung

- Halten Sie die Griffe frei von Benzin, Öl oder Fett. Reinigen Sie die Griffe gegebenenfalls mit einem feuchten, in Seifenlaugung ausgewaschenem Lappen.
- Reinigen Sie die Sägekette. Benutzen Sie zur Reinigung der Sägekette keine Flüssigkeiten. Ölen Sie die Sägekette nach der Reinigung mit Kettenöl leicht ein.
- Entfernen Sie zur Reinigung auch die Kettenradabdeckung (11), um auch an dieser Stelle reinigen zu können.
- Reinigen Sie das Schwert (6).
- Reinigen Sie die Lüftungsschlitze und die Oberflächen der Maschine mit einem Pinsel oder trockenem Lappen.

- Reinigen Sie den Öldurchlass (33), um ein störungsfreies, automatisches Ölen der Sägekette während des Betriebs zu gewährleisten. Nehmen Sie hierzu einen Pinsel oder einen Lappen zur Hilfe, um Rückstände aus dem Öldurchlass auszuwischen.

Wartung

⚠ WARNUNG! Unsachgemäße Wartung, Einsatz nicht konformer Ersatzteile oder Ent-

fernung bzw. Änderung von Sicherheitskomponenten können zu verlängerten Kettenbremszeiten und höherem Rückschlagrisiko führen.

Wartungsintervalle

Führen Sie die in der nachfolgenden Tabelle aufgeführten Wartungsarbeiten regelmäßig durch. Durch regelmäßige Wartung Ihres Gerätes wird die Lebensdauer des Gerätes verlängert. Sie erreichen zudem optimale Schnittleistungen und vermeiden Unfälle.

Maschinenteil	Aktion	Vor jedem Gebrauch	Nach 10 Betriebsstunden	Nach jedem Gebrauch
Komponenten der Kettenbremse	Sichtprüfung, bei Bedarf ersetzen	✓		
Kettenrad (31)	Sichtprüfung, bei Bedarf ersetzen	✓		
Sägekette (7)	Sägekette prüfen, ölen, bei Bedarf nachschleifen oder ersetzen	✓		
Sägekette (7)	Sägekette reinigen und ölen			✓
Schwert (6)	<i>Schwert warten, S. 22</i>	✓		✓
Schwert (6)	<i>Schwert umdrehen, S. 22</i>		✓	
Öl-Automatik	Prüfen, bei Bedarf Öldurchlass reinigen	✓		
Kupplung	Stillstand im Leerlauf prüfen	✓		
Schrauben, Muttern, Bolzen	Prüfen und anziehen		✓	
Luftfilter (36)	<i>Luftfilter reinigen, S. 19</i>			✓
Zündkerze (38)	<i>Zündkerze prüfen/einstellen/wechseln, S. 20</i>		✓	

Kettenschmierung warten

Prüfen Sie vor Arbeitsbeginn den Ölstand und die Funktion der Kettenschmierung.
HINWEIS! Betreiben Sie die Kettensäge mit zu wenig Öl, nimmt die Schnittleistung und die Lebenszeit der Sägekette ab, da die Sägekette schneller stumpf wird. Zu wenig Öl erkennen Sie an der Rauchentwicklung oder Verfärbung des Schwertes. Stellen Sie sicher, dass immer Öl auf die Kette fließt.

Ölfluss einstellen

Drehen Sie die Ölregulierungsschraube (16) an der Unterseite mit einem Schlitzschraubendreher.

- ☺: Ölfluss erhöhen
- ☹: Ölfluss verringern

Öldurchlass reinigen

Reinigen Sie den Öldurchlass regelmäßig, um ein störungsfreies, automatisches Ölen der Sägekette während des Betriebs zu gewährleisten.

1. *Sägekette und Schwert demontieren, S. 20*
2. Entfernen Sie Rückstände und Schmutz im Öldurchlass (33) mit einem Pinsel oder einem Lappen.
3. Ist die Reinigung des Öldurchlass ohne Erfolg, lassen Sie die Kettensäge von unserem Kundendienst reparieren. Wenden Sie sich an das Service-Center.

Luftfilter reinigen

⚠ VORSICHT! Betreiben Sie das Gerät nie ohne Luftfilter. Staub und Schmutz gelangen ansonsten in den Motor und führen zu Schä-

den an der Maschine. Halten Sie den Luftfilter sauber.

Vorgehen (Abb. C)

1. Schalten Sie den Motor aus und lassen Sie das Gerät abkühlen.
2. Entfernen Sie die Flügelmutter (25).
3. Entfernen Sie die Luftfilterabdeckung (24).
4. Entfernen Sie das Luftfiltergehäuse (35). Auf der Innenseite des Luftfiltergehäuses befindet sich der Luftfilter (36).
5. Reinigen Sie den Luftfilter (36) mit Wasser und lassen Sie ihn an der Luft trocknen. **Benutzen Sie zum Reinigen niemals Benzin!**
HINWEIS! Ersetzen Sie den Luftfilter (36), wenn er verschlissen, beschädigt oder stark verschmutzt ist (*Ersatzteile und Zubehör*, S. 27).
6. Reinigen Sie auch das Filternetz des Luftfiltergehäuses (35) von Staub und Schmutz.
7. Setzen Sie den Luftfilter (36) in das Luftfiltergehäuse (35).
8. Setzen Sie das Luftfiltergehäuse (35) wieder auf den Luftfilterbolzen (34).
9. Setzen Sie die Luftfilterabdeckung (24) auf den Luftfilterbolzen (34).
10. Befestigen Sie die Luftfilterabdeckung (24) mit der Flügelmutter (25).

Zündkerze prüfen/einstellen/wechseln

⚠ VORSICHT! Verschlossene Zündkerzen oder ein zu großer Zündabstand führen zu einer Leistungsreduzierung des Motors. Sorgen Sie für einwandfreie Zündkerzen.

Notwendige Werkzeuge und Hilfsmittel

- Kombiwerkzeug
- Fühlerlehre (im Fachhandel erhältlich)
- Drahtbürste
- Ersatz-Zündkerze L8RTC

Vorgehen (Abb. D)

1. Schalten Sie den Motor aus und lassen Sie das Gerät abkühlen.
2. Entfernen Sie die Flügelmutter (25).
3. Entfernen Sie die Luftfilterabdeckung (24).
4. Ziehen Sie den Zündkerzenstecker (37) von der Zündkerze (38) ab.
5. Drehen Sie die Zündkerze (38) ⤵ mit dem Kombiwerkzeug (20) heraus.

6. Sie können die Zündkerze jetzt prüfen, einstellen und reinigen:

- Prüfen Sie mit einer Fühlerlehre, ob der Elektrodenabstand folgenden Wert hat: 0,6–0,7 mm
- Stellen Sie den Abstand gegebenenfalls ein: Biegen Sie die Masse-Elektrode der Zündkerze (38) vorsichtig.
- Reinigen Sie die Zündkerze (38) mit einer Drahtbürste.
- Falls Sie die Zündkerze nicht in einen einwandfreien Zustand bringen können: Ersetzen Sie die Zündkerze.

7. Drehen Sie die Zündkerze (38) ⤵ mit dem Kombiwerkzeug (20) ein.
8. Stecken Sie den Zündkerzenstecker (37) auf die Zündkerze (38).
9. Setzen Sie die Luftfilterabdeckung (24) auf den Luftfilterbolzen (34).
10. Befestigen Sie die Luftfilterabdeckung (24) mit der Flügelmutter (25).

Vergaser einstellen

Der Vergaser wurde werkseitig auf optimale Leistung voreingestellt. Sollten Nacheinstellungen erforderlich sein, lassen Sie die Einstellungen durch eine Fachwerkstatt durchführen.

Sägekette und Schwert demontieren

⚠ VORSICHT! Führen Sie Wartungs- und Einstellarbeiten grundsätzlich bei ausgeschaltetem Motor und gezogenem Zündkerzenstecker (37) durch.

⚠ VORSICHT! Schnittverletzungen! Tragen Sie schnittfeste Handschuhe, wenn Sie mit der Sägekette oder mit dem Schwert hantieren.

Notwendige Werkzeuge und Hilfsmittel

- Kombiwerkzeug

Vorgehen

1. Stellen Sie das Gerät auf eine flache Oberfläche.
2. Deaktivieren Sie die Kettenbremse: Ziehen Sie den Kettenbremshebel (5) nach hinten zum vorderen Handgriff (14). Sie können die Kettenradabdeckung (11) nur dann wieder montieren, wenn das Kettenbremsband entspannt ist.
3. Entspannen Sie die Sägekette (7): Drehen Sie die Kettenspannschraube (10) mit dem Kombiwerkzeug (20) ⤵.

- Entfernen Sie die Muttern (9) der Kettenradabdeckung (11) mit dem Kombiwerkzeug (20).
- Entfernen Sie die Kettenradabdeckung (11).
- Schieben Sie das Schwert (6) in Richtung Kettenrad (31).
Sie können die Sägekette (7) und das Schwert (6) entfernen.

Sägekette und Schwert wechseln

Vor dem Wechsel der Sägekette ist die Nut der Führungsschiene von Schmutz zu reinigen, da bei vorhandenen Schmutzablagerungen die Sägekette aus der Schiene springen kann. Die Ablagerungen können auch das Kettenöl aufsaugen. Die Folge wäre, dass das Kettenöl nicht oder nur zu einem geringen Teil an die Schienenunterseite gelangt und die Schmierung verringert wird.

⚠ WARNUNG! Verletzungsgefahr! Der Einsatz nicht zugelassener Kombinationen von Schwert und Sägekette kann zu erhöhtem Rückschlagrisiko führen.

Voraussetzungen

- Sägekette und Schwert demontieren, S. 20

Zulässige Schneidgar nitur

- Schwert
Kangxin AP10-40-509P
- Sägekette
Kangxin 3/8.050x40DL

Vorgehen

- Tauschen Sie das Schwert (6)/ die Sägekette (7) aus.
- Montieren Sie Schwert (6) und Sägekette (7) wie unter *Sägekette und Schwert montieren*, S. 12 beschrieben.

Sägekette und Schwert montieren

Die Montage der Sägekette und des Schwertes ist im Kapitel *Sägekette und Schwert montieren*, S. 12 beschrieben.

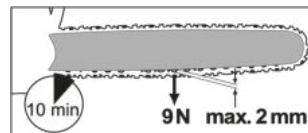
Sägekette spannen

HINWEIS! Die Sägekette nicht in heißem Zustand nachspannen oder wechseln, da sie sich nach dem Abkühlen wieder etwas zusammenzieht. Bei Nichtbeachtung kann dies zu Schäden an der Führungsschiene oder dem Motor führen, da die Sägekette nun zu straff an dem Schwert anliegt.

Das regelmäßige Spannen der Sägekette dient der Sicherheit des Benutzers und reduziert bzw. verhindert Verschleiß und Ketenschäden. Wir empfehlen dem Benutzer, vor Arbeitsbeginn sowie in Abständen von ca. 10 Minuten die Kettenspannung zu kontrollieren und falls nötig zu korrigieren. Beim Arbeiten mit der Säge erwärmt sich die Sägekette und weitet sich dadurch etwas. Mit diesem "Nachlängen" ist besonders bei neuen Sägeketten zu rechnen.

Kettenspannung und Kettenschmierung beeinflussen in erheblichem Maß die Lebensdauer der Sägekette. Bei einer neuen Sägekette müssen Sie die Kettenspannung nach maximal 5 Schnitten nachstellen.

Die Sägekette ist richtig gespannt, wenn sie an der Schwertunterseite nicht durchhängt und sich mit der behandschuhten Hand ganz herumziehen lässt. Beim Ziehen an der Sägekette mit 9 N (ca. 1 kg) Zugkraft dürfen Sägekette und Schwert nicht mehr als 2 mm Abstand haben.



⚠ VORSICHT! Führen Sie Wartungs- und Einstellungsarbeiten grundsätzlich bei ausgeschaltetem Motor und gezogenem Zündkerzenstecker (37) durch.

Notwendige Werkzeuge und Hilfsmittel

- Kombiwerkzeug

Kettenspannung prüfen

Ziehen Sie die Sägekette (7) an der Oberseite des Schwertes (6) nach oben.

- Sägekette lässt sich fast nicht nach oben ziehen: Die Kettenspannung ist zu hoch. Entspannen Sie die Sägekette.
- Die Sägekette lässt sich so weit nach oben ziehen, dass die Treibglieder gerade nicht vollständig sichtbar sind: Die Kettenspannung ist richtig.
- Die Sägekette lässt sich so weit nach oben ziehen, dass die Treibglieder vollständig sichtbar sind: Die Kettenspannung ist zu niedrig. Spannen Sie die Sägekette.

Vorgehen

1. Deaktivieren Sie die Kettenbremse: Ziehen Sie den Kettenbremshebel (5) nach hinten zum vorderen Handgriff (14). Sie können die Kettenradabdeckung (11) nur dann wieder montieren, wenn das Kettenbremsband entspannt ist.
2. Lockern Sie die Muttern (9) der Kettenradabdeckung (11) mit dem Kombiwerkzeug (20).
3. Sägekette Spannen: Drehen Sie Kettenspannschraube (10) mit dem Kombiwerkzeug (20) ⤴.
Sägekette Entspannen: Drehen Sie Kettenspannschraube (10) mit dem Kombiwerkzeug (20) ⤵.
4. Ziehen Sie die Muttern (9) der Kettenradabdeckung (11) mit dem Kombiwerkzeug (20) fest.

Bei einer neuen Sägekette müssen Sie die Kettenspannung nach maximal 5 Schnitten nachstellen.

Neue Sägekette einlaufen lassen

Bei einer neuen Sägekette verringert sich die Spannkraft nach einiger Zeit. Deshalb müssen Sie nach den ersten 5 Schnitten, spätestens nach 10 Minuten Sägezeit die Sägekette nachspannen (*Sägekette spannen*, S. 21).

⚠ WARNUNG! Verletzungsgefahr! Befestigen Sie eine neue Sägekette nie auf einem abgenutzten Kettenrad oder auf einem beschädigten oder abgenutzten Schwert. Die Sägekette könnte abspringen oder reißen.

Kettenspannung einstellen

Das Einstellen der Kettenspannung ist im Kapitel *Sägekette spannen*, S. 21 beschrieben.

Schwert warten

⚠ WARNUNG! Schnittverletzungen! Tragen Sie schnittfeste Handschuhe, wenn Sie mit der Sägekette oder mit dem Schwert hantieren.

Notwendige Werkzeuge und Hilfsmittel

- Kombiwerkzeug
- Flachfeile

Vorgehen

1. Schalten Sie den Motor aus und lassen Sie das Gerät abkühlen.
2. Deaktivieren Sie die Kettenbremse: Ziehen Sie den Kettenbremshebel (5) nach hinten zum vorderen Handgriff (14).

Sie können die Kettenradabdeckung (11) nur dann wieder montieren, wenn das Kettenbremsband entspannt ist.

3. Lösen Sie die beiden Muttern (9) der Kettenradabdeckung (11) mit dem Kombiwerkzeug (20).
4. Drehen Sie die Kettenspannschraube (10) mit dem Kombiwerkzeug (20) ⤴, um die Spannung von der Sägekette (7) zu nehmen.
5. Nehmen Sie die Kettenradabdeckung (11), das Schwert (6) und die Sägekette (7) ab.
6. Prüfen Sie das Schwert (6) auf Abnutzung. Entfernen Sie Grate und begradien Sie die Führungsflächen mit einer Flachfeile.
7. Reinigen Sie den Öldurchlass (33), um ein störungsfreies, automatisches Ölen der Sägekette während des Betriebs zu gewährleisten.
8. Montieren Sie Schwert (6), Sägekette (7) und Kettenradabdeckung (11) und spannen Sie die Sägekette (7).

HINWEIS! Bei optimalem Zustand des Öldurchlasses sprüht die Sägekette wenige Sekunden nach Anlassen der Kettensäge automatisch etwas Öl ab.

Krallenanschlag wechseln

1. *Sägekette und Schwert demontieren*, S. 20
2. Lösen und entfernen Sie die Schrauben am Krallenanschlag (19).
3. Tauschen Sie den Krallenanschlag (19) aus.
4. Ziehen Sie die Schrauben am Krallenanschlag (19) fest.
5. *Sägekette und Schwert montieren*, S. 12

Schwert umdrehen

⚠ VORSICHT! Schnittverletzungen! Tragen Sie schnittfeste Handschuhe, wenn Sie mit der Sägekette oder mit dem Schwert hantieren.

Hinweise

- Das Schwert (6) muss ca. alle 10 Arbeitsstunden umgedreht werden, um eine gleichmäßige Abnutzung zu gewährleisten.

Vorgehen

1. *Sägekette und Schwert demontieren*, S. 20

2. Drehen Sie das Schwert um seine horizontale Achse.
Beachten Sie dabei die Laufrichtung der Sägekette
3. *Sägekette und Schwert montieren*, S. 12

Schneidzähne schärfen

⚠ VORSICHT! Verletzungsgefahr! Eine falsch geschärfte Sägekette erhöht die Rückschlaggefahr! Benutzen Sie schnittfeste Handschuhe, wenn Sie mit der Sägekette oder mit dem Schwert hantieren.

Eine scharfe Sägekette gewährleistet eine optimale Schnittleistung. Sie frisst sich mühelos durch das Holz und hinterlässt große, lange Holzspäne. Eine Sägekette ist stumpf, wenn Sie die Schneidausrüstung durch das Holz drücken müssen und die Holzspäne sehr klein sind. Bei einer sehr stumpfen Sägekette fallen keine Späne, sondern nur Holzstaub an.

Zum Schärfen der Sägekette sind Spezialwerkzeuge erforderlich, die gewährleisten, dass die Kette im richtigen Winkel und in der richtigen Tiefe geschärft wird. Für den unerfahrenen Benutzer von Kettensägen empfehlen wir, die Sägekette von einem Fachmann oder von einer Fachwerkstatt schärfen zu lassen. Wenn Sie sich das Schärfen der Kette zutrauen, gehen Sie entsprechend der Anleitung Ihres Sägekettenschärfgerätes (z. B. PARKSIDE PSG 85 B2) vor.

- Die sägenden Teile der Sägekette sind die Schneidglieder, die aus einem Schneidzahn und einer Tiefenbegrenzung bestehen. Der Höhenabstand zwischen diesen beiden bestimmt die Schärfentiefe.
- Die Sägekette ist abgenutzt und muss gegen eine neue Sägekette ersetzt werden, wenn nur noch ca. 4 mm des Schneidzahns übrig ist.
- Beim Schärfen der Schneidzähne müssen folgende Werte berücksichtigt werden :
 - Schärfwinkel (25°)
 - Brustwinkel (10°)
 - Schärfentiefe (0,6 mm)
 - Rundfeilendurchmesser (4,8 mm (3/16"))

⚠ WARNUNG! Unfallgefahr! Abweichungen von den Maßangaben der Schneidengeometrie können zu einer Erhöhung der Rückschlagneigung der Maschine führen.

Notwendige Werkzeuge und Hilfsmittel

- Rundfeile
- Flachfeile

Vorgehen

1. Schalten Sie den Motor aus und lassen Sie das Gerät abkühlen.
2. Stellen Sie sicher, dass die Sägekette straff gespannt ist, um ein richtiges Schärfen zu ermöglichen.
3. Schärfen Sie nur von innen nach außen. Führen Sie die Rundfeile von der Innenseite des Schneidzahns nach außen. Heben Sie die Feile ab, wenn Sie diese zurückziehen.
4. Schärfen Sie zuerst die Zähne einer Seite. Drehen Sie dann die Sägekette um und schärfen Sie die Zähne der anderen Seite.
5. Kontrollieren Sie die Länge der Schneidglieder. Nach dem Schärfen müssen alle Schneidglieder gleich lang und breit sein.
6. Prüfen Sie nach jedem dritten Schärfen die Schärfentiefe (Tiefenbegrenzung) und feilen Sie die Höhe mit Hilfe einer Flachfeile nach. Die Tiefenbegrenzung sollte um ca. 0,6 mm gegenüber dem Schneidzahn zurückstehen.
7. Runden Sie nach dem Zurücksetzen die Tiefenbegrenzung nach vorne etwas ab.

Lagerung

- Reinigen und warten Sie das Gerät vor der Lagerung.
- Bringen Sie den Kettenschutz (21) an.
- Das Kombiwerkzeug (20) kann zur Aufbewahrung am Kettenschutz (21) verstaut werden.
- Entleeren Sie den Öltank vor längeren Betriebspausen. Entsorgen Sie Altöl umweltgerecht (*Entsorgung/Umweltschutz*, S. 25).
Es können sich weiterhin Öltreite in Schläuchen und im Gerät befinden, die während der Lagerung austreten könnten. Stellen Sie das Gerät zur Lagerung auf eine geeignete Unterlage/ in eine Ölwanne.
- Bewahren Sie das Gerät an einem trockenen und staubgeschützten Ort auf, außerhalb der Reichweite von Kindern.

Lagerung während Betriebspausen

⚠ VORSICHT! Kraftstoffreste im Vergaser können zu Startproblemen oder permanenten Schäden am Gerät führen.

Bei Betriebspausen von bis zu 3 Monaten

1. Leeren Sie den Kraftstofftank an einem gut belüfteten Ort.
2. Starten Sie den Motor und lassen ihn im Leerlauf laufen, bis der Motor stoppt und der Vergaser frei von Kraftstoff ist.
3. Lassen Sie den Motor abkühlen (ca. 5 Minuten).

Weitere Maßnahmen bei Betriebspausen von mehr als 3 Monaten

1. Entfernen Sie die Zündkerze (38) mit dem Kombiwerkzeug (20) (*Zündkerze prüfen/einstellen/wechseln*, S. 20).
2. Füllen Sie einen Teelöffel mit reinem Zweitakt-Öl in den Brennraum.
3. Ziehen Sie das Anwerfseil mehrmals langsam zum Verteilen des Öls im Innern des Motors.
4. Setzen Sie die Zündkerze (38) wieder ein.

Fehlersuche

Die folgende Tabelle hilft Ihnen kleine Störungen zu beseitigen:

Problem	Mögliche Ursache	Maßnahme
Gerät läuft schwer, Sägekette springt ab	Kettenspannung ungenügend	<i>Sägekette spannen</i> , S. 21
Gerät startet nicht	Kein Kraftstoff im Tank	Kraftstoff auffüllen
	Falsche Startreihenfolge	<i>Ein- und Ausschalten</i> , S. 14
	Motor defekt	Wenden Sie sich an das Service-Center.
	Zündkerze (38) abgenutzt	<i>Zündkerze prüfen/einstellen/wechseln</i> , S. 20
Sägekette läuft nicht	Kettenbremse blockiert Sägekette (7)	<i>Kettenbremse prüfen</i> , S. 12
Sägekette wird heiß, Rauchentwicklung beim Sägen, Verfärbung der Schiene	Zu wenig Kettenöl	• Ölstand und Öl-Automatik prüfen • <i>Kettenöl einfüllen</i>, S. 13 • <i>Kettenschmierung warten</i>, S. 19 • Wenden Sie sich an das Service-Center.
Schlechte Schneidleistung	Sägekette (7) falsch montiert	<i>Sägekette und Schwert montieren</i> , S. 12
	Sägekette (7) stumpf	• <i>Schneidzähne schärfen</i>, S. 23 • <i>Sägekette und Schwert wechseln</i>, S. 21
	Kettenspannung ungenügend	<i>Sägekette spannen</i> , S. 21

Transport

- Bedecken Sie Schwert und Sägekette mit dem Kettenschutz (21), wenn Sie das Gerät transportieren.
- Auf kurzen Strecken am Arbeitsort: Tragen Sie das Gerät am vorderen Handgriff (14) mit dem Schwert nach hinten gerichtet.
- Schalten Sie das Gerät vor jedem Transport ab. Sichern Sie das Gerät während des Transportes (auch in Fahrzeugen) gegen Umkippen, um Verletzungen, Schäden oder Kraftstoffverlust zu vermeiden.
- Halten Sie den heißen Schalldämpfer (12) vom Körper weg.

Entsorgung/Umweltschutz

Entsorgen Sie das Gerät nach örtlichen Vorschriften. Für weitere Informationen erkundigen Sie sich bitte bei Ihrer zuständigen Verwaltung.

- Geben Sie Altöl und Benzinreste nicht in die Kanalisation oder in den Abfluss. Entsorgen Sie Altöl und Benzinreste umweltgerecht - geben Sie diese an einer Entsorgungsstelle ab.
- Führen Sie Gerät, Zubehör und Verpackung einer umweltgerechten Wiederverwertung zu.
- Maschinen gehören nicht in den Hausmüll.
- Entleeren Sie Öl- und Benzintanks sorgfältig und geben Sie Ihr Gerät an einer Verwertungsstelle ab.
- Entsorgen Sie leere Öl- und Kraftstoffbehälter umweltgerecht.
- Die verwendeten Kunststoff- und Metallteile können sortenrein getrennt werden und so einer Wiederverwendung zugeführt werden.
- Bei weiteren Fragen wenden Sie sich an das Service-Center.

Zusätzliche Entsorgungshinweise für Deutschland

Das Gerät ist bei eingerichteten Sammelstellen, Wertstoffhöfen oder Entsorgungsbetrieben abzugeben. Zudem sind Verreiber von Elektro- und Elektronikgeräten sowie Verreiber von Lebensmitteln zur Rücknahme verpflichtet. LIDL bietet Ihnen Rückgabemöglichkeiten direkt in den Filialen und Märkten

an. Rückgabe und Entsorgung sind für Sie kostenfrei.

Beim Kauf eines Neugerätes haben Sie das Recht, ein entsprechendes Altgerät unentgeltlich zurückzugeben.

Zusätzlich haben Sie die Möglichkeit, unabhängig vom Kauf eines Neugerätes, unentgeltlich (bis zu drei) Altgeräte abzugeben, die in keiner Abmessung größer als 25 cm sind. Bitte entnehmen Sie vor der Rückgabe Batterien oder Akkumulatoren, sowie Lampen, die zerstörungsfrei entnommen werden können und führen diese einer separaten Sammlung zu.

Service

Garantie

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde, Sie erhalten auf dieses Produkt 3 Jahre Garantie ab Kaufdatum. Im Falle von Mängeln dieses Produkts stehen Ihnen gegen den Verkäufer des Produkts gesetzliche Rechte zu. Diese gesetzlichen Rechte werden durch unsere im Folgenden dargestellte Garantie nicht eingeschränkt.

Garantiebedingungen

Die Garantiefrist beginnt mit dem Kaufdatum. Bitte bewahren Sie den Original-Kassenbon gut auf. Diese Unterlage wird als Nachweis für den Kauf benötigt. Tritt innerhalb von drei Jahren ab dem Kaufdatum dieses Produkts ein Material- oder Fabrikationsfehler auf, wird das Produkt von uns – nach unserer Wahl – für Sie kostenlos repariert oder ersetzt. Diese Garantieleistung setzt voraus, dass innerhalb der Drei-Jahres-Frist das defekte Produkt und der Kaufbeleg (Kassenbon) vorgelegt und schriftlich kurz beschrieben wird, worin der Mangel besteht und wann er aufgetreten ist.

Wenn der Defekt von unserer Garantie gedeckt ist, erhalten Sie das reparierte oder ein neues Produkt zurück. Mit Reparatur oder Austausch des Produkts beginnt kein neuer Garantiezeitraum.

Garantiezeit und gesetzliche Mängelansprüche

Die Garantiezeit wird durch die Gewährleistung nicht verlängert. Dies gilt auch für ersetzte und reparierte Teile. Eventuell schon beim Kauf vorhandene Schäden und Mängel müssen sofort nach dem Auspacken gemel-

det werden. Nach Ablauf der Garantiezeit anfallende Reparaturen sind kostenpflichtig.

Garantieumfang

Das Produkt wurde nach strengen Qualitätsrichtlinien sorgfältig produziert und vor Anlieferung gewissenhaft geprüft.

Die Garantieleistung gilt für Material- oder Fabrikationsfehler. Diese Garantie erstreckt sich nicht auf Produktteile, die normaler Abnutzung ausgesetzt sind und daher als Verschleißteile angesehen werden können (z. B. Sägekette) oder für Beschädigungen an zerbrechlichen Teilen.

Diese Garantie verfällt, wenn das Produkt beschädigt, nicht sachgemäß benutzt oder nicht gewartet wurde. Für eine sachgemäße Benutzung des Produkts sind alle in der Betriebsanleitung aufgeführten Anweisungen genau einzuhalten. Verwendungszwecke und Handlungen, von denen in der Betriebsanleitung abgeraten oder vor denen gewarnt wird, sind unbedingt zu vermeiden.

Das Produkt ist lediglich für den privaten und nicht für den gewerblichen Gebrauch bestimmt. Bei missbräuchlicher und unsachgemäßer Behandlung, Gewaltanwendung und bei Eingriffen, die nicht von unserer autorisierten Service-Niederlassung vorgenommen wurden, erlischt die Garantie.

Abwicklung im Garantiefall

Um eine schnelle Bearbeitung Ihres Anliegens zu gewährleisten, folgen Sie bitte den folgenden Hinweisen:

- Bitte halten Sie für alle Anfragen den Kassenbon und die Artikelnummer (IAN 495945_2504) als Nachweis für den Kauf bereit.
- Die Artikelnummer entnehmen Sie bitte dem Typenschild am Produkt, einer Gravur am Produkt, dem Titelblatt der Bedienungsanleitung (unten links) oder dem Aufkleber auf der Rück- oder Unterseite des Produktes.
- Sollten Funktionsfehler oder sonstige Mängel auftreten, kontaktieren Sie zunächst das nachfolgend benannte Service-Center **telefonisch** oder nutzen Sie unser **Kontaktformular**, das Sie auf parkside-diy.com in der Kategorie **Service** finden.
- Ein als defekt erfasstes Produkt können Sie, nach Rücksprache mit unserem Service-Center unter Beifügung des Kaufbelegs (Kassenbons) und der Angabe, wor-

in der Mangel besteht und wann er aufgetreten ist, für Sie portofrei an die Ihnen mitgeteilte Service-Anschrift übersenden. Um Annahmeprobleme und Zusatzkosten zu vermeiden, benutzen Sie unbedingt nur die Adresse, die Ihnen mitgeteilt wird. Stellen Sie sicher, dass der Versand nicht unfrei, per Sperrgut, Express oder sonstiger Sonderfracht erfolgt. Senden Sie das Produkt bitte inkl. aller beim Kauf mitgelieferten Zubehörteile ein und sorgen Sie für eine ausreichend sichere Transportverpackung.

Reparatur-Service

Für Reparaturen, **die nicht der Garantie unterliegen**, wenden Sie sich an das Service-Center. Dort erhalten Sie gerne einen Kostenvoranschlag.

- Wir können nur Geräte bearbeiten, die ausreichend verpackt und frankiert eingesandt wurden.
Hinweis: Bitte senden Sie Ihr Gerät gereinigt und mit Hinweis auf den Defekt an die vom Service-Center genannte Adresse.
- Nicht angenommen werden unfrei eingeschickte Geräte sowie Geräte, die per Sperrgut, Express oder mit sonstiger Sonderfracht versendet wurden.
- Wir entsorgen Ihre eingesendeten, defekten Geräte kostenlos.

Service-Center

DE Service Deutschland
Tel.: 0800 88 55 300
Kontaktformular auf
parkside-diy.com
IAN 495945_2504

AT Service Österreich
Tel.: 0800 447750
Kontaktformular auf
parkside-diy.com
IAN 495945_2504

CH Service Schweiz
Tel.: 0800 56 36 01
Kontaktformular auf
parkside-diy.com
IAN 495945_2504

BE Service Belgien
Tel.: 0800 12614
Kontaktformular auf
parkside-diy.com
IAN 495945_2504

Importeur

Bitte beachten Sie, dass die folgende Anschrift keine Serviceanschrift ist. Kontaktieren Sie zunächst das oben genannte Service-Center.

Grizzly Tools GmbH & Co. KG
Stockstädter Str. 20
63762 Großostheim
DEUTSCHLAND
www.grizzlytools.de

Ersatzteile und Zubehör

Ersatzteile und Zubehör erhalten Sie unter www.grizzlytools.shop. Sollten bei Ihrem Bestellvorgang Probleme auftreten, kontaktieren Sie uns über unseren Online-Shop. Bei weiteren Fragen wenden Sie sich an: *Service-Center*, S. 26

Original-EU-Konformitätserklärung

Produkt: **Benzin-Baumpflugesäge**

Modell: **PBBPS 25 B2**

Seriennummer: 000001–124000

Der oben beschriebene Gegenstand der Erklärung erfüllt die einschlägigen Harmonisierungsrechtsvorschriften der Union:

**2006/42/EG • 2014/30/EU • 2000/14/EG & 2005/88/EG
• (EU) 2016/1628 & (EU) 2018/989 • 2011/65/EU & (EU) 2015/863**

Der oben beschriebene Gegenstand der Erklärung erfüllt die Vorschriften der Richtlinie 2011/65/EU des Europäischen Parlaments und des Rates vom 8. Juni 2011 zur Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe in Elektro- und Elektronikgeräten.

Um die Konformität zu gewährleisten, wurden folgende harmonisierte Normen sowie nationale Normen und Bestimmungen angewendet:

EN ISO 11681-2:2022 • EN ISO 14982:2009 • EN IEC 63000:2018

In Übereinstimmung mit der Richtlinie 2000/14/EG über Geräuschemissionen wird Folgendes bestätigt: Schalleistungspegel L_{WA}

- gemessen: 107,3 dB;
- garantiert: 110 dB

Angewandtes Konformitätsbewertungsverfahren nach 2000/14/EG, Anhang VI.

EG-Baumusterprüfbescheinigung

- Nummer: M6A 036607 2341 Rev. 00
- Notifizierte Stelle: TÜV SÜD Product Service GmbH • NB: 0123 • Ridlerstraße 65 • 80339 München • Deutschland

Die alleinige Verantwortung für die Ausstellung dieser Konformitätserklärung trägt der Hersteller:



Grizzly Tools GmbH & Co. KG
Stockstädter Str. 20
63762 Großostheim
DEUTSCHLAND
08.12.2025

Christian Frank
Dokumentationsbevollmächtigter

Table of Contents

Introduction.....	28
Proper use.....	28
Scope of delivery/accessories.....	29
Overview.....	29
Description of functions.....	29
Technical data.....	30
Safety information.....	30
Meaning of the safety information.....	30
Pictograms and symbols.....	31
Safety instructions for petrol chainsaws.....	32
Causes and Operator Prevention of Kickback.....	34
Residual risks.....	34
Preparation.....	35
Safety devices.....	35
Assembly.....	35
Installing the saw chain and blade bar.....	35
Operation.....	35

Before operation.....	35
Switching on and off.....	37
Limbing work.....	39
Working from rope and harness.....	39
Cleaning, maintenance and storage.....	41
Cleaning.....	41
Maintenance.....	41
Storage.....	46
Troubleshooting.....	46
Transport.....	47
Disposal/environmental protection.....	47
Service.....	47
Guarantee.....	47
Repair service.....	48
Service Centre.....	48
Importer.....	49
Spare parts and accessories.....	50
Declaration Of Conformity.....	50
Translation of the original EU declaration of conformity.....	51
Exploded view.....	179



⚠ WARNING! This chainsaw is for use by trained tree service operators only. Use without proper training can result in severe injuries.

Introduction

Congratulations on purchasing your new petrol pruning saw (hereinafter referred to as product or device).

You have chosen a high-quality device. This device was quality-tested and subjected to a final inspection during production, therefore ensuring proper functioning of your device.

In some cases, residual amounts of lubricants may be present on or in the device. This is not a flaw or a defect and is no cause for concern.



The instruction manual forms part of this device. It contains important information on safety, use and disposal. Read the instruction manual carefully. Familiarise yourself with the controls and how to use the device correctly. Use the device only as described and for the stated fields of application. Store the instruction manual carefully and ensure

that all documents are handed over in the event that the device is passed on to another user.

Proper use

⚠ WARNING! This chainsaw is only intended for users trained in tree care. Use without proper training can lead to serious injuries.

This device is only intended for the following use:

- Tree care, such as thinning out trees and cutting up trees when a chainsaw with a long handle distance cannot be used.

Only use this pruning saw if you cannot use a chainsaw with a long handle distance. The risk of injury is many times higher.

The device is not intended for any other types of application. This typically includes cutting masonry, plastic, stone, metal, food or wood containing foreign objects (e.g. nails or screws).

The device is intended for use by adults. Children under the age of 16 may not use the device, except under supervision.

The chainsaw may only be used by one person. The user must wear appropriate personal protective equipment (PPE). The chainsaw must be held with the right hand on the rear handgrip and the left hand on the front handgrip.

Before using the device, the user must read and understand all information and instructions in the instruction manual.

Any other use that is not expressly permitted in this instruction manual may pose a serious hazard to the user and result in damage to the device. The operator or user of the machine is responsible for any accidents or personal injury and/or material damage to third parties or their property. The machine is intended to be used by do-it-yourselfers. It was not designed for heavy commercial use. The warranty is void in the case of commercial use. The manufacturer is not liable for damage caused by improper use or incorrect operation.

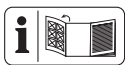
Scope of delivery/accessories

Unpack the device and check that everything is present.

Dispose of the packaging material properly.

- Top Handle Petrol Chainsaw
- Blade bar
- Saw chain
- Chain guard
- Fuel mixing bottle
- Oil bottle (180 ml Organic saw chain oil)
- Combination tool
- Original instructions

Overview



The illustrations for the device can be found on the front and back fold-out page.

- 1 Cold start lever (choke)
- 2 Rear handle
- 3 Throttle lock
- 4 Throttle lever
- 5 Chain brake lever
- 6 Blade bar
- 7 Saw chain
- 8 Chain catching bolt

- 9 Nut
- 10 Chain tensioner screw
- 11 Sprocket cover
- 12 Muffler
- 13 Fuel pump
- 14 Front handle
- 15 Starter handle
- 16 Oil regulating screw
- 17 Tank cover (Chain oil)
- 18 Fuel gauge
- 19 Chain catch
- 20 Combination tool
- 21 Chain guard
- 22 Tank cover (Fuel)
- 23 Toggle switch
- 24 Air filter cover
- 25 Wing nut
- 26 Fastening eyelet
- 27 Fuel mixing bottle
- 28 Oil bottle

Fig. A

- 29 Blade bar bolt
- 30 Receptacle (Chain tensioner pin)
- 31 Sprocket
- 32 Chain tensioner pin
- 33 Oil passage

Fig. C

- 34 Air filter bolt
- 35 Air filter housing
- 36 Air filter

Fig. D

- 37 Spark plug connector
- 38 Spark plug

Description of functions

This pruning saw is a special chainsaw with a limited mass that can be used by a trained operator to prune and dismantle the crowns of standing trees. The handles are close together to make it easier to work in confined spaces.

Please refer to the descriptions below for information on how the operating elements work.

Technical data

Top Handle Petrol Chainsaw PBBPS 25 B2

Displacement 25.4 cm³

Max. engine power 0.7 kW (0.95 PS)

Engine speed

– Idling n_0 3300±300 min⁻¹

– with blade bar and saw chain n_{max}

..... 11000 min⁻¹

Tank volume

– Chain oil 160 cm³ (0.16 l)

– Fuel 230 cm³ (0.23 l)

Approved fuel ROZ 95 (E10)

Fuel mixing ratio 40:1

Approved two-stroke engine oil

..... ISO-L-EGD, JASO FD

Emission level V

Carbon dioxide emission value (CO₂) de-

termined by an EU type approval procedure:

1657.5 g/kWh

Engine manufacturer

- Trade name: MEILIN
- Company name: Yongkang Meilin Machinery Co., Ltd.
- Contact address in the Union: Rake Forester GmbH, Andre-Citroen-Str. 18, 51149 Köln, Germany

Chain speed v_{max} 21 m/s

Weight

– without blade bar and saw chain 3.55 kg

– with blade bar and saw chain 4.05 kg

Saw chain Kangxin 3/8.050x40DL

– Chain speed v_0 21 m/s

– Chain pitch 9.525 mm (3/8")

– Number of driving elements 40

– Drive link thickness 1.3 mm (0.050")

Blade bar Kangxin AP10-40-509P

– Blade bar type 10"

– Blade bar length 30 cm (300 mm)

– Cutting length 20 cm (200 mm)

Chain sprocket pitch 9.525 mm (3/8")

– Number of teeth (chain sprocket) 7

Protection type IPX0

Sound pressure level (L_{pA})

..... 87.3 dB; K_{pA} =3 dB

Sound power level (L_{WA})

– Guaranteed 110 dB

– Measured 107.3 dB; K_{WA} =2.41 dB

Vibration (a_h)

– Front handle 10.038 m/s²; K =1.5 m/s²

– Rear handle 9.395 m/s²; K =1.5 m/s²

⚠ CAUTION! Hearing damage! Wear ear protection.

Levels of noise and vibration were determined according to the standards and regulations in the declaration of conformity.

The specified total vibration value was determined according to the following standard: ISO 22867:2021

The specified noise emission values were determined in accordance with the following standard: ISO 22868:2021

The values have been determined according to a standardised test procedure and can be used to compare one tool with another. The specified total vibration value and the stated specified noise emission value can also be used for a provisional assessment of the load.

⚠ WARNING! The vibration and noise emissions may deviate from the specified values during actual use of the device, depending on how the device is being used. Safety measures for the protection of the operator are to be determined that are based on an estimate of the actual vibration load under the real operating conditions (for this, all parts of the operating cycle are to be taken into account, for example, times in which the device is turned off, and those during which it is turned on but running without a load).

Safety information

This section deals with the basic safety instructions for using the device.

⚠ WARNING! A chainsaw is a dangerous piece of equipment that can cause serious or even fatal injuries if used incorrectly or carelessly. Therefore, for your safety and the safety of others, always observe the following safety instructions and ask an expert for advice if you are unsure.

Meaning of the safety information

⚠ DANGER! If you do not observe this safety instruction, an accident will occur. The result of which is severe bodily injury or death.

⚠ WARNING! If you do not observe this safety instruction, an accident may occur. The result of which is likely severe bodily injury or death.

⚠ CAUTION! If you do not observe this safety instruction, an accident will occur. The result of which is likely minor or moderate bodily injury.

NOTICE! If you do not observe this safety instruction, an accident will occur. The result of which is possible damage to property.

Pictograms and symbols

Symbols on the device



⚠ WARNING! This chainsaw is for use by trained tree service operators only. Use without proper training can result in severe injuries.



Attention!



Read the instruction manual



Use hearing protection



Use eye protection



Use head protection



Use protective gloves



Wear safety shoes with firm soles!



Wear clothing with cut resistant inserts!



Open flames, fire, open ignition sources and smoking are prohibited.



Attention! Kickback - be aware that you may experience kickback while working with the machine.



Caution! Hot surfaces, burn risk!



Never work with only one hand!



Always work with both hands!



Use of the device in the rain or a damp environment is prohibited.



Guaranteed sound power level L_{WA} in dB(A)



Volume of chain oil tank



40:1

Mixing ratio fuel to 2-stroke oil: 40:1, ONLY use fuel mixture



ROZ 95

Fuel to be used



ISO-L-EGD

JASO FD

2-stroke oil to be used



Tank for chain oil



Pull the cold start lever (choke)



x 6

Press the petrol pump six times



10"

Blade bar type



MIN

MAX

Adjusting the chain lubrication

Graphical symbol on chain brake lever



Chain brake (activated/deactivated)

Graphical symbol beneath sprocket cover



Direction of travel of saw chain

Graphical symbol on sprocket cover



Chain brake (activated/deactivated)



Adjusting the chain tension

Graphical symbol on blade bar



Blade bar type



Groove width



Chain pitch



Number of driving elements

Symbol on the hangtag



Activate the chain brake



Press the fuel pump



Pull the cold start lever (choke)



Pull the starter cord



Operate the throttle lock and throttle lever



Deactivate the chain brake

Symbol on the oil bottle



Keep out of reach of children



Manufacturer



The UKCA marking indicates conformity with the applicable requirements for products sold within Great Britain.

Safety instructions for petrol chainsaws

Attention! Read the following safety information to prevent personal injury and damage to property.

General Information

- This appliance must not be used by persons (including children) with reduced physical, sensory or mental capabilities, or lack of experience and knowledge. Children must be supervised to ensure that they do not play with the appliance.
- **Pay attention to noise protection and local regulations when working in the forest with chainsaws. Local regulations may require a suitability test.** Check with the forestry administration.
- **Do not use the chainsaw when you are tired or ill or after taking alcohol, tab-**

lets or drugs. Always have a break on time.

- **Cut wood only. Do not use chain saw for purposes not intended. For example: do not use chain saw for cutting metal, plastic, masonry or non-wood building materials.** Use of the chain saw for operations different than intended could result in a hazardous situation.

Preparation

- **When working, always wear suitable work clothes that allow freedom of movement.** This includes a hard hat, hearing protection, safety goggles or face protection, hand protection and cut protection: Leg protection and non-slip foot protection.
- **Dust may be generated when sawing dry wood.** Wear a suitable dust mask.
- Ensure that the handles are dry and clean when working.
- **Do not work with a damaged or incomplete chainsaw or one which has been converted without the permission of the manufacturer. Never use the chainsaw with defective protective equipment.** Before use, check the safety status of the chainsaw, in particular the blade bar and the chain.
- Do not start the chainsaw in a closed or poorly ventilated area as there is a risk of inhaling engine exhaust fumes.
- Never start the chainsaw before the blade bar, saw chain and sprocket cover are fitted correctly.

Operation

- Please make sure that no other persons or animals are present in your work area.
- Only start when the working area is free of obstacles and you have planned a retreat path from the falling tree.
- **Always hold the chain saw with your right hand on the rear handle and your left hand on the front handle.** Holding the chain saw with a reversed hand configuration increases the risk of personal injury and should never be done.
- **Hold the chain saw by insulated gripping surfaces only, because the saw chain may contact hidden wiring.** Saw chains contacting a "live" wire may make exposed metal parts of the chain saw

“live” and could give the operator an electric shock.

- **Always keep proper footing and operate the chain saw only when standing on fixed, secure and level surface.** Slippery or unstable surfaces may cause a loss of balance or control of the chain saw.
- **When lubricating the chain, a light trace of oil forms due to the escaping oil.** Pay attention to the wind direction and do not expose yourself unnecessarily to such lubricating oil mist.
- **Keep all parts of the body away from the saw chain when the chain saw is operating. Before you start the chain saw, make sure the saw chain is not contacting anything.** A moment of inattention while operating chain saws may cause entanglement of your clothing or body with the saw chain.
- Never work one-handed or above shoulder height.
- **Prolonged use of the device can lead to blood circulation disorders in the hands caused by vibration (Raynaud's syndrome).** Change your working position regularly. However, you can extend the duration of use by wearing suitable gloves or taking regular breaks. Please ensure that if you are susceptible to poor circulation, low outside temperatures or strong gripping forces while working, this may reduce the length of time for which you are able to work.
- **When cutting a limb that is under tension be alert for spring back.** When the tension in the wood fibres is released the spring loaded limb may strike the operator and/or throw the chain saw out of control.
- **Use extreme caution when cutting brush and saplings.** The slender material may catch the saw chain and be whipped toward you or pull you off balance.
- Switch off the engine and wait until the saw chain has come to a standstill before setting the chainsaw down.

Cleaning, maintenance and storage

- Follow the maintenance, control and service instructions in these operating instructions carefully.

- All maintenance work not mentioned in these instructions may only be performed by our service centre for chainsaws.
- Follow all instructions when clearing the chainsaw of accumulated material, storing or performing maintenance. Make sure that the engine is switched off and secured against accidental switching on. Unexpected operation of the chainsaw when removing accumulated material or during maintenance can result in serious injury.
- Only use accessory parts which are recommended in this manual.
- **Carry the chain saw by the front handle with the chain saw switched off and away from your body. When transporting or storing the chain saw, always fit the guide bar cover.** Proper handling of the chain saw will reduce the likelihood of accidental contact with the moving saw chain.
- Store the chainsaw and fuel safely and out of reach of children. Ensure there is no risk of any leaking fuel or vapours coming into contact with sparks or open flames. Electrical appliances, for example, can be a source of sparks.
- Use suitable, permissible containers for storing the fuel. Empty the fuel and chain oil tanks when storing or transporting the chainsaw for long periods. Have old operating materials disposed of properly.

Additional safety instructions for chainsaws for tree care

⚠ WARNING! This tool is a very dangerous tool if you are not careful or use the tool improperly. This tool can cause serious injury to the operator or other persons. It is therefore of the utmost importance that these operating instructions are carefully read and understood.

General Information

- **The information in these operating instructions is in no way a substitute for professional expertise and experience.** If you are not sure how to operate the tool, contact a person with specialist knowledge and experience.
- **Only use a chainsaw for tree care if you have the necessary training.** In particular, do not work in trees without training. The risk of serious injury is very high.

- **Do not use a chainsaw for tree care for work that you can also do with a chainsaw with a rear handle.** In the event of a kickback, you can control a chainsaw with a rear handle better than a chainsaw for pruning.

Preparation

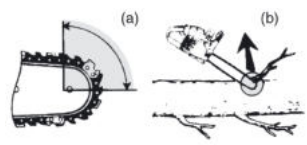
- **There is an increased risk of loss of control with this tool.** Persons carrying out tree care work with this tool must have completed appropriate training in pruning and working techniques beforehand. The operator must be equipped with safety equipment such as a lifting platform, ropes and safety harnesses.

Operation

- **Prolonged use of the tool can lead to blood circulation disorders in the hands caused by vibration (Raynaud's syndrome).**
If you notice any unusual impairment, stop work immediately and consult a doctor.
- Always apply the chain brake before starting the engine and release the throttle lock immediately after starting the engine. Make sure that the engine speed has returned to idle before the chain brake is released.
- Only use the throttle lock when starting the engine.

⚠ WARNING! Insert a throttle lock before using the tool.

Causes and Operator Prevention of Kickback



- Kickback may occur when the nose or tip of the guide bar touches an object, or when the wood closes in and pinches the saw chain in the cut (Fig. b).
- Tip contact in some cases may cause a sudden reverse reaction, kicking the guide bar up and back towards the operator (Fig. a).

- Pinching the saw chain along the top of the guide bar may push the guide bar rapidly back towards the operator.
- Either of these reactions may cause you to lose control of the saw which could result in serious personal injury. Do not rely exclusively upon the safety devices built into your saw. As a chain saw user, you should take several steps to keep your cutting jobs free from accident or injury.

Kickback is the result of chain saw misuse and/or incorrect operating procedures or conditions and can be avoided by taking proper precautions as given below:

- **Maintain a firm grip, with thumbs and fingers encircling the chain saw handles, with both hands on the saw and position your body and arm to allow you to resist kickback forces.** Kickback forces can be controlled by the operator, if proper precautions are taken. Do not let go of the chain saw.
- **Do not overreach and do not cut above shoulder height.** This helps prevent unintended tip contact and enables better control of the chain saw in unexpected situations.
- **Only use replacement guide bars and saw chains specified by the manufacturer.** Incorrect replacement guide bars and saw chains may cause chain breakage and/or kickback.
- **Follow the manufacturer's sharpening and maintenance instructions for the saw chain.** Decreasing the depth gauge height can lead to increased kickback.

Residual risks

There will always be residual risks even if you operate this device according to the instructions. The following hazards may occur in connection with the type and design of this device:

- Hearing damage if suitable ear protection is not worn.
- Health injuries resulting from the effect of hand/arm vibration in the event that the tool is used over a longer period of time or is not used and maintained properly.
- Cutting injuries

⚠ WARNING! Danger due to electromagnetic field generated while the tool is in operation. Under certain circumstances, this field

may negatively affect active or passive medical implants. In order to reduce the danger of serious or fatal injuries, we recommend that individuals who wear medical implants should consult their doctor and the manufacturer of the implant before operating the tool.

Preparation

▲ WARNING! Risk of injury due to unintentional start-up. Do not start the motor until the device is fully prepared for use.

Safety devices

Throttle lever (4)

- The throttle lock (3) must be unlocked in order to switch on the tool.

Chain brake lever/front hand protection (5)

- The saw chain does not run when the chain brake is locked into place.
- Stops the saw chain immediately in the event of a kickback.
- Lever can also be operated manually.
- Protects the operator's left hand if it slips off the front handle.

Chain catching bolt (8)

- Reduces the risk of injury if the saw chain jumps off or breaks.

Chain catch (19)

- Increases stability when making vertical cuts.
- Makes sawing easier.

Saw chain (7) with low kickback

- Helps to absorb kickbacks thanks to specially developed safety devices.

Toggle switch (23)

- The tool switches off immediately when the toggle switch is pressed.

Assembly

Installing the saw chain and blade bar

▲ CAUTION! Always carry out maintenance and adjustment work with the engine switched off and the spark plug connector (37) disconnected.

▲ CAUTION! Cutting injuries! Wear cut-resistant gloves when working with the saw chain or with the blade bar.

Notes

- Before fitting a new saw chain: Check the blade bar and chain sprocket for damage.

Tools and aids required

- Combination tool

Procedure (Fig. A)

1. Place the device on a level surface.
2. Deactivate the chain brake: Pull the chain brake lever (5) back towards the front handle (14).
You can only refit the sprocket cover (11) when the chain brake band has been released.
3. Place the blade bar (6) on the blade bar bolts (29) and slide it onto the chain sprocket (31).
4. Thread the saw chain (7) over the chain sprocket (31).
5. Place the saw chain (7) on the top of the blade bar (6) in the blade bar groove. Start at the chain sprocket (31). It is normal for the saw chain (7) to sag.
6. Pull the blade bar (6) forwards to tension the saw chain (7).
7. Put the sprocket cover (11) back in position. Ensure that the chain tensioner pin (32) engages in the receptacle (30).
8. Tighten the two nuts (9) on the sprocket cover (11) hand-tight. The blade bar should still be able to move.
9. Tension the saw chain: Turn the chain tensioner screw (10) with the combination tool (20) ∪.
10. Tighten the nuts (9) of the sprocket cover (11) using the combination tool (20).

Operation

Before operation

▲ WARNING! Risk of injury! Always wear protective gloves, safety goggles, ear muffs, a hard hat and cut-resistant work clothing when working with the saw chain. Disconnect the spark plug connector (37) and activate the chain brake before carrying out any work on the tool.

⚠ CAUTION! Dust may be generated when sawing dry wood. Wear a suitable dust mask.

Carry out the following steps before operating the chainsaw:

- If necessary *Installing the saw chain and blade bar*, p. 35
- *Tensioning the saw chain*, p. 44
- *Pouring in chain oil*, p. 36
- *Checking the chain brake*, p. 36
- Checking the oil automation
- check that the protective devices are in perfect condition and complete and that all screw connections are tight,
- check the tightness of the fuel system,
- make sure that the chainsaw is not touching anything.

NOTICE! Check the tool for damage after dropping it on the floor or other impacts. The tool may only be started when it is in a safe operating condition.

NOTICE! The chainsaw can be re-oiled, see *Cleaning, maintenance and storage*, p. 41.

Checking the chain brake

⚠ WARNING! Risk of injury from the trailing saw chain. Do not use the chainsaw if the chain brake does not work properly. Contact the *Service Centre*, p. 48.

Check the chain brake before switching the device on

1. Make sure that the chain brake lever (5) and the mechanics are clean.
2. Check whether the chain brake lever (5) clicks into place in the end positions.

No: Do not work with the chainsaw! contact the service centre.

Check the chain brake when switching the device on

These steps are part of the switch-on process.

Checking chain lubrication

Checking chain lubrication

NOTICE! If the chainsaw is used with too little oil, the cutting performance and lifespan of the saw chain will decrease as the saw chain will become blunt more quickly. You can recognise insufficient oil by the smoke development or discolouration of the blade bar. Make sure that there is always oil flowing onto the chain.

Notes

- Before starting work, check the oil level.
- Check the chain lubrication function each time you switch the device on.
- You can check the chain lubrication at any time during operation.

Procedure

1. While the saw chain is running: Hold the chainsaw above clear ground. Observe the trace of oil. The chainsaw must not touch the ground!
 - **Significant trace of oil:** The chainsaw is working properly.
 - **Slight trace of oil:** *Adjusting the oil flow*, p. 42
 - **No trace of oil:** *Pouring in chain oil*, p. 36; *Cleaning the oil passage*, p. 42.

Pouring in chain oil

⚠ WARNING! Risk of fire! Always turn off the device and let the engine cool down before filling with chain oil.

NOTICE! If the chainsaw is used with too little oil, the cutting performance and lifespan of the saw chain will decrease as the saw chain will become blunt more quickly. You can recognise insufficient oil by the smoke development or discolouration of the blade bar. Make sure that there is always oil flowing onto the chain.

The oil flows to the blade bar (6) as soon as the chain starts running.

- Check the oil level regularly and top up with oil if the level is low. Tank capacity: 160 cm³ (0.16 l)
- Use bio chain oil containing additives to reduce friction and wear. Alternatively, use chain lubricating oil with a low proportion of adhesion additives.
- Empty the oil tank if it will not be used for a prolonged period of time (6–8 weeks).

Procedure

1. Place the device on its side with the tank cover (17) facing upwards.
2. Unscrew the tank cover (17).
3. Pour the bio chain oil into the tank.
4. Wipe away any spilt oil.
5. Screw on the tank cover (17).

Mixing and filling fuel

Notes

- **⚠ DANGER!** Risk of fire or explosion! Always ensure good ventilation when handling fuel. Do not smoke while refuelling and keep any heat sources at a distance. Never refuel while the engine is running. Carefully open the fuel filler cap so that any overpressure can slowly dissipate. Start the device at a distance of at least 3 m from the fuelling point.
- **⚠ CAUTION!** Use only the fuel mixture recommended in the instructions. The fuel mixture ages. Therefore, do not use fuel mixtures that are older than 3 months (**E10**: 30 days). If this not done, the engine may become damaged and your warranty will become null and void.
- **⚠ WARNING!** Danger to health! Avoid direct skin contact with petrol and inhalation of petrol fumes.
- **NOTICE!** Unsuitable fuel can damage the two-stroke engine. Only operate the tool with a mixture of petrol and two-stroke engine oil (Ratio: 40:1).
- Tank volume (Fuel): 230 cm³ (0.23 l)
Approved fuel: ROZ 95 (E10)
- You can check the fuel level via the fuel gauge (18).
- For optimal performance, use oil for air-cooled two-stroke engines.

Tools and aids required

- Fuel mixing bottle (27)

Petrol	2-stroke oil
	40:1
1 l	25 ml
3 l	75 ml
5 l	125 ml

Mixing fuel

The fuel mixing bottle (27) features a scale that indicates the mixing ratio for one tank filling.

1. First fill petrol into the fuel mixing bottle (27) up to the mark (**PETROL**).
2. Then fill with two-stroke engine oil up to the second mark (**OIL**).
3. Close and shake the fuel mixing bottle (27).

Filling with fuel

1. Place the tool on its side with the fuel cap (22) facing upwards.
2. Unscrew the fuel cap (22).
3. Pour the fuel mixture into the fuel tank.
4. Wipe off any fuel residue around the fuel cap.
5. Close the fuel cap (22).

Switching on and off

⚠ DANGER! Do not use the chainsaw near flammable liquids or gases.

⚠ CAUTION! The saw chain must not move when idle. If the saw chain moves when the engine is idle, there is a problem with the clutch or no-load rotation speed. Please contact the service centre.

Cold start

⚠ WARNING! Risk of injury due to the saw chain starting up. Make sure that the chain brake is activated. The tool has a throttle lock. This is activated when the cold start lever (1) is pressed in again manually. If the tool is now started and the chain brake is not activated, the saw chain will start to run.

Notes

- Check whether there is enough chain oil in the tank and top up with chain oil if necessary (*Pouring in chain oil*, p. 36).

Procedure

1. Place the tool on a firm, stable base and remove the chain guard (21). The saw chain (7) must not touch the ground or objects.
2. Operate the chain brake by pushing the chain brake lever (5) away from the front handle (14) until the chain brake engages.
3. Press the petrol pump (13) six times.
4. Pull the cold start lever (1) to position .
5. Hold the tool firmly with one hand on the front handle (14). With the other hand, pull the starter cord on the starter handle (15) and slowly pull this out until the initial resistance is felt.
6. Now pull the starter cord quickly until the engine starts. Repeat the procedure if the engine does not start. As long as the choke (1) is pulled out, the engine will only start briefly due to the closed choke flap and then stop again.

7. As soon as the engine has run out, operate the throttle lock (3) and the throttle lever (4) together. The cold start lever (1) automatically switches to the "Warm start" operating position.
8. Now pull the starter cord again until the engine starts.
Allow the tool to warm up at idle for between 45 seconds and 1:30 minutes. If the engine does not start even after several attempts, read section *Troubleshooting*, p. 46.
9. Release the chain brake by pulling the chain brake lever (5) towards the front handle (14) until the chain brake releases.
▲ CAUTION! If the saw chain moves when the engine is idle, there is a problem with the clutch or no-load rotation speed. Take the device out of operation and contact the Service Centre.
10. If you now operate the throttle lock (3) and the throttle lever (4), the saw chain (7) starts to run.

Cold start with throttle lock

▲ WARNING! Risk of injury due to the saw chain starting up. Make sure that the chain brake is activated. The tool has a throttle lock. This is activated when the cold start lever (1) is pressed in again manually. If the tool is now started and the chain brake is not activated, the saw chain will start to run.

Notes

- Check whether there is enough chain oil in the tank and top up with chain oil if necessary (*Pouring in chain oil*, p. 36).

Procedure

1. Place the tool on a firm, stable base and remove the chain guard (21). The saw chain (7) must not touch the ground or objects.
2. Operate the chain brake by pushing the chain brake lever (5) away from the front handle (14) until the chain brake engages.
3. Press the petrol pump (13) six times.
4. Pull out the cold start lever (1).
5. Press the cold start lever (1) back towards the tool housing.
The throttle lever (4) must not be actuated yet.
6. Hold the tool firmly with one hand on the front handle (14). With the other hand, pull the starter cord on the starter handle

(15) and slowly pull this out until the initial resistance is felt.

7. Now pull the starter cord quickly until the engine starts. Repeat the procedure if the engine does not start.
8. As soon as the engine is running, actuate the throttle lever (4) to release the throttle lock (3).
The device begins to idle.
Allow the tool to warm up at idle for between 45 seconds and 1:30 minutes.
9. Release the chain brake by pulling the chain brake lever (5) towards the front handle (14) until the chain brake releases.

▲ CAUTION! If the saw chain moves when the engine is idle, there is a problem with the clutch or no-load rotation speed. Take the device out of operation and contact the Service Centre.

10. If you now operate the throttle lock (3) and the throttle lever (4), the saw chain (7) starts to run.

Warm start

Notes

- A warm start can be carried out max. 15 - 20 minutes after the last use.
- Check whether there is enough chain oil in the tank and top up with chain oil if necessary (*Pouring in chain oil*, p. 36).

Procedure

1. Place the tool on an even, stable base and remove the chain guard (21). The saw chain (7) must not touch the ground or objects.
2. Leave the cold start lever (1) in its position .
3. Operate the chain brake by pushing the chain brake lever (5) away from the front handle (14) until the chain brake is engaged.
4. Press the petrol pump (13) six times.
5. Hold the tool firmly with one hand on the front handle (14).
6. Grip the starter handle (15) on the starter cord with your other hand. Slowly pull the starter cord out until the initial resistance is felt.
7. Now pull the starter cord quickly several times. The engine should start after 1-2 pulls.

If the engine does not start after several attempts, try the procedure: *Cold start*, p. 37.

8. Release the chain brake by pulling the chain brake lever (5) towards the front handle (14) until the chain brake releases.

⚠ CAUTION! If the saw chain moves when the engine is idle, there is a problem with the clutch or no-load rotation speed. Take the device out of operation and contact the Service Centre.

9. If you now operate the throttle lock (3) and the throttle lever (4), the saw chain (7) starts to run.

Switching off the engine in an emergency

1. Press the toggle switch (23).

Switching off the engine

1. Release the throttle lever (4) if necessary.
2. Press the toggle switch (23).

Limbing work

⚠ WARNING! Risk of injury! If the saw chain is jammed, do not try to pull the chainsaw out by force. Switch off the engine and use a lever arm or wedge to release the chainsaw.

- Ensure that you are standing firmly and securely when delimbing.
- Remove dirt, stones, loose bark, nails, clips and wires from the tree.
- The saw chain must not touch the ground or any object while sawing through the material or thereafter.
- Do not saw with the rail tip.
- Please observe the precautionary measures to protect against kickback (*Causes and Operator Prevention of Kickback*, p. 34)
- If possible, support the pruning saw with the claw stop (19) when delimbing.
- Make sure that the chainsaw can swing through at the end of the cut due to its own weight. The chainsaw will no longer be supported in the cut. Counteract this accordingly.
- Always switch off the chainsaw engine before moving from tree to tree.

Limbing work in sections

Shorten long or thick branches before making the final separating cut. This prevents the saw chain from jamming.

Working from rope and harness

This section presents suitable working practices for reducing the risk of injury from the use of tree service chainsaws when working at height from a rope and harness. While it may form the basis of guidance and training literature, it should not be regarded as a substitute for formal training. The guidance given in this annex is only an example of best working practice.

National or other regulations, which could be more stringent, can apply.

Contents of this section:

- General recommendations that should be followed before using a tree service chainsaw for work at height from a rope and harness.
- Preparations for using a tree service chainsaw from a rope and harness.
How to use a tree service chainsaw for pruning and dismantling, including secure work positioning for two-handed use, starting the chainsaw, cutting with the chainsaw, restrictions on one-handed use and freeing a trapped chainsaw.

This section does not deal with techniques for controlling sections of branches and stems cut by the chainsaw. Nor does it cover the general aspects of safe use already dealt with.

General recommendations

- The operator of a tree service chainsaw working at height from a rope and harness should never work alone. A ground worker trained in appropriate emergency procedures should be present to assist.
- The operator should be trained in general safe climbing and work positioning techniques and should be properly equipped with harness, ropes, strops, carabiners and other equipment for maintaining secure and safe working positions for both himself and the chainsaw.

Preparing the chainsaw for use

- The chainsaw should be checked, fuelled, started and warmed up by the ground worker and then switched off before being sent up to the operator in the tree.

- The chainsaw should be fitted with a suitable strop for attachment to the operator's harness (Fig. B.①).
- Secure the strop around the attachment point on the rear of the chainsaw.
- Provide suitable carabiners to allow indirect (i.e. via the strop) and direct attachment (i.e. at the attachment point on the chainsaw) of the chainsaw to the operator's harness.
- Ensure the chainsaw is securely attached when sent up to the operator.
- Ensure the chainsaw is secured to the harness before disconnecting it from the means of ascent.
- The ability to directly attach the chainsaw to the harness reduces the risk of damage to equipment when moving around the tree. The chainsaw should always be switched off when directly attached to the harness.
- The chainsaw should only be attached to the recommended attachment points on the harness. These may be at mid-point (front or rear) or at the sides. Wherever possible, the chainsaw should be attached to the centre rear mid-point to keep it clear of climbing lines and to support its weight centrally down the operator's spine (Fig. B.②).
- When moving the chainsaw from any one attachment point to another, the operator should ensure that it is secured in the new position before releasing it from the previous attachment point.

Using the chainsaw in the tree

• Analysis of accidents

An analysis of accidents with these chainsaws during tree service operations shows the primary cause as being inappropriate one-handed use of the chainsaw. In the vast majority of accidents, operators fail to adopt a secure work position that allows them to hold both handles of the chainsaw. This increases the risk of injury for the following reasons:

- The operator does not have a firm grip on the chainsaw if it kicks back.
- The operator lacks control of the chainsaw, making it more likely to come into contact with the climbing lines, and the operator's body (especially the left hand and arm).

- The operator loses control due to an unsafe working position. This could result in contact with the chainsaw due to unexpected movement during operation.

• Securing the work position for two-handed use

To ensure safe operation of the chainsaw with both hands, operators should aim for a secure work position to operate the chainsaw as follows:

- hip level, when cutting horizontal sections
- solar-plexus level, when cutting vertical sections
- When the operator works close to vertical stems with low lateral forces, secure footing may be sufficient to maintain a safe work position. However, as operators move away from the stem, they will need to take measures to remove or counteract increasing lateral forces. This can be achieved by redirecting the main line via a supplementary anchor point or using an adjustable strop directly from the harness to a supplementary anchor point (Fig. B.③).
- Gaining a secure footing at the work position can be aided by the use of a temporary foot stirrup created from an endless sling (Fig. B.④).

Starting the chainsaw in the tree

- Procedure for starting the chainsaw in the tree:
 - Apply the chain brake before starting.
 - When starting, hold the chainsaw on either the left or right side of the body:
 - on the left side:** Hold the chainsaw with the left hand on the front handle and the pull starter cord in the right hand. Then, use the left hand to thrust the chainsaw away from the body.
 - on the right side:** Hold the chainsaw with the right hand on either handle and the pull starter cord in the left hand. Then, use the right hand to thrust the chainsaw away from the body.
 - Always engage the chain brake before lowering a running chainsaw onto its strop.

- The operator should always check that the chainsaw has sufficient fuel before making critical cuts.

Freeing a trapped chainsaw

Procedure for freeing a trapped chainsaw:

- switch off the chainsaw and attach it securely to the tree trunkwards of the cut or to a separate tool line,
- pull the chainsaw from the kerf while lifting the branch as necessary, and
- if necessary, use a handsaw or second chainsaw to release the trapped chainsaw by cutting a minimum of 30 cm away from the trapped chainsaw.

Whether a handsaw or a chainsaw is used to free a trapped chainsaw, the release cuts should always be outwards (toward the tips of the branch), in order to prevent the chainsaw being taken with the section and further complicating the situation.

Cleaning, maintenance and storage

⚠ WARNING! Risk of injury due to unintentional start-up. Protect yourself when performing maintenance or cleaning work. Switch off the motor.

You should have any repair and maintenance work that is not described in these instructions carried out by our Service Centre. Only use original replacement parts.

⚠ CAUTION! Please be aware that the chainsaw may leak oil after use if it is stored on its side or head. This is a normal occurrence and is caused by the ventilation opening on the top edge of the tank which is a necessary component; this is not grounds for complaint. Since every chainsaw is inspected and tested using oil during manufacture, a small amount of oil may remain in the tank after emptying, which may slightly dirty the housing during transport. Please clean the housing with a cloth.

Cleaning

⚠ WARNING! Electric shock! Never spray down the device with water.

⚠ WARNING! Always carry out cleaning work with: engine switched off, engine cooled down, spark plug connector disconnected and chain brake active.

⚠ CAUTION! Cutting injuries! Wear cut-resistant gloves when working with the saw chain or with the blade bar.

NOTICE! Risk of damage. Chemical substances may attack the plastic parts of the machine. Do not use any cleaning agents or solvents.

Clean the machine thoroughly. This will extend the life of the machine and prevent accidents.

Cleaning after every use

- Keep the handles free of petrol, oil or grease. If necessary, clean the handles with a damp cloth washed in soapy water.
- Clean the saw chain. Do not use any liquids to clean the saw chain. Lightly oil the saw chain with chain oil after cleaning.
- For cleaning, also remove the sprocket cover (11) so that this area can also be cleaned.
- Clean the blade bar (6)
- Clean the ventilation slits and the surface of the machine with a paintbrush or dry cloth.
- Clean the oil passage (33) to ensure fault-free, automatic oiling of the saw chain during operation. Use a brush or a cloth to help remove residues from the oil passage.

Maintenance

⚠ WARNING! Improper maintenance, the use of non-compliant spare parts or the removal or modification of safety components can lead to longer chain braking times and a higher risk of kickback.

Service intervals

Carefully perform the maintenance tasks listed in the following table on a regular basis. Regular servicing of your device will extend its life. Additionally, you will achieve optimum cutting performance and prevent accidents.

Machine part	Action	Before each use	After 10 hours of use	After each use
Chain brake components	Visual inspection, replace as needed	✓		
Sprocket (31)	Visual inspection, replace as needed	✓		
Saw chain (7)	Check saw chain, oil, reg-rind or replace if necessary	✓		
Saw chain (7)	Clean and oil the saw chain			✓
Blade bar (6)	<i>Servicing the blade bar, p. 44</i>	✓		✓
Blade bar (6)	<i>Turning the blade bar, p. 45</i>		✓	
Automatic oil system	Check, clean oil passage if necessary	✓		
Coupling	Check that the device is stationary while idle	✓		
Screws, nuts, bolts	Check and tighten		✓	
Air filter (36)	<i>Cleaning the air filter, p. 42</i>			✓
Spark plug (38)	<i>Checking/adjusting/replacing spark plug, p. 43</i>		✓	

Maintain the chain lubrication

Before starting work, check the oil level and the function of the chain lubrication.

NOTICE! If the chainsaw is used with too little oil, the cutting performance and lifespan of the saw chain will decrease as the saw chain will become blunt more quickly. You can recognise insufficient oil by the smoke development or discolouration of the blade bar. Make sure that there is always oil flowing onto the chain.

Adjusting the oil flow

Turn the oil regulating screw (16) on the underside using a slotted screwdriver.

- ☰: Increase oil flow
- ☷: Decrease oil flow

Cleaning the oil passage

Clean the oil passage regularly to ensure fault-free, automatic oiling of the saw chain during operation.

1. *Mounting the saw chain and blade bar, p. 43*
2. Remove any residues and dirt in the oil passage (33) using a brush or cloth.
3. If cleaning the oil passage is unsuccessful, have the chainsaw repaired by our Customer Service, contact the service centre.

Cleaning the air filter

⚠ CAUTION! Never operate the tool without an air filter. Dust and dirt may otherwise enter the engine and cause damage to the tool. Keep the air filter clean.

Procedure (Fig. C)

1. Switch off the engine and let the device cool down.
2. Remove the wing nut (25).
3. Remove the air filter cover (24).
4. Remove the air filter housing (35).

The air filter is located on the inside of the air filter housing (36).

5. Clean the air filter (36) with water and allow it to air dry. **Never use petrol for cleaning!**

NOTICE! Replace the air filter (36) if it is worn, damaged or dirty (*Spare parts and accessories, p. 50*).

6. Also clean the filter mesh of the air filter housing (35) to remove dust and dirt.
7. Insert the air filter (36) into the air filter housing (35).
8. Place the air filter housing (35) back on the air filter bolt (34).
9. Place the air filter cover (24) on the air filter bolt (34).
10. Attach the air filter cover (24) using the wing nut (25).

Checking/adjusting/replacing spark plug

⚠ CAUTION! Worn spark plugs, or a spark plug gap that is too large, will lead to a reduction in engine power. Ensure that the spark plugs are in perfect condition.

Tools and aids required

- Combination tool
- Feeler gauge (available from specialist dealers)
- Wire brush
- Spare spark plug L8RTC

Procedure (Fig. D)

1. Switch off the engine and let the device cool down.
2. Remove the wing nut (25).
3. Remove the air filter cover (24).
4. Pull the spark plug connector (37) from the spark plug (38).
5. Screw out the spark plug (38) ⤴ with the combination tool (20).
6. You can now check, adjust and clean the spark plug:
 - Use a feeler gauge to check whether the electrode gap has the following value: 0.6–0.7 mm
 - Reset the gap if necessary: Carefully bend the ground electrode of the spark plug (38).
 - Clean the spark plug (38) with a wire brush.
 - If you cannot bring the spark plug into perfect condition: Replace the spark plug.
7. Screw in the spark plug (38) ⤵ with the combination tool (20).
8. Connect the spark plug connector (37) to the spark plug (38).
9. Place the air filter cover (24) on the air filter bolt (34).
10. Attach the air filter cover (24) using the wing nut (25).

Adjusting the carburettor

The carburettor has been preconfigured for ideal performance at the factory. If any readjustments are necessary, have the adjustments made by a specialist workshop.

Mounting the saw chain and blade bar

⚠ CAUTION! Always carry out maintenance and adjustment work with the engine

switched off and the spark plug connector (37) disconnected.

⚠ CAUTION! Cutting injuries! Wear cut-resistant gloves when working with the saw chain or with the blade bar.

Tools and aids required

- Combination tool

Procedure

1. Place the device on a level surface.
2. Deactivate the chain brake: Pull the chain brake lever (5) back towards the front handle (14).
You can only refit the sprocket cover (11) when the chain brake band has been released.
3. Release the tension on the saw chain (7): Turn the chain tensioner screw (10) with the combination tool (20) ⤴.
4. Remove the nuts (9) on the sprocket cover (11) using the combination tool (20).
5. Remove the sprocket cover (11).
6. Push the blade bar (6) towards the chain sprocket (31).
You can remove the saw chain (7) and blade bar (6).

Changing the saw chain and blade bar

Prior to changing the saw chain, the groove of the guide rail must be cleaned of dirt because dirt deposits available can cause the saw chain to break out of the rail. The deposits can also absorb the chain oil. So the consequence would be that the chain oil would not or only a small part of it would reach the underside of the rail and the lubrication would be reduced.

⚠ WARNING! Risk of injury! The use of unauthorised combinations of blade bar and saw chain can lead to an increased risk of kickback.

Requirements

- *Mounting the saw chain and blade bar, p. 43*

Permitted cutting equipment

- Blade bar
Kangxin AP10-40-509P
- Saw chain
Kangxin 3/8.050x40DL

Procedure

1. Replace the blade bar (6)/ the saw chain (7).

2. Fit the blade bar (6) and saw chain (7) as described under *Installing the saw chain and blade bar*, p. 35 beschrieben.

Installing the saw chain and blade bar

Section *Installing the saw chain and blade bar*, p. 35 describes how to assembly the saw chain and blade bar.

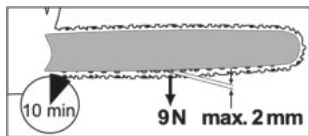
Tensioning the saw chain

NOTICE! Do not re-tension or change the saw chain when it is hot because it shrinks slightly once it has cooled down. If this is not observed it can lead to damage on the guide rail or the engine because the saw chain is now too taut on the blade bar.

Regularly tightening the saw chain provides safety for the user and reduces and/or prevents wear and chain damage. We recommend that the user check the chain tension before starting work and at intervals of approx. 10 minutes and correct it if necessary. The saw chain warms up when working with the saw and thus expands slightly. These "expansions" can be expected especially from newer saw chains.

Chain tension and chain lubrication have a significant impact on the service life of the saw chain. The chain tension of a new saw chain must be readjusted after a maximum of 5 cuts.

The saw chain is properly tensioned when it does not hang from the underside of the blade bar and cannot be moved around by a gloved hand. When pulling on the saw chain with 9 N (approx. 1 kg) of force, the saw chain and blade bar should not be separated by a distance of more than 2 mm.



⚠ CAUTION! Always carry out maintenance and adjustment work with the engine switched off and the spark plug connector (37) disconnected.

Tools and aids required

- Combination tool

Checking the chain tension

Pull the saw chain (7) upwards at the top of the blade bar (6).

- Saw chain can hardly be pulled upwards: The chain tension is too high. Relax the saw chain.
- The saw chain can be pulled up so far that the driving elements are not fully visible: The chain tension is correct.
- The saw chain can be pulled up so far that the driving elements are fully visible: The chain tension is too low. Tension the saw chain.

Procedure

1. Deactivate the chain brake: Pull the chain brake lever (5) back towards the front handle (14).
You can only refit the sprocket cover (11) when the chain brake band has been released.
2. Loosen the nuts (9) on the sprocket cover (11) using the combination tool (20).
3. Tension the saw chain: Turn the chain tensioner screw (10) with the combination tool (20) ↺.
Relax the saw chain: Turn the chain tensioner screw (10) with the combination tool (20) ↻.
4. Tighten the nuts (9) of the sprocket cover (11) using the combination tool (20).

The chain tension of a new saw chain must be readjusted after a maximum of 5 cuts.

Running in a new saw chain

The tensioning force of a new saw chain decreases after some time. You must therefore retighten the saw chain after the first 5 cuts or after 10 minutes of sawing at the latest (*Tensioning the saw chain*, p. 44).

⚠ WARNING! Risk of injury! Never attach a new saw chain to a worn chain sprocket or to a damaged or worn blade bar. The saw chain could jump off or break.

Adjusting the chain tension

Adjusting the chain tension is described in section *Tensioning the saw chain*, p. 44.

Servicing the blade bar

⚠ WARNING! Cutting injuries! Wear cut-resistant gloves when working with the saw chain or with the blade bar.

Tools and aids required

- Combination tool

- Flat file

Procedure

1. Switch off the engine and let the tool cool down.
2. Deactivate the chain brake: Pull the chain brake lever (5) back towards the front handle (14).
You can only refit the sprocket cover (11) when the chain brake band has been released.
3. Unscrew the two nuts (9) on the sprocket cover (11) using the combination tool (20).
4. Turn the chain tensioner screw (10) with the combination tool (20) ⤴ in order to release tension from the saw chain (7).
5. Remove the sprocket cover (11), the blade bar (6) and the saw chain (7).
6. Check the blade bar (6) for wear. Remove burrs and straighten the guide surfaces with a flat file.
7. Clean the oil passage (33) to ensure fault-free, automatic oiling of the saw chain during operation.
8. Mount the blade bar (6), saw chain (7) and sprocket cover (11) and tighten the saw chain (7).

NOTICE! When in an optimal condition, the oil passages will automatically spray the saw chain with a little oil a few seconds after starting the chainsaw.

Changing the chain catch

1. *Mounting the saw chain and blade bar, p. 43*
2. Loosen and remove the screws on the chain catch (19).
3. Replace the chain catch (19).
4. Tighten the screws on the chain catch (19).
5. *Installing the saw chain and blade bar, p. 35*

Turning the blade bar

⚠ CAUTION! Cutting injuries! Wear cut-resistant gloves when working with the saw chain or with the blade bar.

Notes

- The blade bar (6) needs to be reversed regularly after a working time of about 10 hours in order to ensure even wear.

Procedure

1. *Mounting the saw chain and blade bar, p. 43*
2. Turn the blade bar along its horizontal axis.
When doing so, pay attention to the correct rotation direction of the saw chain
3. *Installing the saw chain and blade bar, p. 35*

Sharpening the cutting teeth

⚠ CAUTION! Risk of injury! An incorrectly sharpened saw chain increases the danger of kickback! Use cut-resistant gloves when working with the saw chain or with the blade bar.

A sharp saw chain ensures optimum cutting performance. It effortlessly eats through the wood and leaves behind large, long wood chips. A saw chain is dull when you have to push the cutting equipment through the wood and the wood chips are very small. With a very blunt saw chain, no chips are produced, only wood dust.

Special tools are required for sharpening the saw chain to ensure that the chain is sharpened at the correct angle and to the correct depth. For inexperienced chain-saw users, we recommend having the saw chain sharpened by an expert or a specialist workshop. If you are confident that you can sharpen the chain, proceed according to the instructions for your saw chain sharpener (e.g. PARKSIDE PSG 85 B2).

- The sawing parts of the saw chain are the cutting links, which consist of a cutting tooth and a depth gauge lug. The height distance between these two determines the sharpening depth.
- The saw chain is worn and must be replaced with a new saw chain when only approx. 4 mm of the cutting tooth is left.
- The following values must be taken into account when sharpening the cutting teeth :
 - Sharpening angle (25°)
 - Front angle (10°)
 - Sharpening depth (0,6 mm)
 - Round file diameter (4,8 mm (3/16"))

⚠ WARNING! Risk of accident! Deviations from the dimensions of the cutting edge geometry can lead to an increased tendency of kickback by the machine.

Tools and aids required

- Round file
- Flat file

Procedure

1. Switch off the engine and let the device cool down.
2. Ensure that the saw chain is tightly tensioned to enable correct sharpening.
3. Only sharpen from the inside out. Guide the round file from the inside of the cutting tooth to the outside. Lift off the file when you pull it back.
4. Sharpen the teeth on one side first. Then turn the saw chain over and sharpen the teeth on the other side.
5. Check the length of the cutting links. After sharpening, all the cutting links must have the same length and width.
6. After every third sharpening, check the sharpening depth (depth gauge) and re-file the height using a flat file. The depth gauge should be set back by approx. 0,6 mm from the cutting tooth.
7. After resetting, round off the depth gauge slightly towards the front.

Storage

- Clean and maintain the tool prior to storage.
- Attach the chain guard (21).
- The combination tool (20) can be stowed in the chain guard (21) for storage.

- Empty the oil tank prior to longer periods of non-use. Dispose of waste oil environmentally correctly (*Disposal/ environmental protection, p. 47*). There may still be oil residues within hoses and in the tool that could leak out during storage. Place the tool on a suitable base/oil pan for storage.
- Store the tool in a dry and dustproof location and out of reach of children.

Storage when not in operation

⚠ CAUTION! Fuel residues in the carburettor can cause starting problems or permanent damage to the tool.

For operational breaks of up to 3 months

1. Empty the fuel tank in a well-ventilated place.
2. Start the engine, allowing it to idle until the engine stops and the carburettor is free of fuel.
3. Let the engine cool off (about 5 minutes).

Further measures for breaks in operation of more than 3 months

1. Remove the spark plug (38) with the combination tool (20) (*Checking/ adjusting/replacing spark plug, p. 43*).
2. Fill a teaspoon with pure two-stroke oil into the combustion chamber.
3. Pull the starter cord slowly several times to distribute the oil inside the engine.
4. Put the spark plug (38) back in.

Troubleshooting

The following table will assist you in fixing faults:

Problem	Possible Cause	Remedy
Device does not start	No fuel in the tank	Fill up with fuel
	Incorrect starting sequence	<i>Switching on and off, p. 37</i>
	Defective motor	contact the service centre.
	Spark plug (38) worn out	<i>Checking/adjusting/replacing spark plug, p. 43</i>
Device has difficulties running, saw chain jumps off	Insufficient chain tension	<i>Tensioning the saw chain, p. 44</i>

Problem	Possible Cause	Remedy
Poor cutting performance	Saw chain (7) incorrectly fitted	<i>Installing the saw chain and blade bar, p. 35</i>
	Saw chain (7) blunt	• <i>Sharpening the cutting teeth, p. 45</i> • <i>Changing the saw chain and blade bar, p. 43</i>
	Insufficient chain tension	<i>Tensioning the saw chain, p. 44</i>
Saw chain gets hot, smoke development when sawing, discolouration of the rail	Not enough chain oil	• Checking the oil level and oil automation • <i>Pouring in chain oil, p. 36</i> • <i>Maintain the chain lubrication, p. 42</i> • contact the service centre.
Saw chain not running	Chain brake blocks saw chain (7)	<i>Checking the chain brake, p. 36</i>

Transport

- Cover the blade bar and saw chain with the chain guard (21) when you transport the tool.
- Short distances at the place of work: Carry the tool by the front handle (14) with the blade bar pointing backwards.
- Switch off the tool each time before transport. Secure the tool against tipping over during transport (including in vehicles) to prevent injury, damage or loss of fuel.
- Hold the hot muffler (12) away from your body.

Disposal/environmental protection

Dispose of the tool in accordance with the local regulations. For further information, please contact your local administration.

- Do not dispose of waste oil and petrol residues in the sewage system or down the drain. Dispose of waste oil and petrol remnants in an environmentally friendly way – take them to your local recycling centre.
- The tool, accessories and packaging should be properly recycled.

- Machines must not be disposed of with domestic waste.
- Empty the oil and fuel tanks carefully and return your tool to a recycling centre.
- Dispose of empty oil and fuel containers in an environmentally friendly manner.
- The plastic and metal parts used on your tool can be properly sorted according to materials and grades and efficiently recycled.
- If you have any other questions, contact the service centre.

Service

Guarantee

Dear Customer,

This product is provided with a 3 year guarantee from the date of purchase. In case of defects, you have statutory rights against the seller of the product. These statutory rights are not restricted by our guarantee presented below.

Terms of Guarantee

The guarantee period begins on the date of purchase. Please retain the original receipt. This document is required as proof of purchase. If a material or manufacturing defect occurs within three years of the date of purchase of this product, we will repair or re-

place – at our choice – the product for you free of charge. This guarantee requires the defective product and proof of purchase to be presented within the three-year period with a brief written description of what constitutes the defect and when it occurred. If the defect is covered by our guarantee, you will receive either the repaired product or a new product. No new guarantee period begins on repair or replacement of the product.

Guarantee Period and Statutory Claims for Defects

The guarantee period is not extended by the guarantee service. This also applies for replaced or repaired parts. Any damages and defects already present at the time of purchase must be reported immediately after unpacking. Repairs arising after expiry of the guarantee period are chargeable.

Guarantee Cover

The product has been carefully produced in accordance with strict quality guidelines and conscientiously checked prior to delivery.

The guarantee applies for all material and manufacturing defects. This guarantee does not extend to cover product parts that are subject to normal wear and may therefore be considered as wearing parts (e.g. Saw chain) or to cover damage to breakable parts.

This guarantee shall be invalid if the product has been damaged, used incorrectly or not maintained. Precise adherence to all of the instructions specified in the operating manual is required for proper use of the product. Intended uses and actions against which the operating manual advises or warns must be categorically avoided.

The product is designed only for private and not commercial use. The guarantee will be invalidated in case of misuse or improper handling, use of force, or interventions not undertaken by our authorised service branch.

Processing in Case of Guarantee

To ensure efficient handling of your query, please follow the directions below:

- Please have the receipt and product number (IAN 495945_2504) ready as proof of purchase for all enquiries.
- Please refer for the product number to the type plate on the product, an engraving on the product, the title page of the operating instructions (bottom left) or the

sticker on the back or underside of the product.

- Should functional errors or other defects occur, please initially contact the service centre specified below by **telephone** or use the **contact form** available on parkside-diy.com in the category **Service**.
- After consultation with our customer service, a product recorded as defective can be sent postage paid to the service address communicated to you, with the proof of purchase (receipt) and specification of what constitutes the defect and when it occurred. In order to avoid acceptance problems and additional costs, please be sure to use only the address communicated to you. Ensure that the consignment is not sent carriage forward or by bulky goods, express or other special freight. Please send the appliance inc. all accessories supplied at the time of purchase and ensure adequate, safe transport packaging.

Repair service

For repairs **that are not covered by warranty**, contact the service centre. They will gladly create a cost estimate for you.

- We can only work on devices which are sent in properly packed and with postage paid.

Note: Please send your device cleaned and with an indication of the defect to the address named for the service centre.

- The following are not accepted: devices sent in without prepaid postage, sent as bulky goods, sent as an Express shipment, or devices sent as any other form of special freight.
- We will dispose of defective devices you ship to us free of charge.

Service Centre



Service Great Britain

Tel.: 0800 051 8970

Contact form on
parkside-diy.com
IAN 495945_2504



Service Ireland

Tel.: 1800 851251

Contact form on
parkside-diy.com
IAN 495945_2504

NI **Service Northern Ireland**
Tel.: 080 81013435
Contact form on
parkside-diy.com
IAN 495945_2504

MT **Service Malta**
Tel.: 800 65168
Contact form on
parkside-diy.com
IAN 495945_2504

Importer

Please note that the address below is not a service address. Contact the service centre named above first.

Grizzly Tools GmbH & Co. KG
Stockstädter Str. 20
63762 Großostheim
GERMANY
www.grizzlytools.de

Imported for GB market by:

Lidl Great Britain Ltd
Lidl House
14 Kingston Road
Surbiton, KT5 9NU

Spare parts and accessories

You can get spare parts and accessories from www.grizzlytools.shop. If you have any problems with your order, contact us via our online shop. If you have any other questions, contact: Service Centre, p. 48

Declaration Of Conformity

Product: **Top Handle Petrol Chainsaw**

Model: **PBBPS 25 B2**

Serial number: 000001–124000

The object of the declaration described above is in conformity with the relevant UK Statutory Instruments and their amendments:

Supply of Machinery (Safety) Regulations 2008
Electromagnetic Compatibility Regulations 2016
Noise Emission in the Environment by Equipment for use Outdoors Regulations 2001
Restriction of the Use of Certain Hazardous Substances
in Electrical and Electronic Equipment Regulations 2012
Road Vehicles and Non-Road Mobile Machinery (Type-Approval) (Amendment) (EU Exit) Regulations 2019

The conformity of the object of the declaration described above was assessed according to the requirements of the following standards:

EN ISO 11681-2:2022 • EN ISO 14982:2009 • EN IEC 63000:2018

We additionally confirm the following according to Noise Emission in the Environment by Equipment for use Outdoors Regulations 2001, Schedule 9:

Sound power level (L_{WA}) – Measured: 107.3 dB; – Guaranteed: 110 dB

Type-examination certificate

Conformity assessment procedure carried out in accordance with Supply of Machinery (Safety) Regulations 2008, Annex IV

- Number: TI(E)/SOMSR(08) - UKTE / xx / ddmmyyyy
- Approved Body: 0673 • Technology International (Europe) Ltd
Unit 56, Shrivenham Hundred Business Park, Swindon, SN6 8TY, UK

This declaration of conformity is issued under the sole responsibility of the manufacturer:

**UK
CA**

Grizzly Tools GmbH & Co. KG
 Stockstädter Str. 20
 63762 Großostheim
 GERMANY
 08.12.2025



Christian Frank
 Authorised representative of document-
 ation

Translation of the original EU declaration of conformity

Product: **Top Handle Petrol Chainsaw**

Model: **PBBPS 25 B2**

Serial number: 000001–124000

The object of the declaration described above is in conformity with the relevant Union harmonisation legislation:

**2006/42/EC • 2014/30/EU • 2000/14/EC & 2005/88/EC
• (EU) 2016/1628 & (EU) 2018/989 • 2011/65/EU & (EU) 2015/863**

The object of the declaration described above is in conformity with Directive 2011/65/EU of the European Parliament and of the Council of 8 June 2011 on the restriction of the use of certain hazardous substances in electrical and electronic equipment.

To ensure conformity, the following harmonised standards and national standards and regulations have been applied:

EN ISO 11681-2:2022 • EN ISO 14982:2009 • EN IEC 63000:2018

In accordance with the Directive 2000/14/EC relating to noise emission, the following is confirmed: Sound power level (L_{WA})

- Measured: 107.3 dB;
- Guaranteed: 110 dB

Followed conformity assessment procedure according to 2000/14/EC, Annex VI.

EC type-examination certificate

- Number: M6A 036607 2341 Rev. 00
- Notified body: TÜV SÜD Product Service GmbH • NB: 0123 • Ridlerstraße 65 • 80339 München • Germany

This declaration of conformity is issued under the sole responsibility of the manufacturer:



Grizzly Tools GmbH & Co. KG
Stockstädter Str. 20
63762 Großostheim
GERMANY
08.12.2025

Christian Frank
Authorised representative of documentation

Sommaire

Introduction.....	52
Utilisation conforme.....	52
Matériel livré/Accessoires.....	53
Aperçu.....	53
Description fonctionnelle.....	54
Caractéristiques techniques.....	54
Consignes de sécurité.....	55
Signification des consignes de sécurité.....	55
Pictogrammes et symboles.....	55
Consignes de sécurité pour tronçonneuses thermiques.....	56
Causes et préventions des rebonds par l'opérateur.....	59
Risques résiduels.....	59
Préparation.....	60
Dispositifs de sécurité.....	60
Montage.....	60
Monter la chaîne de scie et le guide-chaîne.....	60
Fonctionnement.....	60
Avant l'utilisation.....	60



⚠ AVERTISSEMENT ! Cette tronçonneuse ne doit être utilisée que par des opérateurs dotés de la formation requise pour l'entretien des arbres et conscients des risques spécifiques inhérents à ce type de tronçonneuse. Sans cette formation spéciale, l'utilisation de cette tronçonneuse présente des risques de blessures graves.

Introduction

Nous vous félicitons pour l'achat de votre nouvelle élagueuse thermique (ci-après désigné produit ou appareil).

Vous avez ainsi opté pour un produit de grande qualité. La qualité de cet appareil a été contrôlée au cours de la production, et il a été soumis à un contrôle final. Le bon fonctionnement de votre appareil est ainsi garanti.

Dans certains cas, il est possible que des résidus de lubrifiants soient présents sur ou dans l'appareil. Ce n'est ni un vice ni un défaut et ne doit pas être une source d'inquiétude.



Le mode d'emploi fait partie intégrante de cet appareil. Il contient des informations importantes sur la sécurité, l'utilisation et

Mise en marche et arrêt.....	62
Travaux d'ébranchage.....	64
Travailler avec une corde et un harnais.....	65
Nettoyage, entretien et stockage.....	67
Nettoyage.....	67
Maintenance.....	67
Stockage.....	72
Dépannage.....	73
Transport.....	74
Recyclage/protection de l'environnement.....	74
Service.....	74
Garantie.....	74
Garantie (France).....	75
Service de réparation.....	77
Service-Center.....	77
Importateur.....	77
Pièces de rechange et accessoires.....	78
Traduction de la déclaration UE de conformité originale.....	78
Vue éclatée.....	179

le recyclage. Lisez attentivement le mode d'emploi. Familiarisez-vous avec les éléments de commande et l'utilisation correcte de l'appareil. Utilisez l'appareil uniquement de la façon décrite et pour les domaines d'applications indiqués. Veillez à bien conserver le mode d'emploi et à remettre l'ensemble des documents en cas de cession de l'appareil à des tierces personnes.

Utilisation conforme

⚠ AVERTISSEMENT ! Cette tronçonneuse n'est destinée qu'aux utilisateurs formés à l'entretien des arbres. L'utilisation sans formation correcte peut entraîner de graves blessures.

Cet appareil est exclusivement destiné à l'utilisation suivante :

- Entretien des arbres, comme l'élagage d'arbres ainsi que l'abattage d'arbres, lorsqu'il est impossible d'utiliser une tron-

çonneuse avec un grand écart de poignée.

Utilisez cette élagueuse exclusivement lorsque vous ne pouvez pas utiliser une tronçonneuse avec un grand écart de poignée. Le risque de blessures est beaucoup plus élevé.

Cet appareil n'est pas approprié pour tous les autres types d'utilisations. Cela inclut notamment la coupe de maçonnerie, de plastique, de pierre, de métal, d'aliments ou de bois contenant des corps étrangers (p. ex. clous ou vis).

L'appareil est destiné à être utilisé par des adultes. Les jeunes de plus de 16 ans ne doivent utiliser cet appareil que sous la surveillance d'un adulte.

La tronçonneuse ne doit être utilisée que par une seule personne. L'utilisateur doit porter un équipement de protection individuelle (EPI) approprié. La tronçonneuse doit être maintenue avec la main droite sur la poignée arrière et la main gauche sur la poignée avant.

Avant d'utiliser l'appareil, l'utilisateur doit avoir lu et compris toutes les consignes et instructions présentes dans le mode d'emploi.

Toute autre utilisation qui n'est pas explicitement préconisée dans ce mode d'emploi peut constituer un sérieux danger pour l'utilisateur et entraîner des dommages à l'appareil. L'opérateur ou l'utilisateur de l'appareil est responsable des accidents ou des dommages causés aux autres personnes ou à leurs biens. L'appareil est destiné à être utilisé dans le domaine du bricolage. Il n'a pas été conçu pour une utilisation professionnelle constante. Une utilisation commerciale annule la garantie. Le fabricant ne peut être tenu pour responsable des dommages causés par une utilisation inappropriée ou par une manipulation incorrecte.

Matériel livré/Accessoires

Déballiez l'appareil et vérifiez le matériel livré. Éliminez correctement les matériaux d'emballage.

- Tronçonneuse d'élagage à essence
- Guide-chaîne
- Chaîne de sciage
- Protège-chaîne
- Bouteille de mélange de carburant

- Flacon d'huile (180 ml Huile bio pour chaîne de sciage)
- Outil combiné
- Notice originale

Aperçu



Vous trouverez les représentations de l'appareil sur le volet rabattable avant et arrière.

- 1 Manette de démarrage à froid (starter)
 - 2 Poignée arrière
 - 3 Verrouillage de la manette des gaz
 - 4 Manette des gaz
 - 5 Manette de frein de chaîne
 - 6 Guide-chaîne
 - 7 Chaîne de sciage
 - 8 Boulon de blocage de chaîne
 - 9 Écrou
 - 10 Vis de serrage de la chaîne
 - 11 Capot du pignon de chaîne
 - 12 Silencieux
 - 13 Pompe à carburant
 - 14 Poignée avant
 - 15 Poignée de démarreur
 - 16 Vis de régulation d'huile
 - 17 Bouchon du réservoir (Huile pour chaîne)
 - 18 Jauge de carburant
 - 19 Butée à griffe
 - 20 Outil combiné
 - 21 Protège-chaîne
 - 22 Bouchon du réservoir (Carburant)
 - 23 Interrupteur à bascule
 - 24 Capot du filtre à air
 - 25 Écrou papillon
 - 26 Œillet de fixation
 - 27 Bouteille de mélange de carburant
 - 28 Flacon d'huile
- Fig. A**
- 29 Boulon de guide-chaîne
 - 30 Logement (Goupille de serrage de la chaîne)
 - 31 Pignon de chaîne
 - 32 Goupille de serrage de la chaîne

33 Passage d'huile

Fig. C

34 Boulon du filtre à air

35 Boîtier du filtre à air

36 Filtre à air

Fig. D

37 Cosse de bougie

38 Bougie d'allumage

Description fonctionnelle

L'élagueuse est une tronçonneuse spéciale dotée d'un poids limité. Elle peut être utilisée par un utilisateur formé pour découper ou tailler des cimes d'arbres à abattre. Les poignées sont rapprochées afin de faciliter le travail dans des espaces restreints.

Pour savoir quelles fonctions remplissent les éléments de commande, veuillez vous reporter aux descriptions suivantes.

Caractéristiques techniques

Tronçonneuse d'élagage à essence

..... PBBPS 25 B2

Cylindrée 25,4 cm³

Puissance du moteur max. ... 0,7 kW (0,95 PS)

Vitesse du moteur

– au ralenti n_0 3300±300 min⁻¹

– avec guide-chaîne et chaîne de sciage n_{max}

..... 11000 min⁻¹

Contenance du réservoir

– Huile pour chaîne 160 cm³ (0,16 l)

– Carburant 230 cm³ (0,23 l)

Carburant autorisé ROZ 95 (E10)

Rapport de mélange carburant 40:1

Huile à moteur deux-temps autorisée

..... ISO-L-EGD, JASO FD

Niveau d'émission V

Valeur d'émission de dioxyde de

carbone (CO₂) déterminée par une procédure

d'homologation EU de type: 1657,5 g/kWh

Fabricant du moteur

- Nom commercial: MEILIN
- Raison sociale: Yongkang Meilin Machinery Co., Ltd.
- Adresse de contact dans l'Union: Rake Forester GmbH, Andre-Citroen-Str. 18, 51149 Köln, Allemagne

Vitesse de chaîne v_{max} 21 m/s

Poids

– sans guide-chaîne ni chaîne de sciage

..... 3,55 kg

– avec guide-chaîne et chaîne de sciage

..... 4,05 kg

Chaîne de sciage Kangxin 3/8.050x40DL

– Vitesse de chaîne v_0 21 m/s

– Pas de chaîne 9,525 mm ($\frac{3}{8}$ ")

– Nombre de maillons d'entraînement 40

– Épaisseur des maillons d'entraînement

..... 1,3 mm (0,050")

Guide-chaîne Kangxin AP10-40-509P

– Type de guide-chaîne 10"

– Longueur du guide-chaîne 30 cm (300 mm)

– Longueur de coupe 20 cm (200 mm)

Pas des pignons 9,525 mm ($\frac{3}{8}$ ")

– Nombre de dents (pignon) 7

Type de protection IPX0

Niveau de pression acoustique (L_{pA})

..... 87,3 dB; K_{pA} =3 dB

Niveau de puissance acoustique (L_{WA})

– garanti 110 dB

– mesuré 107,3 dB; K_{WA} =2,41 dB

Vibration (a_H)

– Poignée avant 10,038 m/s²; K =1,5 m/s²

– Poignée arrière 9,395 m/s²; K =1,5 m/s²

▲ PRUDENCE ! Troubles auditifs ! Portez une protection auditive.

Les valeurs sonores et de vibration ont été déterminées selon les normes et réglementations citées dans la déclaration de conformité.

La valeur totale de vibrations indiquée a été définie conformément à la norme suivante : ISO 22867:2021

Les valeurs d'émissions sonores indiquées ont été définies conformément à la norme suivante : ISO 22868:2021

Les valeurs ont été calculées selon une méthode d'essai standardisée et peuvent être utilisées comme moyen de comparaison entre un appareil et un autre. La valeur totale de vibrations et la valeur d'émissions sonores indiquées peuvent également être utilisées pour une évaluation préliminaire de la pollution sonore.

▲ AVERTISSEMENT ! Les émissions de vibrations et les émissions sonores pendant l'utilisation réelle de l'appareil peuvent différer des valeurs indiquées, en fonction de

la manière dont l'appareil est utilisé. Il est nécessaire d'adopter des mesures de sécurité pour protéger l'utilisateur, en fonction de l'exposition aux vibrations estimée au cours de l'utilisation réelle de l'appareil (dans ce cas, il est nécessaire de considérer tous les éléments du cycle de fonctionnement, comme la durée de la mise hors tension de l'outil électrique, ainsi que la durée pendant laquelle l'appareil est sous tension, mais fonctionne à vide).

Consignes de sécurité

Cette section couvre les consignes de sécurité de base relatives à l'utilisation de l'appareil.

⚠ AVERTISSEMENT ! Une tronçonneuse est un appareil dangereux qui peut provoquer des blessures sérieuses, voire mortelles en cas de mauvaise utilisation ou de négligence. En effet, pour votre sécurité et celle des autres, veuillez toujours vous reporter aux consignes de sécurité ci-après, et en cas de doutes, demandez conseil à un professionnel.

Signification des consignes de sécurité

⚠ DANGER ! Si vous ne suivez pas cette consigne de sécurité, un accident se produira. Cela entraînera des blessures graves, voire la mort.

⚠ AVERTISSEMENT ! Si vous ne suivez pas cette consigne de sécurité, un accident peut se produire. Cela peut entraîner des blessures graves, voire la mort.

⚠ PRUDENCE ! Si vous ne suivez pas cette consigne de sécurité, un accident se produira. Cela peut entraîner des blessures physiques mineures ou modérées.

REMARQUE ! Si vous ne suivez pas cette consigne de sécurité, un accident se produira. Cela peut entraîner des dommages matériels.

Pictogrammes et symboles

Pictogrammes sur l'appareil



⚠ AVERTISSEMENT ! Cette tronçonneuse ne doit être utilisée que par des opérateurs dotés de la formation requise pour l'entretien des arbres et conscients des risques spécifiques inhérents à ce type de tronçonneuse. Sans cette formation spéciale, l'utilisation de cette tronçonneuse présente des risques de blessures graves.



Attention !



Lire le mode d'emploi



Utiliser une protection auditive



Utiliser une protection oculaire



Utiliser un casque de protection



Utiliser des gants de protection



Portez des chaussures de sécurité avec semelle solide !



Portez des vêtements de protection avec des empiècements résistant aux coupures !



Pas de flamme nue ; un feu, une source d'inflammation ouverte et fumer sont interdits.



Attention ! Rebond - Pendant le travail, faites attention au rebond de la machine.



Attention, surfaces chaudes, risques de brûlure !



Ne travaillez jamais à une seule main !



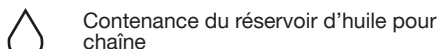
Travaillez toujours à deux mains !



L'utilisation de l'appareil est interdite sous la pluie ou dans un environnement humide.



Puissance acoustique garantie L_{WA} en dB(A)



Contenance du réservoir d'huile pour chaîne



40:1

Rapport de mélange carburant-huile à 2 temps : 40:1, utiliser UNIQUEMENT un mélange de carburant



ROZ 95

carburant à utiliser



ISO-L-EGD

JASO FD

huile à 2 temps à utiliser



Réservoir d'huile pour chaîne

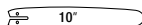


Tirer la manette de démarrage à froid (starter)



x 6

Appuyez 6 fois sur la pompe à carburant



10°

Type de guide-chaîne



MIN MAX

Réglage du graissage de la chaîne

Symboles sur la manette de frein de chaîne



Frein de chaîne (activé/désactivé)

Symbole sous le capot du pignon de chaîne



Sens de rotation de la chaîne de sciage

Symboles sur le capot du pignon de chaîne



Frein de chaîne (activé/désactivé)



Régler la tension de chaîne

Symboles sur le guide-chaîne



Type de guide-chaîne



Largeur de rainure



Pas de chaîne



Nombre de maillons d'entraînement

Symboles sur l'étiquette



Activer le frein de chaîne



6x

Appuyer sur la pompe à carburant



Tirer la manette de démarrage à froid (starter)



3-4x

Tirer la corde de lanceur



Actionner le verrouillage de la manette des gaz et la manette des gaz



Désactiver le frein de chaîne

Symboles sur le flacon d'huile



Conserver hors de portée des enfants

Consignes de sécurité pour tronçonneuses thermiques

Attention ! Pour éviter les risques de dommages corporels et matériels, lisez les consignes de sécurité suivantes.

Remarques générales

- Cet appareil ne doit pas être utilisé par des personnes (y compris des enfants) aux capacités physiques, sensorielles ou mentales réduites ou manquant d'expérience ou de connaissances. Les enfants doivent être surveillés pour vérifier qu'ils ne jouent pas avec l'appareil.
- Respectez la protection sonore et les directives locales lors de la réalisation de travaux forestiers avec des tronçonneuses. Les dispositions locales peuvent requérir un test d'aptitude.** Adressez-vous à l'administration forestière.
- Ne pas utiliser la tronçonneuse si vous êtes fatigué ou malade, ou après avoir ingéré de l'alcool, des médicaments ou des drogues.** Prenez toujours des pauses en temps utile.

- **Coupe de bois uniquement. Ne pas utiliser la tronçonneuse à des fins pour lesquelles elle n'est pas destinée. Par exemple : ne pas utiliser la tronçonneuse pour couper du métal, du plastique, de la maçonnerie ou des matériaux de construction autres que du bois.** L'utilisation de la tronçonneuse pour des opérations différentes de celles prévues peut entraîner une situation dangereuse.

Préparation

- **Pendant le travail, portez toujours des vêtements de travail adaptés et assurant une liberté de mouvement suffisante.** Il s'agit d'un casque de protection, d'une protection auditive, de lunettes de protection ou d'une protection faciale, de gants et avec une protection contre les coupures : de jambières et de chaussures anti-dérapantes.
- **Le sciage de bois sec peut provoquer la formation de poussière.** Portez un masque anti-poussière adapté.
- Veillez à ce que les poignées soient sèches et propres lors des travaux.
- **Ne travaillez jamais avec une tronçonneuse endommagée, incomplète ou modifiée sans l'accord du fabricant. N'utilisez jamais la tronçonneuse avec un équipement de protection défectueux.** Vérifiez avant l'utilisation l'état de sécurité de la tronçonneuse, en particulier le guide-chaîne et la chaîne.
- Ne démarrez jamais la tronçonneuse dans des pièces fermées ou mal ventilées, car il existe un risque d'inhalation des gaz d'échappement du moteur.
- Ne démarrez jamais la tronçonneuse avant d'avoir monté le guide-chaîne, la chaîne de sciage et le capot du pignon de chaîne.

Fonctionnement

- Veillez à ce qu'aucune personne ni aucun animal ne se trouve à proximité de la zone de travail.
- Ne démarrez que lorsque la zone de travail est exempte d'obstacles et que vous avez défini une voie de repli lorsque l'arbre va tomber.
- **Tenez toujours la tronçonneuse avec votre main droite sur la poignée arrière et votre main gauche sur la poignée**

avant. Ne tenez jamais la tronçonneuse en inversant la position des mains, car cela augmente le risque de blessures corporelles.

- **Tenez la tronçonneuse par les surfaces de préhension isolées uniquement, car la chaîne de sciage peut entrer en contact avec des câbles cachés.** Des chaînes de sciage entrant en contact avec un câble « sous tension » peuvent mettre « sous tension » les parties métalliques exposées de la tronçonneuse et provoquer une décharge électrique pour l'opérateur.
- **Gardez toujours une position stable et ne faites fonctionner la tronçonneuse que lorsque vous êtes debout sur une surface stable, sûre et plane.** Des surfaces glissantes ou instables peuvent provoquer un déséquilibre ou la perte de contrôle de la tronçonneuse.
- **Lors du graissage de la chaîne, une légère trace d'huile se forme liée à la sortie d'huile.** Faites attention au sens du vent et ne vous exposez pas inutilement au nuage d'huile lubrifiante.
- **Gardez toutes les parties du corps éloignées de la chaîne de sciage lorsque la tronçonneuse est en fonctionnement. Avant de démarrer la tronçonneuse, assurez-vous que la chaîne de sciage n'est pas en contact avec des corps étrangers.** Un moment d'inattention pendant l'utilisation de tronçonneuses peut provoquer un happement de vos vêtements ou de votre corps par la chaîne de sciage.
- Ne travaillez jamais avec une seule main ou au-dessus de vos épaules.
- **Une utilisation prolongée de l'appareil peut, en raison des vibrations, provoquer des troubles de la circulation sanguine dans les mains (syndrome des doigts blancs).** Changez régulièrement de position de travail. Toutefois, vous pouvez allonger la durée d'utilisation en enfilaient des gants appropriés ou en faisant des pauses régulières. Rappelez-vous qu'une prédisposition personnelle à une mauvaise circulation sanguine, des températures basses ou des forces de préhension élevées pendant le travail réduisent la durée d'utilisation.

- **Lorsque vous coupez une branche sous tension, soyez attentif au rebond.** Lorsque la tension dans les fibres du bois est relâchée, la branche tendue peut frapper l'opérateur et/ou faire perdre le contrôle de la tronçonneuse.
- **Faites très attention lorsque vous coupez des broussailles et de jeunes arbres.** Les branches fines peuvent se coincer dans la chaîne de sciage et vous fouetter ou vous déséquilibrer.
- Éteignez le moteur et attendez que la chaîne de sciage se soit immobilisée avant de poser la tronçonneuse.

Nettoyage, entretien et stockage

- Respectez à la lettre les instructions d'entretien, de contrôle et de maintenance contenues dans ce mode d'emploi.
- Tous les travaux d'entretien qui ne figurent pas dans la présente notice ne pourront être réalisés que par le service après-vente pour tronçonneuses.
- Suivez toutes les consignes, lorsque vous retirez les matières coincées de la tronçonneuse, lorsque vous la rangez ou effectuez des travaux d'entretien dessus. Assurez-vous que le moteur est éteint et sécurisé contre une mise en marche accidentelle. Une mise en marche inattendue de la tronçonneuse pendant le retrait de la matière coincée ou pendant des travaux d'entretien peut provoquer des blessures graves.
- N'utilisez que les accessoires recommandés dans la présente notice.
- **Portez la tronçonneuse par la poignée avant, à l'état éteint et éloignée de votre corps. Pour transporter ou ranger la tronçonneuse, mettez toujours le fourreau du guide-chaîne en place.** Une manipulation appropriée de la tronçonneuse réduira la probabilité du contact accidentel avec la chaîne de sciage en mouvement.
- Conservez la tronçonneuse et le carburant dans un endroit sûr et hors de portée des enfants. Il peut également y avoir le risque que le carburant ou les vapeurs s'échappant entrent en contact avec des étincelles ou une flamme ouverte. Les appareils électriques par exemple peuvent être une source d'étincelle.
- Pour conserver le carburant, utilisez des récipients adaptés et autorisés. En cas

d'entreposage prolongé ou lors du transport de la tronçonneuse, videz les réservoirs de carburant et d'huile pour chaîne. Faites recycler correctement les consommables usagés.

Consignes de sécurité relatives aux élagueuses

⚠ AVERTISSEMENT ! Cet appareil est un outil très dangereux, si vous faites preuve d'inattention ou si vous utilisez l'appareil de manière non conforme. Cet appareil peut provoquer des blessures graves à l'utilisateur ou à des tiers. Il est par conséquent extrêmement important de lire attentivement la totalité du présent mode d'emploi et de le comprendre.

Remarques générales

- **Les informations contenues dans le présent mode d'emploi ne remplacent en aucun cas les compétences et conseils d'un professionnel.** Consultez une personne disposant de connaissances spécialisées et étant expérimenté, si vous avez des doutes quant à l'utilisation de l'appareil.
- **N'utilisez une élagueuse que si vous disposez de la formation requise.** Ne travaillez pas notamment dans des arbres sans avoir suivi une formation. Le risque de blessures graves est très élevé.
- **N'utilisez pas une élagueuse pour des travaux que vous pourriez également effectuer avec une tronçonneuse dotée d'une poignée arrière.** En cas de rebond, vous pouvez mieux contrôler une tronçonneuse avec poignée arrière qu'une élagueuse.

Préparation

- **Cet appareil présente un risque élevé de perte de contrôle.** Les personnes effectuant des travaux d'élagage avec cet appareil doivent avoir au préalable suivi une formation sur les techniques de coupe et de travail. L'utilisateur doit disposer d'équipements de sécurité tels que des nacelles, cordes et sangles de sécurité.

Fonctionnement

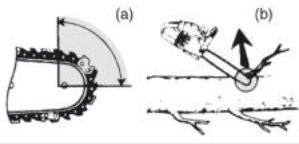
- **Une utilisation prolongée de l'appareil peut, en raison des vibrations, provoquer des troubles de la circulation sanguine dans les mains (syndrome des doigts blancs).**

Si vous constatez des troubles inhabituels, arrêtez immédiatement le travail et consultez un médecin.

- Enclenchez toujours le frein de chaîne avant de démarrer le moteur et déverrouillez le verrouillage du démarreur immédiatement après avoir démarré le moteur. Assurez-vous que la vitesse de rotation du moteur est revenue à la vitesse de ralenti avant de desserrer le frein de chaîne.
- Utilisez le verrouillage du démarreur uniquement au démarrage.

⚠ AVERTISSEMENT ! Avant d'utiliser la machine, placez un verrouillage de démarreur.

Causes et préventions des rebonds par l'opérateur



- Un rebond peut apparaître lorsque le nez ou l'extrémité du guide-chaîne entre en contact avec un objet, ou lorsque le bois se referme et coince la lame de sciage dans la découpe (Fig. a).
- Ce contact peut dans certains cas provoquer une réaction inverse soudaine, qui projette le guide-chaîne vers le haut et vers l'opérateur (Fig. a).
- Le coincement de la chaîne de sciage dans la partie supérieure du guide-chaîne peut rapidement projeter ce dernier vers l'opérateur.
- L'une ou l'autre de ces réactions peuvent vous faire perdre le contrôle de la tronçonneuse et provoquer de graves blessures corporelles. Ne vous fiez pas uniquement aux dispositifs de sécurité intégrés dans votre tronçonneuse. En tant qu'utilisateur d'une tronçonneuse, vous devez prendre différentes mesures pour éviter les accidents et les blessures pendant vos travaux de coupe.

Les rebonds résultent d'une mauvaise utilisation de la tronçonneuse et/ou de conditions ou procédures d'exécution incorrectes,

et peuvent être évités en prenant les précautions adéquates énoncées ci-dessous :

- **Maintenez fermement les deux mains sur la tronçonneuse, les pouces et les doigts enserrant les poignées de la tronçonneuse, et positionnez votre corps et vos bras de manière à pouvoir résister aux forces de rebond.** L'opérateur peut contrôler les forces de rebond s'il prend les précautions nécessaires. Ne lâchez pas la tronçonneuse.
- **Ne surestimez pas vos capacités et n'effectuez pas de coupes en hauteur (au-dessus des épaules).** Cela permet d'éviter le contact accidentel de l'extrémité et de mieux contrôler la tronçonneuse dans des situations inattendues.
- **Utilisez uniquement des guides-chaînes et chaînes de sciage de rechange spécifiés par le fabricant.** Des guides-chaînes et chaînes de sciage de rechange inappropriés peuvent provoquer une rupture de la chaîne et/ou un rebond.
- **Suivez les instructions du fabricant concernant l'affûtage et l'entretien de la chaîne de sciage.** Une diminution de la hauteur de la jauge de profondeur peut provoquer un risque accru de rebond.

Risques résiduels

Même si cet appareil est utilisé d'une manière conforme, il reste toujours des risques résiduels. Les risques suivants peuvent exister dans le cadre de la construction et l'exécution de cet appareil :

- Dégâts auditifs, si aucune protection auditive appropriée n'est portée.
- Dommages à la santé, résultants des oscillations main-bras, lorsque l'appareil est utilisé trop longtemps ou qu'il n'est pas utilisé ou entretenu correctement.
- Blessures par coupure

⚠ AVERTISSEMENT ! Risque lié au champ électromagnétique généré pendant le fonctionnement de l'appareil. Le champ peut dans certaines circonstances nuire aux implants médicaux actifs ou passifs. Pour réduire les risques de blessures graves voire mortelles, nous recommandons aux personnes porteuses d'implants médicaux de consulter leur médecin, ainsi que le fabricant de leur implant médical avant d'utiliser l'appareil.

Préparation

⚠ AVERTISSEMENT ! Risque de blessures lié au démarrage involontaire de l'appareil. Démarrez le moteur uniquement lorsque l'appareil est entièrement prêt à être utilisé.

Dispositifs de sécurité

Manette des gaz (4)

- Le verrouillage de la manette des gaz (3) doit être déverrouillé pour démarrer l'appareil.

Manette de frein de chaîne/protège-mains avant (5)

- La chaîne de sciage ne fonctionne pas lorsque le frein de chaîne est enclenché.
- Arrête immédiatement la chaîne de sciage en cas de rebond.
- Il est également possible d'actionner manuellement la manette.
- Protège la main gauche de l'utilisateur, lorsque celle-ci dérape de la poignée avant.

Boulon de blocage de chaîne (8)

- Réduit le risque de blessures, lorsque la chaîne de sciage déraile ou se casse.

Buté à griffe (19)

- Renforce la stabilité lors de la réalisation de coupes verticales.
- Facilite le sciage.

Chaîne de sciage (7) à faible rebond

- Aide à intercepter les rebonds grâce à des dispositifs de sécurité spécialement conçus.

Interrupteur à bascule (23)

- L'appareil s'éteint immédiatement en actionnant l'interrupteur à bascule.

Montage

Monter la chaîne de scie et le guide-chaîne

⚠ PRUDENCE ! Effectuez en principe les travaux d'entretien et de réglage lorsque le moteur est coupé et la cosse de bougie (37) débranchée.

⚠ PRUDENCE ! Blessures par coupure ! Portez des gants indéchirables lorsque vous manipulez la chaîne de sciage ou le guide-chaîne.

Remarques

- Avant de monter une chaîne de sciage neuve : vérifiez la détérioration du guide-chaîne et du pignon de chaîne.

Outils et moyens auxiliaires nécessaires

- Outil combiné

Procédure (Fig. A)

1. Placez l'appareil sur une surface plane.
2. Désactivez le frein de chaîne : tirez la manette de frein de chaîne (5) vers l'arrière en direction de la poignée avant (14).
Vous ne pouvez remonter le capot du pignon de chaîne (11) que lorsque la bande de frein de chaîne est détendue.
3. Placez le guide-chaîne (6) sur les boulons du guide-chaîne (29) et glissez-le près du pignon de chaîne (31).
4. Enfillez la chaîne de sciage (7) au-dessus du pignon de chaîne (31).
5. Posez la chaîne de sciage (7) sur la partie supérieure du guide-chaîne (6) dans la rainure du guide-chaîne. Commencez par le pignon de chaîne (31). C'est normal si la chaîne de sciage (7) pend.
6. Tirez le guide-chaîne (6) vers l'avant pour tendre la chaîne de sciage (7).
7. Placez le capot du pignon de chaîne (11). Veillez à ce que la goupille de serrage de chaîne (32) pénètre dans le logement (30).
8. Serrez les deux écrous (9) du capot du pignon de chaîne (11) à la main. Le guide-chaîne ne doit pas encore être mobile.
9. Tendre la chaîne de sciage : tournez la vis de serrage de chaîne (10) avec l'outil combiné (20) ↺.
10. Serrez fermement les écrous (9) du capot du pignon de chaîne (11) avec l'outil combiné (20).

Fonctionnement

Avant l'utilisation

⚠ AVERTISSEMENT ! Risque de blessures ! Lorsque vous travaillez avec la chaîne de sciage, portez toujours des gants de protection, des lunettes de protection, une protection auditive, un casque de protection et des vêtements de travail résistants aux coupures. Avant tous tra-

vaux sur l'appareil, débranchez la cosse de bougie (37) et activez le frein de chaîne.

▲ PRUDENCE ! Le sciage de bois sec peut provoquer la formation de poussière. Portez un masque anti-poussière adapté. Avant l'utilisation de la tronçonneuse, suivez les étapes suivantes :

- le cas échéant *Monter la chaîne de scie et le guide-chaîne*, p. 60
- *Tendre la chaîne de sciage*, p. 70
- *Remplir d'huile*, p. 61
- *Vérifier le frein de chaîne*, p. 61
- vérifier le dispositif de lubrification automatique
- vérifier l'état impeccable et l'intégrité des dispositifs de protection ainsi que la fixation solide de tous les raccords vissés,
- vérifier l'étanchéité du système de carburant,
- s'assurer que la tronçonneuse n'est en contact avec aucun objet.

REMARQUE ! Après une chute sur le sol ou d'autres impacts, contrôlez la présence de détériorations sur l'appareil. L'appareil ne doit être démarré que lorsqu'il se trouve dans un état de fonctionnement sûr.

REMARQUE ! La tronçonneuse peut libérer de l'huile, voir *Nettoyage, entretien et stockage*, p. 67.

Vérifier le frein de chaîne

▲ AVERTISSEMENT ! Risque de blessure lié au ralentissement de la chaîne de sciage. Si le frein de chaîne ne fonctionne pas correctement, vous ne devez pas utiliser la tronçonneuse. Adressez-vous au *Service-Center*, p. 77.

Avant la mise en marche, vérifier le frein de chaîne

1. Assurez-vous que la manette de frein de chaîne (5) et que le dispositif mécanique sont propres.
2. Vérifiez si la manette de frein de chaîne (5) est enclenchée dans les positions de fin de course.

Non : ne travaillez pas avec la tronçonneuse ! Adressez-vous au Centre de SAV.

Vérifier le frein de chaîne au moment de la mise en marche

Ces étapes font partie du processus de mise en marche.

Vérifier le graissage de la chaîne

REMARQUE ! Si vous utilisez la tronçonneuse avec trop peu d'huile, le rendement de coupe et la durée de vie de la chaîne de sciage diminuent, car la chaîne de sciage s'émousse rapidement. Vous constaterez le manque d'huile par l'apparition de fumée ou la décoloration du guide-chaîne. Assurez-vous que de l'huile est toujours appliquée sur la chaîne.

Remarques

- Avant de démarrer le travail, vérifiez le niveau d'huile.
- À chaque mise en marche, vérifiez le fonctionnement de la lubrification de la chaîne.
- Pendant l'utilisation, vous pouvez contrôler la lubrification de la chaîne à tout moment.

Procédure

1. Pendant que la chaîne de sciage tourne : Tenez la chaîne de sciage au-dessus d'un support clair. Inspectez la trace d'huile. La tronçonneuse ne doit pas entrer en contact avec le sol !
 - **Trace d'huile importante :** la tronçonneuse fonctionne parfaitement.
 - **Trace d'huile faible :** *Régler le débit d'huile*, p. 68
 - **Aucune trace d'huile :** *Remplir d'huile*, p. 61 ; *Nettoyer le passage d'huile*, p. 68.

Remplir d'huile

▲ AVERTISSEMENT ! Risque d'incendie ! Veillez à toujours éteindre l'appareil et à laisser refroidir le moteur avant d'y verser de l'huile pour chaînes.

REMARQUE ! Si vous utilisez la tronçonneuse avec trop peu d'huile, le rendement de coupe et la durée de vie de la chaîne de sciage diminuent, car la chaîne de sciage s'émousse rapidement. Vous constaterez le manque d'huile par l'apparition de fumée ou la décoloration du guide-chaîne. Assurez-vous que de l'huile est toujours appliquée sur la chaîne.

Dès que la chaîne fonctionne, l'huile est acheminée vers le guide-chaîne (6).

- Contrôlez régulièrement le niveau d'huile et faites l'appoint si le niveau d'huile est faible. Capacité du réservoir : 160 cm³ (0,16 l)

- Utilisez de l'huile bio pour chaînes qui contient des additifs réduisant le frottement et l'usure. Ou utilisez de l'huile lubrifiante pour chaînes avec une faible part d'additifs adhérents.
- Videz le réservoir d'huile en cas de non-utilisation prolongée (6–8 semaines).

Procédure

1. Basculez l'appareil sur le côté de sorte que le bouchon du réservoir (17) soit orienté vers le haut.
2. Dévissez le bouchon du réservoir (17).
3. Versez l'huile bio pour chaînes dans le réservoir.
4. Essuyez l'huile éventuellement renversée.
5. Revissez le bouchon du réservoir (17).

Préparer le carburant deux temps et remplir

Remarques

- **⚠ DANGER !** Risque d'explosion ! Pendant la manipulation de carburant, veillez toujours à assurer une bonne aération. Ne fumez pas pendant le remplissage en carburant et tenez éloignées toutes sources de chaleur. Ne remplissez jamais en carburant lorsque le moteur est en marche. Ouvrez prudemment le bouchon du réservoir, afin qu'une surpression éventuellement présente puisse diminuer lentement. Démarrez l'appareil à une distance de minimum 3 m du lieu de remplissage en carburant.
- **⚠ PRUDENCE !** Utilisez uniquement le mélange de carburant recommandé dans la notice. Le mélange de carburant vieillit. N'utilisez par conséquent aucun mélange de carburant au-delà de 3 mois (**E10**: 30 jours). En cas de non-respect, le moteur peut être endommagé et votre garantie deviendra nulle.
- **⚠ AVERTISSEMENT !** Risque pour la santé ! Évitez tout contact direct de l'essence avec la peau et ne respirez pas les vapeurs d'essence.
- **REMARQUE !** Un carburant inadapté peut endommager le moteur deux temps. Faites fonctionner l'appareil exclusivement avec un mélange d'essence et d'huile pour moteur deux temps (Rapport: 40:1).
- Contenance du réservoir (Carburant): 230 cm³ (0,23 l)

Carburant autorisé: ROZ 95 (E10)

- Vous pouvez contrôler le niveau de remplissage à l'aide de la jauge de carburant (18).
- Vous obtiendrez la performance optimale en utilisant de l'huile pour moteurs à deux temps refroidis à l'air.

Outils et moyens auxiliaires nécessaires

- Bouteille de mélange de carburant (27)

Essence	Huile 2 temps
	40:1
1 l	25 ml
3 l	75 ml
5 l	125 ml

Mélanger le carburant

Une graduation indiquant la proportion du mélange pour un plein de réservoir est marquée sur la bouteille de mélange de carburant (27).

1. Versez d'abord de l'essence dans la bouteille de mélange de carburant (27) jusqu'au repère (*PETROL*).
2. Complétez ensuite avec de l'huile pour moteur deux temps jusqu'au deuxième repère (*OIL*).
3. Fermez la bouteille de mélange de carburant (27) et secouez-la.

Remplir le réservoir de carburant

1. Basculez l'appareil sur le côté de sorte que le bouchon du réservoir (22) soit orienté vers le haut.
2. Dévissez le bouchon du réservoir (22).
3. Versez le mélange de carburant dans le réservoir de carburant.
4. Essuyez les restes de carburant autour du bouchon du réservoir.
5. Fermez le bouchon du réservoir (22).

Mise en marche et arrêt

⚠ DANGER ! N'utilisez pas la tronçonneuse à proximité de liquides ou de gaz inflammables.

⚠ PRUDENCE ! Au ralenti, la chaîne de sciage ne doit pas bouger. Si au ralenti, la chaîne de sciage bouge, il y a un problème avec l'embrayage ou la vitesse à vide. Prenez contact avec le centre de SAV.

Démarrage à froid

⚠ AVERTISSEMENT ! Risque de blessures par la chaîne de sciage qui démarre. Veillez à

ce que le frein de chaîne soit serré. L'appareil dispose d'un verrouillage de démarrage. Celui-ci est activé lorsque la manette de démarrage à froid (1) est à nouveau poussée manuellement. Si l'appareil devait être démarré maintenant et le frein de chaîne ne pas être serré, la chaîne de sciage se met à tourner.

Remarques

- Vérifiez qu'il y a suffisamment d'huile pour chaîne dans le réservoir et faites l'appoint le cas échéant (*Remplir d'huile*, p. 61).

Procédure

1. Placez l'appareil sur une surface rigide, stable, et retirez le protège-chaîne (21). La chaîne de sciage (7) ne doit toucher ni le sol ni des objets.
2. Actionnez le frein de chaîne en éloignant la manette de frein de chaîne (5) de la poignée avant (14) jusqu'à ce que le frein de chaîne s'enclenche.
3. Appuyez 6 fois sur la pompe à carburant (13).
4. Tirez la manette de démarrage à froid (1) sur la position .
5. D'une main, tenez l'appareil par la poignée avant (14). Avec l'autre main, saisissez la poignée de lancement (15) sur le câble du démarreur et sortez-le en tirant lentement jusqu'à ressentir une première résistance.
6. Maintenant, tirez rapidement le câble du démarreur jusqu'à ce que le moteur démarre. Si le moteur ne démarre pas, répétez la procédure. Tant que la manette de démarrage à froid (1) est sortie, le moteur ne démarre que brièvement en raison du clapet du starter fermé et s'éteint à nouveau.
7. Dès que le moteur s'éteint, actionnez en même temps le verrouillage de la manette des gaz (3) et la manette des gaz (4). La manette de démarrage à froid (1) bascule automatiquement sur la position de fonctionnement « Démarrage à chaud ».
8. Maintenant, tirez à nouveau sur le câble du démarreur jusqu'à ce que le moteur démarre.
Faites chauffer l'appareil au ralenti pendant 45 secondes à 1 minute et 30 secondes.

Si le moteur ne démarre pas non plus au bout de plusieurs tentatives, lisez le chapitre *Dépannage*, p. 73.

9. Desserrez le frein de chaîne en tirant la manette de frein de chaîne (5) vers la poignée avant (14) jusqu'à ce que le frein de chaîne se desserre.

⚠ PRUDENCE ! Si au ralenti, la chaîne de sciage bouge, il y a un problème avec l'embrayage ou la vitesse à vide. Mettez l'appareil hors service et adressez-vous au Centre de SAV.

10. Lorsque vous actionnez maintenant le verrouillage de la manette des gaz (3) et la manette des gaz (4), la chaîne de sciage (7) démarre.

Démarrage à froid avec verrouillage de la manette des gaz

⚠ AVERTISSEMENT ! Risque de blessures par la chaîne de sciage qui démarre. Veillez à ce que le frein de chaîne soit serré. L'appareil dispose d'un verrouillage de démarrage. Celui-ci est activé lorsque la manette de démarrage à froid (1) est à nouveau poussée manuellement. Si l'appareil devait être démarré maintenant et le frein de chaîne ne pas être serré, la chaîne de sciage se met à tourner.

Remarques

- Vérifiez qu'il y a suffisamment d'huile pour chaîne dans le réservoir et faites l'appoint le cas échéant (*Remplir d'huile*, p. 61).

Procédure

1. Placez l'appareil sur une surface rigide, stable, et retirez le protège-chaîne (21). La chaîne de sciage (7) ne doit toucher ni le sol ni des objets.
2. Actionnez le frein de chaîne en éloignant la manette de frein de chaîne (5) de la poignée avant (14) jusqu'à ce que le frein de chaîne s'enclenche.
3. Appuyez 6 fois sur la pompe à carburant (13).
4. Tirez la manette de démarrage à froid (1) pour la sortir.
5. Poussez à nouveau la manette de démarrage à froid (1) en direction du carter de l'appareil.
La manettes gaz (4) ne doit pas encore être actionnée.

6. D'une main, tenez l'appareil par la poignée avant (14). Avec l'autre main, saisissez la poignée (15) terminant le cordon du lanceur et sortez-la en tirant lentement jusqu'à ressentir une première résistance.
7. Maintenant, tirez énergiquement le cordon du lanceur jusqu'à ce que le moteur démarre. Si le moteur ne démarre pas, répétez la procédure.
8. Dès que le moteur tourne, actionnez la manette des gaz (4) pour supprimer le verrouillage (3) de la manette des gaz. L'appareil tourne au ralenti. Faites chauffer l'appareil au ralenti pendant 45 secondes à 1 minute et 30 secondes.
9. Desserrez le frein de chaîne en tirant la manette de frein de chaîne (5) vers la poignée avant (14) jusqu'à ce que le frein de chaîne se desserre.

▲ PRUDENCE ! Si au ralenti, la chaîne de sciage bouge, il y a un problème avec l'embrayage ou la vitesse à vide. Mettez l'appareil hors service et adressez-vous au Centre de SAV.

10. Lorsque vous actionnez maintenant le verrouillage (3) de la manette des gaz et la manette des gaz (4), la chaîne de sciage (7) démarre.

Démarrage à chaud

Remarques

- Un démarrage à chaud peut être réalisé au maximum 15 à 20 min après la dernière utilisation.
- Vérifiez qu'il y a suffisamment d'huile pour chaîne dans le réservoir et faites l'appoint le cas échéant (*Remplir d'huile*, p. 61).

Procédure

1. Placez l'appareil sur une surface plane, stable, et retirez le protège-chaîne (21). La chaîne de sciage (7) ne doit toucher ni le sol ni des objets.
2. Laissez la manette de démarrage à froid (1) dans sa position |↑|.
3. Actionnez le frein de chaîne en éloignant la manette de frein de chaîne (5) de la poignée avant (14) jusqu'à ce que le frein de chaîne soit enclenché.
4. Appuyez 6 fois sur la pompe à carburant (13).
5. D'une main, tenez l'appareil par la poignée avant (14).

6. Avec l'autre main, saisissez la poignée de lancement (15) sur le câble de démarreur. Tirez lentement le câble de démarreur jusqu'à ressentir une première résistance.
7. Tirez maintenant plusieurs fois et rapidement sur le câble de démarreur. Le moteur devrait démarrer après 1 à 2 tirages. Si le moteur ne démarre pas au bout de plusieurs tentatives, essayez la procédure : *Démarrage à froid*, p. 62.
8. Desserrez le frein de chaîne en tirant la manette de frein de chaîne (5) vers la poignée avant (14) jusqu'à ce que le frein de chaîne se desserre.
- ▲ PRUDENCE !** Si au ralenti, la chaîne de sciage bouge, il y a un problème avec l'embrayage ou la vitesse à vide. Mettez l'appareil hors service et adressez-vous au Centre de SAV.
9. Lorsque vous actionnez maintenant le verrouillage de la manette des gaz (3) et la manette des gaz (4), la chaîne de sciage (7) démarre.

Éteindre le moteur en cas d'urgence

1. Actionnez l'interrupteur à bascule (23).

Éteindre le moteur

1. Relâchez le cas échéant la manette des gaz (4).
2. Actionnez l'interrupteur à bascule (23).

Travaux d'ébranchage

▲ AVERTISSEMENT ! Risque de blessures ! Si la chaîne de sciage est coincée, n'essayez pas de dégager la tronçonneuse par la force. Arrêtez le moteur et utilisez un bras de levier ou une cale pour dégager la tronçonneuse.

- Veillez à adopter une posture stable et sûre pendant l'ébranchage.
- Retirez de l'arbre la saleté, les pierres, les morceaux d'écorce décollés, les clous, les agrafes et les fils.
- Pendant le sciage ou ensuite, la chaîne de sciage ne doit entrer en contact ni avec le sol ni avec un autre objet.
- Ne sciez pas avec le nez du guide-chaîne.
- Respectez les consignes de prudence pour prévenir le rebond (*Causes et préventions des rebonds par l'opérateur*, p. 59)

- Pendant l'ébranchage, étayez l'élagueuse autant que possible avec la butée à griffe (19).
- Veillez à ce que la tronçonneuse ne pivote pas à la fin du trait de scie à cause de son propre poids. La tronçonneuse ne sera plus soutenue dans le trait de scie. Résistez en conséquence à ce mouvement.
- Éteignez toujours le moteur de la tronçonneuse avant de passer d'un arbre au suivant.

Travaux d'ébranchage en plusieurs parties

Raccourcissez des branches longues et/ou épaisses avant d'effectuer la coupe de séparation finale. Vous éviterez ainsi un coincement de la chaîne de sciage.

Travailler avec une corde et un harnais

Cette section contient des techniques de travail appropriées visant à réduire le risque de blessures liées à l'utilisation en hauteur d'élagueuses avec une corde et un harnais. Bien que cette section puisse constituer un document de base contenant des conseils et une formation, elle ne doit pas être considérée comme pouvant se substituer à une formation formelle. Les conseils donnés dans cette annexe sont seulement un exemple d'une pratique de travail appropriée.

Des réglementations nationales ou autres, pouvant être plus strictes, peuvent s'appliquer.

Contenu de cette section :

- Recommandations générales qui devraient être suivies avant d'utiliser une élagueuse dans le cadre d'un travail en hauteur avec une corde et un harnais.
- Préparations à l'utilisation d'une élagueuse avec une corde et un harnais. Comment utiliser une élagueuse pour tailler et découper, notamment position de travail sûre pour une utilisation à deux mains, démarrage de la tronçonneuse, coupe avec la tronçonneuse, restrictions concernant l'utilisation à une main et déblocage d'une tronçonneuse coincée.

Cette section n'aborde pas les techniques visant à contrôler des parties de branches et de troncs coupés par la tronçonneuse. Elle n'inclut pas non plus les aspects généraux d'une utilisation sûre, lesquels ont déjà été abordés.

Recommandations générales

- L'utilisateur d'une élagueuse travaillant en hauteur avec une corde et un harnais ne doit jamais travailler seul. Un travailleur formé aux procédures d'urgence appropriées doit être présent au sol pour aider.
- L'utilisateur doit être formé aux techniques générales d'escalade et de position de travail sûre et être équipé d'un harnais, de cordes, d'élingues, de mousquetons et de tout équipement permettant de conserver des positions de travail sécurisées pour lui et la tronçonneuse.

Préparation de la tronçonneuse à l'utilisation

- Le travailleur au sol doit vérifier la tronçonneuse, la remplir en carburant, la démarrer, la mettre en température et l'éteindre avant de la transmettre à l'utilisateur qui se trouve dans l'arbre.
- La tronçonneuse doit être équipée d'une élingue appropriée permettant un accrochage au harnais de l'utilisateur (Fig. B.①).
 - Fixer l'élingue autour du point de fixation à l'arrière de la tronçonneuse.
 - Utiliser des mousquetons adaptés pour permettre un accrochage indirect (à l'aide de l'élingue) et direct (sur le point d'accrochage sur la tronçonneuse) de la tronçonneuse au harnais de l'utilisateur.
 - S'assurer que la tronçonneuse est correctement accrochée avant de la transmettre à l'utilisateur.
 - S'assurer que la tronçonneuse est correctement accrochée au harnais avant de la détacher du dispositif de montée.
- La possibilité d'accrocher directement la tronçonneuse au harnais réduit le risque d'endommagement de l'équipement lors des déplacements autour de l'arbre. Toujours éteindre la tronçonneuse lorsqu'elle est directement accrochée au harnais.
- La tronçonneuse doit être accrochée uniquement aux points d'accrochage recommandés du harnais. Ils se situent au centre (à l'avant ou l'arrière) ou sur les côtés. Lorsque cela est possible, accrocher la tronçonneuse au point d'ancrage dorsal pour la tenir hors de portée des cordes de montée et pour que le poids

soit supporté par la colonne vertébrale de l'utilisateur (Fig. B.②).

- Lors de l'accrochage de la tronçonneuse à un nouveau point d'accrochage, l'utilisateur doit s'assurer qu'elle est correctement attachée au nouveau point avant de la décrocher du précédent.

Utilisation de la tronçonneuse dans l'arbre

• Analyse des accidents

Une analyse des accidents survenus avec ces tronçonneuses lors d'opérations d'élagage montre que la cause première en est l'utilisation inappropriée à une seule main. Dans la plupart des accidents, les utilisateurs n'avaient pas adopté une position de travail sécurisée leur permettant de tenir la tronçonneuse à deux mains. Les éléments suivants augmentent les risques de blessures :

- L'utilisateur n'a pas une prise ferme sur la tronçonneuse en cas de rebond.
- L'utilisateur ne maîtrise pas la tronçonneuse, ce qui entraîne un contact avec les cordes de montée et le corps de l'utilisateur (en particulier le bras et la main gauches).
- L'utilisateur perd le contrôle en raison d'une position de travail non sécurisée. Cela pourrait provoquer un contact avec la tronçonneuse lié à un mouvement inattendu lors de l'utilisation.

• Position de travail sûre pour une utilisation à deux mains

Afin de garantir une utilisation sûre de la tronçonneuse avec les deux mains, les utilisateurs doivent pendant l'utilisation de la tronçonneuse rechercher une position de travail sécurisée, à savoir :

- au niveau des hanches lors de la coupe de sections horizontales
- au niveau du plexus lors de la coupe de sections verticales
- Lorsque l'utilisateur travaille près d'un tronc offrant de faibles forces latérales, de bons appuis peuvent suffire pour maintenir une position de travail sûre. Toutefois, lorsque l'utilisateur s'éloigne du tronc, il doit prendre des mesures pour supprimer ou neutraliser les forces latérales qui augmentent. Cela peut se faire en modifiant la position de la corde principale via un point d'accrochage supplémentaire ou à l'aide d'une élingue réglable direc-

tement depuis le harnais vers un point d'accrochage supplémentaire (Fig. B.③).

- L'obtention d'un bon appui pour la position de travail peut être favorisée par l'utilisation d'un étrier temporaire créé à partir d'une élingue sans fin (Fig. B.④).

Démarrage de la tronçonneuse dans l'arbre

- Procédure de démarrage de la tronçonneuse dans l'arbre :
 - Enclencher le frein de chaîne avant de commencer.
 - Au démarrage, tenir la tronçonneuse à gauche ou à droite du corps :
 - sur le côté gauche :** Tenir la tronçonneuse avec la main gauche sur la poignée avant et la corde de lanceur dans la main droite. Puis, se servir de la main gauche pour maintenir la tronçonneuse loin du corps.
 - sur le côté droit :** Tenir la tronçonneuse avec la main droite sur l'une des poignées et la corde de lanceur dans la main gauche. Puis, se servir de la main droite pour maintenir la tronçonneuse loin du corps.
- Toujours enclencher le frein de chaîne avant de baisser une tronçonneuse en fonctionnement sur son élingue.
- L'utilisateur doit toujours vérifier que la tronçonneuse contient suffisamment de carburant avant d'effectuer des coupes risquées.

Débloccage d'une tronçonneuse coincée

Procédure pour débloquer une tronçonneuse coincée :

- éteindre la tronçonneuse et l'accrocher solidement en direction du tronc ou à une corde séparée,
- tirer la tronçonneuse de l'entaille tout en soulevant la branche le cas échéant, et
- si nécessaire, utiliser une scie ou une deuxième tronçonneuse pour dégager la première en effectuant une coupe à environ 30 cm de celle-ci.

Qu'une scie ou une tronçonneuse soit utilisée pour libérer une tronçonneuse coincée, les coupes de dégagements doivent toujours être effectuées vers l'extérieur (vers l'extrémité de la branche) pour éviter que la tronçonneuse ne soit prise avec la section, ce qui compliquerait davantage la situation.

Nettoyage, entretien et stockage

⚠ AVERTISSEMENT ! Risque de blessures lié au démarrage involontaire de l'appareil. Protégez-vous lors des travaux de maintenance et de nettoyage. Éteignez le moteur. Faites effectuer les travaux de réparation et de maintenance qui ne sont pas mentionnés dans cette notice par notre Centre de service après-vente. Utilisez exclusivement des pièces de rechange d'origine.

⚠ PRUDENCE ! Lorsqu'elle est rangée sur le côté ou à l'envers, la tronçonneuse peut libérer de l'huile après utilisation et de l'huile peut fuir. C'est un processus normal lié à l'orifice d'aération nécessaire sur le bord supérieur du réservoir et cela ne constitue pas un motif de réclamation. Dans la mesure où chaque tronçonneuse est contrôlée et testée avec de l'huile pendant la production, il est possible malgré le vidage qu'un petit résidu soit encore présent dans le réservoir qui salit légèrement le boîtier avec de l'huile pendant le transport. Veuillez nettoyer le boîtier avec un chiffon.

Nettoyage

⚠ AVERTISSEMENT ! Électrocution ! Ne nettoyez jamais l'appareil au jet d'eau.

⚠ AVERTISSEMENT ! Effectuez en principe les travaux de nettoyage lorsque le moteur est coupé et froid et la cosse de bougie débranchée/le frein de chaîne activé.

⚠ PRUDENCE ! Blessures par coupure ! Portez des gants indéchirables lorsque vous manipulez la chaîne de sciage ou le guide-chaîne.

REMARQUE ! Risque de dommages. Les substances chimiques peuvent attaquer les pièces en plastique de l'appareil. N'utilisez aucun produit de nettoyage ou solvants.

Nettoyez la machine minutieusement. Vous prolongerez ainsi la durée de vie de la machine et éviterez les accidents.

Nettoyage après chaque utilisation

- Assurez-vous toujours que les poignées sont exemptes d'essence, d'huile ou de graisse. Nettoyez les poignées, le cas échéant, avec un chiffon humide, plongé dans une eau savonneuse.
- Nettoyez la chaîne de sciage. Pour le nettoyage de la chaîne de sciage, n'utilisez aucun liquide. Après le nettoyage, huilez légèrement la chaîne de sciage avec de l'huile pour chaîne.
- Pour le nettoyage, enlevez également le capot du pignon de chaîne (11) afin de pouvoir accéder à cet endroit.
- Nettoyez le guide-chaîne (6)
- Nettoyez les ouïes d'aération et les surfaces de la machine avec un pinceau ou un chiffon sec.
- Nettoyez le passage d'huile (33) afin de garantir un graissage parfait et automatique de la chaîne de sciage pendant le fonctionnement. Pour vous aider, prenez un pinceau ou un chiffon afin d'essuyer les résidus du passage d'huile.

Maintenance

⚠ AVERTISSEMENT ! Un entretien incorrect, l'utilisation de pièces de rechange non conformes ou le retrait et/ou la transformation de composants assurant la sécurité peuvent provoquer des temps de freinage plus longs et un risque plus élevé de rebond.

Intervalles d'entretien

Effectuez à intervalles réguliers les travaux d'entretien énoncés dans le tableau suivant. Un entretien régulier de votre appareil en allongera la durée de vie. En outre, vous obtiendrez des rendements de coupe optimaux et éviterez des accidents.

Partie de la machine	Action	Avant chaque utilisation	Après 10 heures de service	Après chaque utilisation
Composants du frein de chaîne	Contrôle visuel, remplacer si nécessaire	✓		
Pignon de chaîne (31)	Contrôle visuel, remplacer si nécessaire	✓		
Chaîne de sciage (7)	Vérifier, huiler, affûter ou remplacer la chaîne de sciage si nécessaire	✓		
Chaîne de sciage (7)	Nettoyer et huiler la chaîne de sciage			✓
Guide-chaîne (6)	<i>Entretenir le guide-chaîne, p. 71</i>	✓		✓
Guide-chaîne (6)	<i>Retourner la lame, p. 71</i>		✓	
Dispositif de lubrification automatique	Vérifier, et le cas échéant nettoyer le passage d'huile	✓		
Embrayage	Vérifier l'immobilité lorsque le moteur tourne au ralenti	✓		
Vis, écrous, boulons	Vérifier et serrer		✓	
Filtre à air (36)	<i>Nettoyer le filtre à air, p. 68</i>			✓
Bougie d'allumage (38)	<i>Vérifier/régler/remplacer la bougie d'allumage, p. 69</i>		✓	

Entretenir le graissage de la chaîne

Avant de démarrer le travail, vérifiez le niveau d'huile et le fonctionnement du graissage de la chaîne.

REMARQUE ! Si vous utilisez la tronçonneuse avec trop peu d'huile, le rendement de coupe et la durée de vie de la chaîne de sciage diminuent, car la chaîne de sciage s'émousse rapidement. Vous constaterez le manque d'huile par l'apparition de fumée ou la décoloration du guide-chaîne. Assurez-vous que de l'huile est toujours appliquée sur la chaîne.

Régler le débit d'huile

Avec un tournevis plat, tournez la vis de régulation d'huile (16) présente sur le dessous.

- ↻ : augmenter le débit d'huile
- ⌚ : réduire le débit d'huile

Nettoyer le passage d'huile

Nettoyez le passage d'huile régulièrement afin de garantir un graissage parfait et automatique de la chaîne de sciage pendant le fonctionnement.

1. *Démonter la chaîne de sciage et le guide-chaîne, p. 69*

2. Enlevez les résidus et la saleté présents dans le passage d'huile (33) avec un pin-céau ou un chiffon.
3. Si le nettoyage du passage d'huile n'a aucun effet, faites réparer la tronçonneuse par notre service après-vente. Adressez-vous au Centre de SAV.

Nettoyer le filtre à air

⚠ PRUDENCE ! N'utilisez jamais l'appareil sans filtre à air. Sinon, la poussière et la saleté pénètrent dans le moteur et endommagent la machine. Maintenez le filtre à air propre.

Procédure (Fig. C)

1. Coupez le moteur et laissez l'appareil refroidir.
2. Retirez l'écrou papillon (25).
3. Retirez le couvercle du boîtier de filtre à air (24).
4. Retirez le boîtier de filtre à air (35).
Le filtre à air (36) se trouve sur la face intérieure du boîtier de filtre à air.
5. Nettoyez le filtre à air (36) avec de l'eau et laissez-le sécher à l'air libre. **N'utilisez jamais d'essence pour le nettoyage !**
REMARQUE ! Remplacez le filtre à air (36) lorsqu'il est usé, endommagé ou

fortement encrassé (*Pièces de rechange et accessoires*, p. 78).

6. Nettoyez également le filet filtrant du boîtier de filtre à air (35) en retirant la poussière et la saleté.
7. Placez le filtre à air (36) dans le boîtier de filtre à air (35).
8. Remplacez le boîtier de filtre à air (35) sur le boulon du filtre à air (34).
9. Posez le couvercle du filtre à air (24) sur le boulon du filtre à air (34).
10. Fixez le couvercle du filtre à air (24) avec l'écrou papillon (25).

Vérifier/régler/remplacer la bougie d'allumage

⚠ PRUDENCE ! Une bougie d'allumage usée ou un écart excessif entre les électrodes provoque une baisse de puissance du moteur. Veillez à garantir un état parfait des bougies d'allumage.

Outils et moyens auxiliaires nécessaires

- Outil combiné
- Jauge d'épaisseur (disponible dans les magasins spécialisés)
- Brosse métallique
- Bougie d'allumage de rechange L8RTC

Procédure (Fig. D)

1. Coupez le moteur et laissez l'appareil refroidir.
2. Retirez l'écrou papillon (25).
3. Retirez le couvercle du boîtier de filtre à air (24).
4. Détachez la cosse de bougie (37) de la bougie d'allumage (38).
5. Sortez la bougie d'allumage (38) ⤴ en tournant avec l'outil combiné (20).
6. Vous pouvez maintenant vérifier, régler et nettoyer la bougie d'allumage :
 - Avec une jauge d'épaisseur, vérifiez si l'écart des électrodes présente la valeur suivante : 0,6–0,7 mm
 - Réglez le cas échéant l'écart : incurvez prudemment l'électrode de masse de la bougie d'allumage (38).
 - Nettoyez la bougie d'allumage (38) à l'aide d'une brosse métallique.
 - Si vous ne parvenez pas à restaurer l'état impeccable de la bougie d'allumage : remplacez la bougie d'allumage.

7. Insérez la bougie d'allumage (38) ⤵ en tournant avec l'outil combiné (20).
8. Enfichez la cosse de bougie (37) sur la bougie d'allumage (38).
9. Posez le couvercle du filtre à air (24) sur le boulon du filtre à air (34).
10. Fixez le couvercle du filtre à air (24) avec l'écrou papillon (25).

Régler le carburateur

Le carburateur a été réglé en usine pour fournir une performance optimale. Si des réglages sont nécessaires ultérieurement, les faire réaliser par un atelier spécialisé.

Démonter la chaîne de sciage et le guide-chaîne

⚠ PRUDENCE ! Effectuez en principe les travaux d'entretien et de réglage lorsque le moteur est coupé et la cosse de bougie (37) débranchée.

⚠ PRUDENCE ! Blessures par coupure ! Portez des gants indéchirables lorsque vous manipulez la chaîne de sciage ou le guide-chaîne.

Outils et moyens auxiliaires nécessaires

- Outil combiné

Procédure

1. Placez l'appareil sur une surface plane.
2. Désactivez le frein de chaîne : tirez la manette de frein de chaîne (5) vers l'arrière en direction de la poignée avant (14). Vous ne pouvez remonter le capot du pignon de chaîne (11) que lorsque la bande de frein de chaîne est détendue.
3. Détendez la chaîne de sciage (7) : tournez la vis de tension de la chaîne (10) avec l'outil combiné (20) ⤴.
4. Retirez les écrous (9) du capot du pignon de chaîne (11) avec l'outil combiné (20).
5. Retirez le capot du pignon de chaîne (11).
6. Glissez le guide-chaîne (6) dans le sens du pignon de chaîne (31). Vous pouvez retirer la chaîne de sciage (7) et le guide-chaîne (6).

Remplacer la chaîne de sciage et le guide-chaîne

Avant de changer la chaîne de sciage, il convient de nettoyer la rainure du rail de guidage, car les dépôts de salissures présents peuvent faire dérailler la chaîne de sciage hors du rail. Les dépôts peuvent aussi absor-

ber la graisse pour chaîne. Par conséquent, la graisse pour chaîne n'atteindrait pas, ou du moins pas suffisamment, la partie inférieure du rail et le graissage en serait amoindri.

⚠ AVERTISSEMENT ! Risque de blessures ! L'utilisation de combinaisons non autorisées de guide-chaîne et de chaîne de sciage peut provoquer un risque accru de rebond.

Conditions préalables

- Démonter la chaîne de sciage et le guide-chaîne, p. 69

Accessoires de coupe autorisés

- Guide-chaîne
Kangxin AP10-40-509P
- Chaîne de sciage
Kangxin 3/8.050x40DL

Procédure

1. Remplacez le guide-chaîne (6)/la chaîne de sciage (7).
2. Montez le guide-chaîne (6) et la chaîne de sciage (7) comme décrit à la section *Monter la chaîne de scie et le guide-chaîne*, p. 60.

Monter la chaîne de scie et le guide-chaîne

Le montage de la chaîne de sciage et du guide-chaîne est décrit au chapitre *Monter la chaîne de scie et le guide-chaîne*, p. 60.

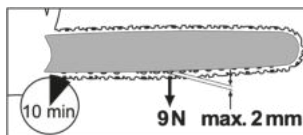
Tendre la chaîne de sciage

REMARQUE ! Ne pas retendre ou changer la chaîne de sciage lorsqu'elle est chaude, puisqu'elle se rétracte un peu lorsqu'elle refroidit. Le non-respect de cette recommandation peut causer des dommages au rail de guidage ou au moteur, puisque dans ce cas, la chaîne de sciage est trop serrée sur le guide-chaîne.

Le fait de tendre la chaîne de sciage régulièrement améliore la sécurité de l'utilisateur et réduit ou évite l'usure et la dégradation de la chaîne. Nous recommandons à l'utilisateur de contrôler la tension de la chaîne avant le début du travail ainsi qu'à intervalles d'environ 10 minutes et, si nécessaire, de la corriger. Pendant le travail avec la scie, la chaîne de sciage chauffe et par conséquent, s'élargit légèrement. Cet « élargissement » est particulièrement probable pour les chaînes de sciage neuves.

La tension et le graissage de la chaîne influencent considérablement la durée de vie de la chaîne de sciage. Avec une chaîne de sciage neuve, vous devez réajuster la tension de la chaîne au bout de 5 coupes au maximum.

La chaîne de sciage est correctement tendue si elle ne pend pas sur la partie inférieure du guide-chaîne et si elle peut être tirée sur tout le pourtour avec la main gantée. Lorsque vous tirez la chaîne de sciage avec 9 N (env. 1 kg) de force de traction, la chaîne de sciage et le guide-chaîne ne doivent pas se trouver à une distance de plus de 2 mm.



⚠ PRUDENCE ! Effectuez en principe les travaux d'entretien et de réglage lorsque le moteur est coupé et la cosse de bougie (37) débranchée.

Outils et moyens auxiliaires nécessaires

- Outil combiné

Vérifier la tension de chaîne

Tirez la chaîne de sciage (7) vers le haut par la partie supérieure du guide-chaîne (6).

- Il est presque impossible de tirer la chaîne de sciage vers le haut : la tension de chaîne est trop élevée. Détendez la chaîne de sciage.
- La chaîne de sciage peut être tirée vers le haut, mais les maillons ne sont pas entièrement visibles : la tension de chaîne est correcte.
- La chaîne de sciage peut être tirée vers le haut, mais les maillons sont entièrement visibles : la tension de chaîne est trop basse. Tendez la chaîne de sciage.

Procédure

1. Désactivez le frein de chaîne : tirez la manette de frein de chaîne (5) vers l'arrière en direction de la poignée avant (14). Vous ne pouvez remonter le capot du pignon de chaîne (11) que lorsque la bande de frein de chaîne est détendue.
2. Desserrez les écrous (9) du capot du pignon de chaîne (11) avec l'outil combiné (20).

3. Tendre la chaîne de sciage : tournez la vis de serrage de chaîne (10) avec l'outil combiné (20) ∩.
Détendre la chaîne de sciage : tournez la vis de serrage de chaîne (10) avec l'outil combiné (20) ∪.
4. Serrez fermement les écrous (9) du capot du pignon de chaîne (11) avec l'outil combiné (20).

Avec une chaîne de sciage neuve, vous devez réajuster la tension de la chaîne au bout de 5 coupes au maximum.

Roder une chaîne de sciage neuve

Sur une chaîne de sciage neuve, la force de tension diminue au bout de quelque temps. C'est la raison pour laquelle vous devez, après les 5 premières coupes, au plus tard au bout de 10 minutes de sciage, retendre la chaîne de sciage (*Tendre la chaîne de sciage*, p. 70).

⚠ AVERTISSEMENT ! Risque de blessures ! Ne fixez jamais une chaîne de sciage neuve sur un pignon de chaîne usé ou sur un guide-chaîne endommagé ou usé. La chaîne de sciage pourrait dérailler ou se casser.

Régler la tension de chaîne

Le réglage de la tension de chaîne est décrit au chapitre *Tendre la chaîne de sciage*, p. 70.

Entretien le guide-chaîne

⚠ AVERTISSEMENT ! Blessures par coupure ! Portez des gants indéchirables lorsque vous manipulez la chaîne de sciage ou le guide-chaîne.

Outils et moyens auxiliaires nécessaires

- Outil combiné
- Lime plate

Procédure

1. Coupez le moteur et laissez l'appareil refroidir.
2. Désactivez le frein de chaîne : tirez la manette de frein de chaîne (5) vers l'arrière en direction de la poignée avant (14).
Vous ne pouvez remonter le capot du pignon de chaîne (11) que lorsque la bande de frein de chaîne est détendue.
3. Desserrez les deux écrous (9) du capot du pignon de chaîne (11) avec l'outil combiné (20).

4. Tournez la vis de serrage de chaîne (10) avec l'outil combiné (20) ∩ pour diminuer la tension de la chaîne de sciage (7).
5. Retirez le capot du pignon de chaîne (11), le guide-chaîne (6) et la chaîne de sciage (7).
6. Vérifiez l'usure du guide-chaîne (6). Retirez les bavures et redressez les surfaces de guidage avec une lime plate.
7. Nettoyez le passage d'huile (33) afin de garantir un graissage parfait et automatique de la chaîne de sciage pendant le fonctionnement.
8. Montez le guide-chaîne (6), la chaîne de sciage (7) et le capot du pignon de chaîne (11) et tendez la chaîne de sciage (7).

REMARQUE ! Lorsque le passage d'huile présente un état optimal, la chaîne de sciage pulvérise automatiquement un peu d'huile quelques secondes après le démarrage de la tronçonneuse.

Changer la butée à griffe

1. *Démonter la chaîne de sciage et le guide-chaîne*, p. 69
2. Dévissez et retirez les vis sur la butée à griffe (19).
3. Remplacez la butée à griffe (19).
4. Revissez fermement les vis sur la butée à griffe (19).
5. *Monter la chaîne de sciage et le guide-chaîne*, p. 60

Retourner la lame

⚠ PRUDENCE ! Blessures par coupure ! Portez des gants indéchirables lorsque vous manipulez la chaîne de sciage ou le guide-chaîne.

Remarques

- Le guide-chaîne (6) doit être retourné toutes les 10 heures de travail env. pour garantir une usure régulière.

Procédure

1. *Démonter la chaîne de sciage et le guide-chaîne*, p. 69
2. Tournez le guide-chaîne autour de son essieu horizontal.
Vérifiez ici le sens de rotation de la chaîne de sciage
3. *Monter la chaîne de sciage et le guide-chaîne*, p. 60

Affûter les dents

⚠ PRUDENCE ! Risque de blessures ! Une chaîne de sciage mal affûtée accroît le risque de recul ! Utilisez des gants indéchirables lorsque vous manipulez la chaîne de sciage ou le guide-chaîne.

Une chaîne de sciage affûtée garantit un rendement de coupe optimal. Elle se déplace sans effort dans le bois et laisse derrière elle des copeaux de bois grands et longs. Une chaîne de sciage est émoussée lorsque vous devez pousser le dispositif de coupe dans le bois et les copeaux de bois sont très petits. Lorsqu'une chaîne de sciage est très émoussée, il n'y a pas de copeaux, mais uniquement de la sciure.

L'affûtage de la chaîne de sciage nécessite des outils spéciaux qui garantissent un affûtage de la chaîne dans l'angle et la profondeur appropriés. Nous recommandons aux utilisateurs inexpérimentés de tronçonneuses de faire aiguiser la chaîne de sciage par un professionnel ou un atelier spécialisé. Si vous vous sentez capable d'effectuer l'affûtage de la chaîne, procédez conformément à la notice de votre affûteuse pour chaînes de sciage (p. ex. PARKSIDE PSG 85 B2).

- Les parties tranchantes de la chaîne de sciage sont les maillons de coupe ; ces maillons se composent d'une dent de coupe et d'une butée limitatrice de profondeur. La différence de hauteur entre les deux définit la profondeur d'affûtage.
- Lorsque les dents de coupe ne font plus que 4 mm mm environ, la chaîne de sciage est usée et il faut la remplacer par une chaîne de sciage neuve.
- Pour affûter les dents de coupe, il convient de prendre en compte les valeurs suivantes :
 - Angle d'affûtage (25°)
 - Angle de front (10°)
 - Épaisseur d'affûtage (0,6 mm)
 - Diamètre de lime ronde (4,8 mm (3/16"))

⚠ AVERTISSEMENT ! Risque d'accident ! Les écarts dans les données dimensionnelles de la géométrie de coupe peuvent augmenter la propension au rebond de la machine.

Outils et moyens auxiliaires nécessaires

- Lime ronde

- Lime plate

Procédure

1. Coupez le moteur et laissez l'appareil refroidir.
2. Assurez-vous que la chaîne de sciage est tendue afin de réaliser un affûtage correct.
3. Affûtez uniquement de l'intérieur vers l'extérieur. Guidez la lime ronde de la face intérieure de la dent de coupe vers l'extérieur. Soulevez la lime lorsque vous la ramenez.
4. Commencez par affûter les dents d'un côté. Retournez alors la chaîne de sciage et affûtez les dents de l'autre côté.
5. Contrôlez la longueur des maillons de coupe. Après l'affûtage, tous les maillons de coupe doivent présenter la même longueur et la même largeur.
6. Après un affûtage sur trois, vérifiez la profondeur d'affûtage (limitation de profondeur) et limez la hauteur à l'aide d'une lime plate. Il faudrait que la limitation de profondeur se situe environ 0,6 mm en retrait de la dent de coupe.
7. Après le recul, arrondissez un peu la limitation de profondeur vers l'avant.

Stockage

- Nettoyez et entretenez l'appareil avant de le stocker.
- Placez le protège-chaîne (21).
- Pour le rangement, l'outil combiné (20) peut être rangé sur le protège-chaîne (21).
- Videz le réservoir d'huile avant une inutilisation prolongée. Éliminez l'huile usagée en respectant l'environnement (*Recyclage/protection de l'environnement*, p. 74).
Des résidus d'huile peuvent encore être présents dans les tuyaux et dans l'appareil et fuir pendant l'entreposage. Pour le stockage, placez l'appareil sur un support adapté/dans un bac de collecte d'huile.
- Conservez l'appareil dans un endroit sec et à l'abri de la poussière et hors de portée des enfants.

Stockage pendant les périodes de non-utilisation

⚠ PRUDENCE ! Les restes de carburant dans le carburateur peuvent occasionner des

problèmes de démarrage ou des dégâts irréversibles.

En cas de non-utilisation pendant 3 mois maximum

1. Videz le réservoir de carburant dans un endroit bien aéré.
2. Faites démarrer le moteur et laissez-le tourner au ralenti jusqu'à ce que le moteur s'arrête et que le carburateur ne contienne plus de carburant.
3. Laissez le moteur refroidir (env. 5 minutes).

Autres mesures en cas de non-utilisation supérieure à 3 mois

1. Retirez la bougie d'allumage (38) avec l'outil combiné (20) (*Vérifier/régler/remplacer la bougie d'allumage, p. 69*).
2. Versez une cuillère à café d'huile deux-temps pure dans la chambre de combustion.
3. Tirez le câble de lancement lentement plusieurs fois pour répartir l'huile dans le moteur.
4. Revissez la bougie d'allumage (38).

Dépannage

Le tableau suivant vous aide à éliminer les petites pannes :

Symptôme	Cause possible	Mesure
L'appareil ne démarre pas	pas de carburant dans le réservoir	Remplir en carburant
	Ordre de démarrage erroné	<i>Mise en marche et arrêt, p. 62</i>
	Défaut du moteur	Adressez-vous au Centre de SAV.
	Bougie d'allumage (38) usée	<i>Vérifier/régler/remplacer la bougie d'allumage, p. 69</i>
L'appareil fonctionne difficilement, la chaîne de sciage déraile	Tension de chaîne insuffisante	<i>Tendre la chaîne de sciage, p. 70</i>
La chaîne de sciage chauffe, apparition de fumée pendant le sciage, décoloration du rail	Trop peu d'huile	• Vérifier le niveau d'huile du dispositif de lubrification automatique • <i>Remplir d'huile, p. 61</i> • <i>Entretien le graissage de la chaîne, p. 68</i> • Adressez-vous au Centre de SAV.
La chaîne de sciage ne fonctionne pas	Chaîne de sciage (7) bloquée par le frein de chaîne	<i>Vérifier le frein de chaîne, p. 61</i>
Mauvais rendement de coupe	Chaîne de sciage (7) montée incorrectement	<i>Monter la chaîne de scie et le guide-chaîne, p. 60</i>
	Chaîne de sciage (7) émoussée	• <i>Affûter les dents, p. 72</i> • <i>Remplacer la chaîne de sciage et le guide-chaîne, p. 69</i>
	Tension de chaîne insuffisante	<i>Tendre la chaîne de sciage, p. 70</i>

Transport

- Recouvrez le guide-chaîne et la chaîne de sciage avec le protège-chaîne (21) lorsque vous transportez l'appareil.
- Sur des trajets courts sur le lieu de travail : portez l'appareil par la poignée avant (14) avec le guide-chaîne orienté vers l'arrière.
- Éteignez l'appareil avant chaque transport. Pendant le transport (également dans des véhicules), sécurisez l'appareil contre le renversement afin d'éviter des blessures, des dommages ou la perte de carburant.
- Maintenez votre corps éloigné du silencieux (12) brûlant.

Recyclage/protection de l'environnement

Recyclez l'appareil selon les prescriptions locales. Renseignez-vous auprès de votre administration compétente pour obtenir de plus amples informations.

- L'huile usagée et les résidus de carburant ne doivent pas pénétrer dans un conduit d'égout ou dans un avaloir. Pour éliminer l'huile usagée et les restes d'essence en respectant l'environnement, rapportez-les à un service de dépollution.
- Introduisez l'appareil, les accessoires et l'emballage dans un circuit de recyclage respectueux de l'environnement.
- Les machines ne doivent pas être jetées avec les déchets ménagers.
- Vidangez soigneusement les réservoirs d'huile et d'essence et rapportez votre appareil dans un point de collecte des déchets à recycler.
- Recyclez les réservoirs d'huile et de carburant vides dans le respect de l'environnement.
- Il est possible de trier les pièces en plastique et métalliques par matières et de les introduire ainsi dans un circuit de réutilisation.
- Pour toute autre question, adressez-vous au Centre de SAV.

Service

Garantie

Chère cliente, cher client,
ce produit bénéficie d'une garantie de 3 ans, valable à compter de la date d'achat. En cas de manques constatés sur ce produit, vous disposez des droits légaux contre le vendeur du produit. Ces droits légaux ne sont pas limités par notre garantie présentée par la suite.

Conditions de garantie

Le délai de garantie débute avec la date d'achat. Veuillez conserver soigneusement le ticket de caisse original. En effet, ce document vous sera réclamé comme preuve d'achat. Si un défaut de matériel ou un défaut de fabrication se présente au cours des trois ans suivant la date d'achat de ce produit, nous réparons gratuitement ou remplaçons ce produit – selon notre choix. Cette garantie suppose que l'appareil défectueux et le justificatif d'achat (ticket de caisse) nous soient présentés durant cette délai de trois ans et que la nature du manque et la manière dont celui-ci est apparu soient explicités par écrit dans un bref courrier.

Si le défaut est couvert par notre garantie, le produit vous sera retourné, réparé ou remplacé par un neuf. Aucune nouvelle délai de garantie ne débute à la date de la réparation ou de l'échange du produit.

Durée de garantie et demande légale en dommages-intérêts

La durée de garantie n'est pas prolongée par la garantie. Ce point s'applique aussi aux pièces remplacées et réparées. Les dommages et les manques éventuellement constatés dès l'achat doivent immédiatement être signalés après le déballeage. À l'expiration du délai de garantie les réparations occasionnelles sont à la charge de l'acheteur.

Volume de la garantie

L'appareil a été fabriqué avec soin, selon de sévères directives de qualité et il a été entièrement contrôlé avant la livraison.

La garantie s'applique aux défauts de matériel ou aux défauts de fabrication. Cette garantie ne s'étend pas aux parties du produit qui sont exposées à une usure normale et peuvent être donc considérées comme des pièces d'usure (par ex. Chaîne de sciage) ou

pour des dommages affectant les parties fragiles .

Cette garantie est nulle si l'appareil a été endommagé, mal utilisé ou non entretenu. Il en va de même pour des dommages provoqués par l'eau, le gel, la foudre ou le feu ou un transport inadapté. Pour une utilisation appropriée du produit, il faut impérativement respecter toutes les instructions citées dans le manuel de l'opérateur. Les actions et les domaines d'utilisation déconseillés dans la notice d'utilisation ou vis-à-vis desquels une mise en garde est émise, doivent absolument être évités.

L'appareil est destiné à un usage privé uniquement et non à un usage commercial. La garantie est nulle en cas de mauvaise utilisation et de manipulation inappropriée, d'usage de la force et d'interventions qui n'ont pas été effectuées par notre centre de service agréé.

Marche à suivre dans le cas de garantie

Pour garantir un traitement rapide de votre demande, veuillez suivre les instructions suivantes :

- Tenez vous prêt à présenter, sur demande, le ticket de caisse et le numéro d'article (IAN 495945_2504) comme preuve d'achat.
- Vous trouverez le numéro d'article sur la plaque signalétique du produit, d'une gravure sur le produit, de la page de titre du mode d'emploi (en bas à gauche) ou sur l'autocollant au dos ou en dessous du produit.
- Si des erreurs de fonctionnement ou d'autres défauts apparaissent, contactez d'abord le centre de service désigné ci-dessous par **téléphone** ou utilisez notre **formulaire de contact**, que vous trouverez sur parkside-diy.com dans la catégorie **Service**.
- En cas de produit défectueux vous pouvez, après contact avec notre service clients, envoyer le produit, franco de port à l'adresse de service après-vente indiquée, accompagné du justificatif d'achat (ticket de caisse) et en indiquant quelle est la nature du défaut et quand celui-ci s'est produit. Pour éviter des problèmes d'acceptation et des frais supplémentaires, utilisez absolument seulement l'adresse qui vous est donnée. Assurez-vous que l'expédition ne se fait pas en

port dû, comme marchandises encombrantes, envoi express ou autre taxe spéciale. Veuillez renvoyer l'appareil, y compris tous les accessoires livrés lors de l'achat et prenez toute mesure pour avoir un emballage de transport suffisamment sûr.

Garantie (France)

Chère cliente, cher client,
ce produit bénéficie d'une garantie de 3 ans, valable à compter de la date d'achat. En cas de manques constatés sur ce produit, vous disposez des droits légaux contre le vendeur du produit. Ces droits légaux ne sont pas limités par notre garantie présentée par la suite.

Indépendamment de la garantie commerciale souscrite, le vendeur reste tenu des défauts de conformité du bien et des vices rédhibitoires dans les conditions prévues aux articles L217-4 à L217-13 du Code de la consommation et aux articles 1641 à 1648 et 2232 du Code Civil.

Article L217-4 du Code de la consommation – Le vendeur livre un bien conforme au contrat et répond des défauts de conformité existant lors de la délivrance.

Il répond également des défauts de conformité résultant de l'emballage, des instructions de montage ou de l'installation lorsque celle-ci a été mise à sa charge par le contrat ou a été réalisée sous sa responsabilité.

Article L217-5 du Code de la consommation – Le bien est conforme au contrat :

1. S'il est propre à l'usage habituellement attendu d'un bien semblable et, le cas échéant':
 - s'il correspond à la description donnée par le vendeur et posséder les qualités que celui-ci a présentées à l'acheteur sous forme d'échantillon ou de modèle ;
 - s'il présente les qualités qu'un acheteur peut légitimement attendre eu égard aux déclarations publiques faites par le vendeur, par le producteur ou par son représentant, notamment dans la publicité ou l'étiquetage ;
2. Ou s'il présente les caractéristiques définies d'un commun accord par les parties ou être propre à tout usage spécial recherché par l'acheteur, porté à la

connaissance du vendeur et que ce dernier a accepté.

Article L217-16 du Code de la consommation

–Lorsque l'acheteur demande au vendeur, pendant le cours de la garantie commerciale qui lui a été consentie lors de l'acquisition ou de la réparation d'un bien meuble, une remise en état couverte par la garantie, toute période d'immobilisation d'au moins sept jours vient s'ajouter à la durée de la garantie qui restait à courir.

Cette période court à compter de la demande d'intervention de l'acheteur ou de la mise à disposition pour réparation du bien en cause, si cette mise à disposition est postérieure à la demande d'intervention.

Article L217-12 du Code de la consommation

– L'action résultant du défaut de conformité se prescrit par deux ans à compter de la délivrance du bien.

Conditions de garantie

Le délai de garantie débute avec la date d'achat. Veuillez conserver soigneusement le ticket de caisse original. En effet, ce document vous sera réclamé comme preuve d'achat. Si un défaut de matériel ou un défaut de fabrication se présente au cours des trois ans suivant la date d'achat de ce produit, nous réparons gratuitement ou remplaçons ce produit – selon notre choix. Cette garantie suppose que l'appareil défectueux et le justificatif d'achat (ticket de caisse) nous soient présentés durant cette délai de trois ans et que la nature du manque et la manière dont celui-ci est apparu soient explicités par écrit dans un bref courrier.

Si le défaut est couvert par notre garantie, le produit vous sera retourné, réparé ou remplacé par un neuf. Aucune nouvelle délai de garantie ne débute à la date de la réparation ou de l'échange du produit.

Durée de garantie et demande légale en dommages-intérêts

La durée de garantie n'est pas prolongée par la garantie. Ce point s'applique aussi aux pièces remplacées et réparées. Les dommages et les manques éventuellement constatés dès l'achat doivent immédiatement être signalés après le déballage. A l'expiration du délai de garantie les réparations occasionnelles sont à la charge de l'acheteur.

Volume de la garantie

L'appareil a été fabriqué avec soin, selon de sévères directives de qualité et il a été entièrement contrôlé avant la livraison.

La garantie s'applique aux défauts de matériel ou aux défauts de fabrication. Cette garantie ne s'étend pas aux parties du produit qui sont exposées à une usure normale et peuvent être donc considérées comme des pièces d'usure (par ex. Chaîne de sciage) ou pour des dommages affectant les parties fragiles.

Cette garantie est nulle si l'appareil a été endommagé, mal utilisé ou non entretenu. Il en va de même pour des dommages provoqués par l'eau, le gel, la foudre ou le feu ou un transport inadapté. Pour une utilisation appropriée du produit, il faut impérativement respecter toutes les instructions citées dans le manuel de l'opérateur. Les actions et les domaines d'utilisation déconseillés dans la notice d'utilisation ou vis-à-vis desquels une mise en garde est émise, doivent absolument être évités.

L'appareil est destiné à un usage privé uniquement et non à un usage commercial. La garantie est nulle en cas de mauvaise utilisation et de manipulation inappropriée, d'usage de la force et d'interventions qui n'ont pas été effectuées par notre centre de service agréé.

Les pièces détachées indispensables à l'utilisation du produit sont disponibles pendant la durée de la garantie du produit.

Article 1641 du Code civil

Le vendeur est tenu de la garantie à raison des défauts cachés de la chose vendue qui la rendent impropre à l'usage auquel on la destine, ou qui diminuent tellement cet usage que l'acheteur ne l'aurait pas acquise, ou n'en aurait donné qu'un moindre prix, s'il les avait connus.

Article 1648 1er alinéa du Code civil

L'action résultant des vices rédhibitoires doit être intentée par l'acquéreur dans un délai de deux ans à compter de la découverte du vice.

Marche à suivre dans le cas de garantie

Pour garantir un traitement rapide de votre demande, veuillez suivre les instructions suivantes :

- Tenez vous prêt à présenter, sur demande, le ticket de caisse et le numé-

ro d'article (IAN 495945_2504) comme preuve d'achat.

- Vous trouverez le numéro d'article sur la plaque signalétique du produit, d'une gravure sur le produit, de la page de titre du mode d'emploi (en bas à gauche) ou sur l'autocollant au dos ou en dessous du produit.
- Si des erreurs de fonctionnement ou d'autres défauts apparaissent, contactez d'abord le centre de service désigné ci-dessous par **téléphone** ou utilisez notre **formulaire de contact**, que vous trouverez sur parkside-diy.com dans la catégorie **Service**.
- En cas de produit défectueux vous pouvez, après contact avec notre service clients, envoyer le produit, franco de port à l'adresse de service après-vente indiquée, accompagné du justificatif d'achat (ticket de caisse) et en indiquant quelle est la nature du défaut et quand celui-ci s'est produit. Pour éviter des problèmes d'acceptation et des frais supplémentaires, utilisez absolument seulement l'adresse qui vous est donnée. Assurez-vous que l'expédition ne se fait pas en port dû, comme marchandises encombrantes, envoi express ou autre taxe spéciale. Veuillez renvoyer l'appareil, y compris tous les accessoires livrés lors de l'achat et prenez toute mesure pour avoir un emballage de transport suffisamment sûr.

Service de réparation

Pour les réparations **ne relevant pas de la garantie**, adressez-vous au Centre de SAV. Il vous établira volontiers un devis.

- Nous pouvons traiter uniquement les appareils qui ont été expédiés avec un emballage et un affranchissement suffisants.

Remarque : Veuillez envoyer votre appareil nettoyé en indiquant le défaut à l'adresse connue du Centre de SAV.

- Ne seront pas acceptés les appareils envoyés en port dû ainsi que les appareils envoyés comme produits encombrants, en express ou par tout autre mode de transport spécial.
- Nous recyclons gratuitement vos appareils défectueux que vous nous renvoyez.

Service-Center

(FR) Service France
Tel.: 0800 907612
Formulaire de contact à
parkside-diy.com
IAN 495945_2504

(BE) Service Belgique
Tel.: 0800 12614
Formulaire de contact à
parkside-diy.com
IAN 495945_2504

(CH) Service Suisse
Tel.: 0800 56 36 01
Formulaire de contact à
parkside-diy.com
IAN 495945_2504

Importateur

Veuillez noter que l'adresse suivante n'est pas une adresse de service après-vente. Contactez d'abord le Centre de SAV cité ci-dessus.

Grizzly Tools GmbH & Co. KG
Stockstädter Str. 20
63762 Großostheim
ALLEMAGNE
www.grizzlytools.de

Pièces de rechange et accessoires

Vous obtiendrez des pièces de rechange et accessoires à l'adresse

www.grizzlytools.shop. En cas de problèmes lors de la passation de votre commande, contactez-nous via notre boutique en ligne. Pour toute autre question, adressez-vous à : Service-Center, p. 77

Traduction de la déclaration UE de conformité originale

Produit: **Tronçonneuse d'élagage à essence**

Modèle: **PBBPS 25 B2**

Número de serie: 000001-124000

L'objet de la déclaration décrit ci-dessus est conforme à la législation d'harmonisation de l'Union applicable:

**2006/42/EC • 2014/30/EU • 2000/14/EC & 2005/88/EC
(EU) 2016/1628 & (EU) 2018/989 • 2011/65/EU & (EU) 2015/863**

L'objet de la déclaration décrit ci-dessus est conforme à la directive 2011/65/EU du Parlement européen et du Conseil du 8 juin 2011 relative à la limitation de l'utilisation de certaines substances dangereuses dans les équipements électriques et électroniques.

Pour assurer la conformité, les normes harmonisées et les normes et réglementations nationales suivantes ont été appliquées :

EN ISO 11681-2:2022 • EN ISO 14982:2009 • EN IEC 63000:2018

Conformément à la directive 2000/14/EC relative aux émissions sonores, il est confirmé ce qui suit : Niveau de puissance acoustique (L_{WA})

- mesuré: 107,3 dB;
- garanti: 110 dB

Procédure appliquée pour l'évaluation de la conformité conformément à la directive 2000/14/EC, annexe VI.

Attestation d'examen CE de type

- Numéro: M6A 036607 2341 Rev. 00
- Organisme notifié: TÜV SÜD Product Service GmbH • NB: 0123 • Ridlerstraße 65 • 80339 München • Allemagne

La présente déclaration de conformité est établie sous la seule responsabilité du fabricant:



Grizzly Tools GmbH & Co. KG
Stockstädter Str. 20
63762 Großostheim
ALLEMAGNE
08.12.2025

Christian Frank
Mandataire de documentation

Inhoudsopgave

Inleiding.....	79
Reglementair gebruik.....	79
Inhoud van het pakket/accessoires.....	80
Overzicht.....	80
Functiebeschrijving.....	81
Technische gegevens.....	81
Veiligheidsaanwijzingen.....	82
Betekenis van de veiligheidsaanwijzingen.....	82
Pictogrammen en symbolen.....	82
Veiligheidsinstructies voor kettingzagen.....	83
Oorzaken en voorkomen van terugslag door de bediener.....	85
Restrisico's.....	86
Vorbereiding.....	86
Veiligheidsvoorzieningen.....	86
Montage.....	86
Zaagketting en zwaard monteren.....	86
Bedrijf.....	87
Voor het bedrijf.....	87
In- en uitschakelen.....	89
Onttakkingswerkzaamheden.....	91
Werken met touw en harnas.....	91
Reiniging, onderhoud en opslag.....	93
Reiniging.....	93
Onderhoud.....	93
Opslag.....	98
Probleemopsporing.....	99
Transport.....	99
Afvoeren/milieubescherming.....	99
Service.....	100
Garantie.....	100
Reparatie-service.....	101
Service-Center.....	101
Importeur.....	101
Reserveonderdelen en toebehoren.....	102
Vertaling van de originele EU-conformiteitsverklaring.....	102
Explosietekening.....	179



⚠ WAARSCHUWING! Met deze kettingzaag mag alleen worden gewerkt door hiertoe opgeleide boomverzorgers. Werken zonder desbetreffende instructie kan leiden tot ernstig letsel.

Inleiding

Gefeliciteerd met de aankoop van uw nieuwe benzine-boomverzorgerszaag (hierna product of apparaat genoemd).

U hebt voor een hoogwaardig product gekozen. Dit apparaat werd tijdens de productie op kwaliteit gecontroleerd en aan een eindcontrole onderworpen. Een goede werking van uw apparaat is daarom gegarandeerd. Het kan niet worden uitgesloten dat zich in uitzonderlijke gevallen op of in het apparaat of in de slangen ervan resten van smeestof bevinden. Dat is geen manco of defect en geen reden tot ongerustheid.



Deze gebruiksaanwijzing maakt deel uit van dit apparaat. Ze bevat belangrijke instructies over de veiligheid, het gebruik en de afvoer van het apparaat. Lees zorgvuldig de gebruiksaanwijzing. Maak u vertrouwd met de bedieningselementen en het juiste gebruik

van het apparaat. Gebruik het apparaat alleen zoals beschreven en alleen voor de vermelde doeleinden. Bewaar de gebruiksaanwijzing zorgvuldig en geef alle documentatie mee wanneer u het apparaat aan derden doorgeeft.

Reglementair gebruik

⚠ WAARSCHUWING! Deze kettingzaag is alleen bedoeld voor gebruikers die getraind zijn in boomverzorging. Gebruik zonder de juiste training kan leiden tot ernstig letsel. Het apparaat is uitsluitend bedoeld voor het volgende gebruik:

- Boomverzorging, zoals het uitdunnen van bomen en het omzagen van bomen, als een kettingzaag met een lange afstand tussen de grepen niet kan worden gebruikt.

Gebruik deze boomverzorgerszaag alleen als u geen kettingzaag met een lange afstand tussen de grepen kunt gebruiken. Het risico op letsel is vele malen hoger.

Het apparaat is niet bedoeld voor andere toepassingen. Dit omvat b.v. het snijden van metselwerk, plastic, steen, metaal, voedsel of hout dat vreemde voorwerpen bevat (bijv. spijkers of schroeven).

Het apparaat is bedoeld voor gebruik door volwassenen. Jongeren ouder dan 16 jaar mogen het apparaat alleen onder toezicht gebruiken.

De kettingzaag mag slechts door één persoon worden gebruikt. De gebruiker moet geschikte persoonlijke beschermingsmiddelen (PBM) dragen. De kettingzaag moet worden vastgehouden met de rechterhand op de achterste handgreep en met de linkerhand op de voorste handgreep.

Voordat het apparaat wordt gebruikt, moet de gebruiker alle informatie en instructies in de gebruiksaanwijzing hebben gelezen en begrepen.

Elk ander gebruik dat in deze handleiding niet expliciet wordt toegestaan, kan leiden tot schade aan het apparaat en kan een ernstig risico voor de gebruiker inhouden. De bediener of gebruiker van het apparaat is verantwoordelijk voor letsel- of materiële schade aan derde partijen of hun eigendom. Het apparaat is bedoeld voor huishoudelijk gebruik. Het is niet ontworpen voor continu commercieel gebruik. Bij commercieel gebruik vervalt de garantie. De fabrikant is niet aansprakelijk voor schade die voortvloeit uit oneigenlijk gebruik of uit een foute bediening.

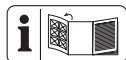
Inhoud van het pakket/ accessoires

Pak het apparaat uit en controleer de inhoud van het pakket.

Voer het verpakkingsmateriaal af zoals reglementair voorgeschreven.

- Benzine-boomverzorgingszaag
- Zwaard
- Zaagketting
- Kettingbescherming
- Brandstofmengjerrycan
- Oliefles (180 ml Bio-zaagkettingolie)
- Combinatiegereedschap
- oorspronkelijke gebruiksaanwijzing

Overzicht



De afbeeldingen van het apparaat vindt u op de voorste en achterste uitvouwpagina.

- 1 Koudestarthendel (choke)
- 2 Achterste handgreep
- 3 Gashendelblokkering
- 4 Gashendel
- 5 Kettingremhendel
- 6 Zwaard
- 7 Zaagketting
- 8 Kettingvangpen
- 9 Moer
- 10 Kettingspannschroef
- 11 Kettingwielafdekking
- 12 Geluidsdemper
- 13 Brandstofpomp
- 14 Voorste handgreep
- 15 Startergreep
- 16 Olieregelingsschroef
- 17 Tankdeksel (Kettingolie)
- 18 Brandstofmeter
- 19 Aanslagtand
- 20 Combinatiegereedschap
- 21 Kettingbescherming
- 22 Tankdeksel (Brandstof)
- 23 Tuimelschakelaar
- 24 Luchtfilterafdekking
- 25 Vleugelmoer
- 26 Bevestigingssoog
- 27 Brandstofmengjerrycan
- 28 Oliefles

Fig. A

- 29 Zwaardpinnen
- 30 Houder (Kettingspanbalkje)
- 31 Kettingwiel
- 32 Kettingspanbalkje
- 33 Olie-doorlaat

Fig. C

- 34 Luchtfilterbout
- 35 Luchtfilterbehuizing
- 36 Luchtfilter

Fig. D

- 37 Bougiestekker
- 38 Bougie

Veiligheidsaanwijzingen

Dit gedeelte behandelt de basisveiligheidsmaatregelen bij het gebruik van het apparaat.

⚠ WAARSCHUWING! Een kettingzaag is een gevaarlijk stuk gereedschap dat bij verkeerd of onzorgvuldig gebruik ernstig of zelfs dodelijk letsel kan veroorzaken. Neem daarom voor uw eigen veiligheid en die van anderen altijd de volgende veiligheidsinstructies in acht en vraag bij twijfel een vakman om advies.

Betekenis van de veiligheidsaanwijzingen

⚠ GEVAAR! Als u deze veiligheidsaanwijzing niet volgt, gebeurt er een ongeval. Het gevolg is ernstig lichamelijk letsel of de dood.

⚠ WAARSCHUWING! Als u deze veiligheidsaanwijzing niet volgt, gebeurt er eventueel een ongeval. Het gevolg is eventueel ernstig lichamelijk letsel of de dood.

⚠ VOORZICHTIG! Als u deze veiligheidsaanwijzing niet volgt, gebeurt er een ongeval. Het gevolg is eventueel lichte of matig lichamelijk letsel.

AANWIJZING! Als u deze veiligheidsaanwijzing niet volgt, gebeurt er een ongeval. Het gevolg is eventueel materiële schade.

Pictogrammen en symbolen

Pictogrammen op het apparaat



⚠ WAARSCHUWING! Met deze kettingzaag mag alleen worden gewerkt door hiertoe opgeleide boomverzorgers. Werken zonder desbetreffende instructie kan leiden tot ernstig letsel.



Let op!



Lees de gebruiksaanwijzing



Gebruik gehoorbescherming



Gebruik oogbescherming



Veiligheidshandschoenen dragen



Draag veiligheidsschoenen met een stevige zool!



Gebruik beschermende kleding met een snijbeschermend inzetstuk!



Geen open vlammen; vuur, open ontstekingsbronnen en roken verboden.



Let op! Terugslag - Let tijdens het werken op terugslag van de machine.



Let op hete oppervlakken, verbrandingsgevaar!



Werk nooit met slechts één hand!



Werk altijd met beide handen!



Het is verboden het apparaat in een regenachtige of vochtige omgeving te gebruiken.



Gegarandeerd geluidsvermogensniveau L_{WA} in dB(A)



Volume van het kettingoliereservoir



40:1

Mengverhouding brandstof tot 2-takt olie: 40:1, Gebruik **ALLEEN** het brandstofmengsel



ROZ 95

te gebruiken brandstof



ISO-L-EGD

JASO FD

te gebruiken 2-takt-olie



Tank voor kettingolie



Trek de koudstarthendel (choke) uit



x 6

Druk 6x op de brandstofpomp



10"

Zwaardtype



Instelling van de kettingsme-
ring

Pictogram op de kettingremhendel



Kettingrem (geactiveerd/ge-
deactiveerd)

Pictogram onder de kettingwielafdekking



Looprichting van de zaagket-
ting

Pictogrammen op de kettingwielafdekking



Kettingrem (geactiveerd/ge-
deactiveerd)



Kettingspanning instellen

Pictogram op het zwaard



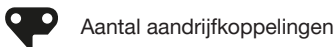
Zwaardtype



Groefbreedte



Kettingpas

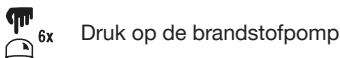


Aantal aandrijfkoppelingen

Pictogrammen op het aanhangetiket



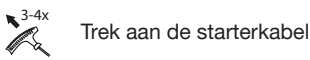
Activeer de kettingrem



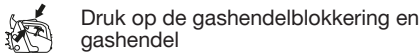
Druk op de brandstofpomp



Trek de koudstarthendel (choke) uit



Trek aan de starterkabel



Druk op de gashendelblokkering en
gashendel



Deactiveer de kettingrem

Pictogram op de olieflës



Bewaren op een plaats die ontoe-
gankelijk is voor kinderen

Veiligheidsinstructies voor kettingzagen

Let op! Lees de volgende veiligheidsinstruc-
ties om persoonlijk letsel en materiële scha-
de te voorkomen.

Algemene instructies

- Dit apparaat mag niet worden gebruikt door mensen (inclusief kinderen) met verminderde fysieke, zintuiglijke of mentale capaciteiten of een gebrek aan ervaring en kennis. Kinderen moeten onder toezicht staan zodat ze niet met het apparaat spelen.
- **Neem de geluidsbescherming en plaatselijke voorschriften in acht wanneer u in het bos met kettingzagen werkt. Lokale voorschriften kunnen een controle op geschiktheid vereisen.** Vraag dit na bij de bevoegde instantie.
- **Werk niet met de kettingzaag als u moe of ziek bent of na gebruik van alcohol, tabletten of drugs.** Las steeds tijdig een werkpaauze in.
- **Zaag enkel hout. Gebruik de kettingzaag niet voor doeleinden waarvoor deze niet bestemd is. Bijvoorbeeld: gebruik de kettingzaag niet voor het zagen van metaal, plastic, metselwerk of bouwmaterialen die niet van hout zijn.** Gebruik van de kettingzaag voor andere dan de bedoelde werkzaamheden kan leiden tot een gevaarlijke situatie.

Vorbereiding

- **Draag tijdens het werk altijd geschikte werkkleding die bewegingsvrijheid biedt.** Dit omvat een helm, gehoorbescherming, veiligheidsbril of gezichtsbescherming, handbescherming en snijbescherming: beenbescherming en antislip voetbescherming.
- **Bij het zagen van droog hout kan stof ontstaan.** Draag een geschikt stofmasker.
- Zorg ervoor dat de grepen bij het werk droog en schoon zijn.
- **Werk niet met een beschadigde, onvolledige of gewijzigde kettingzaag zonder toestemming van de fabrikant. Gebruik de kettingzaag nooit met defec-te beschermingsmiddelen.** Controleer voor gebruik de veiligheidstoestand van de kettingzaag, met name het zaagblad en de ketting.

- Start de kettingzaag nooit in gesloten of slecht geventileerde ruimten, omdat er een risico bestaat dat u de uitlaatgassen van de motor inademt.
- Start de kettingzaag nooit voordat het zaagblad, de zaagketting en het ketting-wielafdekking correct zijn aangebracht.

Bedrijf

- Zorg ervoor dat er geen mensen of dieren in de buurt van het werkgebied zijn.
- Begin pas als het werkgebied vrij is van obstakels en u een terugtrekpad voor de vallende boom hebt gepland.
- **Houd de kettingzaag altijd vast met uw rechterhand op de achterste handgreep en uw linkerhand op de voorste handgreep.** De kettingzaag met omgekeerde handgreep vasthouden verhoogt het risico op persoonlijk letsel en mag nooit worden gedaan.
- **Houd de kettingzaag alleen aan geïsoleerde grijpvlakken vast, omdat de zaagketting in contact kan komen met verborgen .** Zaagkettingen die in contact komen met een "stroomvoerende" draad, kunnen blootliggende metalen onderdelen van de kettingzaag "stroomvoerende" maken en de gebruiker een elektrische schok geven.
- **Blijf altijd stabiel staan en gebruik de kettingzaag alleen als u op een vaste, veilige en vlakke ondergrond staat.** Gladde of onstabiele oppervlakken kunnen leiden tot verlies van evenwicht of controle over de kettingzaag.
- **Bij het smeren van de ketting ontstaat een licht spoor van olie door de ont-snappende olie.** Let op de windrichting en stel uzelf niet onnodig bloot aan de smeerolienevel.
- **Houd tijdens het gebruik van de kettingzaag alle lichaamsdelen uit de buurt van de zaagketting.** Controleer voordat u de kettingzaag start of de zaagketting nergens tegenaan stoot. Een moment van onoplettendheid tijdens het werken met kettingzagen kan ertoe leiden dat uw kleding of lichaam verstrikt raakt in de zaagketting.
- Werk nooit met één hand of boven schouderhoogte.
- **Een langer gebruik van het apparaat kan leiden tot door trillingen veroorzaakte doorbloedingsstoornis van**

de handen (wittevingerziekte). Verander regelmatig uw werkhouding. U kunt evenwel de gebruiksduur door geschikte handschoenen of regelmatige pauzes verlengen. Houd er rekening mee dat de persoonlijke aanleg voor slechte doorbloeding, lage omgevingstemperaturen of grote grijpkrachten bij het werken de gebruiksduur verminderen.

- **Let bij het zagen van een tak die onder spanning staat op terugvering.** Wanneer de spanning in de houtvezels vrijkomt, kan de veerbelaste tak de bediener raken en/of u de controle over de kettingzaag doen verliezen.
- **Wees uiterst voorzichtig bij het zagen van struiken en jonge boompjes.** Het slanke materiaal kan de zaagketting grijpen en naar u toe geslingerd worden of u uw evenwicht doen verliezen.
- Schakel de motor uit en wacht tot de zaagketting tot stilstand is gekomen voordat u de kettingzaag neerlegt.

Reiniging, onderhoud en opslag

- Volg zorgvuldig de instructies voor onderhoud, inspectie en service in deze handleiding.
- Alle onderhoudswerkzaamheden die niet in deze handleiding staan vermeld, mogen alleen door het servicecentrum van de kettingzaag worden uitgevoerd.
- Volg alle instructies op wanneer u de kettingzaag ontdoet van opgehoopt materiaal, deze opslaat of onderhoud uitvoert. Zorg ervoor dat de motor is uitgeschakeld en beveiligd tegen per ongeluk inschakelen. Onverwachte werking van de kettingzaag bij het verwijderen van materiaaloplossingen of tijdens onderhoud kan ernstig letsel veroorzaken.
- Gebruik uitsluitend toebehoren die in deze handleiding aanbevolen worden.
- **Draag de kettingzaag aan de voorste handgreep, met de kettingzaag uitgeschakeld en uit de buurt van uw lichaam. Breng bij het transport of de opslag van de kettingzaag altijd de beschermkap van de geleidingsrail aan.** Een correcte hantering van de kettingzaag verkleint de kans op onbedoeld contact met de bewegende zaagketting.
- Houd de kettingzaag en de brandstof veilig en buiten het bereik van kinderen. Er mag bovendien niet het risico ontstaan

dat event. lekkende brandstof of dampen met vonken of open vlammen in aanraking komen. Bronnen van vonken kunnen bijv. elektrische apparaten zijn.

- Gebruik geschikte en goedgekeurde containers om de brandstof in op te slaan. Leeg de brandstof- en kettingolietanks wanneer u de kettingzaag voor langere tijd opslaat of vervoert. Laat oud bedrijfsmateriaal op de juiste wijze afvoeren.

Extra veiligheidsinstructies voor kettingzagen voor boomverzorging

⚠ WAARSCHUWING! Dit apparaat is een zeer gevaarlijk gereedschap als u niet voorzichtig bent of het apparaat niet op de juiste manier gebruikt. Dit apparaat kan ernstig letsel veroorzaken bij de bediener of anderen. Het is daarom uiterst belangrijk dat deze gebruiksaanwijzing zorgvuldig wordt gelezen en begrepen.

Algemene instructies

- **De informatie in deze gebruiksaanwijzing vervangt op geen enkele wijze de vakbekwaamheid en ervaring.** Als u niet zeker weet hoe u het apparaat moet bedienen, raadpleeg dan een persoon met kennis en ervaring.
- **Gebruik alleen een kettingzaag voor boomverzorging als u de nodige opleiding hebt.** Werk zeker niet in bomen zonder opleiding. Het risico op ernstig letsel is zeer groot.
- **Gebruik geen kettingzaag voor boomverzorging voor werkzaamheden die u kunt uitvoeren met een kettingzaag met achterhandgreep.** In het geval van een terugslag kunt u een kettingzaag met een achterhandgreep beter onder controle houden dan een kettingzaag voor boomverzorging.

Voorbereiding

- **Bij dit apparaat bestaat er een verhoogd risico op controleverlies.** Personen die met dit apparaat boomverzorgingswerkzaamheden uitvoeren, moeten vooraf een passende opleiding over zaagen werktechnieken hebben gevolgd. De bediener moet over veiligheidsuitrustingen beschikken, zoals een hefplatform, touwen en veiligheidsgordels.

Bedrijf

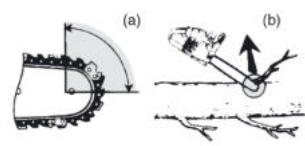
- **Een langer gebruik van het apparaat kan leiden tot door trillingen veroorzaakte doorbloedingsstoornis van de handen (wittevingerziekte).**

Als u ongewone effecten opmerkt, stop dan onmiddellijk met werken en zoek medische hulp.

- Zet de kettingrem altijd aan voordat de motor wordt gestart en laat de gashendelblokkering direct na het starten van de motor los. Zorg ervoor dat het motortoeental is teruggekeerd naar stationair toental voordat de kettingrem wordt losgelaten.
- Gebruik alleen de gashendelblokkering om de motor te starten.

⚠ WAARSCHUWING! Plaats een gashendelblokkering voordat u de machine gebruikt.

Oorzaken en voorkomen van terugslag door de bediener



- Terugslag kan optreden wanneer de nok of het uiteinde van de geleidingsbalk een voorwerp raakt, of wanneer het hout insluit en de zaagketting in de zaagsnede vastklemt (Fig. b).
- Contact met het uiteinde kan in sommige gevallen een plotselinge omgekeerde reactie veroorzaken, waarbij het zaagblad omhoog en terug in de richting van de bediener wordt geslagen. (Fig. a).
- Als de zaagketting langs de bovenkant van de geleidingsbalk wordt vastgeklemd, kan de geleidingsbalk snel naar achteren in de richting van de bediener worden geduwd.
- Beide reacties kunnen ertoe leiden dat u de controle over de zaag verliest, wat ernstig persoonlijk letsel tot gevolg kan hebben. Vertrouw niet alleen op de veiligheidsvoorzieningen die in uw zaag zijn ingebouwd. Als gebruiker van een kettingzaag moet u verschillende stappen ondernemen om ervoor te zorgen dat u bij

het zagen geen ongevallen of letsels oploopt.

Terugslag is het gevolg van verkeerd gebruik van de kettingzaag en/of onjuiste werkprocedures of omstandigheden en kan worden voorkomen door de juiste voorzorgsmaatregelen te nemen, zoals hieronder beschreven:

- **Grijp stevig vast, met duimen en vingers rond de handgrepen van de kettingzaag, met beide handen op de zaag en plaats uw lichaam en arm zo dat u terugslagkrachten kunt weerstaan.** Terugslagkrachten kunnen door de bediener worden beheerst, als de juiste voorzorgsmaatregelen worden genomen. Laat de kettingzaag niet los.
- **Reik niet te ver en zaag niet boven schouderhoogte.** Dit helpt onbedoeld contact met het uiteinde te voorkomen en zorgt voor een betere controle over de kettingzaag in onverwachte situaties.
- **Gebruik alleen vervangende geleidingsbalken en zaagkettingen die door de fabrikant zijn gespecificeerd.** Verkeerd vervangende geleidingsbalken en zaagkettingen kunnen kettingbreuk en/of terugslag veroorzaken.
- **Volg de slijp- en onderhoudsinstructies van de fabrikant voor de zaagketting.** Het verkleinen van de hoogte van de dieptebegrenzer kan tot een grotere terugslag leiden.

Restrisico's

Zelfs als u dit apparaat volgens de instructies gebruikt, zijn er altijd restrisico's. De volgende gevaren kunnen ontstaan in verband met het ontwerp en de constructie van dit apparaat:

- Gehoorschade indien geen passende gehoorbescherming wordt gedragen.
- Schade aan de gezondheid als gevolg van trillingen van hand en arm als het apparaat gedurende langere tijd wordt gebruikt of niet naar behoren wordt bewogen en onderhouden.
- Snijwonden

⚠ WAARSCHUWING! Gevaar door elektromagnetisch veld dat wordt gegenereerd tijdens het bedrijf van het apparaat. Dit veld kan onder bepaalde omstandigheden actieve of passieve medische implantaten negatief beïnvloeden. Om het risico op ernstige of dodelijke letsels te reduceren, adviseren wij personen met medische implantaten om

hun arts en de fabrikant van het medische implantaat te raadplegen voordat zij het apparaat bedienen.

Vorbereitung

⚠ WAARSCHUWING! Gevaar voor letsel door onbedoeld aanlopen van het apparaat. Start de motor niet voordat het apparaat volledig gebruiksklaar is.

Veiligheidsvoorzieningen

Gashendel (4)

- Om het apparaat in te schakelen moet de vergrendeling van de gashendel (3) worden ontgrendeld.

Kettingremhendel/voorste handbescherming (5)

- De zaagketting loopt niet als de kettingrem is ingeschakeld.
- Stopt de zaagketting onmiddellijk in geval van terugslag.
- De hendel kan ook handmatig worden bediend.
- Beschermt de linkerhand van de bediener als deze van de voorste handgreep glijdt.

Kettingvangpen (8)

- Vermindert het risico op letsel als de zaagketting eraf springt of breekt.

Aanslag tand (19)

- Versterkt de stabiliteit tijdens verticale snoeibewegingen.
- Maakt zagen gemakkelijker.

Zaagketting (7) met geringe terugslag

- Helpt terugslag te voorkomen dankzij speciaal ontwikkelde veiligheidsvoorzieningen.

Tuimelschakelaar (23)

- Het apparaat schakelt onmiddellijk uit wanneer de tuimelschakelaar wordt ingedrukt.

Montage

Zaagketting en zwaard monteren

⚠ VOORZICHTIG! Voer onderhouds- en afstelwerkzaamheden altijd uit met uitgeschakelde motor en verwijder de bougiestekker (37).

⚠ VOORZICHTIG! Snijwonden! Draag snijbestendige handschoenen bij het hanteren van de zaagketting of het zwaard.

Instructies

- Voordat u een nieuwe zaagketting monteert: Controleer het zwaard en het kettingwiel op beschadiging.

Benodigde gereedschappen en hulpmiddelen

- Combinatiegereedschap

Procedure (Fig. A)

1. Plaats het apparaat op een vlakke ondergrond.
2. Deactiveer de kettingrem: Trek de kettingremhendel (5) naar achteren naar de voorste handgreep (14).
U kunt de kettingwielafdekking (11) alleen terugplaatsen als de kettingremband los is.
3. Plaats het zwaard (6) op de zwaardpinnen (29) en duw het tegen het kettingwiel (31).
4. Rijk de zaagketting (7) over het kettingwiel (31).
5. Plaats de zaagketting (7) boven op het zwaard (6) in de zwaardgroef. Begin bij het kettingwiel (31). Het is normaal dat de zaagketting (7) doorhangt.
6. Trek het zwaard (6) naar voren, om spanning op de zaagketting (7) te brengen.
7. Zet de kettingwielafdekking (11) op. Zorg ervoor dat het kettingspanbalkje (32) in de houder (30) grijpt.
8. Draai de twee moeren (9) van de kettingwielafdekking (11) handvast aan. Het zwaard moet nog kunnen bewegen.
9. Zaagketting spannen: Draai de kettingspan Schroef (10) met het combinatiegereedschap (20) ☹.
10. Draai de moer (9) van de kettingwielafdekking 11 met het combinatiegereedschap (20) vast.

Bedrijf

Voor het bedrijf

⚠ WAARSCHUWING! Gevaar voor verwondingen! Draag bij het werken met de zaagketting altijd beschermende handschoenen, een veiligheidsbril, gehoorbescherming, een veiligheidshelm en snijbestendige werkkle-

ding. Voordat u werkzaamheden aan het apparaat uitvoert, moet u de bougiestekker (37) eruit trekken en de kettingrem activeren.

⚠ VOORZICHTIG! Bij het zagen van droog hout kan stof ontstaan. Draag een geschikt stofmasker.

Voer de volgende stappen uit voordat u de kettingzaag gebruikt:

- eventueel *Zaagketting en zwaard monteren*, Pag. 86
- *Zaagketting spannen*, Pag. 96
- *Kettingolie toevoegen*, Pag. 88
- *Kettingrem controleren*, Pag. 87
- Automatische olieregeling controleren
- de perfecte staat en volledigheid van de beschermingsvoorzieningen en de goede aansluiting van alle schroefverbindingen controleren,
- de dichtheid van het brandstofsysteem controleren,
- ervoor zorgen dat de kettingzaag geen voorwerpen raakt.

AANWIJZING! Controleer het apparaat op schade nadat het op de grond is gevallen of andere schokken heeft ondergaan. Het apparaat mag alleen worden gestart als het zich in een veilige bedrijfstoestand bevindt.

AANWIJZING! De kettingzaag kan opnieuw worden ingelied, zie *Reiniging, onderhoud en opslag*, Pag. 93.

Kettingrem controleren

⚠ WAARSCHUWING! Risico op letsel door de slepende zaagketting. Als de kettingrem niet goed werkt, mag u de kettingzaag niet gebruiken. Neem contact op met het Service-Center, Pag. 101.

De kettingrem voor het inschakelen controleren

1. Ervoor zorgen dat de kettingremhendel (5) en het mechanisme schoon zijn.
2. Controleer of de hendel van de kettingrem (5) in de eindposities vastklikt.

Nee: Werk niet met de kettingzaag! Neem contact op met het servicecentrum.

Kettingrem bij het inschakelen controleren

Deze stappen maken deel uit van elk inschakelproces.

Kettingsmering controleren

AANWIJZING! Als u de kettingzaag met te weinig olie gebruikt, zullen de zaagprestaties en de levensduur van de zaagketting afnemen, omdat de zaagketting sneller bot wordt. U kunt onvoldoende olie herkennen aan de rookontwikkeling of verkleuring van het zwaard. Zorg ervoor dat er altijd olie op de ketting stroomt.

Instructies

- Controleer het oliepeil voordat u met het werk begint.
- Controleer de kettingsmeerfunctie elke keer dat u de motor inschakelt.
- U kunt de kettingsmering op elk moment tijdens het gebruik controleren.

Procedure

1. Terwijl de zaagketting loopt: Houd de kettingzaag boven een lichtgekleurd oppervlak. Houd rekening met het oliespoor. De kettingzaag mag de bodem niet raken!
 - **Duidelijk oliespoor:** De kettingzaag werkt perfect.
 - **Zwak oliespoor:** *Oliestroom afstellen, Pag. 94*
 - **Geen oliespoor:** *Kettingolie toevoegen, Pag. 88; Oliedoorlaat reinigen, Pag. 94.*

Kettingolie toevoegen

⚠ WAARSCHUWING! Brandgevaar! Schakel altijd eerst het apparaat uit en laat de motor afkoelen voordat u kettingolie toevoegt.

AANWIJZING! Als u de kettingzaag met te weinig olie gebruikt, zullen de zaagprestaties en de levensduur van de zaagketting afnemen, omdat de zaagketting sneller bot wordt. U kunt onvoldoende olie herkennen aan de rookontwikkeling of verkleuring van het zwaard. Zorg ervoor dat er altijd olie op de ketting stroomt.

Zodra de ketting loopt, stroomt er olie naar het zwaard (6).

- Controleer het oliepeil regelmatig en vul olie bij als het peil laag is. Tankinhoud: 160 cm³ (0,16 l)
- Gebruik bio-kettingolie met additieven om wrijving en slijtage te verminderen. Een andere optie is om kettingsmeerolie met een laag gehalte aan kleefadditieven te gebruiken.

- Maak de olietank leeg als u de kettingzaag langere tijd niet gaat gebruiken (6–8 weken).

Procedure

1. Leg het apparaat op de zijkant, zodat het tankdeksel (17) naar boven wijst.
2. Schroef het tankdeksel (17) af.
3. Vul de bio-kettingolie in de tank.
4. Veeg eventueel gemorste olie weg.
5. Schroef het tankdeksel er (17) op.

Brandstof mengen en bijvullen

Instructies

- **⚠ GEVAAR!** Brand- en ontploffingsgevaar! Zorg altijd voor goede ventilatie bij het omgaan met brandstof. Rook niet tijdens het tanken en blijf uit de buurt van warmtebronnen. Tank nooit terwijl de motor draait. Open de tankdop voorzichtig om de overdruk langzaam te laten ontsnappen. Start het apparaat op een afstand van minimaal 3 m van het brandstofvulpunt.
- **⚠ VOORZICHTIG!** Gebruik alleen het in de handleiding aanbevolen brandstofmengsel. Het brandstofmengsel wordt ouder. Gebruik daarom geen brandstofmengsel dat ouder is dan 3 maanden (**E10:** 30 dagen). Als u dit niet doet, kan de motor beschadigd raken en vervalt de garantie.
- **⚠ WAARSCHUWING!** Gezondheidsrisico! Vermijd direct huidcontact met benzine en het inademen van benzinedampen.
- **AANWIJZING!** Ongeschikte brandstof kan de tweetaktmotor beschadigen. Gebruik het apparaat uitsluitend met een mengsel van benzine en tweetaktmotorolie (Verhouding: 40:1).
- Tankvolume (Brandstof): 230 cm³ (0,23 l) toegestane brandstof: ROZ 95 (E10)
- U kunt het brandstofpeil controleren via de brandstofmeter (18).
- De optimale prestaties worden bereikt bij gebruik van olie voor luchtgekoelde tweetaktmotoren.

Benodigde gereedschappen en hulpmiddelen

- Brandstofmengjerrycan (27)

Benzine	2-takt olie
	40:1
1 l	25 ml

Benzine	2-takt olie
3 l	75 ml
5 l	125 ml

Er zit een schaalverdeling op de brandstofmengjerrycan (27) die de mengverhouding voor één tankvulling aangeeft.

1. Vul eerst de mengfles met benzine (27) tot aan de markering (*PETROL*).
2. Vul vervolgens de benzine tweetaktmotor tot aan de tweede markering (*OIL*).
3. Sluit en schud de brandstofmengjerrycan (27).

1. Leg het apparaat op de zijkant, zodat het tankdeksel (22) naar boven wijst.
2. Schroef het tankdeksel (22) af.
3. Giet het brandstofmengsel in de brandstof tank.
4. Veeg eventuele resterende brandstof rond het tankdeksel weg.
5. Sluit het tankdeksel (22).

⚠ GEVAAR! Gebruik de kettingzaag niet in de buurt van brandbare vloeistoffen of gasen.

⚠ VOORZICHTIG! De zaagketting mag bij stationair toerental niet bewegen. Als de zaagketting bij stationair toerental beweegt, is er een probleem met de koppeling of het onbelast toerental. Neem contact op met het servicecentrum.

⚠ WAARSCHUWING! Letselgevaar door bewegende zaagketting. Zorg ervoor dat de kettingrem geactiveerd is. Het apparaat heeft een startonderbreker. Deze wordt geactiveerd wanneer de koudstarthendel (1) handmatig opnieuw wordt ingedrukt. Als het apparaat nu wordt gestart en de kettingrem niet geactiveerd is, dan begint de zaagketting te lopen.

- Controleer of er voldoende kettingolie in de tank zit en vul indien nodig kettingolie bij (*Kettingolie toevoegen, Pag. 88*).

1. Plaats het apparaat op een vlakke, stabiele ondergrond en verwijder de ketting-

bescherming (21). De zaagketting (7) mag noch de bodem, noch voorwerpen raken.

2. Activeer de kettingrem door de kettingremhendel (5) van de voorste handgreep (14) af te duwen totdat de kettingrem vastklikt.
3. Druk 6x op de brandstofpomp (13).
4. Trek de koudestarthendel (1) naar stand **N**.
5. Houd het apparaat met één hand vast aan de voorste handgreep (14). Pak met de andere hand de startergreep (15) op de starterkabel vast en trek deze langzaam uit totdat u de eerste weerstand voelt.
6. Trek nu meerdere keren aan de starterkabel totdat de motor start. Als de motor niet start, dan herhaalt u het proces. Zolang de koudestarthendel (1) is uitgetrokken, loopt de motor vanwege de gesloten chokeklep slechts kort en stopt dan weer.
7. Zodra de motor afgeslagen is, bedient u de gashendelvergendeling (3) en de gashendel (4) samen. De koudestarthendel (1) springt automatisch in de stand "Warm start".
8. Trek nu opnieuw aan de starterkabel totdat de motor start.
Laat het apparaat 45 seconden tot 1:30 minuten stationair draaien.
Als de motor ook na enkele pogingen niet aanslaat, raadpleeg dan hoofdstuk *Probleemopsporing*, Pag. 99.
9. Maak de kettingrem los door de kettingremhendel (5) naar de voorste handgreep (14) te trekken totdat de kettingrem vrijkomt.

⚠️ VOORZICHTIG! Als de zaagketting bij stationair toerental beweegt, is er een probleem met de koppeling of het onbelast toerental. Stel het apparaat buiten gebruik en neem contact op met het servicecentrum.

10. Wanneer u nu de gashendel vergrendeling³) en de gashendel (4) bedient, start de zaagketting (7).

⚠ WAARSCHUWING! Letselgevaar door een draaiende zaagketting. Zorg ervoor dat de kettingrem geactiveerd is. Het apparaat heeft een startonderbreker. Deze wordt ge-

activeerd wanneer de koudestarthendel (1) handmatig opnieuw wordt ingedrukt. Als het apparaat nu wordt gestart en de kettingrem niet geactiveerd is, dan begint de zaagketting te lopen.

Instructies

- Controleer of er voldoende kettingolie in de tank zit en vul indien nodig kettingolie bij (*Kettingolie toevoegen, Pag. 88*).

Procedure

1. Plaats het apparaat op een vlakke, stabiele ondergrond en verwijder de kettingbescherming (21). De zaagketting (7) mag noch de bodem, noch voorwerpen raken.
2. Activeer de kettingrem door de kettingremhendel (5) van de voorste handgreep (14) af te duwen totdat de kettingrem vastklikt.
3. Druk 6x op de brandstofpomp (13).
4. Trek de koudestarthendel (1) uit.
5. Druk de starthendel (1) weer in, richting apparaatbehuizing.
De gashendel (4) mag nog niet geactiveerd worden.
6. Houd het apparaat met één hand vast aan de voorste handgreep (14). Pak met de andere hand de startergreep (15) op de starterkabel vast en trek deze langzaam uit totdat u de eerste weerstand voelt.
7. Trek nu meerdere keren aan de starterkabel totdat de motor start. Als de motor niet start, dan herhaalt u het proces.
8. Zodra de motor draait, drukt u op de gashendel (4) om de gashendelvergrendeling (3) te ontgrendelen.
Het apparaat loopt in onbelaste toestand. Laat het apparaat 45 seconden tot 1:30 minuten stationair draaien.
9. Maak de kettingrem los door de kettingremhendel (5) naar de voorste handgreep (14) te trekken totdat de kettingrem vrijkomt.
⚠ VOORZICHTIG! Als de zaagketting bij stationair toerental beweegt, is er een probleem met de koppeling of het onbelast toerental. Stel het apparaat buiten gebruik en neem contact op met het servicecentrum.
10. Wanneer u nu de gashendelvergrendeling (3) en de gashendel (4) bedient, start de zaagketting (7).

Warme start

Instructies

- Een warme start kan maximaal 15 - 20 min. na het laatste gebruik worden gedaan.
- Controleer of er voldoende kettingolie in de tank zit en vul indien nodig kettingolie bij (*Kettingolie toevoegen, Pag. 88*).

Procedure

1. Plaats het apparaat op een vlakke, stabiele ondergrond en verwijder de kettingbescherming (21). De zaagketting (7) mag noch de bodem, noch voorwerpen raken.
2. Laat de koudestarthendel (1) in de stand  staan.
3. Activeer de kettingrem door de kettingremhendel (5) van de voorste greep (14) af te duwen totdat de kettingrem vastgeklikt is.
4. Druk 6x op de brandstofpomp (13).
5. Houd het apparaat met één hand vast aan de voorste handgreep (14).
6. Pak met uw andere hand de startergreep (15) op de starterkabel vast. Trek de starterkabel langzaam uit totdat u de eerste weerstand voelt.
7. Trek nu meermaals snel aan de starterkabel. De motor zou moeten starten na 1-2 keer trekken.
Als de motor na enkele pogingen niet start, probeer dan de procedure: *Koude start, Pag. 89*.
8. Maak de kettingrem los door de kettingremhendel (5) naar de voorste handgreep (14) te trekken totdat de kettingrem vrijkomt.
⚠ VOORZICHTIG! Als de zaagketting bij stationair toerental beweegt, is er een probleem met de koppeling of het onbelast toerental. Stel het apparaat buiten gebruik en neem contact op met het servicecentrum.
9. Wanneer u nu de gashendelvergrendeling (3) en de gashendel (4) bedient, start de zaagketting (7).

Motor in een noodgeval uitschakelen

1. Druk op de tuimelschakelaar (23).

Motor uitschakelen

1. Laat de gashendel (4) los.
2. Druk op de tuimelschakelaar (23).

Onttakkingswerkzaamheden

⚠ WAARSCHUWING! Gevaar voor verwondingen! Als de zaagketting vastzit, probeer dan niet de kettingzaag met geweld naar buiten te duwen. Zet de motor af en gebruik een hefboomarm of wig om de kettingzaag los te maken.

- Zorg ervoor dat u stevig en veilig staat als u ontakt.
- Verwijder vuil, stenen, losse schors, spijkers, nietjes en draad uit de boom.
- De zaagketting mag tijdens het doorzagen of daarna noch de grond noch een ander voorwerp aanraken.
- Zaag niet met de punt van de rail.
- Neem de voorzorgsmaatregelen tegen terugslag in acht (*Oorzaken en voorkomen van terugslag door de bediener, Pag. 85*)
- Ondersteun de boomverzorgerzaag indien mogelijk met de aanslagtang (19) bij het ontakken.
- Zorg ervoor dat de kettingzaag aan het einde van de zaagsnede door zijn eigen gewicht kan doorzwaaien. De kettingzaag wordt niet langer ondersteund in de zaagsnede. Ga hier dienovereenkomstig tegenin.
- Schakel altijd de motor van de kettingzaag uit voordat u van boom naar boom gaat.

Onttakkingswerkzaamheden in stukken

Kort lange of dikke takken in voordat u de laatste snede maakt. Dit voorkomt dat de zaagketting vastloopt.

Werken met touw en harnas

In deze sectie worden geschikte werkmethoden beschreven om het risico op verwondingen door het gebruik van kettingzagen voor boomonderhoud te verminderen wanneer op hoogte wordt gewerkt met een touw en harnas. Hoewel het de basis kan vormen van begeleidings- en trainingsliteratuur, mag het niet worden beschouwd als een vervanging voor formele training. De richtlijnen in deze bijlage zijn slechts een voorbeeld van de beste werkwijze.

Nationale of andere regelgeving, die strenger kan zijn, kan van toepassing zijn.

Inhoud van deze sectie:

- Algemene aanbevelingen die moeten worden opgevolgd voordat u een kettingzaag voor boomonderhoud gebruikt voor werkzaamheden op hoogte met een touw en harnas.
- Voorbereidingen voor het gebruik van een kettingzaag voor boomonderhoud met een touw en harnas.
Hoe u een kettingzaag voor boomonderhoud gebruikt voor snoeien en ontmanen, inclusief een veilige werkpositionering voor gebruik met twee handen, het starten van de kettingzaag, zagen met de kettingzaag, beperkingen voor gebruik met één hand en het losmaken van een vastzittende kettingzaag.

Deze sectie behandelt geen technieken voor het controleren van secties van takken en stammen die door de kettingzaag zijn gezaagd. Het gaat ook niet in op de algemene aspecten van veilig gebruik die al zijn behandeld.

Algemene aanbevelingen

- De bediener van een kettingzaag voor boomonderhoud die op hoogte werkt met een touw en harnas mag nooit alleen werken. Een grondwerker die getraind is in de juiste noodprocedures moet aanwezig zijn om te assisteren.
- De gebruiker moet getraind zijn in algemene veilige klim- en werkpositioneringstechnieken en moet op de juiste manier zijn uitgerust met harnas, touwen, riemen, karabijnhaken en andere uitrusting om een veilige werkpositie voor zowel hemzelf als de kettingzaag te handhaven.

De kettingzaag gereedmaken voor gebruik

- De kettingzaag moet worden gecontroleerd, van brandstof worden voorzien, worden gestart en opgewarmd door de grondwerker en vervolgens worden uitgeschakeld voordat zij naar de bediener in de boom wordt gestuurd.
- De kettingzaag moet worden uitgerust met een geschikte strop voor bevestiging aan het harnas van de bediener (Fig. B.①).
- Maak de strop vast rond het bevestigingspunt aan de achterkant van de kettingzaag.

- Zorg voor geschikte karabijnhaken om indirecte (d.w.z. via de strop) en directe bevestiging (d.w.z. aan het bevestigingspunt op de kettingzaag) van de kettingzaag aan het harnas van de bediener mogelijk te maken.
- Zorg ervoor dat de kettingzaag goed bevestigd is wanneer deze naar de gebruiker wordt gestuurd.
- Zorg ervoor dat de kettingzaag aan het harnas vastzit voordat u ze loskoppelt van het stijgmiddel.
- De mogelijkheid om de kettingzaag direct aan het harnas te bevestigen vermindert het risico op schade aan de uitrusting bij het bewegen rond de boom. De kettingzaag moet altijd worden uitgeschakeld als deze rechtstreeks aan het harnas is bevestigd.
- De kettingzaag mag alleen worden bevestigd aan de aanbevolen bevestigingspunten op het harnas. Deze kunnen in het midden (voor of achter) of aan de zijkanalen zitten. Waar mogelijk moet de kettingzaag in het midden achteraan worden bevestigd om deze vrij te houden van klimlijnen en om het gewicht centraal op de ruggengraat van de gebruiker te ondersteunen (Fig. B.②).
- Wanneer de kettingzaag van het ene bevestigingspunt naar het andere wordt verplaatst, moet de gebruiker ervoor zorgen dat de kettingzaag in de nieuwe positie wordt vastgezet voordat deze van het vorige bevestigingspunt wordt losgemaakt.

De kettingzaag in de boom gebruiken

• Analyse van ongevallen

Uit een analyse van ongevallen met deze kettingzagen tijdens boomonderhoudswerkzaamheden blijkt dat de belangrijkste oorzaak ongepast gebruik van de kettingzaag met één hand is. In de overgrote meerderheid van de ongevallen nemen bedieners geen veilige werkpositie aan waarin ze beide handgrepen van de kettingzaag kunnen vasthouden. Dit verhoogt het risico op letsel om de volgende redenen:

- de bediener heeft geen stevige grip op de kettingzaag als deze terugslaat.
- De bediener heeft de kettingzaag niet onder controle, waardoor de kans groter is dat hij in contact komt met de

klimlijnen en het lichaam van de bediener (vooral de linkerhand en -arm).

- De bediener verliest de controle door een onveilige werkpositie. Dit kan leiden tot contact met de kettingzaag door onverwachte bewegingen tijdens het gebruik.
- **De werkpositie beveiligen voor tweehandig gebruik**
Om een veilige bediening van de kettingzaag met beide handen te garanderen, moeten bedieners streven naar een veilige werkpositie om de kettingzaag als volgt te bedienen:
 - heuphoogte, bij het zagen van horizontale secties
 - op maagkuilniveau, bij het snijden van verticale secties
- Als de bediener dicht bij verticale stammen werkt met lage zijwaartse krachten, kan een stevige ondergrond voldoende zijn om een veilige werkpositie te behouden. Als bedieners zich echter van de stam verwijderen, zullen ze maatregelen moeten nemen om de toenemende zijwaartse krachten op te heffen of tegen te gaan. Dit kan worden bereikt door de hoofdlijn om te leiden via een extra ankerpunt of door een verstelbare strop rechtstreeks van het harnas naar een extra ankerpunt te gebruiken (Fig. B.③).
- Het verkrijgen van een goed houvast op de werkplek kan worden vergemakkelijkt door het gebruik van een tijdelijke voetbeugel die wordt gemaakt van een eindloze strop (Fig. B.④).

Starten van de kettingzaag in de boom

- Procedure voor het starten van de kettingzaag in de boom:
 - Schakel de kettingrem in voordat u begint.
 - Houd de kettingzaag bij het starten aan de linker- of rechterkant van het lichaam vast:
aan de linkerkant: Houd de kettingzaag met de linkerhand op de voorhandgreep en het startkoord in de rechterhand. Gebruik vervolgens de linkerhand om de kettingzaag van het lichaam weg te duwen.
aan de rechterkant: Houd de kettingzaag met de rechterhand aan één van beide handgrepen vast en houd het trekstartkoord in de linkerhand. Ge-

remtijden van de ketting en een hoger risico op terugslag.

Onderhoudsintervallen

Voer de in de onderstaande tabel vermelde onderhoudswerkzaamheden regelmatig uit.

Regelmatig onderhoud van uw apparaat verlengt de levensduur van het apparaat. Dit garandeert optimale maaieresultaten en voorkomt ongevallen.

Machinedeel	Actie	Vóór elk gebruik	Na 10 bedrijfsuren	Na elk gebruik
Componenten van de kettingrem	Visuele controle, indien nodig vervangen	✓		
Kettingwiel (31)	Visuele controle, indien nodig vervangen	✓		
Zaagketting (7)	Zaagketting controleren, oliën, naslijpen of vervangen indien nodig	✓		
Zaagketting (7)	De zaagketting reinigen en oliën			✓
Zwaard (6)	<i>Zwaard onderhouden, Pag. 97</i>	✓		✓
Zwaard (6)	<i>Zwaard omdraaien, Pag. 97</i>		✓	
Automatische olieregeling	Controleren, indien nodig oliedoorloop reinigen	✓		
Koppeling	Stilstand bij stationair lopen controleren	✓		
Schroeven, moeren, bouten	Controleren en vastzetten		✓	
Luchtfilter (36)	<i>Luchtfilter reinigen, Pag. 94</i>			✓
Bougie (38)	<i>Bougie testen/instellen/vervangen, Pag. 95</i>		✓	

De kettingsmering onderhouden

Controleer het oliepeil en de werking van de kettingsmering voordat u met het werk begint.

AANWIJZING! Als u de kettingzaag met te weinig olie gebruikt, zullen de zaagprestaties en de levensduur van de zaagketting afnemen, omdat de zaagketting sneller bot wordt. U kunt onvoldoende olie herkennen aan de rookontwikkeling of verkleuring van het zwaard. Zorg ervoor dat er altijd olie op de ketting stroomt.

Oliestroom afstellen

Draai de olieafstelschroef (16) aan de onderkant met een platte schroevendraaier.

- ☺: Oliestroom verhogen
- ☹: Oliestroom verlagen

Oliedoorlaat reinigen

Reinig de oliedoorlaat regelmatig om een probleemloze, automatische smering van de

zaagketting tijdens het gebruik te garanderen.

1. *Zaagketting en zwaard demonteren, Pag. 95*
2. Verwijder resten en vuil in de oliedoorlaat (33) met een borstel of doek.
3. Als het reinigen van de oliedoorlaat niet lukt, laat de kettingzaag dan repareren door onze klantenservice. Neem contact op met het servicecentrum.

Luchtfilter reinigen

⚠ VOORZICHTIG! Gebruik het apparaat nooit zonder luchtfilter. Stof en vuil kunnen anders in de motor terechtkomen en schade aan de machine veroorzaken. Houd het luchtfilter schoon.

Procedure (Fig. C)

1. Schakel de motor uit en laat het apparaat afkoelen.
2. Verwijder de vleugelmoer (25).
3. Verwijder het luchtfilterdeksel (24).
4. Verwijder de luchtfilterbehuizing (35).

Aan de binnenkat van de luchtfilterbehuizing bevindt zich de luchtfilter (36).

5. Reinig de luchtfilter (36) met water en laat hem in de lucht drogen. **Gebruik voor de reiniging nooit benzine!**

AANWIJZING! Vervang de luchtfilter (36) als het versleten, beschadigd of sterk vervuild is (*Reserveonderdelen en toebehoren, Pag. 102*).

6. Maak ook het filternet van de luchtfilterbehuizing (35) schoon van stof en vuil.
7. Plaats de luchtfilter (36) in de luchtfilterbehuizing (35).
8. Plaats de luchtfilterbehuizing (35) terug op de luchtfilterpen (34).
9. Plaats het luchtfilterdeksel (24) terug op de luchtfilterpen (34).
10. Bevestig het luchtfilterdeksel (24) met de vleugelmoer (25).

Bougie testen/instellen/vervangen

▲ VOORZICHTIG! Versleten bougies of een te grote ontstekingsafstand tasten het vermogen van de motor aan. Zorg ervoor dat de bougies in goede staat zijn.

Benodigde gereedschappen en hulpmiddelen

- Combinatiegereedschap
- Voelermaat (verkrijgbaar bij de vakhandel)
- Draadborstel
- Reservebougie L8RTC

Procedure (Fig. D)

1. Schakel de motor uit en laat het apparaat afkoelen.
2. Verwijder de vleugelmoer (25).
3. Verwijder het luchtfilterdeksel (24).
4. Trek de bougiestekker (37) af van de bougie (38).
5. Draai de bougie (38) ⤴ uit met het combinatiegereedschap (20).
6. U kunt nu de bougie controleren, instellen en reinigen:
 - Controleer met een voelermaat of de elektrodeafstand de volgende waarde heeft: 0,6–0,7 mm
 - Pas indien nodig de afstand aan: Buig voorzichtig de massa-elektrode van de bougie (38).
 - Reinig de ontstekingsbougie (38) met een draadborstel.
 - Als u de bougie niet in perfecte staat kunt krijgen: vervang de bougie.

7. Schroef de bougie (38) ⤴ vast met het combinatiegereedschap (20).
8. Sluit de bougiestekker (37) aan op de bougie (38).
9. Plaats het luchtfilterdeksel (24) terug op de luchtfilterpen (34).
10. Bevestig het luchtfilterdeksel (24) met de vleugelmoer (25).

Carburator instellen

De carburator is fabrieksmatig ingesteld voor optimale resultaten. Als de instellingen moeten worden aangepast, laat dit dan doen door een gespecialiseerd bedrijf.

Zaagketting en zwaard demonteren

▲ VOORZICHTIG! Voer onderhouds- en afstelwerkzaamheden altijd uit met uitgeschakelde motor en verwijder de bougiestekker (37).

▲ VOORZICHTIG! Snijwonden! Draag snijbestendige handschoenen bij het hanteren van de zaagketting of het zwaard.

Benodigde gereedschappen en hulpmiddelen

- Combinatiegereedschap

Procedure

1. Plaats het apparaat op een vlakke ondergrond.
2. Deactiveer de kettingrem: Trek de kettingremhendel (5) naar achteren naar de voorste handgreep (14).
U kunt de kettingwielafdekking (11) alleen terugplaatsen als de kettingremband los is.
3. Ontspan de zaagketting (7): draai de kettingspanschroef (10) met het combinatiegereedschap (20) ⤴.
4. Verwijder de moeren (9) op de kettingwielafdekking (11) met het combinatiegereedschap (20).
5. Verwijder de kettingwielafdekking (11).
6. Schuif het zwaard (6) in de richting van het kettingwiel (31).
U kunt de zaagketting (7) en het zwaard (6) verwijderen.

Zaagketting en zwaard vervangen

Vooraleer u de zaagketting vervangt, moet de gleuf van de geleidingsrail worden schoongemaakt omdat bij aanwezige vuilafzettingen de zaagketting uit de rail kan springen. Het vuil kan ook de kettingolie opzui-

gen. Het gevolg zou zijn dat de kettingolie niet of slechts in geringe mate aan de onderkant van de rail komt en de smering dus gereduceerd wordt.

⚠ WAARSCHUWING! Gevaar voor verwondingen! Het gebruik van niet-toegestane combinaties van zwaard en zaagketting kan leiden tot een verhoogd risico op terugslag.

Voorwaarden

- Zaagketting en zwaard demonteren, Pag. 95

Goedgekeurde snijset

- Zwaard
Kangxin AP10-40-509P
- Zaagketting
Kangxin 3/8.050x40DL

Procedure

1. Vervang het zwaard (6)/ de zaagketting (7).
2. Monteer het zwaard (6) en zaagketting (7) zoals onder *Zaagketting en zwaard monteren*, Pag. 86 beschreven.

Zaagketting en zwaard monteren

De montage van de zaagketting en het zaagblad wordt beschreven in het hoofdstuk *Zaagketting en zwaard monteren*, Pag. 86.

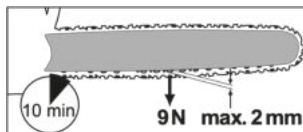
Zaagketting spannen

AANWIJZING! De zaagketting niet aanspannen of vervangen als deze nog heet is, omdat ze na het afkoelen opnieuw een beetje inkrimpt. Bij niet-naleving kan dit leiden tot schade aan de geleidingsrail of de motor, omdat de zaagketting dan te strak rond het zwaard ligt.

Het regelmatig aanspannen van de zaagketting dient voor de veiligheid van de gebruiker en vermindert of verhindert slijtage en kettingschade. We raden de gebruiker aan voor het aanvatten van het werk en met intervallen van ca. 10 minuten de kettingspanning te controleren en indien nodig te corrigeren. Tijdens werken met de zaag wordt de zaagketting warm en zet daardoor een beetje uit. Met dit "langer worden" moet in het bijzonder bij nieuwe zaagkettingen rekening worden gehouden.

Kettingspanning en -smering beïnvloeden aanzienlijk de levensduur van de zaagketting. Bij een nieuwe zaagketting moet u de kettingspanning na maximaal 5 snijbewerkingen aanpassen.

De zaagketting is correct gespannen als hij aan de onderkant van het zaagblad niet doorhangt en met de gehandschoende hand helemaal kan worden rondgetrokken. Bij het trekken aan de zaagketting met 9 N (ca. 1 kg) trekkracht mogen de zaagketting en het zwaard niet meer dan 2 mm van elkaar zijn verwijderd.



⚠ VOORZICHTIG! Voer onderhouds- en afstelwerkzaamheden altijd uit met uitgeschakelde motor en verwijder de bougiestekker (37).

Benodigde gereedschappen en hulpmiddelen

- Combinatiegereedschap

Kettingspanning controleren

Trek de zaagketting (7) aan de bovenkant van het zwaard (6) naar boven.

- Zaagketting kan nauwelijks omhoog worden getrokken: de kettingspanning is te hoog. Ontspan de zaagketting.
- De zaagketting kan zover omhoog worden getrokken dat de aandrijfschakels niet volledig zichtbaar zijn: De kettingspanning is juist.
- De zaagketting kan zover omhoog worden getrokken dat de aandrijfschakels volledig zichtbaar zijn: de kettingspanning is te laag. Span de zaagketting.

Procedure

1. Deactiveer de kettingrem: Trek de kettingremhendel (5) naar achteren naar de voorste handgreep (14).
U kunt de kettingwielafdekking (11) alleen terugplaatsen als de kettingremband los is.
 2. Draai de moeren (9) op de kettingwielafdekking (11) los met het combinatiegereedschap (20).
 3. Zaagketting spannen: Draai de kettingspanschroef (10) met het combinatiegereedschap (20) ⤴.
- Zaagketting ontspannen: Draai de kettingspanschroef (10) met het combinatiegereedschap (20) ⤵.

4. Draai de moer (9) van de kettingwielfafdekking 11 met het combinatiegereedschap (20) vast.

Bij een nieuwe zaagketting moet u de kettingspanning na maximaal 5 snijbewerkingen aanpassen.

Nieuwe zaagketting laten inlopen

Bij een nieuwe zaagketting neemt de spankracht na verloop van tijd af. Daarom moet u de zaagketting na de eerste 5 zaagsneden, of uiterlijk na 10 minuten zagen, naspannen (*Zaagketting spannen, Pag. 96*).

⚠ WAARSCHUWING! Gevaar voor verwondingen! Bevestig een nieuwe zaagketting nooit op een afgesloten kettingwiel of op een beschadigd of versleten zwaard. De zaagketting kan losraken of breken.

Kettingspanning instellen

Het instellen van de kettingspanning is in het hoofdstuk *Zaagketting spannen, Pag. 96* beschreven.

Zwaard onderhouden

⚠ WAARSCHUWING! Snijwonden! Draag snijbestendige handschoenen bij het hanteren van de zaagketting of het zwaard.

Benodigde gereedschappen en hulpmiddelen

- Combinatiegereedschap
- Vlakke vijl

Procedure

1. Schakel de motor uit en laat het apparaat afkoelen.
2. Deactiveer de kettingrem: Trek de kettingremhendel (5) naar achteren naar de voorste handgreep (14).
U kunt de kettingwielfafdekking (11) alleen terugplaatsen als de kettingremband los is.
3. Draai de twee moeren (9) van de kettingwielfafdekking (11) los met het combinatiegereedschap (20).
4. Draai de kettingspanschroef (10) met het combinatiegereedschap (20) ⤴ om de spanning van de zaagketting (7) te halen.
5. Verwijder de kettingwielfafdekking (11), het zwaard (6) en de zaagketting (7).
6. Controleer het zwaard (6) op slijtage. Verwijder bramen en maak de geleidingsvlakken weer recht met een vlakke vijl.

7. Reinig de oliedoorvoer (33) om een storingsvrije, automatische smering van de zaagketting tijdens bedrijf te garanderen.
8. Monteer het zwaard (6), de zaagketting (7) en de kettingwielfafdekking (11) en span de zaagketting (7).

AANWIJZING! Als de oliedoorgang in optimale conditie is, spuit de zaagketting automatisch wat olie weg enkele seconden nadat de kettingzaag is gestart.

Aanslagtand vervangen

1. *Zaagketting en zwaard demonteren, Pag. 95*
2. Los de schroeven aan de aanslagatand (19) en verwijder deze.
3. Vervang de aanslagatand (19).
4. Draai de schroeven aan de aanslagatand (19) vast.
5. *Zaagketting en zwaard monteren, Pag. 86*

Zwaard omdraaien

⚠ VOORZICHTIG! Snijwonden! Draag snijbestendige handschoenen bij het hanteren van de zaagketting of het zwaard.

Instructies

- Het zwaard (6) moet elke 10 werkuren worden omgedraaid om een gelijkmatig slijtage te waarborgen.

Procedure

1. *Zaagketting en zwaard demonteren, Pag. 95*
2. Draai het zwaard om zijn horizontale as. Let daarbij op de looprichting van de zaagketting
3. *Zaagketting en zwaard monteren, Pag. 86*

Snijtanden slijpen

⚠ VOORZICHTIG! Gevaar voor verwondingen! Een verkeerd geslepen zaagketting verhoogt het risico op terugslag! Gebruik snijbestendige handschoenen bij het hanteren van de ketting of het zwaard.

Een scherpe zaagketting zorgt voor optimale zaagprestaties. Hij gaat met gemak door het hout en laat grote, lange krullen achter. Een zaagketting is bot als je de zaaguitrusting door het hout moet duwen en de houtsnijpers erg klein zijn. Met een zeer botte zaagketting worden er geen spaanders geproduceerd, alleen houtstof.

Om de zaagketting te slijpen is speciaal gereedschap nodig, waarbij ervoor moet worden gezorgd dat de ketting in de juiste hoek en op de juiste diepte wordt geslepen. Voor de onervaren gebruiker van kettingzagen raden wij aan de zaagketting door een vakman of een gespecialiseerde werkplaats te laten slijpen. Als u er zeker van bent dat u de ketting kunt slijpen, ga dan te werk volgens de instructies voor uw zaagkettingslijper (bijv. PARKSIDE PSG 85 B2).

- De zagende delen van de zaagketting zijn de snijchakels, die bestaan uit een snijtand en een dieptebegrenzer. De hoogteafstand tussen deze heide bepaalt de scherpslijpdiepte.
- De zaagketting is versleten en moet door een nieuwe zaagketting vervangen worden wanneer nog maar ca. 4 mm van de snijtand over is.
- Bij het slijpen van de snijtanden moet rekening worden gehouden met de volgende waarden :
 - Scherpstelhoek (25°)
 - Borsthoek (10°)
 - Scherpsteldiepte (0,6 mm)
 - Diameter ronde vijl (4,8 mm (3/16"))

⚠ WAARSCHUWING! Gevaar voor ongeval! Afwijkingen van de afmetingen van de snijkantgeometrie kunnen leiden tot een grotere neiging tot terugslag van de machine.

Benodigde gereedschappen en hulpmiddelen

- Ronde vijl
- Vlakke vijl

Procedure

1. Schakel de motor uit en laat het apparaat afkoelen.
2. Zorg ervoor dat de zaagketting strak gespannen is om correct slijpen mogelijk te maken.
3. Slijp alleen van binnen naar buiten. Leid de ronde vijl van de binnenkant van de snijtand naar de buitenkant. Til de vijl op als u hem terugtrekt.
4. Slijp eerst de tanden aan één kant scherp. Draai dan de zaagketting om en slijp de tanden aan de andere kant.
5. Controleer de lengte van de snijchakels. Na het slijpen moeten alle snijchakels even lang en even breed zijn.

6. Controleer na elke derde slijpbeurt de slijpdiepte (dieptelimiet) en vijl de hoogte bij met een platte vijl. De dieptelimiet moet ongeveer 0,6 mm achter de snijtand staan.
7. Rond na de terugstelling van de dieptebegrenzing langs voren een beetje af.

Opslag

- Reinig het apparaat alvorens het op te bergen.
- Zet nu de kettingbescherming (21) aan.
- Het combinatiegereedschap (20) kan aan de kettingbescherming (21) worden opgeborgen.
- Maak de olietank leeg als u langere werkpauzes inlast. Verwijder de oude olie op een milieuvriendelijke wijze (*Afvoeren/ milieubescherming, Pag. 99*).
Er kunnen nog olieresten in de slangen en in het apparaat zitten die tijdens de opslag kunnen weglekken. Plaats het apparaat op een geschikte ondergrond/in een oliepan voor opslag.
- Bewaar het apparaat op een droge, stofvrije plek en buiten bereik van kinderen.

Opslag tijdens onderbrekingen in werking

⚠ VOORZICHTIG! Brandstofresten in de carburator kunnen startproblemen of permanente schade aan het apparaat veroorzaken.

Voor bedrijfsunderbrekingen tot 3 maanden

1. Leeg de brandstoftank op een goed ventiluchte plaats.
2. Start de motor en laat hem in leegloop draaien, tot de motor stopt en de carburator brandstofvrij is.
3. Laat de motor afkoelen (ca. 5 minuten).

Verdere maatregelen bij onderbreking in werking van meer dan 3 maanden

1. Verwijder de bougie (38) met het combinatiegereedschap (20) (*Bougie testen/ installen/vervangen, Pag. 95*).
2. Vul een theelepel pure tweetaktole in de verbrandingskamer.
3. Trek enkele keren langzaam aan de startkabel om de olie in de motor te verdelen.
4. Plaats de bougie (38) terug.

Probleemopsporing

De volgende tabel helpt u bij het oplossen van storingen:

Symptoom	Mogelijke oorzaak	Maatregel
Apparaat loopt moeilijk, zaagketting springt af	Onvoldoende kettingspanning	<i>Zaagketting spannen, Pag. 96</i>
Apparaat start niet	geen brandstof in de tank	Brandstof bijvullen
	Verkeerde startvolgorde	<i>In- en uitschakelen, Pag. 89</i>
	Motor defect	Neem contact op met het servicecentrum.
	Bougie (38) versleten	<i>Bougie testen/instellen/vervangen, Pag. 95</i>
Slecht snoeiresultaat	Zaagketting (7) verkeerd gemonteerd	<i>Zaagketting en zwaard monteren, Pag. 86</i>
	Zaagketting (7) bot	• <i>Snijtanden slijpen, Pag. 97</i> • <i>Zaagketting en zwaard vervangen, Pag. 95</i>
	Onvoldoende kettingspanning	<i>Zaagketting spannen, Pag. 96</i>
Zaagketting draait niet	Kettingrem blokkeert zaagketting (7)	<i>Kettingrem controleren, Pag. 87</i>
Zaagketting wordt heet, rookontwikkeling tijdens het zagen, verkleuring van de rail	Te weinig kettingolie	• Oliepeil en automatisch oliesysteem controleren • <i>Kettingolie toevoegen, Pag. 88</i> • <i>De kettingsmering onderhouden, Pag. 94</i> • Neem contact op met het servicecentrum.

Transport

- Bedek het zwaard en de zaagketting met de kettingbescherming (21) wanneer u het apparaat vervoert.
- Voor korte afstanden op de werkplek: Draag het apparaat aan de voorste handgreep met het zwaard (14) naar achteren gericht.
- Schakel het apparaat vóór elk transport uit. Beveilig het apparaat tegen kantelen tijdens transport (ook in voertuigen) om

letsel, schade of brandstofverlies te voorkomen.

- Houd de hete geluiddemper (12) uit de buurt van uw lichaam.

Afvoeren/milieubescherming

Voer het apparaat na afdanking af volgens de plaatselijke voorschriften. Neem voor meer informatie contact op met de bevoegde instantie.

- Gooi afgewerkte olie en benzineresten niet in het riool of de afvoer. Voer de oude olie- en benzineresten milieuvriendelijk af - geef deze af op een afvoerpunt.
- Voer afgedankte apparaten, toebehoren en verpakkingsmaterialen op milieuvriendelijke manier af.
- Machines horen niet bij het huishoudelijk afval.
- Leeg de olietank en de benzinetank zorgvuldig en lever uw apparaat in bij een recyclingcentrum.
- Voer de lege olietank en de lege benzinetank op milieuvriendelijke wijze af.
- De gebruikte kunststoffen en metalen delen kunnen naar soort worden gescheiden voor recycling.
- Bij andere vragen neemt u contact op met het "servicecenter".

Service

Garantie

Beste klant,

U krijgt op dit product een garantie van 3 jaar vanaf datum van aankoop. In geval van defecten aan dit product hebt u tegenover de verkoper van het product wettelijke rechten. Deze wettelijke rechten worden door de onderstaande garantie niet beperkt.

Garantievoorwaarden

De garantietermijn begint bij de koopdatum. Gelieve de originele kasbon goed te bewaren. Dit document is vereist als aankoopbewijs. Als een materiaal- of fabricagefout optreedt binnen drie jaar na de aankoopdatum van dit product, zullen wij – naar eigen goeddunken – het product gratis voor u repareren of vervangen. Deze garantieservice vereist dat het defecte product en het aankoopbewijs (kassabon) binnen de periode van drie jaar worden overlegd en een schriftelijk kort wordt beschreven wat het defect is en wanneer het zich heeft voorgedaan.

Als het defect onder onze garantie valt, krijgt u het gerepareerde of een nieuw product terug. Na reparatie of vervanging van het product begint geen nieuwe garantieperiode.

Garantietermijn en wettelijke claims voor gebreken

De garantie verlengt de garantieperiode niet. Dit geldt ook voor vervangen en gerepareerde onderdelen. Eventuele bij aankoop reeds

aanwezige beschadigingen of gebreken dienen direct na het uitpakken te worden gemeld. Voor reparaties na afloop van de garantieperiode worden kosten in rekening gebracht.

Omvang van de garantie

Het product is zorgvuldig geproduceerd volgens strenge kwaliteitsrichtlijnen en grondig getest voor levering.

De garantie is van toepassing op materiaal- of fabricagefouten. Deze garantie dekt geen productonderdelen die onderhevig zijn aan normale slijtage en daarom kunnen worden beschouwd als slijtageonderdelen (bijv. Zaagketting) of schade aan breekbare onderdelen.

Deze garantie vervalt indien het product beschadigd, verkeerd gebruikt of niet onderhouden is. Voor een goed gebruik van het product moeten alle aanwijzingen in de gebruiksaanwijzing strikt worden opgevolgd. Gebruiken en handelingen die in de gebruiksaanwijzing worden afgeraden of waartegen worden gewaarschuwd, moeten ten allen tijde worden vermeden.

Het product is uitsluitend bedoeld voor privégebruik en niet voor commercieel gebruik. De garantie vervalt bij misbruik en onoordeelkundig gebruik, het gebruik van geweld en ingrepen die niet door ons geautoriseerde servicefiliaal zijn uitgevoerd.

Verwerking bij garantie

Om ervoor te zorgen dat uw verzoek snel wordt verwerkt, volgt u de onderstaande instructies:

- Houd voor alle vragen de kassabon en het artikelnummer (IAN 495945_2504) bij de hand als bewijs van aankoop.
- Raadpleeg het typeplaatje op het product, een gravure op het product, de titelpagina van de gebruiksaanwijzing (links-onder) of de sticker op de achterkant of onderkant van het product voor het artikelnummer.
- Neem bij functiestoringen of andere defecten eerst **telefonisch** of gebruik ons **contactformulier** dat u kunt vinden op parkside-diy.com in de categorie **Service** contact op met het hieronder genoemde servicecentrum.
- Als een product als defect is geregistreerd, kunt u het na overleg met ons Servicecentrum franco opsturen naar het serviceadres dat u is opgegeven, met bij-

voeging van het aankoopbewijs (kassabon) en onder vermelding van wat het defect is en wanneer het defect is opgetreden. Om acceptatieproblemen en extra kosten te voorkomen, is het absoluut noodzakelijk dat u alleen het aan u opgegeven adres gebruikt. Zorg ervoor dat de zending geen vrachtvervoer is, per volumineuze goederen, expre of andere speciale vracht. Verzend het product inclusief alle toebehoren die bij de aankoop zijn geleverd en zorg ervoor dat de verpakking voldoende stevig is voor transport.

Reparatie-service

Neem contact op met het servicecentrum voor reparaties **die niet door de garantie worden gedekt**. U ontvangt daar een kostenraming.

- Wij kunnen alleen apparaten verwerken die voldoende verpakt en gefrankeerd zijn verzonden.

Opmerking: stuur uw apparaat schoon en met vermelding van het defect naar het adres dat door het servicecentrum is opgegeven.

- Apparaten die niet vooraf zijn betaald of die zijn verzonden met omvangrijke goederen, exprepost of andere speciale vracht, worden niet geaccepteerd.
- We zullen de door u opgestuurde defecte apparaten gratis afvoeren.

Service-Center

NL

Service Nederland
Tel.: 08000 229556
Contactformulier op
parkside-diy.com
IAN 495945_2504

BE

Service België
Tel.: 0800 12614
Contactformulier op
parkside-diy.com
IAN 495945_2504

Importeur

Opgelet: het onderstaande adres is geen serviceadres. Neem eerst contact op met het bovenvermelde service-center.

Grizzly Tools GmbH & Co. KG
Stockstädter Str. 20
63762 Großostheim
DUITSLAND
www.grizzlytools.de

Reserveonderdelen en toebehoren

Reserveonderdelen en toebehoren zijn beschikbaar via www.grizzlytools.shop. Als u problemen heeft met uw bestelproces, neem dan contact met ons op via onze online shop. Indien u nog vragen heeft, kunt u contact opnemen met: *Service-Center, Pag. 101*

Vertaling van de originele EU-conformiteitsverklaring

Product: **Benzine-boomverzorgingszaag**

Model: **PBBPS 25 B2**

Serienummer: 000001-124000

Het hierboven beschreven voorwerp is in overeenstemming met de desbetreffende harmonisatiewetgeving van de Unie:

**2006/42/EC • 2014/30/EU • 2000/14/EC & 2005/88/EC
• (EU) 2016/1628 & (EU) 2018/989 • 2011/65/EU & (EU) 2015/863**

Het hierboven beschreven voorwerp is conform Richtlijn 2011/65/EU van het Europees Parlement en de Raad van 8 juni 2011 betreffende beperking van het gebruik van bepaalde gevaarlijke stoffen in elektrische en elektronische apparatuur.

Om de conformiteit te waarborgen, zijn de volgende geharmoniseerde normen en nationale normen en voorschriften toegepast:

EN ISO 11681-2:2022 • EN ISO 14982:2009 • EN IEC 63000:2018

Overeenkomstig Richtlijn 2000/14/EC betreffende de geluidsemissie wordt het volgende bevestigd: Geluidsvermogeniveau (L_{WA})

- gemeten: 107,3 dB;
- gegarandeerd: 110 dB

Gevolgde conformiteitsbeoordelingsprocedure volgens 2000/14/EC, bijlage VI.

Verklaring van EG-typeonderzoek

- Nummer: M6A 036607 2341 Rev. 00
- Aangemelde instantie: TÜV SÜD Product Service GmbH • NB: 0123 • Ridlerstraße 65 • 80339 München • Duitsland

Deze conformiteitsverklaring wordt verstrekt onder volledige verantwoordelijkheid van de fabrikant:



Grizzly Tools GmbH & Co. KG
Stockstädter Str. 20
63762 Großostheim
DUITSLAND
08.12.2025

Christian Frank
Documentatie gemachtigde

Indice

Introduzione.....	103
Usò conforme.....	103
Materiale in dotazione/accessori.....	104
Panoramica.....	104
Descrizione del funzionamento.....	105
Dati tecnici.....	105
Avvertenze di sicurezza.....	106
Significato delle avvertenze di sicurezza.....	106
Pittogrammi e simboli.....	106
Avvertenze di sicurezza per motoseghe a benzina.....	107
Cause e prevenzione del contraccolpo sull'operatore.....	109
Rischi residui.....	110
Preparazione.....	110
Dispositivi di sicurezza.....	110
Montaggio.....	111
Montare catena della sega e lama.....	111
Funzionamento.....	111

Prima del funzionamento.....	111
Accensione e spegnimento.....	113
Diramare.....	115
Lavorare da corda e imbracatura.....	115
Pulizia, manutenzione e conservazione.....	117
Pulizia.....	117
Manutenzione.....	118
Conservazione.....	122
Ricerca degli errori.....	123
Trasporto.....	123
Smaltimento/rispetto dell'ambiente.....	124
Assistenza.....	124
Garanzia.....	124
Servizio di riparazione.....	125
Service-Center.....	125
Importatore.....	125
Ricambi e accessori.....	126
Traduzione delle dichiarazioni UE di conformità originale.....	126
Vista esplosa.....	179



⚠ AVVERTIMENTO! La presente sega a catena può essere utilizzata esclusivamente da operatori addetti alla cura degli alberi qualificati. In caso di utilizzo senza un'adeguata preparazione sussiste il rischio di gravi lesioni.

Introduzione

Complimenti per l'acquisto di questa nuova motosega per potatura a benzina (di seguito denominato prodotto o apparecchio).

Avete optato per un apparecchio di alta qualità. La qualità di questo apparecchio è stata verificata durante la produzione, in seguito l'apparecchio è stato sottoposto ad un controllo finale. Pertanto, la funzionalità dell'apparecchio è garantita.

Non si può escludere che in singoli casi l'apparecchio o il suo interno presentino quantitativi residui di lubrificanti. Non si tratta di un vizio o difetto e non è un motivo di pre-occupazione.



Il manuale d'uso è parte integrante del presente apparecchio. Esse contengono importanti avvertenze sulla sicurezza, l'uso e lo smaltimento. Leggere attentamente il manuale d'uso. Acquisire familiarità con i co-

mandi e con l'uso corretto dell'apparecchio. Utilizzare l'apparecchio solo come descritto e per i settori d'impiego previsti. Conservare il manuale d'uso e, in caso di cessione dell'apparecchio a terzi, consegnare anche tutti i documenti correlati.

Usò conforme

⚠ AVVERTIMENTO! L'uso di questa motosega è destinato solo a utenti con formazione nella potatura degli alberi. L'impiego senza previa formazione adeguata può causare lesioni gravi. L'apparecchio è destinato esclusivamente al seguente uso:

- Potatura di alberi qualora non fosse possibile sfoltire né tagliare alberi con una motosega dotata di lunga distanza fra le impugnature.

Utilizzare questa motosega per la potatura degli alberi esclusivamente qualora non sia possibile utilizzare una motosega dotata di

lunga distanza fra le impugnature. Il rischio di infortuni è considerevolmente superiore.

L'apparecchio non è concepito per qualsiasi altro tipo di utilizzo. Si tratta ad esempio del taglio di muratura, plastica, pietra, metallo, alimenti o legno contenente corpi estranei (ad es. chiodi o viti).

L'apparecchio è destinato all'utilizzo da parte di adulti. L'uso dell'apparecchio ai ragazzi di età superiore a 16 anni è consentito solo sotto sorveglianza.

Questa motosega deve essere utilizzata da una sola persona. L'utilizzatore deve usare dispositivi di protezione individuali (DPI) adeguati. La motosega va sostenuta con la mano destra sull'impugnatura posteriore e la mano sinistra sull'impugnatura anteriore.

Prima di usare l'apparecchio, l'utilizzatore dovrà aver letto e compreso tutte le indicazioni e le istruzioni contenute nel manuale d'uso.

Qualsiasi altro impiego non espressamente consentito nel presente manuale d'uso può causare danni all'apparecchio e rappresentare un serio pericolo per l'utilizzatore.

L'utilizzatore od operatore dell'apparecchio è responsabile di eventuali incidenti o danni ad altre persone o alla loro proprietà.

L'apparecchio è adatto all'uso per piccoli lavori domestici. Non è stato concepito per l'impiego aziendale prolungato. Un eventuale utilizzo aziendale comporta l'estinzione della garanzia. Il produttore non si fa carico di eventuali danni causati da un uso improprio o da un azionamento errato.

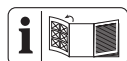
Materiale in dotazione/accessori

Estrarre l'apparecchio dalla confezione e controllare il materiale fornito.

Smaltire il materiale di imballaggio ai sensi della normativa vigente.

- Motosega a benzina per potatura
- Lama
- Catena della sega
- Protezione lama
- Tanica della miscela di carburante
- Latta di olio (180 ml Olio della catena bio)
- Chiave combinata
- Istruzioni originali

Panoramica



Le figure dell'apparecchio si trovano nelle pagine apribili anteriore e posteriore.

- 1 Leva di avvio a freddo (starter)
- 2 Impugnatura posteriore
- 3 Sicura della leva dell'acceleratore
- 4 Leva dell'acceleratore
- 5 Leva del ferma catena
- 6 Lama
- 7 Catena della sega
- 8 Perno ferma catena
- 9 Dado
- 10 Vite di serraggio catena
- 11 Schermatura rocchetto catena
- 12 Silenziatore
- 13 Pompa del carburante
- 14 Impugnatura anteriore
- 15 Impugnatura di accensione
- 16 Vite di regolazione dell'olio
- 17 Coperchio del serbatoio (Olio per catena)
- 18 Avviso del carburante
- 19 Nottolino salva-catena
- 20 Chiave combinata
- 21 Protezione lama
- 22 Coperchio del serbatoio (Carburante)
- 23 Interruttore a levetta
- 24 Copertura del filtro aria
- 25 Dado a galletto
- 26 Occhiello di fissaggio
- 27 Tanica della miscela di carburante
- 28 Latta di olio

Fig. A

- 29 Pignone della catena
- 30 Alloggiamento (Spina elastica della catena)
- 31 Rocchetto catena
- 32 Spina elastica della catena
- 33 Scarico dell'olio

Fig. C

- 34 Perno del filtro aria
- 35 Alloggiamento del filtro dell'aria
- 36 Filtro dell'aria

Fig. D

37 Cappuccio candela

38 Candela

Descrizione del funzionamento

La motosega per potatura è un'apposita motosega con massa limitata destinata all'uso da parte di un utente con formazione per potare e tagliare corone di alberi piantati in verticale. Le impugnature sono vicine per facilitare il lavoro in caso di spazi ristretti.

La seguente descrizione illustra il funzionamento dei componenti.

Dati tecnici

Motosega a benzina per potatura

..... **PBBPS 25 B2**

Cilindrata 25,4 cm³

potenza max. motore 0,7 kW (0,95 PS)

Numero di giri motore

–funzionamento in folle n_0 ...3300±300 min⁻¹

–con lama e catena della sega n_{max}

..... 11000 min⁻¹

Volume della tanica

–Olio per catena 160 cm³ (0,16 l)

–Carburante 230 cm³ (0,23 l)

carburante ammessoROZ 95 (E10)

Rapporto miscelazione carburante 40:1

Olio per motore a due tempi consentito

..... ISO-L-EGD, JASO FD

Livello emissione V

Valore di emissioni di anidride carbonica (CO₂) stabilito con la procedura di omologazione UE per questo tipo: 1657,5 g/kWh

Produttore del motore

- Nome commerciale: MEILIN
- Nome azienda: Yongkang Meilin Machinery Co., Ltd.
- Indirizzo di contatto in Unione: Rake Forrester GmbH, Andre-Citroen-Str. 18, 51149 Köln, Germania

Velocità della catena v_{max} 21 m/s
Peso

–senza lama e catena della sega 3,55 kg

–con lama e catena della sega 4,05 kg

Catena della segaKangxin 3/8.050x40DL

–Velocità della catena v_0 21 m/s

–Passo della catena 9,525 mm (%)

–Numero di maglie40

–Spessore maglie 1,3 mm (0,050")

Lama Kangxin AP10-40-509P

–Tipo di lama 10"

–Lunghezza lama 30 cm (300 mm)

–Lunghezza di taglio 20 cm (200 mm)

Passo rocchetto 9,525 mm (%)

–Numero di denti (rocchetto catena) 7

Grado di protezioneIPX0

Livello di pressione acustica (L_{pA})

..... 87,3 dB; K_{pA} =3 dB

Livello di potenza acustica (L_{WA})

- garantito110 dB

- misurato 107,3 dB; K_{WA} =2,41 dB

Vibrazione (a_{H1})

– Impugnatura anteriore

..... 10,038 m/s²; K =1,5 m/s²

– Impugnatura posteriore

..... 9,395 m/s²; K =1,5 m/s²

⚠ ATTENZIONE! Danni all'udito! Indossare le protezioni acustiche.

I valori relativi alla rumorosità e alle vibrazioni sono stati determinati in base alle norme e alle disposizioni indicate nella dichiarazione di conformità.

Il valore totale di vibrazioni indicato è stato determinato in base alla seguente norma: ISO 22867:2021

I valori totali di vibrazioni indicati sono stati determinati in base alla seguente norma: ISO 22868:2021

I valori sono stati misurati secondo una procedura di controllo regolata da norme e possono essere utilizzati per il confronto fra un apparecchio e un altro. Il valore complessivo di vibrazione indicato e il valore sulle emissioni rumorose riportato possono essere utilizzati anche per una stima temporanea del carico.

⚠ AVVERTIMENTO! Le emissioni sulle vibrazioni e la rumorosità possono differire dai valori indicati durante l'uso effettivo dell'apparecchio, in base alla tipologia e la modalità in cui si utilizza l'apparecchio, in particolare quale tipo di pezzo viene lavorato. Risulta necessario stabilire misure di sicurezza per la tutela dell'utilizzatore che si basino su un calcolo approssimativo del carico dovuto alle vibrazioni alle condizioni d'uso effettive (che includano tutti i fattori del ciclo d'impiego, fra cui ad esempio i tempi di

riposo dell'apparecchio e quelli in cui si trova
si acceso, ma senza carico).

Avvertenze di sicurezza

Questa sezione contiene le avvertenze di sicurezza fondamentali per l'uso dell'apparecchio.

⚠ AVVERTIMENTO! Una motosega è un apparecchio pericoloso che in caso di utilizzo errato o superficiale può causare gravi lesioni perfino letali. Per la sicurezza propria e di terzi attenersi sempre alle avvertenze di sicurezza e se non si è sicuri, è consigliabile consultare un esperto.

Significato delle avvertenze di sicurezza

⚠ PERICOLO! Se non si seguono queste avvertenze di sicurezza, si verifica un incidente. La conseguenza è una grave lesione o la morte.

⚠ AVVERTIMENTO! Se non si seguono queste avvertenze di sicurezza, si può verificare un incidente. La conseguenza può essere una grave lesione o la morte.

⚠ ATTENZIONE! Se non si seguono queste avvertenze di sicurezza, si verifica un incidente. La conseguenza può essere una lieve o media lesione.

NOTA! Se non si seguono queste avvertenze di sicurezza, si verifica un incidente. La conseguenza può essere un danno materiale.

Pittogrammi e simboli

Pittogrammi sull'apparecchio



⚠ AVVERTIMENTO! La presente sega a catena può essere utilizzata esclusivamente da operatori addetti alla cura degli alberi qualificati. In caso di utilizzo senza un'adeguata preparazione sussiste il rischio di gravi lesioni.



Attenzione!



Leggere le istruzioni per l'uso



Utilizzare la protezione acustica

Utilizzare la protezione per gli occhi

Utilizzare protezione per la testa



Utilizzare guanti di protezione



Indossare scarpe antinfortunistiche con suola resistente!



Indossare abbigliamento protettivo con inserti di protezione dal taglio!



Tenersi lontano da fiamme e fonti di accensione libere o fumo. Vietato fumare.



Attenzione! Contraccollo - Durante il lavoro prestare attenzione al contraccolpo della macchina.



Attenzione superfici surriscaldate, pericolo di ustione!



Non lavorare mai con una sola mano!



Lavorare sempre con ambo le mani!



È vietato l'uso dell'apparecchio in condizioni di pioggia e in ambienti umidi.



Livello di potenza sonora garantito L_{WA} in dB(A)



Volume serbatoio olio per catena



40:1 Rapporto di miscelazione carburante e olio a 2 tempi: 40:1 usare SOLO miscela di carburante



ROZ 95

tipo di carburante da utilizzare



ISO-L-EGD

JASO FD

olio a 2 tempi da utilizzare



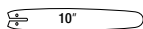
Serbatoio dell'olio per catena



Tirare la leva di avvio a freddo (starter)



Premere per 6 volte la pompa del carburante



Tipo di lama



Regolazione della lubrificazione catena

Simboli sul perno ferma catena



Ferma catena (attivo/disattivo)

Simbolo sotto alla schermatura rocchetto catena



Direzione di marcia della catena

Simboli sulla schermatura rocchetto catena



Ferma catena (attivo/disattivo)



Regolare la tensione della catena

Simboli sulla barra



Tipo di lama



Larghezza scanalatura



Passo della catena



Quantità di maglie

Simboli sul cartellino



Attivare il ferma catena



Premere la pompa del carburante



Tirare la leva di avvio a freddo (starter)



Tirare la corda di avviamento



Azionare la sicura della leva dell'acceleratore e la leva dell'acceleratore



Disattivare il ferma catena

Simbolo sulla latta di olio



Conservare fuori dalla portata dei bambini

Avvertenze di sicurezza per motoseghe a benzina

Attenzione! Per evitare danni a persone e cose, leggere le seguenti avvertenze di sicurezza.

Indicazioni generali

- Non è consentito l'uso di questo apparecchio da parte di persone (bambini inclusi) con capacità fisiche, sensoriali o intellettive ridotte o prive di esperienza e conoscenze. I bambini devono essere sorvegliati per assicurarsi che non giochino con l'apparecchio.
- Osservare la protezione contro il rumore e le normative locali quando si utilizzano le motoseghe nei boschi. Le disposizioni locali possono richiedere una verifica di idoneità.** Chiedere all'amministrazione forestale.
- Non usare la motosega a benzina in caso di stanchezza, di difficoltà a concentrarsi oppure dopo l'assunzione di alcol o di medicinali.** Di tanto in tanto, interrompere il lavoro per fare una pausa.
- Tagliare solo legno. Non usare la motosega per scopi non previsti. Ad esempio: non usare la motosega per tagliare metallo, plastica, muratura, materiali edili non in legno.** L'uso di questa motosega per operazioni diverse da quelle previste può provocare situazioni pericolose.

Preparazione

- Durante le operazioni indossare sempre un abbigliamento da lavoro idoneo che consentano libertà di movimento.** Fra di essi: casco di protezione, protezione acustica, occhiali di protezione, protezione del volto, guanti con protezione antitaglio: pantaloni di protezione e calzature protettive con suola antiscivolo.
- Nel taglio di legno asciutto si potrebbe sviluppare polvere.** Indossare una maschera antipolvere idonea.
- Assicurarsi che le impugnature durante il lavoro siano asciutte e pulite.
- Non lavorare se la motosega è danneggiata, non integra o modificata senza**

l'approvazione del produttore. Non utilizzare mai la motosega con componenti di protezione difettosi. Verificare prima dell'uso lo stato di sicurezza della motosega, in particolare la lama e la catena.

- Non avviare mai la motosega in luoghi chiusi o poco aerati; sussiste il rischio di inalare i gas di scarico.
- Non avviare mai la motosega prima che lama, catena e schermatura rocchetto catena non siano montati correttamente.

Funzionamento

- Verificare che altre persone o animali non sostino in prossimità della zona di lavoro.
- Iniziare solo dopo che l'area di lavoro è sgombra di ostacoli ed è stata prevista una via di fuga da alberi in caduta.
- **Reggere la motosega sempre con la mano destra sull'impugnatura posteriore e quella sinistra sull'impugnatura anteriore.** Reggendo la motosega con la posizione invertita delle mani aumenta il rischio di lesioni personali; pertanto non andrebbe mai fatto.
- **Reggere la motosega solo per le impugnature isolate, perché la catena della sega potrebbe entrare in contatto con cavi nascosti.** Catene della sega che entrano in contatto con un cavo in funzione possono esporre parti in metallo della catena della sega e dare all'utente una scarica elettrica.
- **Assicurarsi di trovarsi su una base sempre solida e utilizzare la motosega solo se la superficie è stabile, sicura e piana.** Superfici scivolose o instabili possono causare la perdita di equilibrio o di controllo sulla motosega.
- **Nella lubrificazione delle catene l'olio che fuoriesce forma una leggera traccia.** Tenere conto della direzione del vento ed evitare di esporsi alla nebulosa di olio lubrificante se non è assolutamente necessario.
- **Tenere tutte le parti del corpo lontane dalla catena della sega mentre la motosega è in funzione. Prima di azionare la motosega, verificare che la sega della catena non sia a contatto con nulla.** Un attimo di disattenzione mentre si adoperano motoseghe può causare situazioni in cui gli abiti o parti del corpo rimangono impigliati nella catena della sega.

- Non lavorare mai con una sola mano oppure oltre l'altezza della spalla.
- **Un uso prolungato dell'apparecchio può causare disturbi circolatori alle mani, dovuti all'esposizione e alle vibrazioni (fenomeno di Raynaud).** Cambiare regolarmente la posizione di lavoro. Si può comunque aumentare il tempo di impiego indossando guanti appositi o effettuando pause regolari. Si precisa che il tempo di utilizzo si riduce a seconda della predisposizione personale a problemi circolatori, delle basse temperature esterne o dell'elevata forza di presa necessaria durante l'uso.
- **Mentre si taglia un ramo sotto tensione, prepararsi ad un eventuale contraccolpo.** Quando la tensione nelle fibre del legno viene rilasciata, il ramo caricato di forza elastica potrebbe saltare contro l'operatore e/o mettere fuori controllo la motosega.
- **Prestare estrema cautela quando si tagliano sottobosco e alberelli.** Il materiale potrebbe rimanere incagliato nella catena della sega ed essere scagliato contro di sé o far perdere l'equilibrio.
- Spegnerne il motore e attendere che la catena si sia fermata prima di posare la motosega.

Pulizia, manutenzione e conservazione

- Seguire con attenzione le istruzioni di manutenzione, controllo e servizio riportate nel presente manuale di istruzioni.
- Tutti gli interventi di manutenzione non indicati nelle presenti istruzioni devono essere eseguiti esclusivamente dal nostro Centro assistenza per motoseghe.
- Rispettare tutte le istruzioni quando si libera la motosega da cumuli di materiale, quando la si conserva o si eseguono lavori di manutenzione. Accertarsi che il motore sia spento e assicurato contro l'accensione accidentale. Un funzionamento imprevisto della motosega durante la rimozione dei cumuli di materiale oppure durante i lavori di manutenzione può causare lesioni gravi.
- Utilizzare solamente gli accessori raccomandati nelle presenti istruzioni.
- **Trasportare la motosega reggendola per l'impugnatura frontale, con la motosega spenta e sempre in direzione contraria a quella del proprio corpo.**

Quando si trasporta o conserva la motosega, inserire sempre il cappuccio della barra. Maneggiare correttamente la motosega riduce la probabilità di contatti accidentali con la catena della sega in movimento.

- Conservare la motosega e il carburante in un luogo sicuro e fuori dalla portata dei bambini. Inoltre occorre escludere il pericolo di fuoriuscite di carburante o vapori che possono andare a contatto con scintille o fiamme aperte. Una fonte di formazione di scintille possono essere, ad esempio, gli apparecchi elettrici.
- Per conservare il carburante utilizzare contenitori adatti e consentiti. In caso di conservazione prolungata o trasporto della motosega, utilizzare la tanica per carburante e olio della catena. Far smaltire correttamente i mezzi esausti.

Avvertenze di sicurezza aggiuntive per le motoseghe destinate alla potatura di alberi

⚠ AVVERTIMENTO! Questo apparecchio è un utensile molto pericoloso qualora non si presti attenzioni o lo si utilizzi in modo inappropriato. Questo apparecchio può causare lesioni gravi all'utente oppure ad altre persone. Pertanto è di estrema importanza leggere con attenzione e comprendere le presenti istruzioni per l'uso.

Indicazioni generali

- **Le informazioni contenute in queste istruzioni per l'uso non sostituiscono in nessun caso la competenza e l'esperienza professionali.** Rivolgersi a una persona con competenze tecniche ed esperienza qualora si nutrano incertezze su come usare questo apparecchio.
- **Utilizzare una motosega per la potatura degli alberi solo se si dispone della formazione necessaria.** In particolare, non adoperarla se non si ha una formazione in merito agli alberi. Il pericolo di lesioni gravi è molto elevato.
- **Utilizzare una motosega per la potatura degli alberi solo se non si potrebbe effettuare la stessa operazione anche con una motosega con impugnatura posteriore.** In caso di contraccolpo, una motosega con impugnatura posteriore si può controllare meglio di una motosega per la potatura degli alberi.

Preparazione

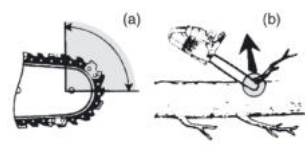
- **Per questo apparecchio sussiste un elevato rischio di perdita di controllo.** Le persone che eseguono operazioni di potatura degli alberi con questo apparecchio devono aver svolto una formazione apposita sulle tecniche di taglio e lavoro. L'utente deve disporre di dispositivi di sicurezza come piattaforme di sollevamento, corde e cinture di sicurezza.

Funzionamento

- **Un uso prolungato dell'apparecchio può causare disturbi circolatori alle mani, dovuti all'esposizione e alle vibrazioni (fenomeno di Raynaud).** Se si riscontrano problemi insoliti, interrompere immediatamente il lavoro e consultare un medico.
- Attivare sempre il ferma catena prima di avviare il motore e, una volta avviato il motore, rilasciare immediatamente lo spegnimento automatico. Verificare che il numero di giri sia nuovamente scalato in folle, prima di rilasciare il ferma catena.
- Inserire lo spegnimento automatico solo all'accensione.

⚠ AVVERTIMENTO! Prima dell'uso, inserire uno spegnimento automatico.

Cause e prevenzione del contraccolpo sull'operatore



- Si può verificare contraccolpo se il naso o la punta della barra di guida tocca un oggetto oppure se il legno si incaglia e la catena della sega si incastra nel taglio (Fig. b).
- In alcuni casi il contatto con la punta potrebbe causare reazioni avverse improvvise, e far scattare la barra guida in alto verso l'operatore (Fig. a).
- Premere la catena della sega verso la punta della barra guida potrebbe farla scattare rapidamente indietro verso l'operatore.

- Una di queste reazioni potrebbe causare la perdita di controllo sulla sega con conseguenti lesioni personali gravi. Non fare affidamento solo sui dispositivi di sicurezza integrati nella sega. In qualità di operatore di una motosega, è necessario intraprendere alcune misure per far sì che le proprie operazioni siano libere dal rischio di incidenti e infortuni.

Il contraccolpo è il risultato di un uso improprio della motosega e/o di procedure o condizioni operative non corrette e può essere evitato adottando precauzioni adeguate come spiegato di seguito:

- **Mantenere saldamente la presa, con il pollice e le dita poggiati attorno alle impugnature della motosega, con entrambe le mani sull'utensile e posizionando il corpo e le braccia in modo da poter sostenere i contraccolpi.** Se si prendono precauzioni adeguate, l'operatore può controllare le reazioni da contraccolpi. Non mollare la presa sulla motosega.
- **Non sporgersi eccessivamente e non praticare tagli ad altezza superiore delle proprie spalle.** In tal modo sarà più facile prevenire contatti accidentali della punta e controllare la motosega in caso di situazioni inattese.
- **Utilizzare solo barre di guida di ricambio e catene della sega specificate dal produttore.** Barre di guida di ricambio e catene della sega errate potrebbero causare rotture della catena e/o contraccolpi.
- **Rispettare le istruzioni del produttore quanto ad affilatura e manutenzione della catena della sega.** Abbassare l'altezza del limitatore di profondità può causare l'aumento di contraccolpo.

Rischi residui

Anche utilizzando l'apparecchio in modo conforme, rimangono dei rischi residui. I seguenti pericoli possono verificarsi in funzione del modello e del tipo di apparecchio:

- Danni all'udito, in caso di mancato utilizzo di un'apposita protezione acustica.
- Danni alla salute derivanti dalle vibrazioni della mano e del braccio, qualora l'apparecchio venga utilizzato per un periodo di tempo prolungato o il suo uso e la sua manutenzione non siano effettuati in modo conforme.
- Lesioni da taglio

⚠ AVVERTIMENTO! Pericolo di campo elettromagnetico generato durante il funzionamento dell'apparecchio. In presenza di determinate condizioni, questo campo può danneggiare i dispositivi medici attivi e passivi. Per ridurre il rischio di lesioni gravi o mortali, raccomandiamo alle persone che portano dispositivi medici di consultare il proprio medico e il costruttore dello stesso prima dell'utilizzo dell'apparecchio.

Preparazione

⚠ AVVERTIMENTO! Pericolo di lesioni a causa di un avviamento accidentale dell'apparecchio. Avviare il motore solo quando l'apparecchio è completamente pronto per l'uso.

Dispositivi di sicurezza

Leva dell'acceleratore (4)

- Per mettere in funzione l'apparecchio deve essere rimossa la sicura della leva di accelerazione (3).

Leva del ferma catena/protezione delle mani anteriore (5)

- La catena della sega non si muove se il ferma catena è inserito.
- In caso di contraccolpo ferma immediatamente la catena della sega.
- La leva può essere azionata anche a mano.
- Protegge la mano sinistra dell'operatore qualora scivoli dall'impugnatura anteriore.

Perno ferma catena (8)

- Diminuisce il pericolo di lesioni qualora la catena della sega salti o si spezzi.

Nottolino salva-catena (19)

- Rinforza la stabilità quando si svolgono tagli verticali.
- Facilita il taglio con la sega.

Catena della sega (7) con poco contraccolpo

- Aiuta a ridurre i contraccolpi mediante dispositivi di sicurezza appositamente sviluppati.

Interruttore a levetta (23)

- Azionando l'interruttore a levetta l'apparecchio si spegne immediatamente.

Montaggio

Montare catena della sega e lama

⚠ ATTENZIONE! Di norma eseguire i lavori di manutenzione e regolazione a motore spento e cappuccio della candela estratto (37).

⚠ ATTENZIONE! Lesioni da taglio! Indossare guanti antitaglio quando si maneggiano la catena della sega o la lama.

Avvertenze

- Prima di montare la nuova catena della sega: verificare se la lama e il rocchetto presentino usura.

Utensile e accessori necessari

- Chiave combinata

Procedura (Fig. A)

1. Posizionare l'apparecchio su una superficie piana.
2. Disattivare il ferma catena: Tirare la leva del ferma catena (5) all'indietro verso l'impugnatura anteriore (14). Rimontare la schermatura rocchetto catena (11) solo quando il nastro del ferma catena è allentato.
3. Posizionare la lama (6) sul perno della lama (29) e spingerlo verso il rocchetto della catena (31).
4. Infilare la catena della sega (7) sul rocchetto della catena (31).
5. Introdurre la catena della sega (7) sul lato superiore della lama (6) nella scanalatura della lama. Iniziare partendo dal rocchetto (31). È normale che la catena della sega (7) si fletta.
6. Tirare la lama (6) in avanti, per mettere in tensione la catena della sega (7).
7. Applicare la schermatura rocchetto catena (11). Assicurarsi che la spina elastica della catena (32) si innesti nella sua sede (30).
8. Avvitare entrambi i dadi (9) della schermatura rocchetto catena (11) a mano. La lama dovrebbe essere ancora mobile.
9. Tensionare la catena della sega: Ruotare la vite piccola (10) con la chiave combinata (20) ↺.
10. Stringere i dadi (9) della schermatura rocchetto catena (11) con la chiave combinata (20).

Funzionamento

Prima del funzionamento

⚠ AVVERTIMENTO! Pericolo di lesioni! Per lavorare con la catena a sega indossare sempre guanti protettivi, occhiali protettivi, una protezione per l'udito, un casco protettivo e abbigliamento di lavoro antitaglio. Prima di qualsiasi intervento sull'apparecchio, togliere il cappuccio candela (37) e attivare il ferma catena.

⚠ ATTENZIONE! Nel taglio di legno asciutto si potrebbe sviluppare polvere. Indossare una maschera antipolvere idonea. Eseguire i seguenti passi prima di mettere in funzionamento la motosega:

- all'occorrenza *Montare catena della sega e lama*, p. 111
- *Tensionare la catena della sega*, p. 120
- *Rabboccare l'olio della catena*, p. 112
- *Verificare il ferma catena*, p. 111
- Verificare l'automatismo dell'olio
- verificare lo stato ineccepibile e la completezza dei dispositivi di protezione, e che tutte le viti siano ben strette,
- verificare la tenuta dei sistemi a carburante,
- verificare che la motosega non tocchi contro alcun oggetto.

NOTA! Se l'apparecchio cade a terra o urta contro altri oggetti, verificare che non abbia subito danni. L'apparecchio deve essere avviato solo in condizioni di sicurezza per l'esercizio.

NOTA! La motosega può perdere olio, vedere *Pulizia, manutenzione e conservazione*, p. 117.

Verificare il ferma catena

⚠ AVVERTIMENTO! Pericolo di lesioni dovuto alla catena della sega in movimento. Se il ferma catena non funziona correttamente, non utilizzare la motosega. Rivolgersi al *Service-Center*, p. 125.

Prima dell'accensione verificare il ferma catena

1. Assicurarsi che la leva del ferma catena (5) e il meccanismo siano puliti.
2. Assicurarsi che la leva del ferma catena (5) sia innestata nella posizione finale.

No: Non lavorare con la motosega! rivolgersi al centro di assistenza.

Verificare il ferma catena all'accensione

Effettuare questi passi ad ogni accensione.

Verificare la lubrificazione della catena

NOTA! Azionare la motosega con poco olio riduce la potenza di taglio e la durata della catena, poiché la catena si smussa più rapidamente. L'insufficienza di olio è riconoscibile dalla produzione di fumo o dalla coloritura della lama. Assicurarsi che sulla catena ci sia sempre olio.

Avvertenze

- Prima di utilizzare l'apparecchio, verificare il livello dell'olio.
- Ad ogni accensione, verificare che la lubrificazione catena funzioni.
- È sempre possibile verificare la lubrificazione della catena durante il funzionamento.

Procedura

1. Mentre la catena è in movimento: Reggere la motosega su uno sfondo chiaro. Osservare la traccia di olio. La motosega non deve toccare terra!
 - **Traccia di olio evidente:** La motosega funziona correttamente.
 - **Traccia di olio debole:** *Regolare il flusso di olio, p. 118*
 - **Nessuna traccia di olio:** *Rabboccare l'olio della catena, p. 112; Pulire lo scarico dell'olio, p. 118.*

Rabboccare l'olio della catena

⚠ AVVERTIMENTO! Pericolo di incendio! Spegnerne sempre l'apparecchio e lasciare raffreddare il motore prima di rabboccare l'olio.

NOTA! Azionare la motosega con poco olio riduce la potenza di taglio e la durata della catena, poiché la catena si smussa più rapidamente. L'insufficienza di olio è riconoscibile dalla produzione di fumo o dalla coloritura della lama. Assicurarsi che sulla catena ci sia sempre olio.

Non appena la catena si avvia, l'olio scorre alla lama (6).

- Controllare regolarmente il livello di olio e rabboccare subito l'olio della catena se il livello dell'olio è basso. Capacità serbatoio: 160 cm³ (0,16 l)
- Utilizzare l'olio biologico che contiene additivi per ridurre l'attrito e l'usura. In alternativa, utilizzare un olio lubrificante per

catene con una bassa percentuale di additivi adesivi.

- Svuotare con cautela il serbatoio dell'olio in caso di inutilizzo prolungato (6-8 settimane).

Procedura

1. Posare l'apparecchio su di un lato in modo che il tappo serbatoio dell'olio (17) sia rivolto verso l'alto.
2. Svitare il tappo del serbatoio (17).
3. Versare l'olio per catena bio nel serbatoio.
4. Rimuovere l'eventuale olio in eccesso con un panno.
5. Avvitare il tappo del serbatoio (17).

Miscelare il carburante e rabboccare

Avvertenze

- **⚠ PERICOLO!** Pericolo di incendio e di esplosione! Quando si manipola il carburante, assicurarsi sempre di avere una buona aerazione. Durante il rifornimento non fumare e tenere lontane tutte le fonti di calore. Non fare mai rifornimento quando il motore è in azione. Aprire con cautela il tappo del serbatoio, affinché l'eventuale sovrappressione residua possa abbassarsi. Avviare l'apparecchio a distanza di almeno 3 metri dal luogo di rabbocco del carburante.
- **⚠ ATTENZIONE!** Utilizzare solo la miscela consigliata nel manuale. La miscela di carburante è soggetta a invecchiamento. Pertanto non utilizzare miscele di carburante se più vecchie di 3 mesi (**E10**: 30 giorni). L'inosservanza può danneggiare il motore e comportare una perdita della garanzia.
- **⚠ AVVERTIMENTO!** Pericolo per la salute! Evitare il contatto cutaneo diretto con benzina e l'inalazione dei vapori di benzina.
- **NOTA!** Il carburante inadatto può danneggiare il motore a due tempi. Utilizzare l'apparecchio esclusivamente con una miscela di benzina e olio per motore a due tempi (Rapporto: 40:1).
- Volume della tanica (Carburante): 230 cm³ (0,23 l)
- carburante ammesso: ROZ 95 (E10)
- Per verificare il livello di riempimento, utilizzare l'avviso del carburante (18).

- Le prestazioni ottimali si ottengono usando olio per motori a due tempi raffreddati ad aria.

Utensile e accessori necessari

- Tanica della miscela di carburante (27)

Benzina	Olio a 2 tempi
	40:1
1 l	25 ml
3 l	75 ml
5 l	125 ml

Miscelare il carburante

Sulla tanica della miscela di carburante (27) è riportata una scala che indica il rapporto di miscelazione per rifornire il serbatoio.

- Riempire dapprima la benzina fino alla tacca (*PETROL*) nella tanica di miscelazione del carburante (27).
- Quindi aggiungere l'olio per motore a due tempi fino alla seconda tacca (*OIL*).
- Chiudere e agitare la tanica di miscelazione del carburante (27).

Rabboccare il carburante

- Posare l'apparecchio su di un lato in modo che il tappo serbatoio dell'olio (22) sia rivolto verso l'alto.
- Svitare il tappo del serbatoio (22).
- Versare la miscela di carburante nel serbatoio.
- Rimuovere i residui di carburante intorno al coperchio del serbatoio.
- Chiudere il tappo del serbatoio (22).

Accensione e spegnimento

▲ PERICOLO! Non utilizzare la motosega in prossimità di liquidi o gas infiammabili.

▲ ATTENZIONE! Quando gira a vuoto, la catena della sega non deve muoversi. Quando la catena della sega dovesse muoversi durante il funzionamento a vuoto, allora sussiste un problema con la coppia o con il numero di giri a vuoto. Contattare il Centro assistenza.

Avvio a freddo

▲ AVVERTIMENTO! Pericolo di lesioni a causa della catena della sega in movimento. Verificare che il ferma catena sia attivato. L'apparecchio dispone di uno spegnimento automatico, che viene attivato quando si schiaccia manualmente la leva

di avvio a freddo (1) una seconda volta. Se l'apparecchio dovesse essere avviato ora e il ferma catena non dovesse essere attivato, la catena della sega inizierà a girare.

Avvertenze

- Verificare se vi è abbastanza olio per la catena nel serbatoio e all'occorrenza rabboccarlo (*Rabboccare l'olio della catena*, p. 112).

Procedura

- Posizionare l'apparecchio su una superficie sicura, stabile e rimuovere la protezione della catena (21). La catena della sega (7) non deve toccare né il pavimento né oggetti.
- Azionare il ferma catena facendo scorrere la leva del ferma catena stessa (5) allontanandola dall'impugnatura anteriore (14), finché il ferma catena non scatta in posizione.
- Premere per 6 volte la pompa del carburante (13).
- Estrarre la leva di avviamento a freddo (1) in posizione .
- Tenere l'apparecchio stringendo saldamente l'impugnatura anteriore (14) con una mano. Con l'altra mano afferrare l'impugnatura di avviamento (15) per la corda e tirarla lentamente fino alla prima resistenza.
- A questo punto, tirarla velocemente più volte, fino all'avvio del motore. Se il motore non dovesse avviarsi, ripetere la procedura. Finché la leva di avviamento a freddo (1) è tirata, il motore si accende solo brevemente a causa dello sportello dello starter chiuso e poi si spegne.
- Appena il motore parte, azionare insieme la sicura della leva di accelerazione (3) e la leva dell'acceleratore (4). La leva di avviamento a freddo (1) passa automaticamente in posizione di "Avviamento a caldo".
- Tirare più volte rapidamente la corda di avviamento fino all'avvio del motore. Far riscaldare l'apparecchio in folle per un tempo compreso tra 45 secondi e 1:30 minuti.
Se dopo svariati tentativi il motore ancora non si avvia, leggere il capitolo *Ricerca degli errori*, p. 123.
- Rilasciare il ferma catena facendone scorrere la leva (5) verso l'impugnatura

anteriore (14), finché il ferma catena non si stacca.

⚠ ATTENZIONE! Qualora la catena della sega dovesse muoversi in funzionamento a vuoto, allora sussiste un problema con la coppia o il numero di giri a vuoto. Non mettere in funzione l'apparecchio, e rivolgersi al centro di assistenza.

10. Azionando ora la sicura della leva dell'acceleratore (3) e la leva dell'acceleratore stessa (4), si avvia la catena della sega (7).

Avviamento a freddo con leva dell'acceleratore

⚠ AVVERTIMENTO! Pericolo di lesioni a causa della catena della sega in movimento. Verificare che il ferma catena sia attivato. L'apparecchio dispone di uno spegnimento automatico, che viene attivato quando si schiaccia una seconda volta a mano la leva di avviamento a freddo (1). Se l'apparecchio dovesse essere avviato ora e il ferma catena non dovesse essere attivato, la catena della sega inizierà a girare.

Avvertenze

- Verificare se vi è abbastanza olio per la catena nel serbatoio e all'occorrenza rabboccarlo (*Rabboccare l'olio della catena*, p. 112).

Procedura

1. Posizionare l'apparecchio su una superficie sicura, stabile e rimuovere la protezione della catena (21). La catena della sega (7) non deve toccare né il pavimento né gli oggetti.
2. Azionare il ferma catena facendo scorrere la leva del ferma catena stessa (5) allontanandola dall'impugnatura anteriore (14), finché il ferma catena non scatta in posizione.
3. Premere per 6 volte la pompa del carburante (13).
4. Estrarre la leva di avviamento a freddo (1).
5. Premere la leva di avviamento a freddo (1) nuovamente verso l'alloggiamento apparecchio.
Non azionare la leva dell'acceleratore (4).
6. Tenere l'apparecchio stringendo saldamente l'impugnatura anteriore (14) con una mano. Con l'altra mano afferrare l'impugnatura di accensione (15) per la

funicella di avviamento e tirarla lentamente fino alla prima resistenza.

7. A questo punto, tirarla velocemente più volte, fino all'avvio del motore. Se il motore non dovesse avviarsi, ripetere la procedura.
8. Appena il motore parte, azionare la leva dell'acceleratore (4) per rilasciare la sicura della leva dell'acceleratore stessa (3). L'apparecchio gira in folle.
Far riscaldare l'apparecchio in folle per un tempo compreso tra 45 secondi e 1 minuto e mezzo.
9. Rilasciare il freno della catena facendolo scorrere la leva (5) verso l'impugnatura anteriore (14), finché il freno della catena non si stacca.

⚠ ATTENZIONE! Qualora la catena della sega dovesse muoversi in funzionamento a vuoto, allora sussiste un problema con la coppia o il numero di giri a vuoto. Non mettere in funzione l'apparecchio, e rivolgersi al centro di assistenza.

10. Azionando ora la sicura della leva dell'acceleratore (3) e la leva dell'acceleratore stessa (4), si accende la catena della sega (7).

Avvio a caldo

Avvertenze

- Un avvio a caldo può essere effettuato al max. entro 15-20 minuti dopo l'ultimo utilizzo.
- Verificare se vi è abbastanza olio per la catena nel serbatoio e all'occorrenza rabboccarlo (*Rabboccare l'olio della catena*, p. 112).

Procedura

1. Posizionare l'apparecchio su una superficie piana, stabile e rimuovere la protezione lama (21). La catena della sega (7) non deve toccare né il pavimento né oggetti.
2. Lasciare la leva di avviamento a freddo (Starter) (1) nella sua posizione I+I.
3. Azionare il ferma catena facendo scorrere la leva del ferma catena stessa (5) allontanandola dal manico anteriore (14) finché il ferma catena non entra in posizione.
4. Premere per 6 volte la pompa del carburante (13).
5. Tenere l'apparecchio stringendo saldamente l'impugnatura anteriore (14) con una mano.

6. Con l'altra mano afferrare l'impugnatura di avviamento (15) per la corda di avviamento. Tirare la corda di avviamento lentamente fino alla prima resistenza.
7. Tirare più volte rapidamente la corda di avviamento. Il motore dovrebbe partire dopo 1-2 tiri.
Se dopo svariati tentativi il motore ancora non si avvia, provare ad accenderlo con la procedura: *Avvio a freddo*, p. 113.
8. Rilasciare il ferma catena facendo scorrere la leva del fermo catena stessa (5) verso l'impugnatura anteriore (14) finché il ferma catena non entra in posizione.

⚠ ATTENZIONE! Qualora la catena della sega dovesse muoversi in funzionamento a vuoto, allora sussiste un problema con la coppia o il numero di giri a vuoto. Non mettere in funzione l'apparecchio, e rivolgersi al centro di assistenza.

9. Azionando ora la sicura della leva dell'acceleratore (3) e la leva dell'acceleratore stessa (4), si avvia la catena della sega (7).

Spegnere il motore in caso di emergenza

1. Azionare l'interruttore a levetta (23).

Spegnere il motore

1. Rilasciare la leva di accelerazione (4).
2. Azionare l'interruttore a levetta (23).

Diramare

⚠ AVVERTIMENTO! Pericolo di lesioni! Se la catena è inceppata, non tentare di estrarre la motosega con la forza. Fermare il motore e utilizzare una leva o un cuneo per liberare la motosega.

- Verificare la sede salda e sicura quando si dirama.
- Rimuovere dall'albero sporcizia, pietrisco, corteccia separata dal tronco, chiodi, graffi e filo metallico.
- La catena non deve toccare il terreno o altri oggetti durante il taglio.
- Non segare con la punta della barra di guida.
- Osservare le misure cautelative per i contraccolpi (*Cause e prevenzione del contraccolpo sull'operatore*, p. 109)
- Quando si dirama, sorreggere la motosega per potatura il più possibile con il nottolino salva-catena (19).

- Ricordare che la motosega può oscillare a fine taglio in virtù del suo peso. La motosega non è più sostenuta nel taglio. Pertanto, sorreggerla.
- Spegnerla sempre il motore della motosega prima di passare a un altro albero.

Diramare in piccoli pezzi

Prima di effettuare il taglio finale, accorciare rami lunghi o grossi. In tal modo si evita di incastrare la catena della sega.

Lavorare da corda e imbracatura

Questo capitolo descrive le modalità di lavoro idonee per ridurre il rischio di lesioni derivanti dall'uso di motoseghe per la potatura di alberi quando si lavora in altezza da una corda e con imbracatura. Sebbene possa fungere da base per dare indicazioni e da consultare, non può essere considerato una sostituzione della formazione formale. Le indicazioni fornite in questo allegato sono solo un esempio di una miglior pratica di lavoro.

Possono essere applicabili leggi nazionali o di altro tipo più severe.

Indice di questo capitolo:

- Raccomandazioni generali da rispettare prima dell'uso di motoseghe per la potatura di alberi quando si lavora in altezza da una corda e con imbracatura.
- Prepararsi all'uso di motoseghe per la potatura di alberi quando si lavora da una corda e con imbracatura.

Come usare una motosega per potatura di alberi per tagliare e segare, compresa la posizione di lavoro in sicurezza per l'uso con due mani, azionare la motosega, segare con la motosega, restrizioni sull'uso con una sola mano e liberare una motosega inceppata.

Questo capitolo non descrive le tecniche per controllare parti di rami e tronchi tagliati dalla motosega. Inoltre, non tratta gli aspetti in generale dell'uso in sicurezza già descritti.

Raccomandazioni generali

- Chi utilizza motoseghe per la potatura di alberi lavorando da una corda e con imbracatura non dovrebbe mai essere da solo. A terra dovrebbe essere presente un operatore con formazione appropriata sulle procedure di emergenza e in grado di assistere.
- L'operatore dovrebbe avere una formazione generale su come salire in sicurezza,

su come assumere posture di lavoro corrette ed essere correttamente equipaggiato con imbracatura, corde, moschettoni e altri dispositivi per mantenere la sicurezza e la posizione di lavoro sicura per sé e la motosega.

Preparare la motosega all'uso

- Ispezionare la motosega, rifornirla, avviarla e riscaldarla a cura dell'operatore a terra; spegnerla prima di farla arrivare all'operatore in altezza.
- La motosega dovrebbe essere dotata di nastro apposito per agganciarla all'imbracatura dell'operatore (Fig. B ①).
 - Assicurare il nastro attorno al punto di aggancio sul retro della motosega.
 - Predisporre moschettoni idonei per consentire attacco indiretto (ad es. con il nastro) e diretto (ad es. con il punto di attacco sulla motosega) della motosega all'imbracatura dell'operatore.
 - Assicurarsi che la motosega sia agganciata in sicurezza prima di farla salire dall'operatore.
 - Assicurarsi che la motosega sia agganciata all'imbracatura prima di sganciarla dal mezzo di sollevamento.
- L'abilità di attaccare direttamente la motosega all'imbracatura riduce il rischio di danneggiare l'attrezzatura quando ci si muove attorno all'albero. Spegnerla sempre la motosega quando viene attaccata direttamente all'imbracatura.
- Attaccare la motosega solo ai punti di aggancio raccomandati sull'imbracatura. Potrebbero trovarsi al centro (visto da davanti o dal retro) oppure sui lati. Se possibile la motosega dovrebbe essere attaccata al punto centrale visto da dietro per tenerla lontana dalle corde e sostenere il suo peso allontanandolo dalla schiena dell'operatore (Fig. B ②).
- Quando si sposta la motosega da un punto di aggancio ad un altro, l'operatore dovrebbe assicurarsi che sia agganciata in sicurezza nella sua nuova posizione prima di sganciarla dal suo precedente punto di aggancio.

Usare la motosega nell'albero

• Analisi degli incidenti

Analizzando gli incidenti avvenuti con queste motoseghe durante le operazioni di potatura degli alberi, risulta che la

causa principale è l'uso inappropriato con una sola mano. Nella maggioranza degli incidenti, l'operatore non ha assunto una posizione di lavoro sicura che gli consenta di reggere la motosega con entrambe le mani. In tal caso aumenta il rischio di infortuni dato che:

- l'operatore non ha una presa sicura sulla motosega e quindi subisce un contraccolpo.
- l'operatore non ha controllo sulla motosega, così è più probabile che entri in contatto con le corde di salita e il corpo dell'operatore (in particolare con il braccio e la mano sinistri).
- l'operatore perde controllo a causa di una posizione di lavoro insicura. Ciò potrebbe causare un contatto con la motosega dovuto a movimenti inattesi.
- **Assicurare la posizione di lavoro per l'uso a due mani**
Per assicurare un uso sicuro della motosega con entrambe le mani, gli operatori devono assumere una posizione di lavoro sicura nel modo seguente quando adoperano la motosega:
 - a livello del bacino, quando si praticano sezioni orizzontali
 - a livello del plesso solare, quando si praticano sezioni verticali
- Qualora l'operatore lavori nelle vicinanze di tronchi verticali con basse forze laterali, potrebbe essere sufficiente una base solida per mantenere una posizione di lavoro sicura. Tuttavia, allontanandosi dal tronco, potrebbe risultare necessario adottare contromisure per rimuovere o contrastare l'aumento delle forze laterali. Per farlo, reindirizzare la linea principale tramite un punto di ancoraggio supplementare oppure usare un nastro regolabile direttamente dall'imbracatura al punto di ancoraggio supplementare (Fig. B ③).
- Per assumere una postura salda nella posizione di lavoro, usare una staffa temporanea per i piedi utilizzando un'imbracatura ad anello senza fine (Fig. B ④).

Iniziare ad usare la motosega nell'albero

- Come iniziare ad usare la motosega nell'albero:
 - prima di iniziare, azionare il ferma catena.

- All'inizio, reggere la motosega o a destra o a sinistra del proprio corpo:
a sinistra: reggere la motosega con la mano sinistra sull'impugnatura anteriore e tirare la corda di avviamento con la mano destra. Quindi, usare la mano sinistra per condurre la motosega lontana dal proprio corpo.
a destra: Reggere la motosega con la mano destra su una delle due impugnature e tirare la corda di avviamento con la mano sinistra. Quindi, usare la mano destra per condurre la motosega lontana dal proprio corpo.
- Prima di abbassare la motosega nel suo nastro, azionare sempre il ferma catena.
- L'operatore dovrebbe sempre verificare che la motosega abbia abbastanza carburante prima di praticare tagli critici.

Liberare una motosega inceppata

Come liberare una motosega inceppata:

- spegnere la motosega e agganciarla in sicurezza all'albero in direzione del taglio o di una linea di un utensile separato,
- estrarre la motosega dall'intaglio sollevando il ramo, se necessario, e
- all'occorrenza, usare un seghetto o un'altra motosega per liberare la motosega inceppata tagliando ad almeno 30 cm di distanza da quest'ultima.

Sia che si usi un seghetto, che una motosega per liberare quella inceppata, il taglio di liberazione dovrebbe sempre essere praticato verso l'esterno (la cima del ramo) per evitare che la motosega rimanga incastrata nella sezione e complicare ulteriormente la situazione.

Pulizia, manutenzione e conservazione

⚠ AVVERTIMENTO! Pericolo di lesioni a causa di un avviamento accidentale dell'apparecchio. Proteggersi durante i lavori di manutenzione e pulizia. Spegnerne il motore.

Per i lavori di riparazione e manutenzione non descritti nelle presenti istruzioni chiedere l'intervento del nostro Centro Assistenza. Usare solo componenti originali.

⚠ ATTENZIONE! Dopo l'uso la motosega si rilubrifica e potrebbe fuoriuscire dell'olio,

se viene conservato ribaltato o su un lato. Si tratta di un processo normale, dovuto alla necessaria apertura di ventilazione sul bordo superiore del serbatoio e non è un motivo di contestazione. Poiché ogni motosega viene controllata durante la produzione e testata con olio, nonostante lo svuotamento nel serbatoio potrebbero restare residui che durante il trasporto sporcano leggermente d'olio l'alloggiamento. Pulire l'alloggiamento con un panno.

Pulizia

⚠ AVVERTIMENTO! Scossa elettrica! Non spruzzare mai acqua sull'apparecchio.

⚠ AVVERTIMENTO! Di norma eseguire i lavori di pulizia a motore spento e raffreddato, e con il cappuccio della candela estratto / ferma catena attivato.

⚠ ATTENZIONE! Lesioni da taglio! Indossare guanti antitaglio quando si maneggiano la catena della sega o la lama.

NOTA! Pericolo di danneggiamento. Le sostanze chimiche possono aggredire i componenti in materiale sintetico dell'apparecchio. Non utilizzare detergenti o solventi.

Pulire a fondo la macchina. In tal modo si prolunga la vita utile della macchina e si evitano incidenti.

Pulizia dopo ogni utilizzo

- Tenere le impugnature pulite da benzina, olio o grassi. All'occorrenza pulire le impugnature con uno straccio umido imbevuto di acqua saponata.
- Pulire la catena della sega. Per la pulizia della catena della sega non utilizzare liquidi. Dopo la pulizia, oliare leggermente la catena della sega con olio per catene.
- Durante la pulizia rimuovere la schermatura rocchetto catena (11) per pulire anche la zona sottostante.
- Pulire la lama (6)
- Pulire la feritoia di ventilazione e le superfici del dispositivo con un pennello o un panno asciutto.
- Pulire lo scarico dell'olio (33) per garantire una corretta oliatura automatica della catena durante il funzionamento. Per pulire lo scarico dell'olio e rimuovere eventuali residui utilizzare un pennello o uno straccio.

Manutenzione

⚠ AVVERTIMENTO! Una manutenzione inadeguata, l'uso di ricambi non conformi, oppure l'eliminazione o la modifica di componenti di sicurezza possono allungare i tempi di frenata della catena e accrescere il rischio di contraccolpo.

Intervalli di manutenzione

Eseguire periodicamente gli interventi di manutenzione indicati nella seguente tabella. Sottoponendo l'apparecchio a regolari interventi di manutenzione si consegue una maggiore vita utile, ottenendo al contempo un taglio ottimale ed evitando incidenti.

Componente macchinario	Intervento	Prima di ogni utilizzo	Dopo 10 ore di servizio	Dopo ogni utilizzo
Componenti del ferma catena	Controllare a vista, se necessario sostituire	✓		
Rocchetto catena (31)	Controllare a vista, se necessario sostituire	✓		
Catena della sega (7)	Verificare, oliare, riaffilare o sostituire la catena della sega all'occorrenza	✓		
Catena della sega (7)	Pulire e oliare la catena della sega			✓
Lama (6)	<i>Manutenzione della lama, p. 121</i>	✓		✓
Lama (6)	<i>Rotazione della lama, p. 121</i>		✓	
Automatismo dell'olio	Controllare, se necessario pulire il passaggio dell'olio	✓		
Coppia	Verificare lo stato di arresto in folle	✓		
Viti, dadi, bulloni	Controllare e stringere		✓	
Filtro dell'aria (36)	<i>Pulire il filtro dell'aria, p. 118</i>			✓
Candela (38)	<i>Controllo/Sostituzione/regolazione della candela, p. 119</i>		✓	

Attendere la lubrificazione della catena

Prima di utilizzare l'apparecchio, verificare il livello e che la lubrificazione della catena funzioni.

NOTA! Azionare la motosega con poco olio riduce la potenza di taglio e la durata della catena, poiché la catena si smussa più rapidamente. L'insufficienza di olio è riconoscibile dalla produzione di fumo o dalla coloritura della lama. Assicurarsi che sulla catena ci sia sempre olio.

Regolare il flusso di olio

Ruotare la vite di regolazione dell'olio (16) sul lato inferiore con un cacciavite a taglio.

- ↺: Aumentare il flusso di olio
- ↻: Ridurre il flusso di olio

Pulire lo scarico dell'olio

Pulire lo scarico dell'olio a intervalli regolari per garantire una corretta oliatura automatica della catena durante il funzionamento.

1. *Smontare la catena della sega e la lama, p. 119*
2. Rimuovere i residui e lo sporco nello scarico dell'olio (33) con un pennello o una spugna.
3. Se la pulizia dello scarico dell'olio non dà risultati, dar riparare la motosega dal nostro servizio di assistenza clienti. rivolgersi al centro di assistenza.

Pulire il filtro dell'aria

⚠ ATTENZIONE! Non usare mai l'apparecchio senza filtro dell'aria. In caso contrario, polvere e impurità penetrano nel motore danneggiando la macchina. Tenere pulito il filtro dell'aria.

Procedura (Fig. C)

1. Far spegnere il motore e lasciar raffreddare l'apparecchio.
2. Rimuovere il dado a galletto (25).
3. Rimuovere la copertura per filtro dell'aria (24).
4. Rimuovere l'alloggiamento del filtro dell'aria (35).
All'interno dell'alloggiamento del filtro dell'aria si trova il filtro stesso (36).
5. Pulire il filtro dell'aria (36) con acqua e lasciarlo asciugare. **Non utilizzare mai benzina per pulire!**
NOTA! Sostituire il filtro dell'aria (36) se è strappato, danneggiato o molto sporco (*Ricambi e accessori*, p. 126).
6. Pulire anche la rete del filtro dell'alloggiamento del filtro dell'aria (35) da polvere e impurità.
7. Inserire nuovamente il filtro dell'aria (36) nell'alloggiamento del filtro dell'aria (35).
8. Inserire nuovamente l'alloggiamento del filtro dell'aria (35) sul perno del filtro stesso (34).
9. Inserire la copertura del filtro dell'aria (24) sull'apposito perno (34).
10. Fissare la copertura del filtro dell'aria (24) con il dado a galletto (25).

Controllo/Sostituzione/regolazione della candela

⚠ ATTENZIONE! Le candele usurate o un'eccessiva distanza fra gli elettrodi riducono la resa del motore. Utilizzare candele in perfetto stato.

Utensile e accessori necessari

- Chiave combinata
- spessimetro (disponibile presso i rivenditori specializzati)
- Spazzola metallica
- Candela di ricambio L8RTC

Procedura (Fig. D)

1. Far spegnere il motore e lasciar raffreddare l'apparecchio.
2. Rimuovere il dado a galletto (25).
3. Rimuovere la copertura per filtro dell'aria (24).
4. Estrarre il cappuccio dalla candela (37) dalla stessa (38).
5. Ruotare la candela di accensione (38) ⤵ con l'apposito utensile combinato (20).

6. È ora possibile ispezionare, regolare e pulire la candela:
 - Con uno spessimetro verificare se la distanza fra gli elettrodi è pari a: 0,6–0,7 mm
 - Se necessario, regolare la distanza: piegando con attenzione l'elettrodo di massa della candela (38).
 - Pulire la candela (38) con una spazzola metallica.
 - Qualora non fosse possibile ristabilire lo stato ineccepibile della candela: sostituire la candela.
7. Avvitare la candela di accensione (38) ⤵ con l'apposito utensile combinato (20).
8. Rimuovere il cappuccio della candela (37) sulla candela stessa (38).
9. Inserire la copertura del filtro dell'aria (24) sull'apposito perno (34).
10. Fissare la copertura del filtro dell'aria (24) con il dado a galletto (25).

Regolazione del carburatore

Il carburatore è stato preimpostato in fabbrica per una prestazione ottimale. Se dovesse essere necessarie modifiche successive, farle eseguire da un'officina specializzata.

Smontare la catena della sega e la lama

⚠ ATTENZIONE! Di norma eseguire i lavori di manutenzione e regolazione a motore spento e cappuccio della candela estratto (37).

⚠ ATTENZIONE! Lesioni da taglio! Indossare guanti antitaglio quando si maneggiano la catena della sega o la lama.

Utensile e accessori necessari

- Chiave combinata

Procedura

1. Posizionare l'apparecchio su una superficie piana.
2. Disattivare il ferma catena: Tirare la leva del ferma catena (5) all'indietro verso l'impugnatura anteriore (14).
Rimontare la schermatura rocchetto catena (11) solo quando il nastro del ferma catena è allentato.
3. Per allentare la catena della sega (7): ruotare la vite piccola (10) con la chiave combinata (20) ⤵.
4. Rimuovere dadi (9) della schermatura rocchetto catena (11) con la chiave combinata (20).

5. Rimuovere la schermatura rocchetto catena (11).
6. Rimuovere la lama(6) verso il rocchetto della catena (31).
Ora è possibile rimuovere la catena (7) e la lama(6).

Sostituire catena e lama

Prima di sostituire la catena si deve pulire l'arpione (rampone) della barra di guida, visto che la catena può uscire dalla barra per resti di sporcizia. Inoltre la deposizione può assorbire l'olio dalla catena. La conseguenza sarebbe la riduzione di lubrificazione, poiché l'olio non riesce ad arrivare alla parte inferiore dall'arpione (rampone).

⚠ AVVERTIMENTO! Pericolo di lesioni! Il ricorso ad abbinamenti non omologati di lama e catena della sega può aumentare il rischio di contraccolpo.

Requisiti

- Smontare la catena della sega e la lama, p. 119

Set di taglio ammesso

- Lama
Kangxin AP10-40-509P
- Catena della sega
Kangxin 3/8.050x40DL

Procedura

1. Sostituire la lama (6)/ la catena della sega (7).
2. Montare lama (6) e catena (7) come descritto nella sezione *Montare catena della sega e lama*, p. 111.

Montare catena della sega e lama

Per montare la catena della sega e la lama, consultare il capitolo *Montare catena della sega e lama*, p. 111.

Tensionare la catena della sega

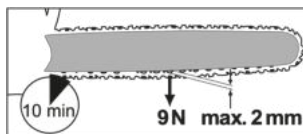
NOTA! Non ritensionare o sostituire la catena quando è calda, poiché questa si contrarrà nuovamente una volta fredda. In caso contrario si possono verificare danni alla barra di guida o al motore, poiché la catena risulta troppo stretta sulla barra di guida.

Il regolare tensionamento della catena garantisce la sicurezza dell'utente e riduce o evita usura e danni alla catena. Raccomandiamo all'utente di controllare il tensionamento della catena prima dell'inizio dei lavori e ogni 10 minuti circa, correggendolo se necessario. Durante l'utilizzo la catena si scalda e si dilata

leggermente. Questo "dilatamento" è da considerare in particolare per le catene nuove.

Il tensionamento e la lubrificazione della catena influiscono considerevolmente sulla vita tecnica della catena. In caso di catena nuova, regolare la tensione della catena dopo massimo 5 tagli.

La catena è tensionata correttamente quando non è allentata sulla parte inferiore della barra di guida e può essere tirata con la mano indossando i guanti. Tendendo la catena con una forza di trazione di 9 N (circa 1 kg) non dovrebbe formarsi una distanza superiore a 2 mm tra la catena e la lama.



⚠ ATTENZIONE! Di norma eseguire i lavori di manutenzione e regolazione a motore spento e cappuccio della candela estratto (37).

Utensile e accessori necessari

- Chiave combinata

Controllare la tensione della catena

Tirare la catena della sega (7) sul lato superiore della lama (6) verso l'alto.

- La catena della sega non si può quasi più tirare verso l'alto: la tensione della catena è troppo alta. Allentare la catena della sega.
- La catena della sega si può tirare verso l'alto fino a rendere quasi invisibili le singole maglie: La tensione della catena è corretta.
- La catena della sega si può tirare verso l'alto fino a rendere visibili le singole maglie: La tensione della catena è troppo bassa. Tensionare la catena della sega.

Procedura

1. Disattivare il ferma catena: Tirare la leva del ferma catena (5) all'indietro verso l'impugnatura anteriore (14).
Rimontare la schermatura rocchetto catena (11) solo quando il nastro del ferma catena è allentato.
2. Allentare i dadi (9) della schermatura rocchetto catena (11) con la chiave combinata (20).

3. Tensionare la catena della sega: Ruotare la vite piccola (10) con la chiave combinata (20) ∪.
4. Stringere i dadi (9) della schermatura rocchetto catena (11) con la chiave combinata (20).

In caso di catena nuova, regolare la tensione della catena dopo massimo 5 tagli.

Inserire la nuova catena della sega

Se la catena è nuova, dopo poco tempo si riduce la forza di bloccaggio. Pertanto, dopo i primi 5 passaggi, al più tardi dopo 10 minuti di funzionamento è necessario tendere ancora la catena (*Tensionare la catena della sega*, p. 120).

⚠ AVVERTIMENTO! Pericolo di lesioni!

Non fissare mai una catena della sega nuova su un rocchetto catena usurato o su una lama danneggiata o usurata. La catena della sega può saltare o spezzarsi.

Regolare la tensione della catena

Per regolare la tensione della catena, consultare il capitolo *Tensionare la catena della sega*, p. 120.

Manutenzione della lama

⚠ AVVERTIMENTO! Lesioni da taglio! Indossare guanti antitaglio quando si maneggiano la catena della sega o la lama.

Utensile e accessori necessari

- Chiave combinata
- Lima piatta

Procedura

1. Far spegnere il motore e lasciar raffreddare l'apparecchio.
2. Disattivare il ferma catena: Tirare la leva del ferma catena (5) all'indietro verso l'impugnatura anteriore (14).
Rimontare la schermatura rocchetto catena (11) solo quando il nastro del ferma catena è allentato.
3. Svitare entrambi i dadi (9) della schermatura rocchetto catena (11) con la chiave combinata (20).
4. Per allentare la tensione della catena della sega (7), ruotare la vite di serraggio catena (10) ∪ con la chiave combinata (20).

5. Rimuovere la schermatura rocchetto catena (11), la lama (6) e la catena della sega (7).
6. Verificare se la lama (6) presenti usura. Rimuovere le sbavature e lisciare le superfici di guida con una lima piatta.
7. Pulire lo scarico dell'olio (33) per garantire una corretta oliatura automatica della catena durante il funzionamento.
8. Montare la lama (6), la catena (7) e la schermatura rocchetto catena (11) e rimettere in tensione la catena (7).

NOTA! In caso di stato ottimale dello scarico dell'olio, la catena della sega spruzza automaticamente olio per pochi secondi dopo aver avviato la motosega.

Cambio del nottolino salva-catena

1. *Smontare la catena della sega e la lama*, p. 119
2. Allentare e rimuovere le viti sul nottolino salva-catena (19).
3. Sostituire il nottolino salva-catena (19).
4. Avvitare saldamente le viti sul nottolino salva-catena (19).
5. *Montare catena della sega e lama*, p. 111

Rotazione della lama

⚠ ATTENZIONE! Lesioni da taglio! Indossare guanti antitaglio quando si maneggiano la catena della sega o la lama.

Avvertenze

- La lama (6) deve essere ruotata circa ogni 10 ore di esercizio per garantire un'usura uniforme.

Procedura

1. *Smontare la catena della sega e la lama*, p. 119
2. Ruotare la lama una volta rispetto al proprio asse orizzontale.
Prestare attenzione al senso di rotazione della catena
3. *Montare catena della sega e lama*, p. 111

Affilare i denti di taglio

⚠ ATTENZIONE! Pericolo di lesioni!

L'utilizzo di una catena non correttamente affilata aumenta il rischio di contraccolpo! Utilizzare guanti antitaglio quando si maneggia la catena della sega o la lama.

Una catena affilata garantisce risultati di taglio ottimali. Incide senza sforzo il legno e fa cadere trucioli grandi e lunghi. Una catena è smussata se è necessario premere il dispositivo di taglio contro il legno e i trucioli sono molto piccoli. Se la catena è molto smussata non cadono trucioli bensì solo segatura.

Per affilare la catena a sega sono necessari utensili appositi per garantire che la catena venga affilata con l'angolazione e la profondità corretta. Se l'utente della motosega non dispone di esperienza, raccomandiamo di far affilare o sostituire la catena della sega da un tecnico esperto. Se si ha dimestichezza con l'affilatura della catena, rispettare le istruzioni del proprio affilatore a catena (ad es. PARKSIDE PSG 85 B2).

- I componenti della catena che operano la segatura sono le maglie di taglio, ciascuna composta da un dente di taglio e da un delimitatore di profondità. La differenza di altezza fra i due determina la profondità di penetrazione.
- Quando la misura del dente di taglio raggiunge circa 4 mm significa che la catena è usurata e che deve essere sostituita con una nuova.
- Quando si affilano i denti di taglio, considerare i seguenti valori :
 - Angolo tagliente (25°)
 - Angolo di spoglia (10°)
 - Profondità tagliente (0,6 mm)
 - Diametro lima tonda (4,8 mm (3/16"))

⚠ AVVERTIMENTO! Pericolo di incidente! Divergenze dai dati indicativi delle geometrie di taglio possono aumentare la tendenza al contraccolpo della macchina.

Utensile e accessori necessari

- Lima tonda
- Lima piatta

Procedura

1. Far spegnere il motore e lasciar raffreddare l'apparecchio.
2. Assicurarsi che la catena della sega sia ben tesa per consentire un'affilatura corretta.
3. Affilare solo dall'interno verso l'esterno. Passare la lima tonda dall'interno del dente di taglio verso l'esterno. Sollevare la lima quando la si ritrae.
4. Affilare dapprima i denti su un lato. Ruotare la catena della sega e affilare i denti sull'altro lato.

5. Controllare la lunghezza delle maglie. Una volta terminata l'affilatura tutte le maglie di taglio devono presentare la stessa lunghezza e la stessa larghezza.
6. Dopo ogni tre affilature verificare la profondità di penetrazione (delimitatore di profondità) e limare l'altezza con una lima piatta. Il delimitatore di profondità deve essere di circa 0,6 mm più basso rispetto al dente di taglio.
7. Arrotondare leggermente la parte anteriore del delimitatore di profondità dopo il suo ripristino.

Conservazione

- Pulire e mantenere l'apparecchio prima di conservarlo.
- Applicare la protezione lama (21).
- La chiave combinata (20) può essere conservata nella protezione lama (21).
- Svuotare prima il serbatoio dell'olio prima di pause di inutilizzo prolungate. Smaltire l'olio esausto nel rispetto dell'ambiente (*Smaltimento/rispetto dell'ambiente*, p. 124).

Nei tubi flessibili e nell'apparecchio possono esserci ancora residui di olio che potrebbero fuoriuscire durante il periodo di conservazione. Posizionare l'apparecchio su una superficie adeguata/ in una coppa per l'olio.

- Riporre l'apparecchio in un luogo asciutto al riparo dalla polvere, fuori dalla portata dei bambini.

Conservazione nei periodi di inutilizzo

⚠ ATTENZIONE! La presenza di residui di carburante può rendere difficoltoso l'avviamento o causare danni permanenti all'apparecchio.

Per periodi di inutilizzo fino a 3 mesi

1. Svuotare il serbatoio del carburante in un locale ben arieggiato.
2. Avviare il motore e lasciarlo correre a vuoto fino al suo arresto e sino a esaurire il carburante nel carburatore.
3. Lasciare raffreddare il motore (circa 5 minuti).

Altri interventi per periodi di inutilizzo superiori a 3 mesi

1. Rimuovere la candela di accensione (38) con l'apposito utensile combinato (20) (*Controllo/Sostituzione/regolazione della candela*, p. 119).

2. Versare nella camera di combustione un cucchiaino di olio puro per motori a due tempi.
3. Tirare la corda di avviamento lentamente più volte in modo da distribuire l'olio all'interno del motore.
4. Reinserire la candela (38).

Ricerca degli errori

La tabella che segue aiuta a risolvere piccoli guasti:

Problema	Causa possibile	Misura
L'apparecchio gira con difficoltà, la catena salta	Tensione della catena insufficiente	<i>Tensionare la catena della sega, p. 120</i>
L'apparecchio non si accende	Niente carburante nel serbatoio	Rabboccare il carburante
	Sequenza di avvio errata	<i>Accensione e spegnimento, p. 113</i>
	Motore difettoso	rivolgersi al centro di assistenza.
	Candela (38) usurata	<i>Controllo/Sostituzione/regolazione della candela, p. 119</i>
La catena non parte	Ferma catena blocca la catena (7)	<i>Verificare il ferma catena, p. 111</i>
La catena si surriscalda, durante il taglio vi è produzione di fumo, coloritura della barra guida	Olio insufficiente	• Verificare il livello dell'olio e l'automatismo dell'olio • <i>Rabboccare l'olio della catena, p. 112</i> • <i>Attendere la lubrificazione della catena, p. 118</i> • rivolgersi al centro di assistenza.
Taglio impreciso	Catena (7) montata in modo scorretto	<i>Montare catena della sega e lama, p. 111</i>
	Catena (7) non affilata	• <i>Affilare i denti di taglio, p. 121</i> • <i>Sostituire catena e lama, p. 120</i>
	Tensione della catena insufficiente	<i>Tensionare la catena della sega, p. 120</i>

Trasporto

- Coprire la lama e la catena con l'apposita protezione (21) se si trasporta l'apparecchio.
- Sui percorsi brevi verso il posto di lavoro: Trasportare l'apparecchio dalla maniglia anteriore (14) con il dispositivo di taglio rivolto all'indietro.
- Spegnerne sempre l'apparecchio prima di trasportarlo. Durante il trasporto (anche in veicoli) assicurare l'apparecchio contro il ribaltamento per evitare lesioni, danni o perdite di carburante.
- Tenere il silenziatore bollente (12) lontano dal proprio corpo.

Smaltimento/rispetto dell'ambiente

Smaltire l'apparecchio conformemente alle normative locali. Per ulteriori informazioni, rivolgersi all'amministrazione competente.

- Non sversare l'olio esausto o la benzina residua nei corsi d'acqua o nelle fognature. Smaltire l'olio esausto e la benzina residua ai sensi della normativa vigente e conferirli in un centro di smaltimento.
- Smaltire l'apparecchio, gli accessori e l'imballaggio in modo da garantirne il corretto riciclaggio nel rispetto dell'ambiente.
- Le macchine non vanno gettate con i rifiuti domestici.
- Svuotare il serbatoio dell'olio e della benzina con cautela e consegnare l'apparecchio a un centro di riciclaggio.
- Smaltire i contenitori di olio e carburante vuoti conformemente alle normative locali.
- I componenti in plastica e metallo usati possono essere raccolti in modo differenziato e consegnati presso un apposito centro di riciclaggio.
- In caso di ulteriori domande, rivolgersi al nostro Centro assistenza.

Assistenza

Garanzia

Gentile cliente,

Il prodotto gode di una garanzia di 3 anni dalla data di acquisto. In caso di difetti del prodotto, al cliente spettano diritti legali verso il venditore del prodotto. Questi diritti legali non sono limitati dalla garanzia descritta di seguito.

Condizioni di garanzia

Il termine di garanzia decorre dalla data di acquisto. Conservare lo scontrino originale in buono stato. Tale documento è necessario come prova d'acquisto. Se entro tre anni dalla data di acquisto di questo prodotto dovessero emergere difetti di fabbricazione o del materiale, il prodotto viene a nostra discrezione ripartito o sostituito a titolo gratuito. Questa garanzia presuppone che il prodotto difettoso venga presentato entro il termine di tre anni unitamente allo scontrino d'acquisto (scontrino) con una breve descrizione del difetto e di quando si è riscontrato.

Se il difetto è coperto dalla nostra garanzia, si riceverà l'apparecchio riparato o un prodotto nuovo. Il periodo di garanzia non si rinnova con la riparazione o la sostituzione del prodotto.

Periodo di garanzia e diritti legali di reclamo per vizi

Il periodo di garanzia non viene prolungato dalla prestazione della garanzia. Ciò si applica anche ai pezzi sostituiti e riparati. Danni e difetti eventualmente presenti già al momento dell'acquisto devono essere segnati subito dopo il disimballaggio. Le riparazioni effettuate dopo la scadenza del periodo di garanzia sono a pagamento.

Copertura della garanzia

Il prodotto è stato prodotto con cura sulla base di rigorose direttive di qualità ed è stato controllato scrupolosamente prima della consegna.

La garanzia viene prestata esclusivamente per difetti del materiale o di fabbricazione. La presente garanzia non si estende a parti del prodotto esposte a normale usura e che pertanto vengono considerate pezzi soggetti a usura (ad es. Catena della sega) oppure a danni a parti fragili.

La garanzia decade se il prodotto è stato danneggiato, non è stato utilizzato adeguatamente o non è stato sottoposto a manutenzione. Per un impiego adeguato del prodotto occorre attenersi strettamente a tutte le istruzioni riportate nel manuale di istruzioni. Evitare assolutamente impieghi e azioni che nelle istruzioni per l'uso vengono espressamente sconsigliati o dai quali viene messo in guardia.

Il prodotto è concepito esclusivamente per l'uso privato e non è destinato a quello commerciale. La garanzia in caso di trattamento scorretto, uso di violenza e interventi non eseguiti dalla nostra filiale di assistenza autorizzata.

Procedimento in caso di intervento in garanzia

Per assicurare un rapido disbrigo del caso, si prega di attenersi alle seguenti indicazioni:

- Per tutte le richieste tenere pronti lo scontrino e il codice articolo (ad es. IAN 495945_2504) come prova d'acquisto.
- Il codice articolo è riportato sulla targhetta applicata sul prodotto, inciso sul prodotto, riportato sulla pagina iniziale del-

le Istruzioni per l'uso (in basso a sinistra) o sull'adesivo sul retro o il fondo del prodotto.

- Se dovessero presentarsi errori di funzionamento o altri difetti, per prima cosa mettersi in contatto **telefonticamente** oppure utilizzare il **modulo di contatto** disponibile su *parkside-diy.com* alla voce **Assistenza** con il Centro di assistenza indicato di seguito.
- D'intesa con il nostro Centro di assistenza, allegando la prova d'acquisto (scontrino) e indicando in cosa consiste il difetto e quando si è presentato, si potrà spedire franco di porto il prodotto registrato come difettoso all'indirizzo del servizio di assistenza che verrà comunicato. Per evitare problemi di accettazione e spese aggiuntive, utilizzare esclusivamente l'indirizzo comunicato. Assicurarsi che la spedizione non avvenga non affrancata, come merce ingombrante, per espresso o come altra spedizione speciale. Si prega di inviare il prodotto insieme a tutti gli accessori consegnati all'acquisto e di assicurarsi che l'imballaggio per il trasporto sia sufficientemente sicuro.

Servizio di riparazione

Per le riparazioni **non coperte dalla garanzia** rivolgersi al centro di assistenza, dove potrete ottenere un preventivo.

- Accettiamo solo apparecchi imballati sufficientemente e inviati a spese del cliente.

Nota: inviare l'apparecchio pulito e indicando il difetto all'indirizzo del centro di assistenza indicato.

- Non si accettano apparecchi inviati a carico del destinatario, tramite contrassegno, corriere espresso o altri invii speciali.
- Ci occuperemo di smaltire gratuitamente gli apparecchi difettosi che ci vengono spediti.

Service-Center



Assistenza Italia

Tel.: 800 172663

Modulo di contatto su

parkside-diy.com

IAN 495945_2504



Assistenza Malta

Tel.: 800 65168

Modulo di contatto su

parkside-diy.com

IAN 495945_2504



Assistenza Svizzera

Tel.: 0800 56 36 01

Modulo di contatto su

parkside-diy.com

IAN 495945_2504

Importatore

Si tenga presente che l'indirizzo indicato di seguito non è l'indirizzo del centro di assistenza. Per prima cosa contattare il centro di assistenza summenzionato.

Grizzly Tools GmbH & Co. KG

Stockstädter Str. 20

63762 Großostheim

GERMANIA

www.grizzlytools.de

Ricambi e accessori

Pezzi di ricambio e accessori sono reperibili qui www.grizzlytools.shop. Qualora sorgessero problemi durante l'ordinazione, si prega di contattarci tramite il nostro negozio online. Per ulteriori domande, rivolgersi al: *Service-Center*, p. 125

Traduzione delle dichiarazione UE di conformità originale

Prodotto: **Motosega a benzina per potatura**

Modello: **PBBPS 25 B2**

Numero di serie: 000001-124000

L'oggetto della dichiarazione di cui sopra è conforme alla pertinente normativa di armonizzazione dell'Unione:

**2006/42/EC • 2014/30/EU • 2000/14/EC & 2005/88/EC
• (EU) 2016/1628 & (EU) 2018/989 • 2011/65/EU & (EU) 2015/863**

L'oggetto della dichiarazione di cui sopra è conforme alla direttiva 2011/65/EU del Parlamento europeo e del Consiglio dell'8 giugno 2011, sulla restrizione dell'uso di determinate sostanze pericolose nelle apparecchiature elettriche ed elettroniche.

Per garantire la conformità, sono state applicate le seguenti norme armonizzate e le norme e i regolamenti nazionali:

EN ISO 11681-2:2022 • EN ISO 14982:2009 • EN IEC 63000:2018

In conformità con la direttiva concernenti l'emissione acustica 2000/14/EC, si conferma quanto segue: Livello di potenza acustica (L_{WA})

- misurato: 107,3 dB;
- garantito: 110 dB

Procedura di valutazione della conformità seguita secondo la 2000/14/EC, allegato VI.

Certificato di esame UE del tipo

- Numero: M6A 036607 2341 Rev. 00
- Organismo notificato: TÜV SÜD Product Service GmbH • NB: 0123 • Ridlerstraße 65 • 80339 München • Germania

La presente dichiarazione di conformità è rilasciata sotto la responsabilità esclusiva del fabbricante:



Grizzly Tools GmbH & Co. KG
Stockstädter Str. 20
63762 Großostheim
GERMANIA
08.12.2025

Christian Frank
Mandatario della documentazione

Índice de contenido

Introducción.....	127
Uso previsto.....	127
Volumen de suministro/accesorios.....	128
Vista general.....	128
Descripción del funcionamiento.....	129
Datos técnicos.....	129
Indicaciones de seguridad.....	130
Significado de las indicaciones de seguridad.....	130
Gráficos y símbolos.....	130
Indicaciones de seguridad para motosierras a gasolina.....	131
Causas del retroceso y prevención para el usuario.....	133
Riesgos residuales.....	134
Preparación.....	134
Dispositivos de seguridad.....	134
Montaje.....	134
Montar la cadena de sierra y la lanza.....	134
Funcionamiento.....	135
Antes del funcionamiento.....	135
Encendido y apagado.....	137
Trabajos de desramado.....	139
Trabajo con cuerda y arnés.....	139
Limpieza, mantenimiento y almacenamiento.....	141
Limpieza.....	141
Mantenimiento.....	142
Almacenamiento.....	147
Localización de averías.....	147
Transporte.....	148
Eliminación/protección del medio ambiente.....	148
Servicio.....	148
Garantía.....	148
Servicio de reparación.....	149
Service-Center.....	150
Importador.....	150
Piezas de repuesto y accesorios.....	151
Traducción de la declaración UE de conformidad.....	151
Vista explosionada.....	179



⚠ ¡ADVERTENCIA! Esta motosierra sólo deberán usarla podadores instruidos para ello. Su uso sin la correspondiente formación profesional puede originar graves lesiones.

Introducción

Enhorabuena por la compra de su nueva motosierra de poda de gasolina (en lo sucesivo, producto o dispositivo).

Ha adquirido un aparato de alta calidad. Durante la producción del aparato se ha revisado su calidad y se le ha realizado una inspección final. Por lo tanto, la capacidad de funcionamiento de su aparato queda garantizada.

No se puede descartar que en casos individuales pueda haber restos de lubricante en el aparato o dentro del mismo. Esto no es ningún defecto y no supone ningún motivo de preocupación.



Este manual de instrucciones es parte de este aparato. Contiene indicaciones importantes para la seguridad, uso y desecho del producto. Lea atentamente el manual de ins-

trucciones. Familiarícese con los controles y el uso correcto del aparato. Utilice exclusivamente el aparato como se describe y para los campos de aplicación especificados. Conserve el manual de instrucciones y entregue toda la documentación si traspasa este aparato a un tercero.

Uso previsto

⚠ ¡ADVERTENCIA! Esta motosierra sólo está destinada a usuarios formados en el cuidado de árboles. Su uso sin la formación adecuada puede provocar lesiones graves. El aparato está previsto exclusivamente para el uso siguiente:

- Cuidado de los árboles, como el clareo de árboles y la tala de árboles cuando no se puede utilizar una motosierra con un mango de gran distancia.

Utilice exclusivamente esta sierra de poda si no puede utilizar una motosierra con un mango de larga distancia. El riesgo de lesiones mucho mayor.

Este aparato no está previsto para otros usos, como, por ejemplo, el corte de mampostería, plástico, piedra, metales, alimentos o madera que contenga cuerpos extraños (p. ej., tornillos o clavos).

El aparato está destinado para ser utilizado por adultos. Los menores que superen los 16 años de edad pueden utilizar el aparato solo bajo supervisión.

La motosierra ha sido diseñada para un solo usuario. El usuario debe utilizar el equipo de protección individual (EPI) adecuado. Sostenga siempre la motosierra con la mano derecha en el mango trasero y la izquierda en el mango delantero.

El usuario debe leer y comprender todas las indicaciones e instrucciones del manual antes de utilizar el aparato.

Cualquier otro uso que no esté expresamente permitido en este manual de instrucciones puede suponer un serio peligro para el usuario y provocar daños en el aparato. El operador o usuario del aparato será responsable de los accidentes o daños causados a otras personas o sus propiedades. El aparato está destinado al uso doméstico. No se ha concebido para uso industrial prolongado. Si se le da un uso profesional, se anulará la garantía. El fabricante no se responsabiliza de los daños derivados de un uso erróneo o distinto del previsto.

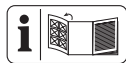
Volumen de suministro/ accesorios

Desembale el aparato y compruebe el volumen de suministro.

Deseche el material de embalaje según corresponda.

- Motosierra de gasolina para podar
- Lanza
- Cadena de sierra
- Funda protectora de la cadena
- Botella de mezcla de combustible
- Botella de aceite (180 ml Bioaceite para cadenas de sierra)
- Herramienta combinada
- Manual original

Vista general



En las páginas desplegadas delantera y trasera encontrará ilustraciones del aparato.

- 1 Palanca de arranque en frío (estárter)
- 2 Mango trasero
- 3 Bloqueador de la palanca del gas
- 4 Palanca del gas
- 5 Palanca de freno de la cadena
- 6 Lanza
- 7 Cadena de sierra
- 8 Pernos de agarre de la cadena
- 9 Tuerca
- 10 Tornillo tensor de la cadena
- 11 Tapa de la rueda de la cadena
- 12 Silenciador
- 13 Bomba de combustible
- 14 Mango delantero
- 15 Asa del arrancador
- 16 Tornillo de regulación del aceite
- 17 Tapa del depósito (Aceite para la cadena)
- 18 Indicador de combustible
- 19 Tope tipo garra
- 20 Herramienta combinada
- 21 Funda protectora de la cadena
- 22 Tapa del depósito (Combustible)
- 23 Interruptor de palanca
- 24 Tapa del filtro de aire
- 25 Tuerca de mariposa
- 26 Ojal de fijación
- 27 Botella de mezcla de combustible
- 28 Botella de aceite

Fig. A

- 29 Pernos de la lanza
- 30 Alojamiento (Pasador del tensador de la cadena)
- 31 Rueda de la cadena
- 32 Pasador del tensador de la cadena
- 33 Paso de aceite

Fig. C

- 34 Pernos del filtro de aire
- 35 Carcasa del filtro de aire
- 36 Filtro de aire

Fig. D

37 Capuchón de la bujía de encendido

38 Bujía de encendido

Descripción del funcionamiento

La sierra de poda es una motosierra especial con una masa limitada que puede ser utilizada por un usuario capacitado para podar y desmontar las copas de los árboles en pie. Los mangos están muy juntos para facilitar el trabajo en espacios reducidos.

El funcionamiento de los elementos de mando se describe en las siguientes páginas.

Datos técnicos

Motosierra de gasolina para podar

..... **PBBPS 25 B2**

Cilindrada 25,4 cm³

Potencia máx. del motor 0,7 kW (0,95 PS)

Revoluciones del motor

–Al ralentí n_0 3300±300 min⁻¹

–Con lanza y cadena de sierra $n_{máx}$
..... 11000 min⁻¹

Volumen del depósito

–Aceite para la cadena 160 cm³ (0,16 l)

–Combustible 230 cm³ (0,23 l)

Combustible admisible ROZ 95 (E10)

Relación de mezcla del combustible 40:1

Aceite para motor de dos tiempos admisible

..... ISO-L-EGD, JASO FD

Niveles de emisiones V

Valor de emisión de dióxido de carbono determinado por un procedimiento de homologación de tipo UE (CO₂): 1657,5 g/kWh

Fabricante del motor

- Nombre comercial: MEILIN
- Nombre de la empresa: Yongkang Meilin Machinery Co., Ltd.
- Dirección de contacto en la Unión: Rake Forester GmbH, Andre-Citroen-Str. 18, 51149 Köln, Alemania

Velocidad de la cadena $v_{máx}$ 21 m/s
Peso

–Sin lanza ni cadena de sierra 3,55 kg

–Con lanza y cadena de sierra 4,05 kg

Cadena de sierra Kangxin 3/8.050x40DL

–Velocidad de la cadena v_0 21 m/s

–División de la cadena 9,525 mm (3/8")

–Número de eslabones de tracción 40

–Grosor de los eslabones de tracción

..... 1,3 mm (0,050")

Lanza Kangxin AP10-40-509P

–Tipo de lanza 10"

–Longitud de la lanza 30 cm (300 mm)

–Longitud de corte 20 cm (200 mm)

División de la rueda de la cadena

..... 9,525 mm (3/8")

–Número de dientes (rueda de la cadena) ... 7

Tipo de protección IPX0

Nivel de presión acústica (L_{pA})

..... 87,3 dB; $K_{pA}=3$ dB

Nivel de potencia acústica (L_{WA})

– garantizado 110 dB

– medido 107,3 dB; $K_{WA}=2,41$ dB

Vibración (a_H)

– Mango delantero .. 10,038 m/s²; $K=1,5$ m/s²

– Mango trasero 9,395 m/s²; $K=1,5$ m/s²

⚠ ¡PRECAUCIÓN! ¡Daños auditivos! Use protección para los oídos.

Los valores de ruido y vibración se han obtenido según la normativa y disposiciones indicadas en la declaración de conformidad.

El valor de vibración total especificado se determinó de acuerdo con la norma siguiente: ISO 22867:2021

Los valores de emisión de ruido especificados se determinaron de acuerdo con la norma siguiente: ISO 22868:2021

Los valores se han determinado según un procedimiento de ensayo normalizado y pueden utilizarse para comparar un aparato con otro. El valor de vibración total especificado y el valor de emisión de ruido especificado también pueden utilizarse para una evaluación preliminar de la carga.

⚠ ¡ADVERTENCIA! Los valores de emisión de vibraciones y sonoras reales pueden variar frente a los valores indicados cuando se hace un uso real de la herramienta, dependiendo del tipo y forma en que se utiliza la herramienta. Deberán tomarse medidas de seguridad para proteger al operador basadas en una estimación de la vibración bajo condiciones de uso reales (deberán tenerse en cuenta todas las partes del ciclo de trabajo, por ejemplo, el tiempo durante el cual la herramienta está apagada, y cuando está encendida funcionando sin carga).

Indicaciones de seguridad

En este apartado se presentan las indicaciones de seguridad básicas para utilizar el aparato.

¡ADVERTENCIA! Una motosierra es un aparato peligroso que, si se hace un uso erróneo o negligente, puede provocar lesiones graves o incluso mortales. Así que, tanto por su seguridad como por la de las personas que le rodean, respete las siguientes indicaciones de seguridad y, en caso de duda, pregunte a un experto.

Significado de las indicaciones de seguridad

¡PELIGRO! Si no sigue esta indicación de seguridad, se producirá accidentes. El resultado es una lesión grave o la muerte.

¡ADVERTENCIA! Si no sigue esta indicación de seguridad, es posible que se produzca un accidente. El resultado es posiblemente una lesión grave o la muerte.

¡PRECAUCIÓN! Si no sigue esta indicación de seguridad, se producirá accidentes. El resultado es posiblemente una lesión de gravedad leve o media.

¡NOTA IMPORTANTE! Si no sigue esta indicación de seguridad, se producirá accidentes. El resultado es posiblemente un daño material.

Gráficos y símbolos

Símbolos gráficos sobre el aparato

¡ADVERTENCIA! Esta motosierra sólo deberán usarla podadores instruidos para ello. Su uso sin la correspondiente formación profesional puede originar graves lesiones.

¡Atención!

Lea las instrucciones de uso

Utilice protección auditiva
Utilice protección ocular
Utilice protección para la cabeza

Utilice guantes de protección

Póngase zapatos de seguridad con suela resistente.



Utilice ropa de protección con revestimiento protector contra los cortes.



Mantener alejado del fuego y de fuentes de ignición; no fumar.



¡Atención! Retroceso - Durante los trabajos, preste atención al retroceso de la máquina.



Atención: superficies calientes. ¡Peligro de quemaduras!



¡No trabaje nunca con una mano!



¡Trabaje siempre con las dos manos!



Está prohibido utilizar el aparato con lluvia o en un entorno húmedo.



Nivel de potencia acústica garantizado L_{WA} en dB(A)



Volumen del depósito de aceite de la cadena



40:1 Relación de mezcla entre el combustible y el aceite de 2 tiempos: 40:1, utilizar SOLO mezcla de combustible



ROZ 95

Tipo de combustible requerido



ISO-L-EGD

JASO FD

Aceite de 2 tiempos requerido



Depósito de aceite de la cadena



Tirar de la palanca de arranque en frío (estárter)



x 6

Presione 6 veces la bomba de combustible



10"

Tipo de lanza



MIN

MAX

Ajuste de la lubricación de la cadena

Gráficos en la palanca de freno de la cadena



Freno de la cadena (activo/desactivado)

Gráficos por debajo de la tapa de la rueda de la cadena



Sentido de marcha de la cadena de sierra

Gráficos en la tapa de la rueda de la cadena



Freno de la cadena (activo/desactivado)



Ajustar la tensión de la cadena

Gráficos en la lanza



Tipo de lanza



Anchura de la ranura



División de la cadena



Cantidad de eslabones de tracción

Símbolo en la etiqueta colgante



Activar el freno de la cadena



Pulsar la bomba de combustible



Tirar de la palanca de arranque en frío (estárter)



Tirar de la cuerda del estárter



Accionar el bloqueador de la palanca del gas y la palanca de gas



Desactivar el freno de la cadena

Gráficos en la botella de aceite



Conservar en un lugar inaccesible para los niños

Indicaciones de seguridad para motosierras a gasolina

¡Atención! Para evitar daños personales y materiales, lea las siguientes indicaciones de seguridad.

Indicaciones generales

- Este aparato no puede ser utilizado por personas (incluidos los niños) con capacidades físicas, sensoriales o mentales reducidas o que carezcan de experiencia y conocimientos.
Se debe supervisar que los niños no jueguen con el aparato.
- Cumpla con las restricciones para emisión de ruidos y las normas locales durante los trabajos forestales con motosierras. Dependiendo de las disposiciones locales podría ser necesario hacer un test de aptitud. Infórmese en los organismos forestales pertinentes.
- No trabaje con la motosierra si está cansado o enfermo o si ha ingerido alcohol, pastillas o drogas. Haga las pausas necesarias a tiempo.
- Corte solo madera. No utilice la motosierra para fines no previstos. Por ejemplo, no utilice la motosierra para cortar metal, plástico, mampostería o materiales de construcción que no sean madera. Utilizar la motosierra para operaciones distintas a las previstas podría ocasionar una situación de riesgo.

Preparación

- Durante el trabajo, utilice siempre ropa de trabajo apropiado que le permita moverse con libertad. Esto incluye un casco, protección auditiva, gafas de protección o protección facial, protección para las manos y con protección contra cortes: protección para las piernas y calzado de seguridad antideslizante.
- Al aserrar madera seca, puede generarse polvo. Use una máscara antipolvo adecuada.
- Asegúrese de que los mangos estén secos y limpios cuando vaya a utilizar el aparato.
- No trabaje con una motosierra dañada, incompleta o si se ha remodelado sin la autorización del fabricante. No utilice nunca la motosierra con el equipo de protección defectuoso. Antes del uso, compruebe el estado de seguridad

de la motosierra, en particular, de la lanza y la cadena.

- No arranque nunca la motosierra en espacios cerrados o mal ventilados ya que existe el riesgo de respirar los gases de escape producidos por el motor.
- Arranque la motosierra únicamente cuando se hayan montado correctamente la lanza, la cadena de la sierra y la tapa de la rueda de la cadena.

Funcionamiento

- Procure que no haya personas ni animales cerca de la zona de trabajo.
- Empiece a trabajar cuando la zona de trabajo esté despejada y haya planificado una vía de escape delante del árbol caído.
- **Sostenga la motosierra siempre con la mano derecha en el mango trasero y la mano izquierda en el mango delantero.** Sostener la motosierra con las manos invertidas aumenta el riesgo de lesiones personales y no se debería hacer nunca.
- **Sujete la motosierra únicamente por las superficies de agarre aisladas, ya que la sierra de cadena puede entrar en contacto con cables ocultos.** Si la sierra de cadena hace contacto con un cable que conduzca energía eléctrica, las partes metálicas expuestas de la motosierra pueden energizarse y esto podría dar una descarga eléctrica al usuario.
- **Mantenga siempre los pies firmes y maneje la motosierra únicamente cuando esté en una superficie fija, segura y uniforme.** Las superficies resbaladizas o inestables pueden provocar una pérdida del equilibrio o del control de la motosierra.
- **Al lubricar la cadena, se forma un ligero rastro de aceite.** Tenga en cuenta la dirección del viento y no se exponga innecesariamente a la niebla de aceite lubricante.
- **Mantenga todas las partes del cuerpo alejadas de la sierra de cadena cuando la motosierra esté funcionando.** Antes de arrancar la motosierra, asegúrese de que la sierra de cadena no esté en contacto con nada. Un momento de distracción al manejar motosierras podría enredar su ropa o cuerpo con la sierra de cadena.

- Nunca lo utilice con una mano o a una altura superior a los hombros.
- **Si se hace un uso prolongado del aparato se pueden producir problemas circulatorios en las manos provocados por las vibraciones (síndrome de Raynaud).** Cambie regularmente su posición de trabajo. Se puede alargar el tiempo de utilización mediante guantes apropiados y descansos regulares. Tenga en cuenta su predisposición personal a la mala circulación, las bajas temperaturas externas o grandes fuerzas prensoras que al trabajar pueden reducir el tiempo de uso.
- **Al cortar una rama que esté en tensión, esté alerta al retroceso.** Al liberarse la tensión en las fibras de la madera, la rama cargada en el resorte podría golpear al usuario o descontrolar la motosierra.
- **Extreme las precauciones al cortar arbustos o retoños.** El delgado material podría atascar la sierra de cadena y salir despedido hacia el usuario o hacerle perder el equilibrio.
- Apague el motor y espere a que la cadena de la sierra se detenga antes de depositar la motosierra.

Limpieza, mantenimiento y almacenamiento

- Siga con atención las indicaciones de mantenimiento, control y manipulación de estas instrucciones de uso.
- Los trabajos de mantenimiento no especificados en este manual solo pueden ser realizados por nuestro centro de servicio de motosierras.
- Siga todas las instrucciones cuando limpie la motosierra de material acumulado, la almacene o realice el mantenimiento. Asegúrese de que el motor esté apagado y no pueda arrancar de forma involuntaria. Podría sufrir lesiones graves si la motosierra se pone en marcha de manera inesperada al retirar material acumulado o durante los trabajos de mantenimiento.
- Utilice exclusivamente los accesorios recomendados en estas instrucciones de uso.
- **Lleve la motosierra por el mango delantero con la motosierra apagada y alejada de su cuerpo. Cuando transporte o guarde la motosierra, coloque siempre la cubierta de la barra guía.** Manejar debidamente la motosierra redu-

cirá la probabilidad de tocar accidentalmente la sierra de cadena en movimiento.

- Guarde la motosierra y el combustible en un lugar seguro y fuera del alcance de los niños. Tampoco debe existir el riesgo de que las fugas de combustible o los vapores entren en contacto con chispas o llamas. Las fuentes de chispas pueden ser, por ejemplo, los aparatos eléctricos.
- Para el almacenamiento del combustible, utilice recipientes adecuados y autorizados. Si se va a almacenar la motosierra durante un tiempo prolongado, vacíe el depósito de combustible y de aceite para la cadena. Deseche correctamente las sustancias de servicio usadas.

Advertencias de seguridad adicionales para motosierras para el cuidado de árboles

⚠ ¡ADVERTENCIA! Este aparato es una herramienta muy peligrosa si no tiene cuidado o utiliza el aparato de forma inadecuada. Este aparato puede provocar lesiones graves al usuario o a otras personas. Por esta razón, es de suma importancia leer detenidamente y comprender estas instrucciones de funcionamiento.

Indicaciones generales

- **La información contenida en este manual de instrucciones no sustituye en modo alguno los conocimientos y la experiencia de un profesional.** Si no está seguro de cómo manejar el aparato, póngase en contacto con una persona con conocimientos especializados y experiencia.
- **Utilice una motosierra para el cuidado de los árboles sólo si dispone de la formación necesaria.** En particular, no trabaje en árboles sin formación. El peligro de sufrir lesiones graves es muy alto.
- **No utilice una motosierra para el cuidado de árboles para trabajos que también pueda realizar con una motosierra con empuñadura trasera.** En caso de retroceso, se puede controlar mejor una motosierra con empuñadura trasera que una motosierra para el cuidado de árboles.

Preparación

- **Existe un mayor riesgo de pérdida de control con este aparato.** Las personas que realicen trabajos de cuidado de árbo-

les con este aparato deben haber realizado previamente una formación adecuada en técnicas de poda y trabajo. El usuario debe estar equipado con material de seguridad, como una plataforma elevadora, cuerdas y arneses de seguridad.

Funcionamiento

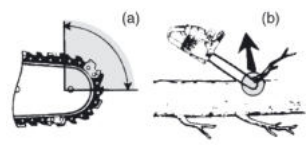
- **Si se hace un uso prolongado del aparato se pueden producir problemas circulatorios en las manos provocados por las vibraciones (síndrome de Raynaud).**

Si nota algún deterioro inusual, deje de trabajar inmediatamente y consulte a un médico.

- Accione siempre el freno de cadena antes de arrancar el motor y suelte el bloqueo del gas de arranque inmediatamente después de arrancar el motor. Asegúrese de que el régimen del motor ha vuelto al ralentí antes de soltar el freno de cadena.
- Utilice únicamente el bloqueo del gas de arranque para arrancar el motor.

⚠ ¡ADVERTENCIA! Inserte un bloqueo de gas de arranque antes de utilizar la máquina.

Causas del retroceso y prevención para el usuario



- El retroceso se puede producir cuando la punta de la barra guía toca un objeto o cuando la madera se cierra y pellizca la sierra de cadena en el corte (Fig. b).
- En algunos casos, el contacto con la punta puede provocar una reacción contraria brusca y hacer que la barra guía salga empujada hacia arriba en dirección al usuario (Fig. a).
- Si la sierra de cadena queda pellizcada en la parte superior de la barra guía, la barra guía podría salir empujada rápidamente hacia el usuario.
- Cualquiera de estas reacciones puede hacerle perder el control de la motosierra, lo que podría provocar lesiones persona-

les graves. No se base exclusivamente en los mecanismos de seguridad incorporados en la motosierra. Como usuario de una motosierra, debe tomar varias medidas para evitar los accidentes o las lesiones al cortar.

El retroceso es el resultado de un mal uso de la motosierra o de un procedimiento o condiciones de trabajo incorrectos y puede evitarse tomando precauciones adecuadas, como las expuestas a continuación:

- **Sujete la motosierra firmemente con ambas manos y con los pulgares y los demás dedos rodeando los mangos, y coloque el cuerpo y el brazo adecuadamente para resistir el retroceso.** Tomando las medidas adecuadas, el usuario puede controlar correctamente el retroceso. No suelte la motosierra.
- **No se extralimite y no corte por encima de la altura del hombro.** Esto ayuda a evitar el contacto involuntario de la punta y permite un mejor control de la motosierra en situaciones inesperadas.
- **Utilice únicamente las barras guía y las sierras de cadena especificadas por el fabricante.** Si reemplaza incorrectamente las barras guía y las sierras de cadena, la cadena se podría romper o provocar retroceso.
- **Siga las instrucciones del fabricante para afilar y cuidar la motosierra.** Reducir el manómetro puede provocar un mayor retroceso.

Riesgos residuales

Incluso aunque esta herramienta se maneje con precaución, existen siempre riesgos residuales. Debido a su diseño y ejecución, esta herramienta puede presentar los siguientes peligros:

- Daños auditivos, si no se lleva una protección adecuada para los oídos.
- Daños en la salud provocados por las vibraciones en manos y brazos, si el aparato se utiliza por un periodo prolongado o si no se utiliza y se mantiene correctamente.
- Lesiones por cortes

⚠ ¡ADVERTENCIA! Peligro por el campo electromagnético generado mientras el dispositivo está en funcionamiento. En determinadas circunstancias este campo puede afectar a implantes médicos activos o pasivos. Para reducir el peligro de lesiones gra-

ves o mortales, recomendamos a las personas que tengan implantes médicos que consulten a su médico y al fabricante de los implantes médicos antes de utilizar la máquina.

Preparación

⚠ ¡ADVERTENCIA! Peligro de lesiones debido a la puesta en marcha involuntaria del aparato. No arranque el motor hasta que el aparato esté completamente preparado para su uso.

Dispositivos de seguridad

Palanca del gas (4)

- Para encender el aparato se debe desbloquear el bloqueador de la palanca del gas (3).

Palanca de freno de la cadena/protector delantero para la mano (5)

- La cadena de sierra no funciona cuando el freno de la cadena está encajado.
- Detiene inmediatamente la cadena de la sierra en caso de retroceso.
- La palanca también puede usarse manualmente.
- Protege la mano izquierda del usuario cuando resbala del mango delantero.

Pernos de agarre de la cadena (8)

- Reduce el riesgo de lesiones cuando la cadena de la sierra rebota o da sacudidas.

Tope tipo garra (19)

- Refuerza la estabilidad cuando se realizan cortes verticales.
- Facilita el aserrado.

Cadena de sierra (7) con retroceso reducido

- Gracias a un equipamiento de seguridad diseñado especialmente, ayuda a retener el retroceso.

Interruptor de palanca (23)

- El aparato se apaga inmediatamente al accionar el interruptor de palanca.

Montaje

Montar la cadena de sierra y la lanza

⚠ ¡PRECAUCIÓN! Realice los trabajos de mantenimiento y ajuste con el motor apagado.

do y con el capuchón de la bujía de encendido (37) retirado.

⚠ **¡PRECAUCIÓN!** ¡Lesiones por cortes!

Utilice guantes resistentes a los cortes cuando vaya a manipular la cadena de la sierra o la lanza.

Indicaciones

- Antes de montar una cadena de la sierra nueva: compruebe si la lanza y la rueda de la cadena presentan daños.

Herramientas necesarias y medios auxiliares

- Herramienta combinada

Procedimiento (Fig. A)

1. Coloque el aparato sobre una superficie plana.
2. Desactive el freno de la cadena: Tire de la palanca de freno de la cadena (5) hacia atrás, hacia el mango delantero (14). Vuelva a montar la tapa de la rueda de la cadena (11) únicamente cuando la cinta del freno de la cadena esté destensada.
3. Coloque la lanza (6) en los pernos de la lanza (29) y empújela hacia la rueda de la cadena (31).
4. Ensarte la cadena de la sierra (7) la rueda de la cadena (31).
5. Coloque la cadena de la sierra (7) en la parte superior de la lanza (6) dentro de la ranura de la lanza. Empiece por la rueda de la cadena (31). Es normal que la cadena de la sierra (7) quede algo combada.
6. Tire de la lanza (6) hacia delante para tensar la cadena de la sierra (7).
7. Coloque la tapa de la rueda de la cadena (11). Procure que el pasador del tensador de la cadena (32) encaje en el alojamiento (30).
8. Apriete firmemente las dos tuercas (9) de la tapa de la rueda de la cadena (11). La lanza todavía debería poder moverse.
9. Tense la cadena de sierra: gire el tornillo tensor de la cadena (10) con la herramienta combinada (20) ↺.
10. Apriete las tuercas (9) de la tapa de la rueda de la cadena (11) firmemente con la herramienta combinada (20).

Funcionamiento

Antes del funcionamiento

⚠ **¡ADVERTENCIA!** ¡Peligro de lesiones! Cuando trabaje con la motosierra, utilice siempre guantes de protección, gafas de protección, protección auditiva, casco y ropa de trabajo a prueba de cortes. Antes de iniciar cualquier trabajo en el aparato, desenchufe el capuchón de la bujía de encendido (37) y active el freno de la cadena.

⚠ **¡PRECAUCIÓN!** Al aserrar madera seca, puede generarse polvo. Use una máscara antipolvo adecuada. Realice los siguientes pasos antes de cada uso de la motosierra:

- En caso necesario, *Montar la cadena de sierra y la lanza*, p. 134
- *Tensar la cadena de sierra*, p. 144
- *Rellenar el aceite para la cadena*, p. 136
- *Comprobar el freno de la cadena*, p. 135
- revisar la función automática del aceite.
- comprobar el correcto estado y la integridad de los dispositivos de protección y el correcto ajuste de todas las uniones rosca-das.
- comprobar la estanqueidad del sistema de combustible.
- asegurarse de que la motosierra no toca ningún objeto.

¡NOTA IMPORTANTE! Compruebe si el aparato ha sufrido daños después de dejarlo caer al suelo u otros impactos. El aparato sólo debe ponerse en marcha cuando sea seguro hacerlo.

¡NOTA IMPORTANTE! La motosierra se puede volver a engrasar, véase *Limpieza, mantenimiento y almacenamiento*, p. 141.

Comprobar el freno de la cadena

⚠ **¡ADVERTENCIA!** Peligro de lesiones causadas por la cadena en marcha. No utilice la motosierra si el freno de la cadena no funciona correctamente. Diríjase al *Service-Center*, p. 150.

Comprobar el freno de la cadena antes de encender la motosierra

1. Asegúrese de que la palanca de freno de la cadena (5) y el mecanismo estén limpios.

- Compruebe que la palanca de freno de la cadena (5) encaje en las posiciones finales.

No: ¡No utilice la motosierra! Diríjase al centro de servicio.

Comprobar el freno de la cadena al encender la motosierra

Estos pasos deben seguirse cada vez que se encienda la motosierra.

Comprobar la lubricación de la cadena

¡NOTA IMPORTANTE! Si utiliza la motosierra con muy poco aceite, el rendimiento de corte y la vida útil de la cadena de la sierra disminuyen, ya que la cadena de la sierra se volverá roma más rápidamente. Si observa que se forman humos o que la lanza se decolora, significa que hay muy poco aceite. Asegúrese de que siempre fluya aceite por la cadena.

Indicaciones

- Antes de comenzar a trabajar, revise el nivel de aceite.
- Compruebe la función de lubricación de la cadena cada vez que la encienda.
- Puede comprobar la lubricación de la cadena en cualquier momento durante el funcionamiento.

Procedimiento

- Durante el funcionamiento de la cadena: Sujete la motosierra sobre un fondo claro. Observe el rastro de aceite. La motosierra no puede tocar el suelo.
 - Rastro de aceite significativo:** La motosierra funciona perfectamente.
 - Poco rastro de aceite:** *Ajustar el flujo de aceite, p. 143*
 - Sin rastro de aceite:** *Rellenar el aceite para la cadena, p. 136; Limpiar el paso de aceite, p. 143.*

Rellenar el aceite para la cadena

⚠ ¡ADVERTENCIA! ¡Peligro de incendio! Apague siempre el aparato y deje que el motor se enfríe antes de llenar el aceite de la cadena.

¡NOTA IMPORTANTE! Si utiliza la motosierra con muy poco aceite, el rendimiento de corte y la vida útil de la cadena de la sierra disminuyen, ya que la cadena de la sierra se volverá roma más rápidamente. Si observa que se forman humos o que la lanza se decolora, significa que hay muy poco aceite. Asegúrese

de que siempre fluya aceite por la cadena.

En el momento en el que la cadena empieza a funcionar, el aceite fluye hacia la lanza (6).

- Revise con regularidad el nivel de aceite del depósito y añada aceite cuando el nivel sea bajo. Capacidad del depósito: 160 cm³ (0,16 l).
- Utilice bioaceite para cadenas que contenga aditivos que disminuyan la fricción y el desgaste. Alternativamente, utilice aceite lubricante de cadenas con una baja proporción de aditivos adhesivos.
- Vacíe el depósito de aceite si no se va a utilizar durante bastante tiempo (6 – 8 semanas).

Procedimiento

- Ponga el aparato sobre un lado de modo que la tapa del depósito (17) apunte hacia arriba.
- Desenrosque la tapa del depósito (17).
- Llene bioaceite para cadenas en el depósito.
- Limpie el aceite que se haya podido derramar.
- Enrosque la tapa del depósito (17).

Mezclar y rellenar combustible

Indicaciones

- ⚠ ¡PELIGRO!** ¡Peligro de incendio o de explosión! Cuando esté repostando procure que siempre haya buena ventilación. No fume mientras está repostando y aleje cualquier fuente de calor. Nunca reposte mientras el motor está en funcionamiento. Abra la tapa del depósito con cuidado para que la sobrepresión que pudiera existir vaya disipándose lentamente. Arranque el aparato a una distancia de al menos 3 m del lugar donde ha repostado.
- ⚠ ¡PRECAUCIÓN!** Utilice únicamente la mezcla de combustible recomendada en las instrucciones. La mezcla de combustible envejece, por lo que no debe utilizar una mezcla de combustible que tenga más de 3 meses (**E10:** 30 días). Si no se observa esta recomendación, se puede dañar el motor y perderá su derecho de garantía.
- ⚠ ¡ADVERTENCIA!** ¡Riesgo para la salud! Evite que la piel entre en contacto directo con la gasolina ni respire sus vapores.

- **¡NOTA IMPORTANTE!** Si el combustible no es adecuado, puede provocar daños en el motor de dos tiempos. Use el aparato únicamente con una mezcla de gasolina y aceite para motor de dos tiempos (Relación: 40:1).
- Volumen del depósito (Combustible): 230 cm³ (0,23 l)
Combustible admisible: ROZ 95 (E10)
- Puede comprobar el nivel de combustible a través del indicador de combustible (18).
- Se obtiene un rendimiento óptimo al usar aceite para motores de dos tiempos refrigerados por ventilación.

Herramientas necesarias y medios auxiliares

- Botella de mezcla de combustible (27)

Gasolina	Aceite para motor de 2 tiempos
	40:1
1 l	25 ml
3 l	75 ml
5 l	125 ml

Mezclar combustible

En la botella de mezcla de combustible (27) hay una escala que indica la relación de mezcla para un llenado del depósito.

1. Añada primero gasolina hasta la marca (*PETROL*) en la botella de mezcla de combustible (27).
2. A continuación, añada el aceite de dos tiempos hasta la segunda marca (*OIL*).
3. Cierre y agite la botella de mezcla de combustible (27).

Rellenar combustible

1. Ponga el aparato sobre un lado de modo que la tapa del depósito (22) apunte hacia arriba.
2. Desenrosque la tapa del depósito (22).
3. Llene la mezcla de combustible en el depósito de combustible.
4. Elimine los restos de combustible que queden en la tapa del depósito.
5. Cierre la tapa del depósito (22).

Encendido y apagado

⚠ ¡PELIGRO! No utilice la motosierra cerca de líquidos inflamables o gases.

⚠ ¡PRECAUCIÓN! La cadena de la sierra no debe moverse al ralenti. Si la cadena de la sierra se mueve al ralenti, significa que hay un problema con el acoplamiento o con el régimen de ralenti. Póngase en contacto con el centro de servicio.

Arranque en frío

⚠ ¡ADVERTENCIA! Peligro de lesiones debido al arranque de la cadena de sierra. Compruebe que el freno de cadena está activado. El aparato dispone de un bloqueo de gas de arranque que se activa cuando se presiona de nuevo manualmente la palanca de arranque en frío (1). Si se pone en marcha el aparato y no se activa el freno de cadena, la cadena de sierra empezará a funcionar.

Indicaciones

- Compruebe si el depósito contiene suficiente aceite de cadena y, dado el caso, añada más (*Rellenar el aceite para la cadena, p. 136*).

Procedimiento

1. Coloque el aparato sobre una superficie fija y firme y retire la funda protectora de la cadena (21). La cadena de sierra (7) no debe tocar el suelo ni otros objetos.
2. Accione el freno de la cadena alejando la palanca de freno de la cadena (5) de la empuñadura delantera (14) hasta que el freno de la cadena encaje.
3. Presione 6 veces la bomba de combustible (13).
4. Lleve la palanca de arranque en frío (1) a la posición .
5. Sujete el aparato firmemente con una mano en la empuñadura delantera (14). Con la otra mano, sujete el asa de arranque (15) de la cuerda del estérter y tire de ella lentamente hasta la primera resistencia.
6. Después, tire rápidamente de la cuerda del estérter hasta que el motor arranque. Repita el proceso si el motor no arranca. Mientras tira de la palanca de arranque en frío (1), el motor solo arranca por poco tiempo ya que la tapa del estérter está cerrada, y luego se vuelve a detener.
7. En cuanto el motor se detenga, accione a la vez el bloqueo de la palanca de gas (3) y la palanca del gas (4). La palanca de arranque en frío (1) salta automáticamente.

mente a la posición de funcionamiento "Arranque en caliente".

8. Tire de nuevo de la cuerda de arranque hasta que el motor arranque. Deje que el aparato se caliente entre 45 segundos y 1:30 minutos al ralentí. Si, tras varios intentos, el motor no arranca, consulte el capítulo *Localización de averías*, p. 147.
 9. Suelte el freno de la cadena tirando de la palanca de freno de la cadena (5) hacia la empuñadura delantera (14) hasta que el freno de la cadena se suelte.
- ⚠ ¡PRECAUCIÓN!** Si la cadena de la sierra se mueve al ralentí, significa que hay un problema con el acoplamiento o con el régimen de ralentí. Ponga el aparato fuera de servicio y diríjase al centro de servicio.
10. Si acciona ahora el bloqueador de la palanca del gas (3) y la palanca del gas (4), la cadena de la sierra se pone en marcha (7).

Arranque en frío con bloqueo de la palanca del gas

⚠ ¡ADVERTENCIA! Peligro de lesiones debido al arranque de la cadena de sierra. Compruebe que el freno de cadena está activado. El aparato dispone de un bloqueo de gas de arranque que se activa cuando se presiona de nuevo manualmente la palanca de arranque en frío (1). Si se pone en marcha el aparato y no se activa el freno de cadena, la cadena de sierra empezará a funcionar.

Indicaciones

- Compruebe si el depósito contiene suficiente aceite de cadena y, dado el caso, añada más (*Rellenar el aceite para la cadena*, p. 136).

Procedimiento

1. Coloque el aparato sobre una superficie fija y firme y retire la funda protectora de la cadena (21). La cadena de sierra (7) no debe tocar el suelo ni otros objetos.
2. Accione el freno de la cadena alejando la palanca de freno de la cadena (5) de la empuñadura delantera (14) hasta que el freno de la cadena encaje.
3. Presione 6 veces la bomba de combustible (13).
4. Tire de la palanca de arranque en frío (1).

5. Presione la palanca de arranque den frío (1) de nuevo en dirección a la carcasa del aparato. Todavía no debe accionarse la palanca del gas (4).
6. Sujete el aparato firmemente con una mano en la empuñadura delantera (14). Con la otra mano, sujete el asa del arrancador (15) de la cuerda del estárter y tire de ella lentamente hasta la primera resistencia.
7. Después, tire rápidamente de la cuerda del estárter hasta que el motor arranque. Repita el proceso si el motor no arranca.
8. En el momento en el que el motor funciona, accione la palanca del gas (4) para soltar el bloqueo de la palanca del gas (3). El aparato funciona al ralentí. Deje que el aparato se caliente entre 45 segundos y 1:30 minutos al ralentí.
9. Suelte el freno de la cadena tirando de la palanca de freno de la cadena (5) hacia el mango delantero (14) hasta que el freno de la cadena se suelte.

⚠ ¡PRECAUCIÓN! Si la cadena de la sierra se mueve al ralentí, significa que hay un problema con el acoplamiento o con el régimen de ralentí. Ponga el aparato fuera de servicio y diríjase al centro de servicio.

10. Si acciona ahora el bloqueo de la palanca del gas (3) y la palanca del gas (4), la cadena de la sierra se pone en marcha (7).

Arranque en caliente

Indicaciones

- Un arranque en caliente puede realizarse como máximo después de 15 – 20 min del último uso.
- Compruebe si el depósito contiene suficiente aceite de cadena y, dado el caso, añada más (*Rellenar el aceite para la cadena*, p. 136).

Procedimiento

1. Coloque el aparato sobre una superficie plana y firme y retire la funda protectora de la cadena (21). La cadena de sierra (7) no debe tocar el suelo ni otros objetos.
2. Mantenga la palanca de arranque en frío (1) en su posición |↑|.
3. Accione el freno de la cadena alejando la palanca de freno de la cadena (5) de la

empuñadura delantera (14) hasta que el freno de la cadena encaje.

4. Presione 6 veces la bomba de combustible (13).
5. Sujete el aparato firmemente con una mano en la empuñadura delantera (14).
6. Con la otra mano, sujete el asa del arrancador (15) de la cuerda del estérter. Tire lentamente de la cuerda del estérter hasta la primera resistencia.
7. A continuación, tire rápidamente y varias veces de la cuerda del estérter. El motor debería arrancar tras 1-2 tirones.
Si, tras varios intentos, el motor no arranca, intente el siguiente procedimiento: *Arranque en frío*, p. 137.
8. Suelte el freno de la cadena tirando de la palanca de freno de la cadena (5) hacia la empuñadura delantera (14) hasta que el freno de la cadena se suelte.

⚠ ¡PRECAUCIÓN! Si la cadena de la sierra se mueve al ralentí, significa que hay un problema con el acoplamiento o con el régimen de ralentí. Ponga el aparato fuera de servicio y diríjase al centro de servicio.

9. Si acciona ahora el bloqueador de la palanca del gas (3) y la palanca del gas (4), la cadena de la sierra se pone en marcha (7).

Apagar el motor en caso de emergencia

1. Accione el interruptor de palanca (23).

Apagar el motor

1. Suelte la palanca del gas (4).
2. Accione el interruptor de palanca (23).

Trabajos de desramado

⚠ ¡ADVERTENCIA! ¡Peligro de lesiones! Si la cadena de sierra se atasca, no intente extraer la motosierra con fuerza. Apague el motor, utilice un brazo de palanca o una cuña para liberar la motosierra.

- Procure mantener una posición segura y firme cuando vaya a desramar.
- Elimine la suciedad, las piedras, las cortezas sueltas, los clavos, las abrazaderas y los alambres del árbol.
- La cadena de la sierra no puede tocar el suelo ni otro objeto durante o después del aserrado.
- No sierre con la punta del riel.

- Tenga en cuenta las medidas de precaución contra el retroceso (*Causas del retroceso y prevención para el usuario*, p. 133)
- Si es posible, apoye la sierra de poda con el tope tipo de garras (19) al desramar.
- Asegúrese de que la motosierra puede oscilar al final del corte debido a su propio peso. La motosierra ya no se apoya en el corte. Por lo tanto, contrarreste esto en consecuencia.
- Apague siempre el motor de la motosierra antes de cambiar de árbol.

Trabajos de desramado por tramos

Acorte las ramas largas o gruesas antes de realizar el corte final. De este modo evita que la cadena de la sierra se atasque.

Trabajo con cuerda y arnés

Este apartado describe prácticas de trabajo adecuadas para reducir el riesgo de lesiones por el uso de motosierras de poda cuando se trabaja en altura desde una cuerda y un arnés. Aunque este apartado sea la base de los documentos de formación y guía, no debe reemplazar a una formación formal. Las indicaciones que figuran en este anexo son sólo un ejemplo de buenas prácticas de trabajo.

Pueden aplicarse normativas nacionales o de otro tipo, que podrían ser más estrictas. Contenidos de este apartado:

- Recomendaciones generales que deben seguirse antes de utilizar una motosierra de poda en trabajos en altura con cuerda y arnés.
- Preparativos para utilizar una motosierra de poda desde una cuerda y un arnés.
Cómo utilizar una motosierra de poda para podar y desramar, incluida la posición de trabajo segura para el uso con dos manos, el arranque de la motosierra, el corte con la motosierra, las restricciones en el uso con una mano y la liberación de una motosierra atrapada.

Este apartado no trata las técnicas para controlar las secciones de ramas y tallos cortadas con la motosierra. Tampoco cubre los aspectos generales de uso seguro ya tratados.

Recomendaciones generales

- El usuario de una motosierra de poda que trabaje en altura con cuerda y arnés nun-

ca debe hacerlo solo. Debe haber presente un trabajador de tierra formado en los procedimientos de emergencia adecuados para ayudar.

- El usuario debe estar formado en técnicas generales de escalada y posicionamiento seguro en el trabajo y debe estar debidamente equipado con arnés, cuerdas, correas, mosquetones y otros equipos para mantener posiciones de trabajo seguras y protegidas tanto para él como para la motosierra.

Preparación de la motosierra para el uso

- El usuario de tierra debe revisar, repostar, arrancar y calentar la motosierra. A continuación, debe apagarla antes de entregársela al usuario situado en el árbol.
- La motosierra debe estar equipada con una correa adecuada para sujetarla al arnés del usuario. (Fig. B.⓪).
- Asegurar la correa alrededor del punto de anclaje situado en la parte trasera de la motosierra.
- Proporcionar mosquetones adecuados para permitir la fijación indirecta (es decir, a través de la correa) y directa (es decir, en el punto de anclaje de la motosierra) de la motosierra al arnés del usuario.
- Garantizar que la motosierra está bien fijada cuando se entrega al usuario.
- Asegúrese de que la motosierra está sujeta al arnés antes de desconectarla del medio de ascenso.
- La posibilidad de acoplar directamente la motosierra al arnés reduce el riesgo de dañar el equipo al desplazarse por el árbol. La motosierra debe estar siempre desconectada cuando esté conectada directamente al arnés.
- La motosierra sólo debe fijarse a los puntos de enganche recomendados en el arnés. Pueden estar en el centro (delante o detrás) o en los laterales. Siempre que sea posible, la motosierra debe fijarse en el punto medio trasero central para mantenerla alejada de las líneas de escalada y para que su peso se apoye en el centro de la columna vertebral del usuario. (Fig. B.ⓑ).
- Al mover la motosierra de un punto de enganche a otro, el usuario debe asegurarse de que está asegurada en la nueva

posición antes de soltarla del punto de enganche anterior.

Uso de la motosierra en el árbol

• Análisis de accidentes

Un análisis de los accidentes que se producen con estas motosierras durante las operaciones de mantenimiento de árboles muestra que la causa principal es el uso inadecuado de la motosierra con una sola mano. En la gran mayoría de los accidentes, los usuarios no adoptan una posición de trabajo segura que les permita sujetar ambas empuñaduras de la motosierra. Esto aumenta el riesgo de lesiones por las siguientes razones:

- El usuario no tiene un agarre firme de la motosierra si ésta retrocede.
- El usuario carece de control de la motosierra, por lo que es más probable que entre en contacto con las líneas de escalada y el cuerpo del usuario (especialmente la mano y el brazo izquierdos).
- El usuario pierde el control debido a una posición de trabajo insegura. Esto podría provocar un contacto con la motosierra debido a un movimiento inesperado durante el funcionamiento.
- **Asegurar la posición de trabajo para el uso con dos manos**
Para garantizar un manejo seguro de la motosierra con ambas manos, los usuarios deben buscar una posición de trabajo segura para manejar la motosierra de la siguiente manera:
 - nivel de cadera, al cortar secciones horizontales
 - nivel del plexo solar, al cortar secciones verticales
- Si el usuario trabaja cerca de tallos verticales con fuerzas laterales bajas, un apoyo seguro puede ser suficiente para mantener una posición de trabajo segura. Sin embargo, a medida que los usuarios se alejen del tallo, tendrán que tomar medidas para eliminar o contrarrestar las crecientes fuerzas laterales. Esto se puede conseguir redirigiendo la línea principal a través de un punto de anclaje suplementario o utilizando una correa ajustable directamente desde el arnés a un punto de anclaje suplementario. (Fig. B.ⓐ).
- El uso de un estribo temporal creado a partir de una eslinga sin fin puede ayu-

dar a conseguir una posición segura en el puesto de trabajo (Fig. B.③).

Arrancar la motosierra en el árbol

- Procedimiento para arrancar la motosierra en el árbol:
 - Aplique el freno de cadena antes de arrancar la motosierra.
 - Al arrancar, sujete la motosierra por el lado izquierdo o derecho del cuerpo:

en el lado izquierdo: Sujete la motosierra con la mano izquierda en la empuñadura delantera y tire del cable de arranque con la mano derecha. Luego, use la mano izquierda para alejar la motosierra del cuerpo.

en el lado derecha: Sujete la motosierra con la mano derecha en cualquiera de las empuñaduras y el cable de arranque en la mano izquierda. Luego, use la mano derecha para alejar la motosierra del cuerpo.
- Accione siempre el freno de cadena antes de bajar una motosierra en marcha a su soporte.
- El usuario debe comprobar siempre que la motosierra tiene suficiente combustible antes de realizar cortes críticos.

Liberar la motosierra cuando está atascada

Procedimiento para liberar una motosierra atascada:

- apague la motosierra y fíjela firmemente al tronco del árbol en dirección contraria al corte o a una línea de herramientas independiente,
- tire de la motosierra desde la entalladura mientras levanta la rama según sea necesario, y
- si es necesario, utilice una sierra de mano o una segunda motosierra para liberar la motosierra atrapada cortando a una distancia mínima de 30 cm de la motosierra atrapada.

Tanto si se utiliza una sierra de mano como una motosierra para liberar una rama atrapada, los cortes de liberación deben ser siempre hacia fuera (hacia las puntas de la rama), para evitar que la motosierra se lleve la rama y complique aún más la situación.

Limpieza, mantenimiento y almacenamiento

⚠ ¡ADVERTENCIA! Peligro de lesiones debido a la puesta en marcha involuntaria del aparato. Protéjase durante los trabajos de mantenimiento y limpieza. Apague el motor. Los trabajos de reparación y mantenimiento que no están descritos en estas instrucciones han de llevarse a cabo por nuestro centro de servicio. Utilice exclusivamente piezas de repuesto originales.

⚠ ¡PRECAUCIÓN! La motosierra puede reengrasarse tras su uso y es posible que salga aceite si la motosierra se coloca de lado o boca abajo. Esto es un proceso normal, debido a la abertura de ventilación necesaria situada en el borde superior del depósito y no es motivo de reclamación. Debido a que las motosierras se controlan durante la fabricación y se les realizan pruebas con aceite, es posible que incluso después de vaciarlas quede un poco de aceite en el depósito que podría ensuciar ligeramente la carcasa durante el transporte. Por favor, limpie la carcasa con un trapo.

Limpieza

⚠ ¡ADVERTENCIA! ¡Descarga eléctrica! Nunca rocíe el aparato con agua.

⚠ ¡ADVERTENCIA! Realice siempre los trabajos de limpieza con el motor apagado y frío y con el capuchón de la bujía de encendido retirado/con el freno de la cadena activado.

⚠ ¡PRECAUCIÓN! ¡Lesiones por cortes! Utilice guantes resistentes a los cortes cuando vaya a manipular la cadena de la sierra o la lanza.

¡NOTA IMPORTANTE! ¡Peligro de daños! Las sustancias químicas pueden dañar las partes del aparato que son de plástico. No utilice detergentes o disolventes.

Limpie la máquina detenidamente. De este modo, aumenta su vida útil y se previenen accidentes.

Limpieza tras cada uso

- Mantenga los mangos limpios de gasolina, aceite o grasa. Limpie los mangos si es preciso con un paño humedecido en agua jabonosa.

- Limpie la cadena de la sierra. No utilice fluidos a la hora de limpiar la cadena de la sierra. Engrase ligeramente la cadena de sierra tras su limpieza con aceite para cadenas.
- Para limpiarla, retire la tapa de la rueda de la cadena (11) para poder limpiar también ahí.
- Limpie la lanza (6)
- Limpie las ranuras de ventilación y la superficie de la máquina con un pincel o con un paño seco.
- Limpie el paso de aceite (33) para garantizar que la cadena de sierra se puede lubricar automáticamente sin problemas durante el funcionamiento. Para ello con

un pincel o un trapo retire los restos del paso de aceite.

Mantenimiento

⚠ ¡ADVERTENCIA! Un mantenimiento inadecuado, el uso de piezas de repuesto no conformes o la retirada o modificación de componentes de seguridad pueden prolongar el tiempo de frenado de la cadena y aumentar el riesgo de contragolpe.

Intervalos de mantenimiento

Lleve a cabo regularmente los trabajos de mantenimiento indicados en la siguiente tabla. Con el mantenimiento regular de su aparato se alarga su vida útil. Además conseguirá un rendimiento de corte óptimo y evitará accidentes.

Pieza mecánica	Acción	Antes de cada uso	Después de 10 horas de funcionamiento	Después de cada uso
Componentes del freno de la cadena	Inspección visual, cambiar si es necesario	✓		
Rueda de la cadena (31)	Inspección visual, cambiar si es necesario	✓		
Cadena de sierra (7)	Comprobar la cadena de sierra, engrasar. Reafilarse o sustituir en caso necesario	✓		
Cadena de sierra (7)	Limpieza y engrasar la cadena de la sierra			✓
Lanza (6)	Mantenimiento de la lanza, p. 145	✓		✓
Lanza (6)	Girar la lanza, p. 146		✓	
Dispositivo de aceite	Revisar, en caso necesario limpiar el paso de aceite	✓		
Acoplamiento	Comprobar parada en ralentí	✓		
Tornillos, tuercas y pernos	Revisar y apretar		✓	
Filtro de aire (36)	Limpieza del filtro de aire, p. 143			✓
Bujía de encendido (38)	Revisión/ajuste/sustitución de la bujía de encendido, p. 143		✓	

Lubricar la cadena

Antes de comenzar a trabajar, revise el nivel de aceite y el funcionamiento del dispositivo automático para el aceite.
¡NOTA IMPORTANTE! Si utiliza la motosierra con muy poco aceite, el rendimiento de corte y la vida útil de la cadena de la sierra disminuyen, ya que la cadena de la sierra se vol-

verá roma más rápidamente. Si observa que se forman humos o que la lanza se decolora, significa que hay muy poco aceite. Asegúrese de que siempre fluya aceite por la cadena.

Ajustar el flujo de aceite

Gire el tornillo de regulación del aceite (16) de la parte inferior con un destornillador plano.

- ☺: aumentar el aceite
- ☹: reducir el aceite

Limpiar el paso de aceite

Limpie el paso de aceite periódicamente para garantizar que la cadena de sierra se puede lubricar automáticamente sin problemas durante el funcionamiento.

1. *Desmontaje de la cadena de sierra y la lanza, p. 144*
2. Quite los restos y la suciedad del paso de aceite (33) con un pincel o un paño.
3. Si la limpieza del paso de aceite no surte efecto, encargue la reparación de la motosierra a nuestro servicio de atención al cliente. Diríjase al centro de servicio.

Limpieza del filtro de aire

⚠ ¡PRECAUCIÓN! Nunca utilice el aparato sin el filtro de aire. De lo contrario, accederían al motor el polvo y la suciedad y podría provocar daños en la máquina. Mantenga el filtro de aire limpio.

Procedimiento (Fig. C)

1. Apague el motor y deje que el aparato se enfríe.
2. Retire la tuerca de mariposa (25).
3. Retire la cubierta del filtro de aire (24).
4. Retire la carcasa del filtro de aire (35).
El filtro de aire (36) se encuentra en el interior de la carcasa del filtro.
5. Limpie el filtro de aire (36) con agua y deje que se seque al aire. **¡Nunca utilice gasolina para la limpieza!**
¡NOTA IMPORTANTE! Cambie el filtro de aire (36) cuando esté desgastado, dañado o muy sucio (*Piezas de repuesto y accesorios, p. 151*).
6. Limpie también la malla filtrante de la carcasa del filtro de aire (35) para eliminar el polvo y la suciedad.
7. Coloque el filtro de aire (36) en la carcasa del filtro de aire (35).
8. Vuelva a colocar la carcasa del filtro de aire (35) sobre el perno del filtro de aire (34).
9. Coloque la cubierta del filtro de aire (24) sobre el perno del filtro de aire (34).

10. Fije la cubierta del filtro de aire (24) con la tuerca de mariposa (25).

Revisión/ajuste/sustitución de la bujía de encendido

⚠ ¡PRECAUCIÓN! Las bujías de encendido desgastadas o un ángulo de encendido demasiado grande conllevan la reducción de potencia del motor. Asegúrese de que las bujías están en perfecto estado.

Herramientas necesarias y medios auxiliares

- Herramienta combinada
- Galga de espesores (disponible en el comercio especializado)
- Cepillo de alambre
- Bujía de encendido de repuesto L8RTC

Procedimiento (Fig. D)

1. Apague el motor y deje que el aparato se enfríe.
2. Retire la tuerca de mariposa (25).
3. Retire la cubierta del filtro de aire (24).
4. Retire el capuchón de la bujía (37) de la bujía (38).
5. Desenrosque la bujía (38) ☹ con la herramienta combinada (20).
6. Ahora puede comprobar, ajustar y limpiar la bujía:
 - Compruebe con una galga de espesores si la separación de los electrodos tiene el siguiente valor: 0,6–0,7 mm
 - Si es necesario, ajuste la distancia: doble con cuidado el electrodo de masa de la bujía (38).
 - Limpie la bujía (38) con un cepillo de alambre.
 - Si no puede poner la bujía en perfecto estado: Sustituya la bujía.
7. Enrosque la bujía (38) ☺ con la herramienta combinada (20).
8. Conecte el conector de la bujía (37) a la bujía (38).
9. Coloque la cubierta del filtro de aire (24) sobre el perno del filtro de aire (34).
10. Fije la cubierta del filtro de aire (24) con la tuerca de mariposa (25).

Ajustar el carburador

El carburador viene ajustado de fábrica para alcanzar la potencia óptima. Si hubiese necesidad de reajustarlo, llévalo a un taller especializado para que proceda a ajustarlo.

Desmontaje de la cadena de sierra y la lanza

⚠ ¡PRECAUCIÓN! Realice los trabajos de mantenimiento y ajuste con el motor apagado y con el capuchón de la bujía de encendido (37) retirado.

⚠ ¡PRECAUCIÓN! ¡Lesiones por cortes! Utilice guantes resistentes a los cortes cuando vaya a manipular la cadena de la sierra o la lanza.

Herramientas necesarias y medios auxiliares

- Herramienta combinada

Procedimiento

1. Coloque el aparato sobre una superficie plana.
2. Desactive el freno de la cadena: Tire de la palanca de freno de la cadena (5) hacia atrás, hacia el mango delantero (14). Vuelva a montar la tapa de la rueda de la cadena (11) únicamente cuando la cinta del freno de la cadena esté destensada.
3. Destense la cadena (7): gire el tornillo tensor de la cadena (10) con la herramienta combinada (20) ↺.
4. Retire las tuercas (9) de la tapa de la rueda de la cadena (11) con la herramienta combinada (20).
5. Retire la tapa de la rueda de la cadena (11).
6. Mueva la espada (6) en dirección a la rueda de la cadena (31).
Puede retirar la cadena de la sierra (7) y la espada (6).

Cambio de la cadena de la sierra y de la lanza

Antes de cambiar la cadena de sierra, se debe limpiar la muesca del riel guía puesto que la cadena de sierra se puede salir del riel por la acumulación de suciedad. Además, la suciedad puede absorber el aceite de la cadena. Consecuencia de esto sería la reducción de lubricación, debido a que el aceite no llegaría a la parte baja del riel o solo llegaría una pequeña cantidad.

⚠ ¡ADVERTENCIA! ¡Peligro de lesiones! El uso de combinaciones no autorizadas de espada y cadena de sierra puede aumentar el riesgo de retroceso.

Requisitos

- *Desmontaje de la cadena de sierra y la lanza, p. 144*

Espadas autorizadas

- Lanza
Kangxin AP10-40-509P
- Cadena de sierra
Kangxin 3/8.050x40DL

Procedimiento

1. Sustituya la espada (6)/la cadena de la sierra (7).
2. Monte la espada (6) y la cadena de la sierra (7) como se describe en *Montar la cadena de sierra y la lanza, p. 134*.

Montar la cadena de sierra y la espada

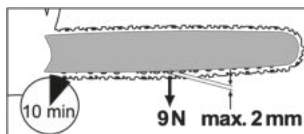
El montaje de la cadena de sierra y de la espada se describe en el capítulo *Montar la cadena de sierra y la lanza, p. 134*.

Tensar la cadena de sierra

¡NOTA IMPORTANTE! La cadena de la sierra no debe ser tensada o cambiada cuando está caliente, debido a que se encoge un poco después de enfriarse. Si no se tiene en cuenta, puede dañar el riel guía o el motor ya que la cadena de la sierra queda demasiado tensada a la lanza.

Tensar con regularidad la cadena de la sierra brinda seguridad al usuario, además de reducir y evitar el desgaste y los daños de la misma. Antes de comenzar a trabajar con la sierra, recomendamos al usuario verificar la tensión de la cadena aproximadamente cada 10 minutos y si es necesario, corregirla. Al trabajar con la sierra, la cadena de la sierra se calienta y debido a esto, se alarga un poco. El «alargamiento» se produce sobre todo en las cadenas de sierra nuevas.

La vida útil de la cadena de sierra depende en gran medida de la tensión y la lubricación de la cadena. Si se utiliza una cadena de sierra nueva, deberá reajustar la tensión de la cadena después de 5 cortes como máximo. La cadena de la sierra está bien tensada cuando no cuelga del lado inferior de la lanza y se puede arrastrar con la mano protegida con un guante. Al tirar de la cadena de sierra con una fuerza de 9 N (aprox. 1 kg), la cadena y la lanza no deben estar a una distancia superior a 2 mm.



⚠ ¡PRECAUCIÓN! Realice los trabajos de mantenimiento y ajuste con el motor apagado y con el capuchón de la bujía de encendido (37) retirado.

Herramientas necesarias y medios auxiliares

- Herramienta combinada

Comprobar la tensión de la cadena

Tire de la cadena de la sierra (7) hacia arriba en la parte superior de la espada (6).

- Si solo puede tirar un poco de la cadena de la sierra hacia arriba: la cadena está demasiado tensada. Destense la cadena de la sierra.
- Si puede tirar de la cadena de la sierra hacia arriba hasta que los eslabones de tracción todavía no sean totalmente visibles: la tensión de la cadena es correcta.
- Si puede tirar de la cadena de la sierra hacia arriba hasta que los eslabones de tracción sean totalmente visibles: la tensión de la cadena es demasiado baja. Tense la cadena de la sierra.

Procedimiento

1. Desactive el freno de la cadena: Tire de la palanca de freno de la cadena (5) hacia atrás, hacia el mango delantero (14). Vuelva a montar la tapa de la rueda de la cadena (11) únicamente cuando la cinta del freno de la cadena esté destensada.
2. Afloje las tuercas (9) de la tapa de la rueda de la cadena (11) con la herramienta combinada (20).
3. Tense la cadena de sierra: gire el tornillo tensor de la cadena (10) con la herramienta combinada (20) ↺. Destensar la cadena de sierra: Gire el tornillo tensor de la cadena (10) con la herramienta combinada (20) ↻.
4. Apriete las tuercas (9) de la tapa de la rueda de la cadena (11) firmemente con la herramienta combinada (20).

Si se utiliza una cadena de sierra nueva, deberá reajustar la tensión de la cadena después de 5 cortes como máximo.

Rodar una nueva cadena de sierra

Con una cadena de sierra nueva, la fuerza de tensión disminuye tras algún tiempo. Por ello, después de hacer los primeros cinco cortes, como muy tarde pasados 10 minutos

ha de volver a tensar la cadena de la sierra (*Tensar la cadena de sierra*, p. 144).

⚠ ¡ADVERTENCIA! ¡Peligro de lesiones! Nunca fije una cadena de la sierra nueva sobre una rueda de la cadena desgastada o en una lanza dañada o desgastada. La cadena de la sierra puede saltar o desgarrarse.

Ajustar la tensión de la cadena

En el capítulo *Tensar la cadena de sierra*, p. 144 se explica cómo ajustar la tensión de la cadena.

Mantenimiento de la lanza

⚠ ¡ADVERTENCIA! ¡Lesiones por cortes! Utilice guantes resistentes a los cortes cuando vaya a manipular la cadena de la sierra o la espada.

Herramientas necesarias y medios auxiliares

- Herramienta combinada
- Lima plana

Procedimiento

1. Apague el motor y deje que el aparato se enfríe.
2. Desactive el freno de la cadena: Tire de la palanca de freno de la cadena (5) hacia atrás, hacia el mango delantero (14). Vuelva a montar la tapa de la rueda de la cadena (11) únicamente cuando la cinta del freno de la cadena esté destensada.
3. Suelte las dos tuercas (9) de la tapa de la rueda de la cadena (11) con la herramienta combinada (20).
4. Gire el tornillo tensor de la cadena (10) con la herramienta combinada (20) ↻ para destensar la cadena de sierra (7).
5. Extraiga la tapa de la rueda de la cadena (11), la espada (6) y la cadena de sierra (7).
6. Compruebe el desgaste de la espada (6). Retire las rebabas y rectifique las superficies guía con una lima plana.
7. Limpie el paso de aceite (33) para garantizar que la cadena de sierra se puede lubricar automáticamente sin problemas durante el funcionamiento.
8. Monte la espada (6), la cadena de la sierra (7) y la tapa de la rueda de la cadena (11) y tense la cadena de la sierra (7).

¡NOTA IMPORTANTE! Si el paso de aceite está en perfecto estado, la cadena rocía au-

tomáticamente un poco de aceite unos segundos después de arrancar la motosierra.

Cambiar el tope de garra

1. *Desmontaje de la cadena de sierra y la lanza, p. 144*
2. Afloje y retire los tornillos en el tope de garra (19).
3. Sustituya el tope de garra (19).
4. Apriete firmemente los tornillos del tope de garra (19).
5. *Montar la cadena de sierra y la lanza, p. 134*

Girar la lanza

⚠ ¡PRECAUCIÓN! ¡Lesiones por cortes! Utilice guantes resistentes a los cortes cuando vaya a manipular la cadena de la sierra o la lanza.

Indicaciones

- La lanza (6) se debe voltear cada 10 horas de funcionamiento para garantizar un desgaste uniforme.

Procedimiento

1. *Desmontaje de la cadena de sierra y la lanza, p. 144*
2. Gire la lanza alrededor de su eje horizontal. Observe el sentido de marcha de la cadena de sierra
3. *Montar la cadena de sierra y la lanza, p. 134*

Afile los dientes cortantes

⚠ ¡PRECAUCIÓN! ¡Peligro de lesiones! Si la cadena de la motosierra está mal afilada, existe un mayor riesgo de retroceso! Utilice guantes resistentes a los cortes cuando vaya a manipular la cadena de la sierra o la lanza. Una cadena afilada asegura un corte óptimo. Esta se clava en la madera sin esfuerzo y deja tras de sí astillas grandes y largas. Una cadena de sierra está roma cuando tiene que presionar el equipo de corte contra la madera y las astillas son muy pequeñas. Con una cadena de sierra muy roma no caen astillas, sino serrín.

Para el afilado de la cadena de la sierra es recomendable usar herramientas especiales que aseguren que la cadena esté afilada con el ángulo y profundidad correctos. Recomendamos a los usuarios menos experimentados que lleven a afilar la cadena a un taller o a un especialista. Si va a realizar us-

ted mismo el afilado de la cadena, siga las instrucciones del aparato de afilado de cadenas de sierra (p. ej., PARKSIDE PSG 85 B2).

- Las piezas de sierra de la cadena son los eslabones de corte compuestos por un diente de corte y un saliente de limitación de profundidad. La distancia en altura entre ambos elementos determina la profundidad de corte.
- Si la altura del diente de corte es de tan solo 4 mm aproximadamente, la cadena de la sierra estará gastada y deberá sustituirse por una nueva.
- Con unos dientes de cadena afilados, han de considerarse los siguientes valores :
 - Ángulo de afilado (25°)
 - Ángulo de ataque (10°)
 - Profundidad de afilado (0,6 mm)
 - Diámetro de la lima redondeada (4,8 mm (3/16"))

⚠ ¡ADVERTENCIA! ¡Peligro de accidentes! Las divergencias respecto a los valores de la geometría de corte pueden provocar un aumento de la tendencia al retroceso de la máquina.

Herramientas necesarias y medios auxiliares

- Lima redondeada
- Lima plana

Procedimiento

1. Apague el motor y deje que el aparato se enfríe.
2. Para un afilado correcto, asegúrese de que la cadena de la sierra esté firmemente tensada.
3. Afile únicamente desde dentro hacia afuera. Lleve la lima redondeada desde el interior de los dientes de corte hacia afuera. Levante la lima cuando tire de ella hacia atrás.
4. Afile primero los dientes de un lado. Tras esto, gire la cadena de la sierra y afile los dientes por el otro lado.
5. Controle la longitud de los eslabones de corte. Tras el afilado, todos los eslabones de corte deben poseer la misma longitud y anchura.
6. Compruebe la profundidad de afilado (limitador de profundidad) tras cada tercer afilado y ajuste la altura limándola con una lima plana. La altura del limitador de

profundidad debería ser aprox. 0,6 mm menor que la del diente de corte.

7. Tras el reposicionamiento, lime ligeramente el limitador de profundidad redondeándolo hacia delante.

Almacenamiento

- Antes de guardar el aparato, límpielo y realice las tareas de mantenimiento necesarias.
- Ponga la funda protectora de la cadena (21).
- La herramienta combinada (20) puede guardarse en la funda protectora de la cadena (21).
- Vacíe el depósito de aceite antes de cualquier pausa prolongada en el funcionamiento. Deseche el aceite usado de forma ecológica (*Eliminación/protección del medio ambiente, p. 148*). Podría seguir habiendo restos de aceite en las mangueras y en el aparato que podrían salir durante el almacenamiento. Para almacenar el aparato, colóquelo sobre una base adecuada o un colector de aceite.
- Mantenga el aparato en un lugar seco y protegido del polvo y fuera del alcance de los niños.

Almacenamiento durante las pausas de funcionamiento

⚠ ¡PRECAUCIÓN! Los restos de combustible en el carburador pueden provocar problemas de encendido o daños permanentes en el aparato.

Interrupción del funcionamiento de hasta 3 meses

1. Vacíe el depósito de combustible en un lugar con buena ventilación.
2. Arranque el motor y déjelo funcionar al ralentí hasta que se pare y el carburador ya no tenga combustible.
3. Deje enfriar el motor (aprox. 5 minutos).

Medidas adicionales para la interrupción del funcionamiento superior a 3 meses

1. Retire la bujía (38) con la herramienta combinada (20) (*Revisión/ajuste/sustitución de la bujía de encendido, p. 143*).
2. Llene una cucharadita con aceite puro para motores de dos tiempos en la cámara de combustión.
3. Tire de la cuerda de arranque varias veces lentamente para que el aceite se reparta por el interior del motor.
4. Vuelva a poner la bujía (38).

Localización de averías

La siguiente tabla le ayudará a eliminar las pequeñas averías:

Síntoma	Causa posible	Medida a tomar
El aparato funciona con dificultad, la cadena de la sierra se sale	Cadena insuficientemente tensada	<i>Tensar la cadena de sierra, p. 144</i>
El aparato no arranca	Sin combustible en el depósito	Rellenar combustible
	Secuencia de arranque incorrecta	<i>Encendido y apagado, p. 137</i>
	Motor defectuoso	Diríjase al centro de servicio.
	Bujía de encendido (38) desgastada	<i>Revisión/ajuste/sustitución de la bujía de encendido, p. 143</i>
La cadena de la sierra no funciona	El freno bloquea la cadena de la sierra (7)	<i>Comprobar el freno de la cadena, p. 135</i>

Síntoma	Causa posible	Medida a tomar
La cadena de la sierra se calienta mucho, se produce humo durante el aserrado, el riel se decolora	Hay demasiado poco aceite de la cadena	- Revisar el nivel de aceite y la función automática del aceite <i>Rellenar el aceite para la cadena, p. 136</i> <i>Lubricar la cadena, p. 142</i> - Diríjase al centro de servicio.
Mal rendimiento de corte	Cadena de la sierra (7) mal montada	<i>Montar la cadena de sierra y la lanza, p. 134</i>
	Cadena de la sierra (7) roma	<i>Afile los dientes cortantes, p. 146</i> <i>Cambio de la cadena de la sierra y de la lanza, p. 144</i>
	Cadena insuficientemente tensada	<i>Tensar la cadena de sierra, p. 144</i>

Transporte

- Cubra la espada y la cadena de la sierra con la funda protectora de la cadena (21) cuando transporte el aparato.
- En distancias cortas en el lugar de trabajo: Sujete el aparato por la empuñadura delantera (14) y con la espada orientada hacia atrás.
- Apague el aparato antes de transportarlo a cualquier sitio. Asegure el aparato contra vuelcos durante el transporte (también en vehículos) para evitar lesiones, daños o pérdida de combustible.
- Mantenga alejado del cuerpo el silenciador caliente (12).

Eliminación/protección del medio ambiente

Deseche el aparato según las disposiciones locales. Para más información, póngase en contacto con las autoridades pertinentes.

- No tire el aceite usado o los restos de combustible a las canalizaciones o al desagüe. Elimine el aceite usado y los restos de combustible respetando el medio ambiente, llévelo a un punto de recogida de desechos.
- Lleve el aparato, los accesorios y el embalaje a un lugar para que procedan a reciclarlo respetando el medio ambiente.

- Las máquinas no se tiran a la basura doméstica.
- Vacíe con cuidado el depósito de gasolina y aceite y lleve el aparato a un punto de reciclaje.
- Deseche los recipientes vacíos de aceite y combustible de forma respetuosa con el medio ambiente.
- Las piezas de plástico y metal utilizadas pueden separarse según el material y llevarse a un punto de reciclaje.
- Si tiene más preguntas, póngase en contacto con el Centro de servicio.

Servicio

Garantía

Estimada/o cliente:

Este producto tiene una garantía de 3 años a partir de la fecha de compra. En caso de defectos en este producto, tiene derechos legales contra el vendedor del producto. Estos derechos legales no están limitados por nuestra garantía que se detalla a continuación.

Condiciones de la garantía

El plazo de la garantía empieza a partir de la fecha de compra. Guarde el recibo de caja original, ya que se necesita como comprobante de compra. Si se produce un defecto de material o de fabricación en el plazo de tres años a partir de la fecha de compra de este producto, procederemos a la reparación

o sustitución del producto, según consideremos oportuno, sin cargo alguno para usted. Para poder hacer uso de la garantía, es necesario presentar el aparato defectuoso y el comprobante de compra (recibo de caja) en el plazo de tres años y entregar una breve descripción por escrito de la naturaleza del defecto y de cuándo se produjo.

Si nuestra garantía cubre el defecto, recibirá el producto reparado o uno nuevo. La reparación o sustitución del producto no supone un nuevo inicio del periodo de garantía.

Periodo de garantía y reclamaciones por defectos legales

La garantía no prolonga el periodo de garantía. Esto también se aplica a piezas repuestas o reparadas. Cualquier daño o defecto ya presente en el momento de la compra debe ser comunicado inmediatamente después de desembalar el producto. Transcurrido el periodo de garantía, cualquier reparación está sujeta a costes.

Alcance de la garantía

El producto ha sido fabricado cuidadosamente según las más estrictas normas de calidad y ha sido sometido a pruebas exhaustivas antes de su entrega.

La garantía cubre los fallos de material o de fabricación. Esta garantía no cubre las piezas del producto sujetas al desgaste normal y que, por lo tanto, pueden considerarse piezas de desgaste (p. ej.: Cadena de sierra) o los daños en las piezas frágiles.

Esta garantía queda anulada si el producto ha sido dañado, utilizado indebidamente o no se ha mantenido correctamente. Para garantizar el uso adecuado del producto, es imprescindible respetar estrictamente todas las instrucciones que figuran en el manual de instrucciones. Se debe evitar a toda costa cualquier uso o acción desaconsejada o advertida en el manual de instrucciones.

El producto está previsto exclusivamente para su uso particular y no para un uso profesional. La garantía desaparece en caso de manipulación inadecuada, uso de la fuerza e intervenciones no realizadas por nuestro centro de servicio autorizado.

Tramitación en caso de reclamación de garantía

Con el fin de garantizar una rápida tramitación de su solicitud, le rogamos que siga las siguientes instrucciones:

- Para cualquier consulta, conserve el recibo de caja y el número de artículo (IAN 495945_2504) como comprobante de su compra.
- El número del artículo figura en la placa de características del producto, en un grabado en el producto, en la portada de su manual de instrucciones (parte inferior a la izquierda) o en la pegatina situada en la parte posterior o inferior del producto.
- Si se producen errores de funcionamiento u otros defectos, póngase en contacto con el centro de servicio que se indica a continuación **por teléfono**. O utilice nuestro **formulario de contacto**, que puede encontrar en parkside-diy.com en la sección **Servicio**.
- Después de consultar con nuestro centro de servicio, puede enviar un producto que haya sido identificado como defectuoso a la dirección de servicio que se le ha proporcionado, con el franqueo pagado, junto con el comprobante de compra (recibo de caja) e indicando en qué consiste el defecto y cuándo se produjo. Para evitar problemas de aceptación y costes adicionales, utilice únicamente la dirección que se le ha comunicado. Asegúrese de que el envío no se realiza a portes debidos, por mercancías voluminosas, expreso u otro tipo de carga especial. Por favor, envíe el producto con todos los accesorios suministrados con la compra y asegúrese de que el embalaje de transporte es suficientemente seguro.

Servicio de reparación

Para las reparaciones **no cubiertas por la garantía**, póngase en contacto con el centro de servicio. Estarán encantados de proporcionarle un presupuesto.

- Solo podemos procesar equipos que hayan sido suficientemente empaquetados y franqueados.

Nota: Envíe su aparato limpio y con una nota de los defectos a la dirección indicada por el centro de servicio.

- No se aceptarán los aparatos enviados a portes debidos, por mercancías volumi-

nosas, envíelos exprés o con otro tipo de carga especial.

- Nos deshacemos de forma gratuita de los aparatos defectuosos devueltos.

Service-Center

Servicio España

Tel.: 900 994 940

Formulario de contacto en

parkside-diy.com

IAN 495945_2504

Importador

Por favor, tenga en cuenta que la siguiente dirección no es una dirección de servicio técnico. Póngase en contacto con la dirección del centro de servicio mencionada arriba.

Grizzly Tools GmbH & Co. KG

Stockstädter Str. 20

63762 Großostheim

ALEMANIA

www.grizzlytools.de

Piezas de repuesto y accesorios

Encontrará piezas de repuesto y accesorios en www.grizzlytools.shop. Si surgen problemas durante el proceso de pedido, por favor, póngase en contacto con nosotros a través de nuestra tienda online. Si tiene más preguntas, póngase en contacto con: *Service-Center*, p. 150

Traducción de la declaración UE de conformidad

Producto: **Motosierra de gasolina para podar**

Modelo: **PBBPS 25 B2**

Número de serie: 000001–124000

El objeto de la declaración descrita anteriormente es conforme con la legislación de armonización pertinente de la Unión:

**2006/42/EC • 2014/30/EU • 2000/14/EC & 2005/88/EC
• (EU) 2016/1628 & (EU) 2018/989 • 2011/65/EU & (EU) 2015/863**

El objeto de la declaración descrito anteriormente es conforme a la Directiva 2011/65/EU del Parlamento Europeo y del Consejo, de 8 de junio de 2011, sobre restricciones a la utilización de determinadas sustancias peligrosas en aparatos eléctricos y electrónicos.

Para garantizar la conformidad, se han aplicado las siguientes normas armonizadas así como las normas y reglamentos nacionales:

EN ISO 11681-2:2022 • EN ISO 14982:2009 • EN IEC 63000:2018

De acuerdo con la Directiva sobre emisiones sonoras 2000/14/EC, se confirma lo siguiente:
Nivel de potencia acústica (L_{WA})

- medido: 107,3 dB;
- garantizado: 110 dB

Se ha seguido el procedimiento de evaluación de la conformidad según el anexo VI de la Directiva 2000/14/EC.

Certificado de examen CE de tipo

- Número: M6A 036607 2341 Rev. 00
- Organismo notificado: TÜV SÜD Product Service GmbH • NB: 0123 • Ridlerstraße 65 • 80339 München • Alemania

La presente declaración de conformidad se expide bajo la exclusiva responsabilidad del fabricante:



Grizzly Tools GmbH & Co. KG
Stockstädter Str. 20
63762 Großostheim
ALEMANIA
08.12.2025

Christian Frank
Representante autorizado para la documentación

Índice

Introdução.....	152
Utilização correta.....	152
Material fornecido/acessórios.....	153
Vista geral.....	153
Descrição do funcionamento.....	154
Dados técnicos.....	154
Indicações de segurança.....	155
Significado das indicações de segurança.....	155
Pictogramas e símbolos.....	155
Instruções de segurança para motosserras a gasolina.....	156
Causas e prevenção do contragolpe por parte do operador.....	158
Riscos residuais.....	159
Preparação.....	159
Dispositivos de segurança.....	159
Montagem.....	160
Montar a corrente da serra e a lâmina.....	160
Operação.....	160

Antes da colocação em funcionamento.....	160
Ligar e desligar.....	162
Trabalhos de poda.....	164
Trabalhar com corda e arnês.....	164
Limpeza, manutenção e armazenamento.....	166
Limpeza.....	166
Manutenção.....	167
Armazenamento.....	172
Localização de erros.....	172
Transporte.....	173
Eliminação/proteção do ambiente.....	173
Assistência.....	174
Garantia.....	174
Assistência de reparação.....	175
Service-Center.....	175
Importador.....	175
Peças sobresselentes e acessórios.....	176
Tradução do original da declaração de conformidade UE.....	176
Vista explodida.....	179



⚠ ATENÇÃO! Esta motosserra deve unicamente ser utilizada por trabalhadores formados em manutenção das árvores. Uma utilização sem formação respectiva pode conduzir a ferimentos graves.

Introdução

Queremos parabenizá-lo pela aquisição da sua nova motosserra a gasolina para arvicultura (seguidamente designado de produto ou aparelho).

Acabou de adquirir um aparelho de elevada qualidade. A qualidade deste aparelho foi verificada durante a produção, sendo o mesmo submetido a uma verificação final. A funcionalidade do seu aparelho está assim assegurada.

Não deve ser excluído que, em casos pontuais, possam existir resíduos de lubrificante no/dentro do aparelho. Não se trata de um defeito ou dano, nem constitui motivo de preocupação.



Este manual de instruções faz parte integrante deste aparelho. Contém indicações importantes em relação à segurança, utilização e eliminação. Leia o manual de in-

struções com atenção. Familiarize-se com os comandos e a utilização correta do aparelho. Utilize o aparelho apenas como descrito e para a utilização indicada. Guarde bem o manual de instruções e entregue todos os documentos no momento da entrega do aparelho a terceiros.

Utilização correta

⚠ ATENÇÃO! Esta motosserra destina-se apenas a utilizadores com formação em avicultura. A utilização sem formação adequada pode provocar ferimentos graves. O aparelho destina-se exclusivamente à seguinte utilização:

- Tratamento de árvores, como o desbaste e o corte de árvores, quando não é possível utilizar uma motosserra com um cabo de longa distância.

Utilize esta motosserra para arvicultura exclusivamente quando não pode utilizar uma motosserra com uma distância entre punhos grande. O risco de ferimentos é muito superior.

Este aparelho não é adequado para todos os outros tipos de aplicação. Isto inclui, por exemplo, o corte de alvenaria, plástico, pedra, metal, alimentos ou madeira com objetos estranhos (por exemplo, pregos ou parafusos). O aparelho deve ser usado apenas por adultos. Jovens acima dos 16 anos podem usar o aparelho apenas sob supervisão.

A motosserra só pode ser utilizada por uma pessoa. O utilizador deve usar equipamento de proteção individual (EPI) adequado. A motosserra deve ser segurada com a mão direita no punho posterior e com a mão esquerda no punho dianteiro.

Antes da utilização do aparelho, cabe ao utilizador ler e compreender todas as informações e instruções constantes do manual de instruções.

Qualquer outra utilização que não seja expressamente permitida, neste manual de instruções, pode representar um grave perigo para o utilizador e resultar em danos para o aparelho. O operador ou utilizador do aparelho é responsável pelos acidentes ou danos causados a terceiros ou aos seus bens. O aparelho destina-se para os trabalhos de bricolage. Não foi concebido para uma utilização comercial contínua. A garantia expira em caso de se tratar de uma utilização comercial. O fabricante não se responsabiliza por danos causados pela utilização não conforme com os fins previstos ou operação incorreta.

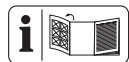
Material fornecido/acessórios

Desembale o aparelho e verifique o material fornecido.

Elimine o material de embalagem adequadamente.

- Motosserra de poda a gasolina
- Lâmina
- Corrente da serra
- Proteção da corrente
- Reservatório de mistura de combustível
- Frasco de óleo (180 ml Óleo para motosserras biológico)
- Ferramenta combinada
- manual original

Vista geral



As figuras do aparelho encontram-se no desdobrável dianteiro e traseiro.

- 1 Puxe a alavanca de arranque a frio (estrangulador)
- 2 Punho posterior
- 3 Bloqueio da alavanca de aceleração
- 4 Alavanca de aceleração
- 5 Travão da corrente
- 6 Lâmina
- 7 Corrente da serra
- 8 Cavilha de aperto da corrente
- 9 Porca
- 10 Parafuso de aperto da corrente
- 11 Cobertura do carreto da corrente
- 12 Silenciador
- 13 Bomba de combustível
- 14 Punho dianteiro
- 15 Punho de arranque
- 16 Parafuso de regulação do óleo
- 17 Tampa do depósito (Óleo para a corrente)
- 18 Indicação do nível de combustível
- 19 Batente de garra
- 20 Ferramenta combinada
- 21 Proteção da corrente
- 22 Tampa do depósito (Combustível)
- 23 Interruptor basculante
- 24 Cobertura do filtro do ar
- 25 Porca de orelhas
- 26 Ilhós de fixação
- 27 Reservatório de mistura de combustível
- 28 Frasco de óleo

Fig. A

- 29 Cavilha de lâmina
- 30 Alojamento (Pino tensor da corrente)
- 31 Carreto da corrente
- 32 Pino tensor da corrente
- 33 Entrada de óleo

Fig. C

- 34 Cavilhas do filtro do ar
- 35 Carcaça do filtro de ar
- 36 Filtro de ar

Fig. D

37 Ficha da vela de ignição

38 Vela de ignição

Descrição do funcionamento

A motosserra para poda de árvores é uma motosserra especial com uma massa limitada que pode ser utilizada por um operador formado para podar e desmontar as copas das árvores em pé. Os punhos estão próximos uns dos outros para facilitar o trabalho em locais estreitos.

A função dos elementos de comando pode ser consultada nas seguintes descrições.

Dados técnicos

Motosserra de poda a gasolina

..... PBBPS 25 B2

Cilindrada 25,4 cm³

Potência máx. do motor 0,7 kW (0,95 PS)

Velocidade

–com velocidade de marcha lenta n_0 3300±300 min⁻¹–com lâmina e corrente da serra $n_{\max}$ 11000 min⁻¹

Volume do depósito

–Óleo para a corrente 160 cm³ (0,16 l)–Combustível 230 cm³ (0,23 l)

Combustível permitido ROZ 95 (E10)

Relação de mistura-Combustível 40:1

Óleo de motor de dois tempos admissível

..... ISO-L-EGD, JASO FD

Nível de emissões V

Valor de emissões de dióxido de carbono (CO₂) determinado por procedimento de homologação da UE do aparelho:

1657,5 g/kWh

Fabricante de motores

- Nome comercial: MEILIN
- Designação comercial: Yongkang Meilin Machinery Co., Ltd.
- Endereço de contacto na União: Rake Forester GmbH, Andre-Citroen-Str. 18, 51149 Köln, Alemanha

Velocidade da corrente $v_{\max}$ 21 m/s

Peso

–sem lâmina e corrente da motosserra

..... 3,55 kg

–com lâmina e corrente da motosserra

..... 4,05 kg

Corrente da serra Kangxin 3/8.050x40DL

–Velocidade da corrente v_0 21 m/s

–Divisão de corrente 9,525 mm (3/8")

–Número dos elos de tração 40

–Espessura dos elos de acionamento

..... 1,3 mm (0,050")

Lâmina Kangxin AP10-40-509P

–Tipo de lâmina 10"

–Comprimento da lâmina 30 cm (300 mm)

–Comprimento de corte 20 cm (200 mm)

Partição do carroto da corrente

..... 9,525 mm (3/8")

–Número de dentes (do carroto da corrente)

..... 7

Tipo de proteção IPX0

Nível de pressão sonora (L_{pA})..... 87,3 dB; $K_{pA}=3$ dBNível de potência sonora (L_{WA})

– garantido 110 dB

– medido 107,3 dB; $K_{WA}=2,41$ dBVibração (a_H)– Punho dianteiro 10,038 m/s²; $K=1,5$ m/s²– Punho posterior 9,395 m/s²; $K=1,5$ m/s²

⚠ CUIDADO! Perdas de audição! Use proteção auditiva.

Os valores de ruído e vibração foram determinados de acordo com as normas e determinações especificadas na declaração de conformidade.

O valor de vibração total especificado foi determinado de acordo com a seguinte norma: ISO 22867:2021

O valor de emissão de ruídos especificado foi determinado de acordo com a seguinte norma: ISO 22868:2021

Os valores foram determinados de acordo com um procedimento de teste normalizado e podem ser utilizados para comparar um aparelho com outro. O valor total de vibrações e o valor de emissões de ruídos indicados podem ser utilizados como estimativa provisória da carga.

⚠ ATENÇÃO! Os valores de emissão de vibrações e de ruídos podem divergir dos valores de indicação durante a utilização efetiva do aparelho, dependendo do modo de utilização do aparelho. É necessário determinar medidas de segurança para proteção do operador que se baseiam na estimativa das vibrações durante as condições de uti-

lização reais (devem ser consideradas todas as partes do ciclo de operação, por exemplo, as horas em que o aparelho está desligado e quando está ligado mas se encontra em funcionamento sem carga).

Indicações de segurança

Esta secção contém as indicações básicas de segurança ao utilizar o aparelho.

⚠ ATENÇÃO! Uma motosserra é um aparelho perigoso que pode causar ferimentos graves ou mesmo mortais se utilizado de forma incorreta ou descuidada. Por conseguinte, para sua segurança e para a segurança dos outros, observe sempre as seguintes instruções de segurança e consulte um técnico especializado em caso de dúvida.

Significado das indicações de segurança

⚠ PERIGO! Se não cumprir esta indicação de segurança, ocorre um acidente. A consequência são ferimentos físicos graves ou morte.

⚠ ATENÇÃO! Se não cumprir esta indicação de segurança, pode ocorrer um acidente. A consequência podem ser ferimentos físicos graves ou a morte.

⚠ CUIDADO! Se não cumprir esta indicação de segurança, ocorre um acidente. A consequência podem ser ferimentos físicos ligeiros ou médios.

AVISO! Se não cumprir esta indicação de segurança, ocorre um acidente. A consequência podem ser os danos materiais.

Pictogramas e símbolos

Pictogramas no aparelho



⚠ ATENÇÃO! Esta motosserra deve unicamente ser utilizada por trabalhadores formados em manutenção das árvores. Uma utilização sem formação respectiva pode conduzir a ferimentos graves.



Atenção!



Ler manual de instruções



Usar proteção auditiva
Usar proteção ocular
Utilizar capacete de proteção



Utilizar luvas de proteção



Utilize luvas de proteção com palmas sólidas



Utilize vestuário com proteções contra corte.



É proibida a chama aberta; fogo, fonte de ignição aberta e fumar.



Atenção! Retorno - Durante o trabalho tenha em consideração o retorno da máquina.



Atenção a superfícies quentes, perigo de queimaduras!



Nunca trabalhe apenas com uma mão!



Trabalhe sempre com as duas mãos.



É proibida a utilização do aparelho com chuva ou em ambientes húmidos.



Nível de potência sonora garantida L_{WA} em dB(A)



Volume do depósito do óleo para corrente



40:1 Relação de mistura do combustível para óleo de 2 tempos: 40:1, Utilizar APENAS combustível de mistura



ROZ 95

combustível a utilizar



ISO-L-EGD

JASO FD

óleo para dois tempos a utilizar



Depósito de óleo para a corrente

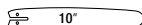


Puxar a alavanca de arranque a frio (estrangulador)



x 6

Pressione a bomba de combustível 6 vezes



10"

Tipo de lâmina



MIN MAX

Ajuste da lubrificação da corrente

Pictogramas na alavanca do travão da corrente



Travão da corrente (ativado/desativado)

Pictogramas sob a cobertura do carreto da corrente



Sentido de rotação da corrente da motosserra

Pictogramas na cobertura da roda da corrente



Travão da corrente (ativado/desativado)



Ajustar o aperto da corrente

Pictograma na lâmina



Tipo de lâmina



Largura da ranhura



Divisão de corrente



Número de elos de acionamento

Pictogramas no hangtag



Ativar o travão da corrente



6x

Pressionar a bomba de combustível



Puxar a alavanca de arranque a frio (estrangulador)



3-4x

Montar o cabo de arranque



Acionar o bloqueio da alavanca de aceleração e a alavanca de aceleração



Desativar o travão da corrente

Pictograma no recipiente de óleo



Conservar fora do alcance de crianças

Instruções de segurança para motosserras a gasolina

Atenção! Leia as advertências de segurança seguintes para evitar ferimentos e danos materiais.

Indicações gerais

- Este aparelho não pode ser utilizado por pessoas (incluindo crianças) com capacidades físicas, sensoriais ou mentais reduzidas ou com falta de experiência e conhecimento. As crianças devem ser vigiadas para assegurar que não brincam com o aparelho.
- Respeite a proteção sonora e as prescrições locais aplicáveis a trabalhos de silvicultura com motosserras. As prescrições locais podem tornar necessário um teste de aptidão.** Informe-se junto do serviço florestal.
- Não utilize a motosserra se estiver cansado ou doente ou se tiver consumido álcool, comprimidos ou medicamentos.** Efetue sempre uma pausa durante o trabalho.
- Apenas para cortar madeira. Não utilize a motosserra para fins não previstos. Por exemplo: não utilize a motosserra para cortar metal, plástico, alvenaria ou materiais de construção que não sejam de madeira.** A utilização da motosserra para operações diferentes das pretendidas pode resultar numa situação perigosa.

Preparação

- Durante os trabalhos use sempre vestuário de trabalho adequado que garanta liberdade de movimentos.** Deste fazem parte um capacete, protetor auricular, óculos de proteção ou viseira, luvas com proteção contra corte: Proteção de pernas e calçado antiderrapante.

- **Ao serrar madeira seca é possível que se forme pó.** Use uma máscara de proteção contra poeiras adequada.
- Durante o trabalho com a motosserra, certifique-se de que os punhos estão sempre secos e limpos.
- **Não trabalhe com motosserras danificadas, incompletas ou modificadas sem o consentimento do fabricante. Nunca utilize a motosserra com equipamento de proteção danificado.** Antes da utilização, verifique o estado de segurança da motosserra, sobretudo da lâmina e da corrente.
- Nunca coloque a motosserra a funcionar em espaços fechados ou mal ventilados, sob perigo de inalar os gases de escape do motor.
- Nunca ligue a motosserra antes que estejam corretamente montados a lâmina, a corrente da serra e a cobertura da roda da corrente.

Funcionamento

- Certifique-se de que não se encontram pessoas ou animais próximo da área de trabalho.
- Inicie o trabalho apenas quando a área de trabalho estiver livre de obstáculos e depois de planeado um caminho de saída antes da queda das árvores.
- **Segure sempre a motosserra com a mão direita na pega traseira e a mão esquerda na pega dianteira.** Segurar a motosserra com uma configuração de mão invertida aumenta o risco de ferimentos pessoais e nunca deve ser feito.
- **Segure a motosserra apenas pelas superfícies de agarrar isoladas, uma vez que a corrente de serra pode entrar em contacto com fios ocultos.** As correntes de serra em contacto com um fio sob tensão podem colocar as peças metálicas expostas da motosserra sob tensão, podendo provocar um choque elétrico ao operador.
- **Mantenha sempre uma posição correta e utilize a motosserra apenas quando estiver numa superfície fixa, segura e nivelada.** Superfícies escorregadias ou instáveis podem causar perda de equilíbrio ou de controlo da motosserra.
- **Ao lubrificar a corrente, forma-se um rasto de óleo ligeiro, causado pelo óleo**

que escorre. Preste atenção à direção do vento e não se exponha desnecessariamente à névoa do óleo de lubrificação.

- **Mantenha todas as partes do corpo afastadas da corrente de serra quando a motosserra estiver em funcionamento. Antes de ligar a motosserra, certifique-se de que a corrente de serra não está em contacto com nada.** Um momento de descuido durante a utilização da motosserra pode levar a que a sua roupa ou o seu corpo fiquem presos na corrente de serra.
- Nunca a manuseie com apenas uma mão ou acima do nível dos ombros.
- **Uma utilização prolongada do aparelho pode provocar distúrbios na circulação sanguínea das mãos devido às vibrações (síndrome de Raynaud).** Mu-
de regularmente a sua posição de trabalho. No entanto, pode prolongar o tempo de utilização, usando luvas adequadas ou realizando intervalos regulares. Tenha em atenção que a propensão pessoal para má circulação, as baixas temperaturas exteriores ou as elevadas forças de prensão durante os trabalhos reduzem o tempo de utilização.
- **Quando se corta um galho que está sob tensão, é preciso estar atento ao seu movimento de ricochete.** Quando a tensão nas fibras de madeira é libertada, o galho sobre tensão pode atingir o operador e/ou fazer com que a motosserra fique fora de controlo.
- **Tenha muito cuidado ao cortar arbustos e árvores jovens.** O material fino pode prender a corrente de serra e ser chicoteado na sua direção ou fazer com que perca o equilíbrio.
- Desligue o motor e aguarde até a motosserra estar imobilizada antes de baixar a motosserra.

Limpeza, manutenção e armazenamento

- As instruções de manutenção, controlo e de serviço deste manual de instruções devem ser cuidadosamente respeitadas.
- Todos os trabalhos de manutenção, não indicados neste manual, apenas poderão ser realizados pelo nosso centro de assistência técnica a motosserras.
- Siga todas as instruções ao limpar a motosserra de materiais acumulados,

ao armazená-la ou durante os trabalhos de manutenção. Certifique-se de que o motor está desligado e protegido contra acionamento inadvertido. Um funcionamento involuntário da motosserra durante a remoção de material acumulado ou durante os trabalhos de manutenção pode provocar ferimentos graves.

- Utilize apenas os acessórios recomendados neste manual.
- **Transporte a motosserra pela pega dianteira, com a motosserra desligada e afastada do corpo. Durante o transporte ou armazenamento da motosserra, coloque sempre a proteção da barra.** O correto manuseamento da motosserra reduzirá a probabilidade de contacto accidental com a corrente de serra em movimento.
- Guarde a motosserra e o combustível num local seco e fora do alcance de crianças. Também não deve haver perigo de qualquer fuga de combustível ou vapores que entrem em contacto com faíscas ou chamas abertas. As fontes de faíscas podem ser, por exemplo, aparelhos eléctricos.
- Utilize recipientes adequados e aprovados para armazenar o combustível. Esvazie os depósitos de combustível e de óleo para a corrente ao armazenar a motosserra por longos períodos ou para a transportar. Elimine criteriosamente todos os materiais consumíveis.

Indicações de segurança adicionais para motosserras na arboricultura

⚠ ATENÇÃO! Este aparelho é uma ferramenta muito perigosa, caso o utilizador não esteja atento ou o aparelho seja manuseado indevidamente. Este aparelho pode provocar ferimentos graves no utilizador ou em outras pessoas. É de extrema importância que as instruções de utilização sejam lidas atentamente e bem compreendidas.

Indicações gerais

- **As informações contidas neste manual de instruções não substituem, de forma alguma, os conhecimentos e a experiência profissional.** Sempre que tenha dúvidas quanto à utilização segura do aparelho, dirija-se a uma pessoa com conhecimento técnico e experiência.
- **Utilize uma motosserra para arboricultura apenas se dispuser da formação**

exigida para o efeito. Trabalhos sem formação para o efeito, sobretudo em árvores. O perigo de sofrer ferimentos graves é elevado.

- **Não utilize uma motosserra para arboricultura para realizar trabalhos que podem ser executados com uma motosserra com punho traseiro.** Em caso de retorno tem um maior controlo sobre a motosserra a pegar no punho traseiro enquanto trata das árvores.

Preparação

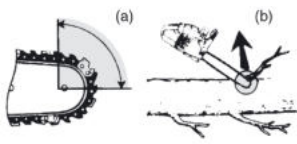
- **Existe um risco acrescido de perda de controlo com este aparelho.** As pessoas que efetuam trabalhos de manutenção de árvores com este aparelho devem ter recebido previamente uma formação adequada sobre técnicas de poda e de trabalho. O utilizador deve dispor de equipamentos de segurança, tais como uma plataforma de elevação, cordas e arneses de segurança.

Funcionamento

- **Uma utilização prolongada do aparelho pode provocar distúrbios na circulação sanguínea das mãos devido às vibrações (síndrome de Raynaud).**
Se notar efeitos invulgares, interrompa imediatamente o trabalho e procure um médico.
- **Acione o travão da corrente sempre antes de colocar o motor em funcionamento e solte o bloqueio do arranque imediatamente após o arranque do motor.** Certifique-se de que a velocidade do motor regressa ao ralenti antes que o travão da corrente seja solto.
- **Coloque o bloqueio do acelerador apenas durante o processo de arranque.**

⚠ ATENÇÃO! Antes de colocar a máquina em funcionamento, colocar um bloqueio do acelerador.

Causas e prevenção do contragolpe por parte do operador



- O contragolpe pode ocorrer quando a extremidade ou a ponta da barra toca num objeto, ou quando a madeira se fecha e aperta a corrente de serra no corte (Fig. b).
- Em alguns casos, o contacto com a ponta pode provocar uma reação inversa súbita, fazendo a barra subir e voltar-se para o operador (Fig. a).
- Se a corrente de serra for apertada ao longo da parte superior da barra, esta pode ser empurrada rapidamente para trás, na direção do operador.
- Qualquer uma destas reações pode fazer com que perca o controlo da serra, o que pode resultar em lesões pessoais graves. Não confie, exclusivamente, nos dispositivos de segurança incorporados na sua serra. Enquanto utilizador de uma motosserra, deve tomar várias medidas para manter os seus trabalhos de corte livres de acidentes ou ferimentos.

O contragolpe é o resultado de uma utilização incorreta da motosserra e/ou de procedimentos ou condições de funcionamento incorretos e pode ser evitado tomando as precauções adequadas indicadas abaixo:

- **Segure firmemente, com os polegares e os dedos a rodear as pegas da motosserra, com ambas as mãos na motosserra e posicione o seu corpo e braços de modo a permiti-lhe resistir a eventuais forças de contragolpe.** O operador pode controlar as reações de contragolpe se forem tomadas as precauções adequadas. Não largue a motosserra.
- **Não exceda os limites e não corte acima da altura dos ombros.** Isto ajuda a evitar o contacto involuntário com a ponta e permite um melhor controlo da motosserra em situações inesperadas.
- **Utilize apenas barras e correntes de serra de substituição especificadas pelo fabricante.** A substituição incorreta das barras e das correntes de serra pode provocar a quebra da corrente e/ou um contragolpe.
- **Siga as instruções de afiação do fabricante para a corrente de serra.** Diminuir a altura do limitador de profundidade pode levar a um aumento do contragolpe.

Riscos residuais

Mesmo que o aparelho seja manuseado de acordo com as instruções, mantêm-se alguns riscos residuais. Relativamente à construção e à versão deste aparelho podem surgir os seguintes perigos:

- Lesões auditivas, caso não seja utilizada uma proteção auditiva adequada.
- Problemas de saúde, originados pelas vibrações na mão e no braço, se o aparelho for utilizado por um longo período de tempo ou se não for utilizado corretamente e a manutenção não for realizada devidamente.
- Ferimentos por corte

⚠ ATENÇÃO! Perigo devido ao campo eletromagnético gerado enquanto o aparelho está em funcionamento. O campo pode, em determinadas situações, influenciar ativamente ou passivamente implantes médicos. Para reduzir o risco de ferimentos graves ou mortais, recomendamos que as pessoas com implantes médicos consultem o seu médico e o fabricante dos implantes médicos antes de operar o aparelho.

Preparação

⚠ ATENÇÃO! Perigo de ferimentos devido ao arranque involuntário do aparelho. Ligue o motor apenas quando este estiver totalmente preparado para ser utilizado.

Dispositivos de segurança

Alavanca de aceleração (4)

- Para ligar o aparelho, o bloqueio da alavanca de aceleração (3) deve estar desbloqueado.

Alavanca de travagem da corrente/proteção das mãos anterior (5)

- A motosserra não funciona se o travão da corrente estiver engatado.
- Imobiliza a motosserra de forma súbita, com um retorno.
- A alavanca também pode ser acionada manualmente.
- Protege a mão esquerda do utilizador, caso escorregue do punho dianteiro.

Cavilha de aperto da corrente (8)

- Evita o perigo de ferimentos, em caso de descontrolo ou quebra da motosserra.

Batente de garra (19)

- Reforça a estabilidade na execução de cortes verticais.
- Facilita a serragem.

Corrente da motosserra (7) com retorno reduzido

- Ajuda a absorver eventuais contragolpes graças a dispositivos de segurança desenvolvidos especialmente para o efeito.

Interruptor basculante (23)

- Ao acionar o interruptor basculante, o aparelho desliga imediatamente.

Montagem

Montar a corrente da serra e a lâmina

⚠ CUIDADO! Regra geral, os trabalhos de manutenção e de ajuste devem ser realizados com o motor desligado e a ficha das velas de ignição desligada (37).

⚠ CUIDADO! Ferimentos por corte! Utilize luvas resistentes ao corte ao manusear a corrente da serra ou com a lâmina.

Indicações

- Antes de montar uma corrente de serra nova: Verifique a lâmina e o carreto da corrente para despiste de danos.

Ferramenta e meios auxiliares necessários

- Ferramenta combinada

Procedimento (Fig. A)

1. Coloque o aparelho sobre uma superfície plana.
2. Desative o travão da corrente: Puxe a alavanca do travão da corrente (5) para trás para o punho dianteiro (14). Apenas pode voltar a montar a cobertura (11) depois de aliviar a cinta do travão da motosserra.
3. Coloque a lâmina (6) nas cavilhas da lâmina (29) e aproxime do carreto da corrente (31).
4. Insira a corrente da serra (7) por cima do carreto da corrente (31).
5. Coloque a motosserra (7) na parte superior da lâmina (6) na respetiva ranhura. Comece pelo carreto da corrente (31). É normal, sobretudo se a motosserra (7) ficar pendurada.

6. Puxe a lâmina (6) para a frente, para apertar a corrente da motosserra (7).
7. Coloque a cobertura da roda da corrente (11). Certifique-se de que o pino tensor da corrente (32) engata nos apoios (30).
8. Aperte manualmente as duas porcas (9) da cobertura da corrente (11). A lâmina deve apresentar alguma mobilidade.
9. Tensionar a corrente da serra: Rode o parafuso de aperto da corrente (10) com a ferramenta combinada (20) ∪.
10. Aperte as porcas (9) da cobertura da roda da corrente (11) com a ferramenta combinada (20).

Operação

Antes da colocação em funcionamento

⚠ ATENÇÃO! Perigo de ferimentos! Durante a realização dos trabalhos com a motosserra, use sempre luvas de proteção, óculos de proteção, proteção auditiva, capacete de proteção e vestuário de trabalho resistente a corte. Antes de quaisquer trabalhos no aparelho, desligue a ficha das velas de ignição (37) e ative o travão da corrente.

⚠ CUIDADO! Ao serrar madeira seca é possível que se forme pó. Use uma máscara de proteção contra poeiras adequada. Antes de cada colocação em funcionamento da motosserra, realize os seguintes passos:

- caso necessário *Montar a corrente da serra e a lâmina, Pág. 160*
- *Apertar a corrente da motosserra, Pág. 169*
- *Encher o óleo de corrente, Pág. 161*
- *Verificar o travão da corrente, Pág. 161*
- Verificar o sistema automático de óleo
- verificar o funcionamento correto e a integridade do equipamento de proteção e o firme assentamento de todas as uniões rosçadas,
- verificar a estanqueidade dos sistemas de combustível,
- garantir que a motosserra não está em contacto com objetos.

AVISO! Após cada queda no solo ou outros impactos, verifique o aparelho quanto a danos. O aparelho só pode ser ligado quando for seguro para funcionar.

AVISO! A motosserra pode perder óleo, ver *Limpeza, manutenção e armazenamento*, Pág. 166.

Verificar o travão da corrente

⚠ ATENÇÃO! Perigo de ferimentos por funcionamento por inércia da corrente da motosserra. Se o travão da corrente não estiver a funcionar corretamente, não pode utilizar a motosserra. Entre em contacto com *Service-Center*, Pág. 175.

Antes de ligar, verificar o travão da corrente

1. Certifique-se de que a alavanca do travão da corrente (5) e o sistema mecânico se encontram nas devidas condições de limpeza.
2. Verifique se a alavanca do travão da corrente (5) engata na posição final.

Não: Não trabalhe com a motosserra! Entre em contacto com o centro de assistência técnica.

Verificar o travão da corrente ao ligar

Estes passos são parte do processo de ligação.

Verificar a lubrificação da corrente

AVISO! Se operar a motosserra com um nível de óleo demasiado baixo, o desempenho do corte e a vida útil da corrente da serra diminuirão, pois a corrente da serra ficará romba mais rapidamente. Pode-se reconhecer a falta de óleo pela formação de fumo ou alteração da cor da lâmina. Certifique-se de que flui sempre óleo para a corrente.

Indicações

- Verifique o nível do óleo antes de iniciar o trabalho.
- Antes de ligar o aparelho, verifique o funcionamento da lubrificação da corrente.
- Pode, a qualquer momento, verificar a lubrificação da corrente durante o funcionamento.

Procedimento

1. Durante o funcionamento motosserra: Segure a motosserra por cima de um fundo claro. Observe o rasto do óleo. A corrente da motosserra não pode entrar em contacto com o solo!
 - **Rasto de óleo bastante evidente:** A motosserra funciona perfeitamente.
 - **Rasto de óleo pouco evidente:** *Ajustar o fluxo de óleo, Pág. 168*

- **Sem rasto de óleo:** *Encher o óleo de corrente, Pág. 161; Limpar a passagem de óleo, Pág. 168.*

Encher o óleo de corrente

⚠ ATENÇÃO! Perigo de incêndio! Desligue sempre o aparelho e deixe o motor arrefecer antes de adicionar óleo de corrente.

AVISO! Se operar a motosserra com um nível de óleo demasiado baixo, o desempenho do corte e a vida útil da corrente da serra diminuirão, pois a corrente da serra ficará romba mais rapidamente. Pode-se reconhecer a falta de óleo pela formação de fumo ou alteração da cor da lâmina. Certifique-se de que flui sempre óleo para a corrente.

Assim que a corrente estiver a funcionar, o óleo flui para a lâmina (6).

- Verifique regularmente o nível de óleo e encha com óleo se o nível for demasiado baixo. Conteúdo do depósito: 160 cm³ (0,16 l)
- Utilize o óleo para corrente biológico, que dispensa aditivos para redução da fricção e desgaste. Utilize, alternativamente, óleo lubrificante de corrente com uma baixa proporção de aditivos aderentes.
- Esvazie o depósito de óleo com cuidado em caso de inatividade prolongada (6 a 8 semanas).

Procedimento

1. Coloque o aparelho de lado, de modo a deixar o tampão do depósito (17) virado para cima.
2. Desaperte o tampão do depósito (17).
3. Abasteça o bio óleo para a corrente no depósito.
4. Limpe qualquer óleo derramado.
5. Aperte o tampão do depósito (17).

Misturar o combustível e atestar

Indicações

- **⚠ PERIGO!** Perigo de incêndio ou explosão. Durante o manuseamento de combustível, certifique-se de que existe sempre uma boa ventilação. Não fume ao abastecer e mantenha quaisquer fontes de calor afastadas. Nunca abasteça com o motor em funcionamento. Abra cuidadosamente a tampa do depósito para que uma eventual sobrepressão possa diminuir lentamente. Ligue o aparelho a uma

distância de, pelo menos, 3 metros do local de enchimento de combustível.

- **⚠ CUIDADO!** Utilize apenas a mistura de combustível recomendada no manual. A mistura de combustível envelhece. Como tal, não utilize uma mistura de combustível com mais de 3 meses (E10: 30 dias). A inobservância conduz a danos no motor e à anulação do direito de garantia.
- **⚠ ATENÇÃO!** Perigo para a saúde! Evite o contacto direto da pele com gasolina e a inalação de vapores de gasolina.
- **AVISO!** Um tipo de combustível inadequado pode danificar o motor de dois tempos. O aparelho deve ser posto a funcionar apenas com uma mistura de gasolina e óleo de motor de 2 tempos (Relação: 40:1).
- Volume do depósito (Combustível): 230 cm³ (0,23 l)
Combustível permitido: ROZ 95 (E10)
- Pode verificar o nível de enchimento no indicador do nível de combustível (18).
- O desempenho ideal é alcançado quando se utiliza óleo para motores de dois tempos com arrefecimento de ar.

Ferramenta e meios auxiliares necessários

- Reservatório de mistura de combustível (27)

Gasolina	Óleo para dois tempos
40:1	
1 l	25 ml
3 l	75 ml
5 l	125 ml

Misturar o combustível

A garrafa de mistura de combustível (27) tem uma escala, que indica a relação de mistura para o abastecimento.

1. Abasteça gasolina até à marca (PETROL) na garrafa de mistura de combustível (27).
2. Em seguida, adicione óleo de 2 tempos até à segunda marcação (OIL).
3. Feche e agite a garrafa de mistura do combustível (27).

Atestar o combustível

1. Coloque o aparelho de lado, de modo a deixar o tampão do depósito (22) virado para cima.

2. Desaperte o tampão do depósito (22).
3. Abasteça o combustível de mistura no depósito de combustível.
4. Limpe qualquer resíduo de gasolina à volta do tampão do depósito.
5. Feche o tampão do combustível (22).

Ligar e desligar

⚠ PERIGO! Não utilize a motosserra perto de líquidos ou gases inflamáveis.

⚠ CUIDADO! A corrente da serra não se pode mover ao ralenti. Se a motosserra se movimentar em ralenti, significa que existe um problema na engrenagem ou na velocidade nominal do motor. Entre em contacto com o centro de assistência técnica.

Arranque a frio

⚠ ATENÇÃO! Risco de ferimentos devido a arranque da motosserra. Certifique-se de que o travão da corrente está ativo. O aparelho dispõe de um bloqueio de aceleração. É ativado quando a alavanca de arranque a frio (1) volta a ser inserida manualmente. Caso se pretenda que o aparelho arranque mas o travão da corrente não esteja ativo, a motosserra começa a funcionar.

Indicações

- Verifique se existe óleo para a corrente suficiente no depósito e reabasteça óleo para a corrente, se necessário (*Encher o óleo de corrente, Pág. 161*).

Procedimento

1. Coloque o aparelho em cima de uma superfície plana e estável e retire a baihna da lâmina (21). A corrente da serra (7) não pode entrar em contacto com o solo nem quaisquer objetos.
2. Acione o travão da corrente, pressionando a alavanca do travão da corrente (5) no sentido contrário ao punho dianteiro (14), até que o travão da corrente engate.
3. Pressione a bomba de combustível 6 vezes (13).
4. Coloque a alavanca de aceleração (1) na respetiva posição .
5. Segure o aparelho com uma mão na pega dianteira (14). Com a outra mão segure no punho de arranque (15) do cabo do motor de arranque e puxe o cabo de arranque lentamente para fora, até à primeira resistência.

6. Puxe agora rapidamente o cabo de arranque, até o motor começar a funcionar. Se o motor não funcionar, repita o procedimento. Enquanto a alavanca do arranque a frio (1) estiver puxada para fora, o motor arranca apenas por breves momentos, indo novamente abaixo, graças à tampa do estrangulador fechada.
7. Assim que o motor tenha desligado, acione o bloqueio da alavanca de aceleração (3) e a alavanca de aceleração (4) simultaneamente. A alavanca de arranque a frio (1) assume automaticamente a posição de operação «Arranque a quente».
8. Puxe novamente no cabo de arranque, até o motor começar a funcionar. Deixe o aparelho aquecer, em movimento, entre 45 segundos a 1:30 minutos ao ralenti.
Caso o motor não arranque após várias tentativas de arranque, leia o capítulo *Localização de erros*, Pág. 172.
9. Solte o travão da corrente, puxando a respetiva alavanca (5) até ao punho dianteiro (14), até soltar o travão da corrente.
⚠ CUIDADO! Se a motosserra se movimentar em ralenti, significa que existe um problema na engrenagem ou na velocidade nominal do motor. Coloque o aparelho fora de funcionamento e entre em contacto com o centro de assistência.
10. Se acionar agora o bloqueio da alavanca de aceleração (3) e a alavanca de aceleração (4), a motosserra (7) começa a funcionar.

Arranque a frio com bloqueio da alavanca de aceleração

⚠ ATENÇÃO! Risco de ferimentos devido a corrente da serra em funcionamento. Certifique-se de que o travão da corrente está ativo. O aparelho dispõe de um bloqueio de arranque. É ativado quando a alavanca de arranque a frio (1) volta a ser inserida manualmente. Caso se pretenda que o aparelho arranque mas o travão da corrente não esteja ativo, a corrente da serra começa a funcionar.

Indicações

- Verifique se existe óleo para a corrente suficiente no depósito e reabasteça óleo

para a corrente, se necessário (*Encher o óleo de corrente*, Pág. 161).

Procedimento

1. Coloque o aparelho em cima de uma superfície plana e estável e retire a proteção da corrente (21). A corrente da serra (7) não pode entrar em contacto com o solo nem quaisquer objetos.
2. Acione o travão da corrente, pressionando a alavanca do travão da corrente (5) no sentido contrário ao punho dianteiro (14), até que o travão da corrente engate.
3. Pressione a bomba de combustível 6 vezes (13).
4. Puxe a alavanca de arranque a frio (1).
5. Pressione novamente a alavanca de arranque a frio (1) na direção da carcaça do aparelho.
A alavanca de aceleração (4) ainda não deve ser acionada.
6. Segure o aparelho com uma mão na pega dianteira (14). Com a outra mão segure no punho de arranque (15) do cabo do motor de arranque e puxe o cabo de arranque lentamente para fora, até à primeira resistência.
7. Puxe agora rapidamente o cabo de arranque, até o motor começar a funcionar. Se o motor não funcionar, repita o procedimento.
8. Assim que o motor estiver a funcionar, acione a alavanca de aceleração (4) para soltar o bloqueio da alavanca de aceleração (3).
O aparelho funciona em ralenti.
Deixe o aparelho aquecer, em movimento, entre 45 segundos a 1:30 minutos ao ralenti.
9. Solte o travão da corrente, puxando a respetiva alavanca (5) até ao punho dianteiro (14), até soltar o travão da corrente.
⚠ CUIDADO! Se a motosserra se movimentar em ralenti, significa que existe um problema na engrenagem ou na velocidade nominal do motor. Coloque o aparelho fora de funcionamento e entre em contacto com o centro de assistência.
10. Se acionar agora o bloqueio da alavanca de aceleração (3) e a alavanca de aceleração (4), a corrente da serra (7) começa a funcionar.

Arranque a quente

Indicações

- Um arranque a quente pode ocorrer no máx. 15 a 20 min. após a última utilização.
- Verifique se existe óleo para a corrente suficiente no depósito e reabasteça óleo para a corrente, se necessário (*Encher o óleo de corrente, Pág. 161*).

Procedimento

1. Coloque o aparelho em cima de uma superfície plana e robusta e retire a bainha da lâmina (21). A corrente da serra (7) não pode entrar em contacto com o solo nem quaisquer objetos.
2. Deixe a alavanca do arranque a frio (1) na sua posição ||.
3. Acione o travão da corrente, pressionando a alavanca do travão da corrente (5) no sentido contrário ao punho dianteiro (14), até que o travão da corrente engate.
4. Pressione a bomba de combustível 6 vezes (13).
5. Segure o aparelho com uma mão na pega dianteira (14).
6. Com a outra mão, segure o punho de arranque (15) pelo cabo de arranque. Puxe o cabo de arranque lentamente até vencer a primeira resistência.
7. Nunca puxe o cabo do motor de arranque várias vezes de forma rápida. O motor deveria arrancar decorridos 1 a 2 puxões.
Se, após várias tentativas, o motor não arrancar, tente seguir o procedimento a seguir descrito: *Arranque a frio, Pág. 162*.
8. Solte o travão da corrente, puxando a respetiva alavanca (5) até ao punho dianteiro (14), até soltar o travão da corrente.

⚠ CUIDADO! Se a motosserra se movimentar em ralenti, significa que existe um problema na engrenagem ou na velocidade nominal do motor. Coloque o aparelho fora de funcionamento e entre em contacto com o centro de assistência.

9. Se acionar agora o bloqueio da alavanca de aceleração (3) e a alavanca de aceleração (4), a motosserra (7) começa a funcionar.

Desligar o motor em caso de emergência.

1. Acione o interruptor basculante (23).

Desligar o motor

1. Caso necessário, solte a alavanca de aceleração (4).
2. Acione o interruptor basculante (23).

Trabalhos de poda

⚠ ATENÇÃO! Perigo de ferimentos! Se a corrente da motosserra estiver encravada, não tente puxar a motosserra a gasolina para fora utilizando a força. Desligue o motor e utilize um braço de alavanca ou uma cunha para libertar a motosserra.

- Tenha atenção a um posicionamento seguro e firme ao fazer o desbaste.
- Deve remover-se a sujidade, pedras, cascas soltas, pregos, ganchos e arames da árvore.
- A corrente da motosserra não deve tocar no chão ou em qualquer outro objeto durante ou após a serragem.
- Não serre com a ponta da calha.
- Ter em atenção as medidas de prevenção para evitar um retorno (*Causas e prevenção do contragolpe por parte do operador, Pág. 158*)
- Na descarga, apoie a motosserra para arvicultura no batente de garra, se possível (19).
- Certifique-se de que a motosserra no final do corte oscila no final do corte por ação do seu próprio peso. A motosserra deixa de ser apoiada no corte. Trave.
- Desligue sempre o motor da motosserra antes de mudar de árvore.

Trabalhos de poda em pedaços

Encurte ramos compridos ou grossos antes de dar o corte final. Evita assim o bloqueio da corrente.

Trabalhar com corda e arnês

Esta secção apresenta as práticas de trabalho adequadas para reduzir o risco de ferimentos resultantes da utilização de motosserras para trabalhos em árvores quando se trabalha em altura a partir de uma corda e de um arnês. Embora possa constituir a base da literatura de orientação e formação, não deve ser considerada como uma substituta da formação formal. As orientações fornecidas neste anexo servem apenas como exemplo das melhores práticas de trabalho. Podem aplicar-se regulamentos nacionais, ou outros que podem ser mais rigorosos.

Índice desta secção:

- Recomendações gerais que devem ser seguidas antes de utilizar a motosserra para serviços de manutenção em árvores quando se trabalha em altura a partir de uma corda e de um arnês.
- Preparação para utilizar a motosserra em serviços de manutenção em árvores quando se trabalha em altura a partir de uma corda e de um arnês.
Como utilizar uma motosserra para podar e desmanchar árvores, incluindo como se posicionar para trabalhar de forma segura na utilização com as duas mãos, ligar a motosserra, cortar com a motosserra, restrições à utilização com uma mão e libertar uma motosserra presa.

Esta secção não aborda as técnicas de controlo de secções de ramos e galhos cortados pela motosserra. Também não abrange os aspetos gerais da utilização segura já tratados.

Recomendações gerais

- O operador de uma motosserra em serviços de manutenção em árvores quando se trabalha em altura a partir de uma corda e de um arnês, nunca deve trabalhar sozinho. Um trabalhador apoiado em terra com formação em procedimentos de emergência adequados deve estar presente para auxiliar.
- O operador deve ter formação em técnicas gerais de escalada segura e posicionamento de trabalho e deve estar devidamente equipado com arneses, cordas, cintas, carabineiros e outros equipamentos para manter posições de trabalho seguras para ele e para a motosserra.

Preparação da motosserra para utilização

- A motosserra deve ser verificada, abastecida, ligada e aquecida pelo operador em terra e depois desligada antes de ser passada para o operador na árvore.
- A motosserra deve estar equipada com uma cinta adequada para fixação ao arnês do operador (Fig. B.⑤).
 - Fixe a cinta à volta do ponto de fixação na parte traseira da motosserra.
 - Forneça carabineiros adequados para permitir a fixação indireta (ou seja, através da cinta) e direta (ou seja, no ponto de fixação da motosserra) da motosserra ao arnês do operador.

- Certifique-se de que a motosserra está bem segura antes de a passar ao operador.
- Certifique-se de que a motosserra está presa ao arnês antes de a desligar ao operador.
- A capacidade de fixar a motosserra diretamente ao arnês reduz o risco de danos no equipamento ao deslocar-se em volta da árvore. A motosserra deve estar sempre desligada quando fixada diretamente ao arnês.
- A motosserra só deve ser fixada nos pontos de fixação recomendados no arnês. Estes podem ser no ponto médio (frontal ou traseiro) ou nas laterais. Sempre que possível a motosserra deve ser fixada no ponto médio traseiro central para mantê-la afastada de linhas de escalada e para suportar o seu peso centralmente na coluna do operador (Fig. B.⑥).
- Ao mover a motosserra de qualquer ponto de fixação para outro, o operador deve garantir que está fixa na nova posição, antes de a soltar do ponto de fixação anterior.

Utilização da motosserra na árvore

- **Análise de acidentes**
Uma análise dos acidentes com estas motosserras durante serviços de manutenção em árvores mostra que a principal causa é a utilização inadequada da motosserra com apenas uma mão. Na grande maioria dos acidentes, os operadores não conseguem adotar uma posição de trabalho segura que lhes permita segurar ambos os cabos da motosserra. Isto aumenta o risco de ferimentos pelas seguintes razões:
 - O operador não segura firmemente a motosserra se esta recuar.
 - O operador não tem controlo da motosserra, aumentando a probabilidade de entrar em contacto com as linhas de escalada e com o corpo do operador (especialmente a mão e o braço esquerdos).
 - O operador perde o controlo devido a uma posição de trabalho não segura. Isto pode resultar no contacto com a motosserra devido a movimentos inesperados durante a operação.

• **Proteção da posição de trabalho para a utilização com as duas mãos**

Para garantir o funcionamento seguro da motosserra com as duas mãos, os operadores devem procurar uma posição de trabalho segura para operar a motosserra da seguinte forma:

- nível da anca, ao cortar secções horizontais
- nível do plexo solar, ao cortar secções verticais
- Quando o operador trabalha junto a galhos verticais com forças laterais baixas, uma base segura pode ser suficiente para manter uma posição de trabalho segura. Contudo, à medida que os operadores se afastam do galho, terão de tomar medidas para remover ou neutralizar o aumento das forças laterais. Isto pode ser conseguido redireccionando a linha principal através de um ponto de ancoragem suplementar, ou utilizando uma cinta ajustável diretamente do arnês para um ponto de ancoragem suplementar (Fig. B.③).
- A obtenção de uma posição segura na posição de trabalho pode ser auxiliada pela utilização de apoios temporários para pés, criados a partir de uma linga sem fim (Fig. B.④).

Ligação da motosserra na árvore

- Procedimento para ligar a motosserra na árvore:
 - Aplique o travão da corrente antes de arrancar.
 - Ao arrancar, segure a motosserra pelo lado esquerdo ou direito do corpo:

no lado esquerdo: Segure a motosserra com a mão esquerda na pega frontal e puxe o cabo de arranque com a mão direita. De seguida, utilize a mão esquerda para afastar a motosserra do corpo.

no lado direito: Segure a motosserra com a mão direita em qualquer uma das pegas e puxe o cabo de arranque com a mão esquerda. De seguida, utilize a mão direita para afastar a motosserra do corpo.
- Engate sempre o travão da corrente antes de baixar a motosserra em funcionamento até ao cabo.
- O operador deve sempre verificar se a motosserra tem combustível suficiente antes de fazer cortes críticos.

Libertação de uma motosserra presa

Procedimento para libertar uma motosserra presa:

- desligue a motosserra e fixe-a firmemente no tronco da árvore, junto ao corte, ou numa linha de ferramentas separada,
- puxe a motosserra do corte enquanto levanta o ramo, conforme necessário e,
- se necessário, utilize uma serra manual ou uma segunda motosserra para libertar a motosserra presa, cortando a uma distância mínima de 30 cm da motosserra presa.

Quer seja utilizada uma serra manual ou uma motosserra para libertar uma motosserra presa, os cortes de libertação devem ser sempre para fora (no sentido das extremidades do ramo), para evitar que a motosserra seja arrastada com a secção e complique ainda mais a situação.

Limpeza, manutenção e armazenamento

⚠ ATENÇÃO! Perigo de ferimentos devido ao arranque involuntário do aparelho. Proteja-se durante os trabalhos de manutenção e limpeza. Desligue o motor.

Os trabalhos de reparação e de manutenção que não estão descritos neste manual, devem ser realizados pelo nosso centro de assistência. Utilize apenas peças de substituição originais.

⚠ CUIDADO! Após a utilização, a motosserra pode ter de ser abastecida de óleo ou ficar sem óleo caso seja armazenada de lado ou invertida. Trata-se de um procedimento normal, condicionado pelas aberturas de ventilação necessárias no rebordo superior do depósito, não constituindo motivo de reclamação. Tendo em consideração que cada motosserra é controlada e testada com óleo durante o fabrico, pode permanecer uma pequena quantidade de óleo residual no depósito, mesmo após esvaziamento, podendo dar origem a ligeiras sujidades durante o transporte. Limpe a carcaça com um pano.

Limpeza

⚠ ATENÇÃO! Choque elétrico! Nunca limpe o aparelho com jato de água.

⚠ ATENÇÃO! Realize os trabalhos de limpeza sempre com o motor desligado, arre-

fecido e o terminal da vela de ignição puxa-do/travão da corrente ativado.

⚠ CUIDADO! Ferimentos por corte! Utilize luvas resistentes ao corte ao manusear a corrente da serra ou com a lâmina.

AVISO! Perigo de danos. As substâncias químicas podem danificar as peças de plástico do aparelho. Não utilize soluções de limpeza nem solventes.

Limpe bem a máquina. Prolonga assim a vida útil da máquina e evita acidentes.

Limpeza após cada utilização

- Mantenha os punhos limpos e isentos de gasolina, óleos e lubrificantes. Caso necessário, limpe os punhos com um pano húmido, com água e sabão.
- Limpe a corrente. Não utilize substâncias líquidas para limpar a corrente. Lubrifique ligeiramente a corrente com óleo para corrente após a limpeza.
- Para efetuar a limpeza, retire a cobertura do carreto da corrente (11) para também poder limpar neste local.
- Limpe a lâmina (6).

- Limpe as aberturas de ventilação e a parte superior da máquina com um pincel ou um pano seco.
- Limpe a entrada de óleo (33) para garantir uma lubrificação automática e sem problemas da corrente da serra durante o funcionamento. Para tal, utilize um pincel ou um pano, como ajuda, para remover os resíduos da entrada de óleo.

Manutenção

⚠ ATENÇÃO! Manutenções indevidas ou montagem de peças sobressalentes não homologadas ou remoção ou modificação de componentes de segurança podem dar origem a tempos de travagem da corrente maiores e maior risco de retorno.

Intervalos de manutenção

Realize regularmente os trabalhos de manutenção mencionados na seguinte tabela. Devido a uma manutenção regular do seu aparelho, a vida útil prolonga-se. Além disso alcança desempenhos de corte excelentes e evita acidentes.

Peça da máquina	Ação	Antes de cada utilização	Após 10 horas de funcionamento	Depois de cada utilização
Componentes do travão da corrente	Fazer uma inspeção visual e substituir, se necessário	✓		
Carreto da corrente (31)	Fazer uma inspeção visual e substituir, se necessário	✓		
Corrente da serra (7)	Verificar, lubrificar, retificar ou substituir a corrente da motosserra, se necessário	✓		
Corrente da serra (7)	Limpar a corrente da motosserra e lubrificar			✓
Lâmina (6)	<i>Manutenção da lâmina, Pág. 170</i>	✓		✓
Lâmina (6)	<i>Rodar a lâmina, Pág. 171</i>		✓	
Sistema automático de óleo	Verifique, limpar a entrada de óleo, caso necessário	✓		
Embraiagem	Verificar a imobilização em ralenti	✓		
Parafusos, porcas, cavilhas	Verificar e apertar		✓	
Filtro de ar (36)	<i>Limpar o filtro de ar, Pág. 168</i>			✓
Vela de ignição (38)	<i>Verificar/ajustar/substituir as velas de ignição, Pág. 168</i>		✓	

Verificar a lubrificação da corrente

Antes de iniciar os trabalhos, verifique o nível do óleo e o funcionamento da lubrificação da corrente.

AVISO! Se operar a motosserra com um nível de óleo demasiado baixo, o desempenho do corte e a vida útil da corrente da serra diminuirão, pois a corrente da serra ficará romba mais rapidamente. Pode-se reconhecer a falta de óleo pela formação de fumo ou alteração da cor da lâmina. Certifique-se de que flui sempre óleo para a corrente.

Ajustar o fluxo de óleo

Rode o parafuso de regulação do óleo (16) na parte inferior com uma chave de fendas.

- ☺: Aumentar o fluxo de óleo
- ☹: Reduzir o fluxo de óleo

Limpar a passagem de óleo

Limpe a entrada de óleo para garantir uma lubrificação automática e sem problemas da corrente da serra durante o funcionamento.

1. *Desmontar a corrente da serra e a lâmina, Pág. 169*
2. Remova os resíduos e a sujidade da passagem do óleo (33) com um pincel plano.
3. Se não for bem sucedido na limpeza da passagem de óleo, entregue a motosserra a gasolina na nossa assistência ao cliente. Entre em contacto com o centro de assistência técnica.

Limpar o filtro de ar

⚠ CUIDADO! Nunca opere o aparelho sem filtro de ar. Caso contrário, a poeira e a sujidade entram no motor e provocam danos na máquina. Mantenha o filtro de ar limpo.

Procedimento (Fig. C)

1. Desligue o motor e deixe o aparelho arrefecer.
2. Retire a porca de orelhas (25).
3. Retire a cobertura do filtro do ar (24).
4. Retire o corpo do filtro de ar (35).
Na parte interior do corpo do filtro de ar encontra-se o filtro de ar (36).
5. Limpe o filtro de ar (36) com água e deixe secar ao ar. **Nunca utilize benzina para a limpeza!**
AVISO! Substitua o filtro de ar (36), em caso de desgaste, danos ou sujidade acentuada (*Peças sobresselentes e acessórios, Pág. 176*).

6. Limpar também a rede filtrante do corpo do filtro de ar (35) de poeiras e sujidade.
7. Coloque o filtro do ar (36) no corpo do filtro de ar (35).
8. Coloque o corpo do filtro de ar (35) novamente na cavilha do filtro do ar (34).
9. Coloque a cobertura do filtro de ar (24) nas cavilhas do filtro de ar (34).
10. Fixe a cobertura do filtro de ar (24) com a porca de orelhas (25).

Verificar/ajustar/substituir as velas de ignição

⚠ CUIDADO! As velas de ignição com desgaste ou um intervalo demasiado grande entre as ignições podem provocar uma redução de potência do motor. Zele por velas de ignição sempre em perfeitas condições.

Ferramenta e meios auxiliares necessários

- Ferramenta combinada
- Apalpa-folgas (disponível no comércio especializado)
- Escova de arame
- Velas de ignição de substituição L8RTC

Procedimento (Fig. D)

1. Desligue o motor e deixe o aparelho arrefecer.
2. Retire a porca de orelhas (25).
3. Retire a cobertura do filtro do ar (24).
4. Desligue a ficha da vela de ignição (37) das velas de ignição (38).
5. Desaperte a vela de ignição (38) ☹ com a ferramenta combinada (20).
6. Pode agora verificar, ajustar e limpar as velas de ignição:
 - Com um apalpa-folgas, verifique se os elétrodos apresentam o seguinte distanciamento: 0,6–0,7 mm
 - Se necessário, ajuste o intervalo: Se necessário, ajuste o intervalo, torça cuidadosamente o elétrodo de massa da vela de ignição (38).
 - Limpe a vela de ignição (38) com uma escova de arame.
 - Caso não seja possível colocar as velas de ignição em perfeitas condições de funcionamento: Volte a montar a vela de ignição.
7. Aperte a vela de ignição (38) ☺ com a ferramenta combinada (20).
8. Ligue a ficha das velas de ignição (37) nas velas (38).

9. Coloque a cobertura do filtro de ar (24) nas cavilhas do filtro de ar (34).
10. Fixe a cobertura do filtro de ar (24) com a porca de orelhas (25).

Ajustar o carburador

O carburador foi pré-ajustado de fábrica para um rendimento ideal. Caso sejam necessários ajustes posteriores, solicite os mesmos a uma oficina especializada.

Desmontar a corrente da serra e a lâmina

⚠ CUIDADO! Regra geral, os trabalhos de manutenção e de ajuste devem ser realizados com o motor desligado e a ficha das velas de ignição desligada (37).

⚠ CUIDADO! Ferimentos por corte! Utilize luvas resistentes ao corte ao manusear a corrente da serra ou com a lâmina.

Ferramenta e meios auxiliares necessários

- Ferramenta combinada

Procedimento

1. Coloque o aparelho sobre uma superfície plana.
2. Desative o travão da corrente: Puxe a alavanca do travão da corrente (5) para trás para o punho dianteiro (14). Apenas pode voltar a montar a cobertura (11) depois de aliviar a cinta do travão da motosserra.
3. Solte a corrente da serra (7): rode o parafuso tensor da corrente (10) com a ferramenta combinada (20) ↺.
4. Retire as porcas (9) da cobertura da roda da corrente (11) com a ferramenta combinada (20).
5. Remova o carreto da roda dentada (11).
6. Empurre a lâmina (6) no sentido do carreto da corrente (31).
Pode remover a corrente (7) e a lâmina (6).

Substituir a corrente da serra e a lâmina

Antes de substituir a corrente da motosserra, a ranhura da calha-guia deve ser limpa, pois se existirem sedimentos de sujidade a corrente da motosserra pode saltar da calha. Os sedimentos também podem absorver o óleo da corrente da motosserra. A consequência seria uma insuficiência de lubrificação, devido à pouca ou inexistente quantidade do óleo no lado inferior da calha.

⚠ ATENÇÃO! Perigo de ferimentos! A utilização de combinações não homologadas de lâmina e corrente da serra pode constituir riscos elevados de retorno.

Requisitos

- *Desmontar a corrente da serra e a lâmina, Pág. 169*

Conjunto de corte admissível

- Lâmina
Kangxin AP10-40-509P
- Corrente da serra
Kangxin 3/8.050x40DL

Procedimento

1. Substitua a lâmina (6)/a corrente da motosserra (7).
2. Monte a lâmina (6) e a corrente da motosserra (7) como descrito em *Montar a corrente da serra e a lâmina, Pág. 160.*

Montar a corrente da serra e a lâmina

A montagem da corrente da serra e da lâmina está descrita no capítulo *Montar a corrente da serra e a lâmina, Pág. 160.*

Apertar a corrente da motosserra

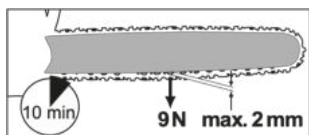
AVISO! A corrente de motosserra não deve ser reajustada nem substituída enquanto estiver quente, pois esta volta a retrair durante o arrefecimento. Em caso de inobservância isto pode causar danos na calha-guia ou no motor, pois a corrente da motosserra fica demasiado apertada na lâmina.

O ajuste regular da corrente da serra é para garantir a segurança do utilizador e reduz, ou evita, o desgaste e danos da corrente. Recomendamos ao utilizador, antes de iniciar os trabalhos e em intervalos de aprox. 10 minutos, controlar a tensão da corrente e, se necessário, corrigi-la. Durante trabalhos com a motosserra, a corrente da motosserra aquece e, por isso, alarga um pouco. Estes "alongamentos" acontecem, em particular, com correntes de serras novas.

A tensão e lubrificação da motosserra influenciam significativamente a vida útil da corrente da motosserra. Com uma nova corrente de motosserra é necessário reajustar o aperto da corrente após um máximo de 5 cortes.

A corrente da motosserra está corretamente tensionada quando não fica pendurada na parte inferior da lâmina e pode ser puxa-

da ao longo de todo o percurso com a mão com luva. Ao puxar a corrente da serra com força de tração de 9 N (aprox. 1 kg), a corrente da serra e a lâmina não devem ter uma distância superior a 2 mm.



⚠ CUIDADO! Regra geral, os trabalhos de manutenção e de ajuste devem ser realizados com o motor desligado e a ficha das velas de ignição desligada (37).

Ferramenta e meios auxiliares necessários

- Ferramenta combinada

Verificar o aperto da corrente

Puxe a corrente da motosserra (7) na parte de cima da lâmina (6) para cima.

- É praticamente impossível puxar a corrente da serra para cima: Aperto da corrente insuficiente. Alivie a motosserra.
- A corrente da motosserra pode ser puxada para cima até os elos de acionamento não ficarem totalmente visíveis: Aperto da corrente correto.
- A corrente da motosserra pode ser puxada para cima até os elos de acionamento ficarem totalmente visíveis: Aperto da corrente excessivo. Tensione a corrente.

Procedimento

1. Desative o travão da corrente: Puxe a alavanca do travão da corrente (5) para trás para o punho dianteiro (14). Apenas pode voltar a montar a cobertura (11) depois de aliviar a cinta do travão da motosserra.
2. Alivie as porcas (9) da cobertura da roda da corrente (11) com a ferramenta combinada (20).
3. Tensionar a corrente da serra: Rode o parafuso de aperto da corrente (10) com a ferramenta combinada (20) ∪. Aliviar a tensão da corrente: Rode o parafuso de aperto da corrente (10) com a ferramenta combinada (20) ∩.
4. Aperte as porcas (9) da cobertura da roda da corrente (11) com a ferramenta combinada (20).

Com uma nova corrente de motosserra é necessário reajustar o aperto da corrente após um máximo de 5 cortes.

Instalar a corrente nova da serra

Com uma nova corrente de motosserra, a força de tensão diminuirá depois de algum tempo. Portanto, deve reapertar a corrente de serra após os primeiros 5 cortes, o mais tardar após 10 minutos a serragem (*Apertar a corrente da motosserra, Pág. 169*).

⚠ ATENÇÃO! Perigo de ferimentos! Nunca fixe uma motosserra nova a um carreto de corrente gasto ou a uma lâmina danificada ou desgastada. A corrente pode saltar ou partir.

Ajustar o aperto da corrente

O ajuste do aperto da corrente está descrito no capítulo *Apertar a corrente da motosserra, Pág. 169*.

Manutenção da lâmina

⚠ ATENÇÃO! Ferimentos por corte! Utilize luvas resistentes ao corte ao manusear a corrente da serra ou com a lâmina.

Ferramenta e meios auxiliares necessários

- Ferramenta combinada
- Lima plana

Procedimento

1. Desligue o motor e deixe o aparelho arrefecer.
2. Desative o travão da corrente: Puxe a alavanca do travão da corrente (5) para trás para o punho dianteiro (14). Apenas pode voltar a montar a cobertura (11) depois de aliviar a cinta do travão da motosserra.
3. Solte as duas porcas (9) da cobertura da roda da corrente (11) com a ferramenta combinada (20).
4. Aperte o parafuso de aperto da corrente (10) com a ferramenta combinada (20) ∪, aliviando o aperto da corrente (7).
5. Retire a cobertura da corrente (11), a lâmina (6) e a corrente da serra (7).
6. Verifique a lâmina (6) quanto a desgaste. Remova rebarbas e endireite as superfícies-guia com uma lima plana.
7. Limpe a entrada de óleo (33) para garantir uma lubrificação automática e sem problemas da corrente da serra durante o funcionamento.

8. Monte a lâmina (6), a corrente da serra (7) e a cobertura do carreto da corrente (11) e tensione a motosserra (7).

AVISO! Com a entrada de óleo em ótimo estado, decorridos alguns segundos após o arranque da motosserra, a corrente da serra pulveriza automaticamente óleo.

Substituir o batente de garra

1. *Desmontar a corrente da serra e a lâmina, Pág. 169*
2. Solte e retire os parafusos no batente de garra (19).
3. Substitua o batente de garra (19).
4. Aperte os parafusos no batente de garra (19).
5. *Montar a corrente da serra e a lâmina, Pág. 160*

Rodar a lâmina

⚠ CUIDADO! Ferimentos por corte! Utilize luvas resistentes ao corte ao manusear a corrente da serra ou com a lâmina.

Indicações

- A lâmina (6) deve ser virada a cada 10 horas de trabalho para garantir um desgaste uniforme.

Procedimento

1. *Desmontar a corrente da serra e a lâmina, Pág. 169*
2. Rode a lâmina uma vez em torno do seu eixo horizontal.
Preste atenção ao sentido de andamento da motosserra
3. *Montar a corrente da serra e a lâmina, Pág. 160*

Afiar os dentes de corte

⚠ CUIDADO! Perigo de ferimentos! Uma corrente da serra incorretamente afiada aumenta o risco de contragolpe! Utilize luvas resistentes ao corte ao manusear a corrente da serra ou a lâmina.

Uma corrente da serra bem afiada tem uma potência de corte ótima. Entra facilmente na madeira e forma aparas de madeira grandes e compridas. Considera-se que a corrente está romba quando tem de fazer pressão para que o equipamento de corte entre na madeira e as aparas formadas são muito pequenas. Se a corrente da serra estiver muito romba, não são produzidas aparas, apenas pó de madeira.

Para afiar a corrente da serra, são necessárias ferramentas especiais, que garantem que a corrente se encontra no ângulo e na profundidade corretos. Recomendamos que um utilizador inexperiente de motosserras entregue a corrente da serra a um técnico ou a uma oficina especializada para afiar. Quando está confiante de que sabe afiar a corrente, proceda de acordo com as instruções do seu amolador de corrente de serra (p. ex., PARKSIDE PSG 85 B2).

- As partes da corrente da serra que seram são elos de corte, compostos por um dente de corte e um delimitador de profundidade. A distância da altura entre estes dois determina a distância da profundidade.
- A corrente está gasta e tem de ser substituída por uma corrente nova quando restarem apenas aprox. 4 mm do dente de corte.
- Ao afiar os dentes de corte, têm de ser respeitados os seguintes valores :
 - Ângulo de afiação (25°)
 - Ângulo do peito (10°)
 - Profundidade de afiação (0,6 mm)
 - Diâmetro da lima redonda (4,8 mm (3/16"))

⚠ ATENÇÃO! Perigo de acidente! Os desvios das medidas indicadas em termos de geometria de corte podem levar ao aumento da tendência de contragolpe da máquina.

Ferramenta e meios auxiliares necessários

- Lima redonda
- Lima plana

Procedimento

1. Desligue o motor e deixe o aparelho arrefecer.
2. Para afiar a lâmina de forma segura, certifique-se de que a corrente da serra está sempre bem tensionada.
3. Afie apenas de dentro para fora. Passe a lima redonda pelo lado interior do dente de corte no sentido do exterior. Levante a lima quando a puxa para trás.
4. Comece por afiar os dentes de um dos lados. Vire depois a corrente da serra e afie os dentes do outro lado.
5. Controle o comprimento dos elos de corte. Depois de afiar, todos os elos de cor-

te têm de ter o mesmo comprimento e largura.

6. Após cada terceira afiação, verifique a profundidade de corte (delimitação de profundidade) e retifique a altura com uma lima plana. A delimitação de profundidade deve ser aprox. 0,6 mm inferior ao dente de corte.
7. Após a reposição da delimitação de profundidade, arredonde ligeiramente para a frente.

Armazenamento

- Limpe e efetue a manutenção do aparelho antes de o guardar.
- Coloque a proteção da corrente (21).
- A ferramenta combinada (20) pode ser guardada na proteção da corrente (21) para armazenamento.
- Esvazie o depósito de óleo antes de intervalos de paragem prolongados. Elimine o óleo usado de forma ecológica (*Eliminação/proteção do ambiente, Pág. 173*).
Podem continuar a existir resíduos de óleo nas mangueiras e no aparelho, resíduos esses que podem derramar durante o armazenamento. Para armazenamento, coloque o aparelho sobre uma superfície adequada/num cârter de óleo.
- Guarde o aparelho num local seco, protegido do pó e fora do alcance de crianças.

Localização de erros

A seguinte tabela ajuda-o a eliminar pequenas falhas:

Sintoma	Causa possível	Medida
A corrente aquece, formação de fumo durante a serragem, descoloração da calha	Muito pouco óleo para a corrente	• Verificar o nível de óleo e o sistema automático de óleo • <i>Encher o óleo de corrente, Pág. 161</i> • <i>Verificar a lubrificação da corrente, Pág. 168</i> • Entre em contacto com o centro de assistência técnica.
A motosserra não funciona	Travão da corrente bloqueia motosserra (7)	<i>Verificar o travão da corrente, Pág. 161</i>

Armazenamento durante os intervalos de funcionamento

⚠ CUIDADO! Os resíduos de combustível no carburador podem causar problemas de arranque ou danos permanentes no aparelho.

Em caso de intervalos de funcionamento de até 3 meses

1. Esvazie o depósito do combustível num lugar bem ventilado.
2. Ligue o motor e deixe-o funcionar em ralentí, até que o motor pare e o carburador esteja sem combustível.
3. Deixe arrefecer o motor (aprox. 5 minutos).

Em caso de intervalos de funcionamento superiores a 3 meses

1. Retire a vela de ignição (38) com a ferramenta combinada (20) (*Verificar/ajustar/substituir as velas de ignição, Pág. 168*).
2. Acrescente uma colher de chá com óleo de 2 tempos puro no espaço de combustão.
3. Puxe o cabo de arranque várias vezes, lentamente, para distribuir o óleo no interior do motor.
4. Volte a montar a vela de ignição (38).

Sintoma	Causa possível	Medida
Mau desempenho de corte	Motoserra (7) montada incorretamente	<i>Montar a corrente da serra e a lâmina, Pág. 160</i>
	Corrente da motoserra (7) romba	• <i>Afiar os dentes de corte, Pág. 171</i> • <i>Substituir a corrente da serra e a lâmina, Pág. 169</i>
	Aperto da corrente insuficiente	<i>Apertar a corrente da motoserra, Pág. 169</i>
O aparelho funciona com dificuldade, a corrente da motoserra começa a trabalhar	Aperto da corrente insuficiente	<i>Apertar a corrente da motoserra, Pág. 169</i>
O aparelho não liga	sem combustível no depósito	Abastecer combustível
	Sequência de arranque errada	<i>Ligar e desligar, Pág. 162</i>
	Motor danificado	Entre em contacto com o centro de assistência técnica.
	Vela de ignição (38) gasta	<i>Verificar/ajustar/substituir as velas de ignição, Pág. 168</i>

Transporte

- Cubra a lâmina e a corrente com a proteção para corrente (21) sempre que transportar o aparelho.
- Em percursos curtos até ao local de trabalho: Segure o aparelho pelo punho dianteiro (14) e com a lâmina a apontar para trás.
- Desligue o aparelho antes de cada transporte. Durante o transporte, prenda bem o aparelho (mesmo no transporte motorizado), para evitar que caia ou tombe e provoque ferimentos, danos ou perdas de combustível.
- Mantenha o silenciador quente (12) afastado do corpo.

Eliminação/proteção do ambiente

Elimine o aparelho de acordo com as normas locais. Para mais informações, por favor

entre em contacto com o departamento responsável.

- Não deposite óleo antigo e resíduos de gasolina na canalização ou no escoamento. Elimine o óleo antigo e os resíduos de gasolina ecologicamente, entregue-os num ponto de recolha adequado para eliminação.
- Entregue o aparelho, os acessórios e a embalagem a um centro de reciclagem ecológico.
- As máquinas não devem ser eliminadas no lixo doméstico.
- Esvazie o depósito de gasolina e de óleo cuidadosamente e entregue o seu aparelho a um ponto de reciclagem.
- Elimine o depósito de óleo e de combustível de forma ambientalmente correta.
- As peças de plástico e de metal utilizadas podem ser separadas e classificadas para serem entregues num ecoponto.
- Caso tenha mais dúvidas consulte o centro de assistência técnica.

Assistência

Garantia

Cara cliente, caro cliente,

Recebe 3 anos de garantia a partir da data de compra. Em caso de danos no produto, pode fazer valer os seus direitos legais junto da entidade vendedora. Estes direitos legais que lhe assistem não são, de forma alguma, restringidos pela nossa garantia.

Condições de garantia

O período de garantia começa a ser contabilizado à data de aquisição. Por favor, guarde o talão de compra original. Ele serve de comprovativo da compra. Se, no período de três anos após a data de compra, o produto apresentar deficiências de material ou de fabrico, o produto será reparado ou substituído, de acordo com os nossos critérios, gratuitamente. Este serviço de garantia requer que, no prazo de três anos, o produto defeituoso e o comprovativo de compra (talão de compra) sejam apresentados juntamente com uma descrição, por escrito, dos defeitos em questão e de quando surgiram. Se o defeito estiver coberto pela nossa garantia, recebe o produto reparado ou um produto novo. A reparação ou substituição do produto não significa que a contagem do período de garantia recomece.

Duração da garantia e reclamações ao abrigo da garantia

O período de garantia não é prolongado pela cobertura da garantia. O mesmo se aplica a peças substituídas e reparadas. Os danos e defeitos eventualmente já existentes aquando da compra devem ser notificados de imediato após a desembalagem do produto. Uma vez decorrido o período de garantia, todas as reparações têm um custo.

Âmbito da garantia

O produto foi produzido de acordo com normas de qualidade bastante rigorosas e devidamente testado antes do fornecimento.

A garantia cobre defeitos de material ou de fabrico. A garantia não cobre peças do produto que estejam sujeitas a desgaste normal, devendo estas ser consideradas como peças de desgaste (p. ex. Corrente da serra) ou danos em peças quebráveis.

A garantia expira se o produto estiver danificado, ou tiver sido utilizado indevidamente, ou não tenha sido alvo de trabalhos de

manutenção. Para uma utilização correta do produto devem ser rigorosamente cumpridas todas as instruções constantes do manual de instruções. As finalidades ou manipulações desaconselhadas no manual de instruções devem ser evitadas a todo o custo. O produto destina-se exclusivamente à utilização privada e não à utilização comercial. Em caso de uso indevido ou abusivo, aplicação de força ou em caso de intervenções de livre iniciativa, não autorizadas pelo centro de assistência, a garantia expira.

Procedimento em caso de reclamação ao abrigo da garantia

Para garantir um rápido processamento do seu pedido, siga as seguintes indicações:

- Em caso de contacto, mantenha o seu talão de compra e a referência do artigo à mão (IAN 495945_2504) como comprovativo de compra.
- A referência do artigo consta da placa de características do produto, de uma gravura no produto, da folha de rosto o manual de instruções (em baixo, lado esquerdo) ou do autocolante na parte posterior ou inferior do produto.
- Em caso de ocorrência de falhas de funcionamento ou outros defeitos, contacte em primeiro lugar o departamento de assistência técnica **por telefone** ou através do nosso **formulário de contacto**, que encontra na *parkside-diy.com* categoria **Apoio ao Cliente**.
- Um produto considerado defeituoso pode, após marcação com a nossa assistência técnica, ser devolvido em conjunto com o comprovativo de compra (talão de compra) e indicação, por escrito, do defeito e data de ocorrência. O envio é livre de portes e deve ser efetuado para a nossa morada de assistência técnica. Para evitar problemas de receção e custos adicionais, utilize apenas a morada indicada. Certifique-se de que o envio não é de remessa livre, por item de volume, via expresso ou outro tipo de expedição especial. Devolva o produto com todos os acessórios adquiridos e certifique-se de que a embalagem de transporte é segura.

Assistência de reparação

Para reparações, **não abrangidas pela garantia**, queira dirigir-se ao centro de assistência. Pode obter um orçamento.

- Apenas processar aparelhos que tenham sido suficientemente embalados e franqueados.

Indicação: Não serão aceites aparelhos enviados sem franquia, ou envios, volumosos, enviados por correio expresso ou fretes especiais.

- Eliminamos gratuitamente os seus aparelhos devolvidos e defeituosos.
- Eliminamos gratuitamente os seus aparelhos devolvidos e defeituosos.

Service-Center



Assistência Portugal

Tel.: 800 849 131

Formulário de contacto em
parkside-diy.com

IAN 495945_2504

Importador

Tenha presente que a morada seguinte não é a morada da assistência técnica. Comece por contactar o centro de assistência técnica acima indicado.

Grizzly Tools GmbH & Co. KG

Stockstädter Str. 20

63762 Großostheim

ALEMANHA

www.grizzlytools.de

Peças sobresselentes e acessórios

Para mais informação sobre peças sobresselentes e acessórios, consultar www.grizzlytools.shop. Se ocorrerem problemas durante o seu processo de encomenda, contacte-nos por favor através da nossa loja online. Caso tenha mais dúvidas, consulte o Service-Center, Pág. 175

Tradução do original da declaração de conformidade UE

Produto: **Motosserra de poda a gasolina**

Modelo: **PBBPS 25 B2**

Número da série: 000001–124000

O objeto da declaração acima descrito está em conformidade com a legislação de harmonização da União aplicável:

**2006/42/EC • 2014/30/EU • 2000/14/EC & 2005/88/EC
• (EU) 2016/1628 & (EU) 2018/989 • 2011/65/EU & (EU) 2015/863**

O objecto da declaração acima mencionada está em conformidade com a Directiva 2011/65/EU do Parlamento Europeu e do Conselho, de 8 de Junho de 2011, relativa à restrição do uso de determinadas substâncias perigosas em equipamentos eléctricos e electrónicos.

Para assegurar a conformidade, foram aplicadas as seguintes normas harmonizadas e normas e regulamentos nacionais:

EN ISO 11681-2:2022 • EN ISO 14982:2009 • EN IEC 63000:2018

Em conformidade com a Directiva 2000/14/EC em matéria de emissão sonora, confirma-se o seguinte: Nível de potência sonora (L_{WA})

- medido: 107,3 dB;
- garantido: 110 dB

Procedimento de avaliação de conformidade aplicado de acordo com 2000/14/EC, Anexo VI.

Certificado de exame CE de tipo

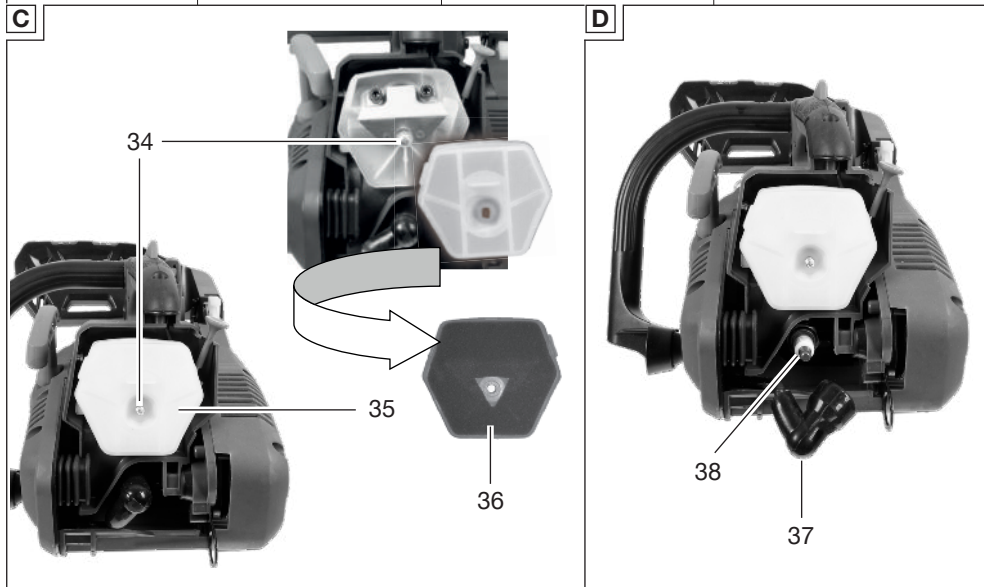
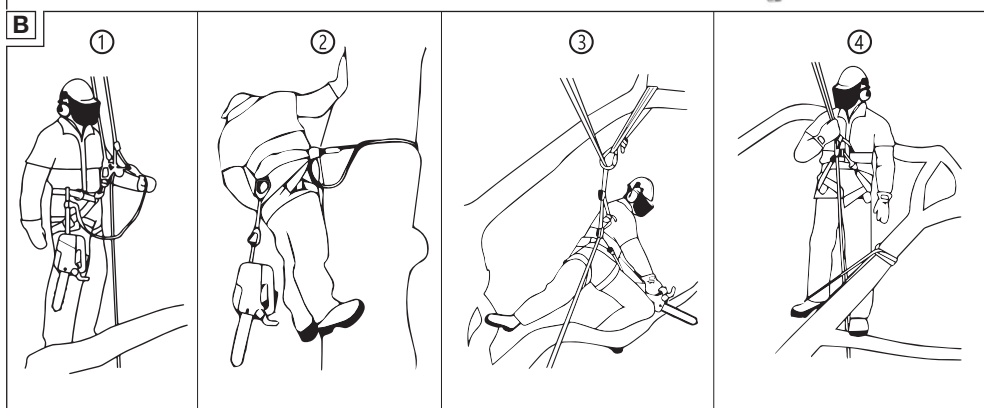
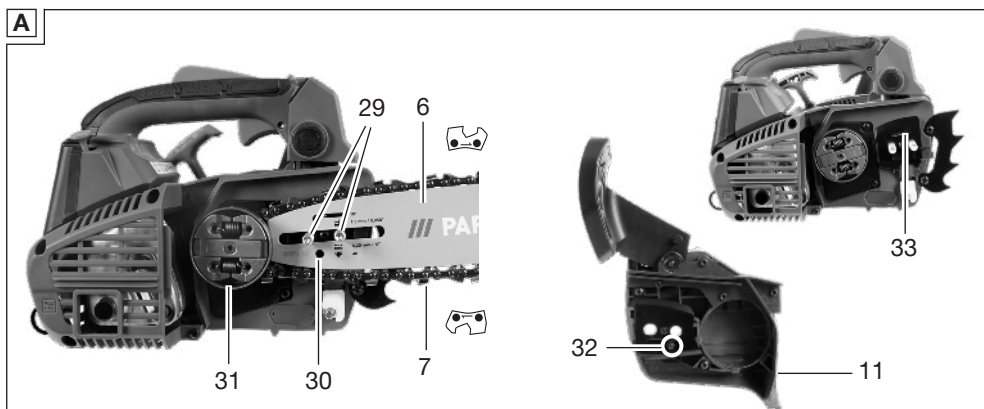
- Número: M6A 036607 2341 Rev. 00
- Organismo notificado: TÜV SÜD Product Service GmbH • NB: 0123 • Ridlerstraße 65 • 80339 München • Alemanha

Esta declaração de conformidade é emitida sob a exclusiva responsabilidade do fabricante:

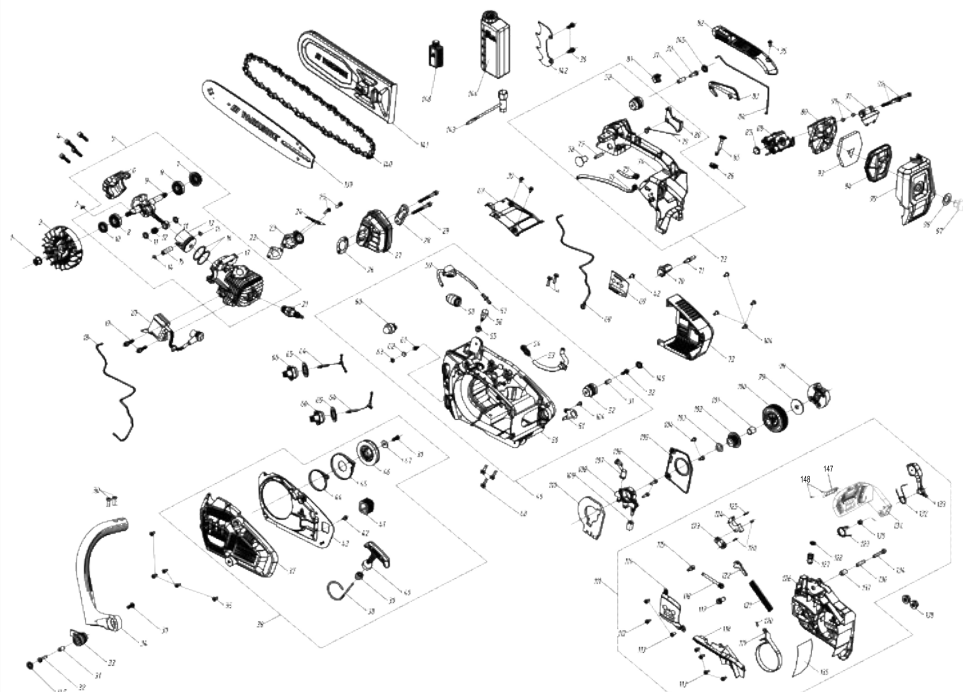


Grizzly Tools GmbH & Co. KG
Stockstädter Str. 20
63762 Großostheim
ALEMANHA
08.12.2025

Christian Frank
Mandatário para documentação



PBBPS 25 B2



informativ • informative • informatif • informatief • informativo



Grizzly Tools GmbH & Co. KG
Stockstädter Str. 20
63762 Großostheim
GERMANY

Imported for GB market by:
Lidl Great Britain Ltd, Lidl House,
14 Kingston Road, Surbiton, KT5 9NU

Stand der Informationen • Last Information • Ver-
sion des informations • Versione delle informazioni
• Estado de las informaciones • Stand van de in-
formatie • Estado das informações: 08/2025
Ident.-No.: 73020317082025-1



IAN 495945_2504

1 X